

uebler

Zubehör rund ums Auto

Fahrradträger für Anhängervorrichtung

- Uebler i21, für 2 Fahrräder
- Uebler i31, für 3 Fahrräder

Towbar cycle rack

- Uebler i21, for 2 bicycles
- Uebler i31, for 3 bicycles

Porte-vélos pour dispositif d'attelage

- Uebler i21, pour 2 vélos
- Uebler i31, pour 3 vélos

Portabicicletas para dispositivo de remolque

- Uebler i21, para 2 bicicletas
- Uebler i31, para 3 bicicletas

Fietsendrager voor trekhaak

- Uebler i21, voor 2 fietsen
- Uebler i31, voor 3 fietsen

Bagażnik rowerowy na hak holowniczy

- Uebler i21, na 2 rowery
- Uebler i31, na 3 rowery

Suporte de bicicletas para dispositivo de reboque

- Uebler i21, para 2 bicicletas
- Uebler i31, para 3 bicicletas

Nosič jízdních kol na tažné zařízení

- Uebler i21 pro 2 jízdní kola
- Uebler i31 pro 3 jízdní kola

Fietsendrager voor trekhaak

- Uebler i21, voor 2 fietsen
- Uebler i31, voor 3 fietsen

Vonóhorogra szerelhető kerékpártartó

- Uebler i21, 2 db kerékpárhoz
- Uebler i31, 3 db kerékpárhoz

Montage- und Bedienungsanleitung

Mounting and operating instructions

Notice de montage et d'utilisation

Instrucciones de montaje y de uso

Montage- en gebruiksaanwijzing

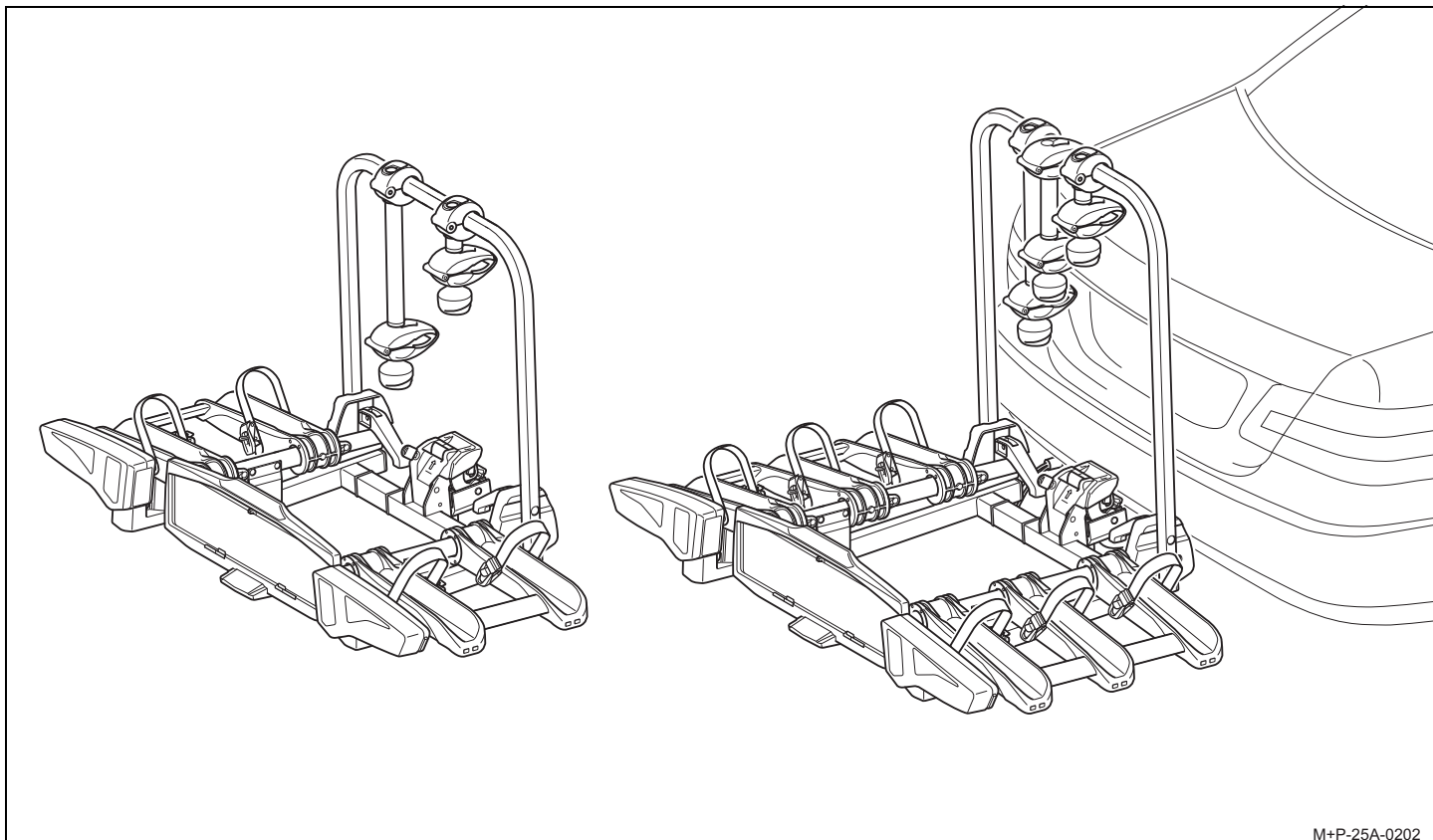
Instrukcja montażu i obsługi

Manual de montagem e de instruções

Návod k montáži a obsluze

Montage- en gebruiksaanwijzing

Szerelési és kezelési útmutató



M+P-25A-0202



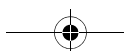
(D)	Fahrradträger für Anhängervorrichtung	Seite	1
(GB)	Towbar cycle rack	Page	11
(F)	Porte-vélos pour dispositif d'attelage	Page	21
(E)	Portabicicletas para dispositivo de remolque	Página	31
(NL)	Fietsendrager voor trekhaak	Pagina	41
(PL)	Bagażnik rowerowy na hak holowniczy	Strona	51
(P)	Suporte de bicicletas para dispositivo de reboque	Página	61
(CZ)	Nosič jízdních kol na tažné zařízení	Strana	71
(DK)	Fietsendrager voor trekhaak	Pagina	81
(H)	Vonóhorogra szerelhető kerékpártartó	oldal	91



Uebler GmbH
Daimlerstraße 22
D-91301 Forchheim

Tel.: +49 (0)9191 7362-0
Fax: +49 (0)9191 7362-77
E-Mail: info@uebler.com
Internet: www.uebler.com

Stand: 04.2017



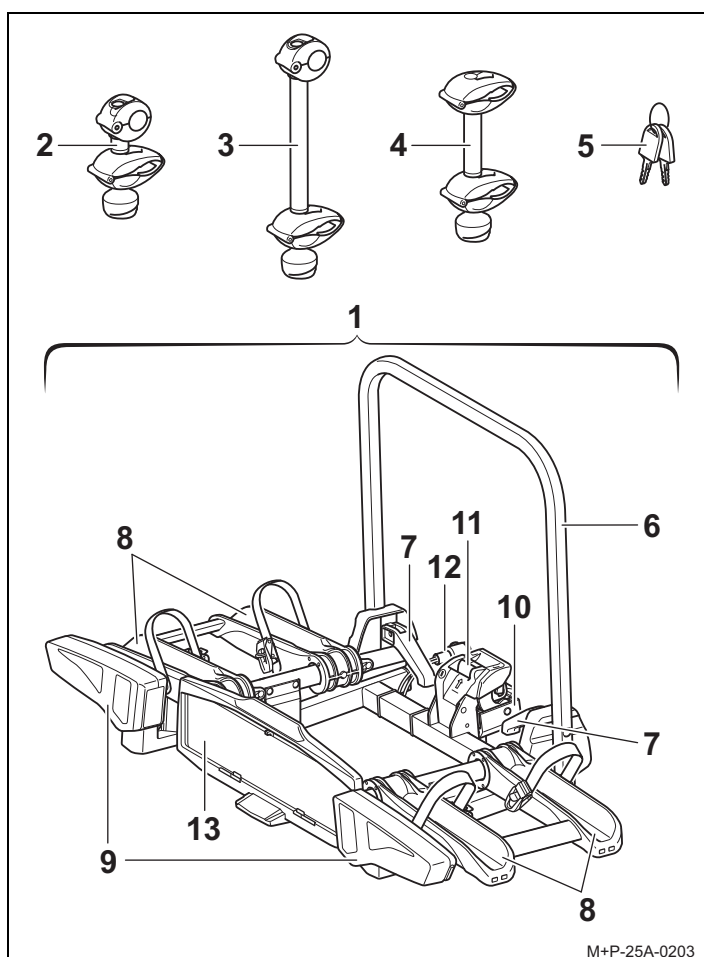
D**Lieber Kunde,**

wir freuen uns, dass Sie sich für einen Fahrradträger von UEBLER entschieden haben.

Die in dieser Montage- und Bedienungsanleitung aufgeführten Arbeiten und Sicherheitshinweise müssen unbedingt eingehalten werden. Schäden, welche durch Nichtbeachtung auftreten, sind von jeglicher Haftung ausgeschlossen.

Hinweis

Die Montage und Bedienung wird für den Fahrradträger Uebler i21 beschrieben und dargestellt. Für den Fahrradträger Uebler i31 ist sinngemäß vorzugehen.

Teileübersicht**Teilenummer**

Fahrradträger Uebler i21 für 2 Fahrräder

Best.-Nr. 15900 (Linkslenker)

Best.-Nr. 15901 (Rechtslenker)

Fahrradträger Uebler i21 (Variante 90° abklappbar) für 2 Fahrräder

Best.-Nr. 15930 (Linkslenker)

Best.-Nr. 15931 (Rechtslenker)

Fahrradträger Uebler i31 für 3 Fahrräder

Best.-Nr. 15910 (Linkslenker)

Best.-Nr. 15911 (Rechtslenker)

EG-Betriebserlaubnisnummer

E24 26R-030086

Lieferumfang

Benennung	i21	i31
	Stückzahl	Stückzahl
1 Fahrradträger	1	1
2 Halter 1. Fahrrad	1	1
3 Halter 2. Fahrrad	1	1
4 Halter 3. Fahrrad	–	1
5 Schlüssel	6	8

Hinweis

Änderungen des Lieferumfangs sind vorbehalten. Reparaturen oder Austausch von Teilen durch einen Fachbetrieb durchführen lassen. Uebler empfiehlt Ihnen aus Sicherheitsgründen, nur die bei Ihrem Fachhändler erhältlichen Original-Ersatzteile zu verwenden.

Hinweis

Die Halter (2), (3) und (4) liegen separat im Lieferpaket bei und sind nicht vormontiert. Die Schlüssel (5) stecken jeweils im Schloss der Halter (2), (3) und (4) sowie im Schloss des Sicherungshebels (11).

Teilebenennung

Benennung	i21	i31
	Stückzahl	Stückzahl
6 Trägerrahmen	1	1
7 Schnellspanner für Trägerrahmen	2	2
8 Radschienen	4	6
9 Rückleuchten	2	2
10 Aufnahme Anhängerkupplung	1	1
11 Sicherungshebel für Aufnahme Anhängerkupplung	1	1
12 Stecker für Beleuchtungseinrichtung	1	1
13 Kennzeichenhalterung	1	1

Technische Daten

Eigengewicht	
Uebler i21, für max. 2 Fahrräder	ca. 13 kg
Uebler i31, für max. 3 Fahrräder	ca. 16 kg

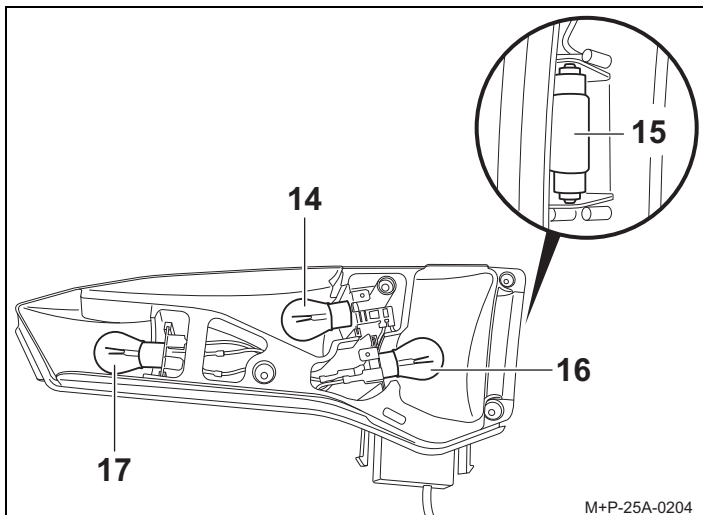
Maximale Zuladung (Traglast)	
Uebler i21, ab D-Wert ¹ 5,3 kN - bei Stützlast min. 50 kg	37 kg
Uebler i21, ab D-Wert ¹ 6,7 kN - bei Stützlast min. 50 kg - bei Stützlast min. 75 kg	37 kg 60 kg
Uebler i31, ab D-Wert ¹ 5,3 kN	...2
Uebler i31, ab D-Wert ¹ 6,7 kN - bei Stützlast min. 50 kg - bei Stützlast min. 75 kg	34 kg 54 kg

1. siehe Typenschild an der Anhängervorrichtung

2. nicht zulässig

Stromversorgung	
Uebler i21, für max. 2 Fahrräder	13-polig, 12 V
Uebler i31, für max. 3 Fahrräder	13-polig, 12 V
Maximaler Rohrdurchmesser der Fahrradrahmen	
Rundrohr	75 mm
Ovalrohr	75x45 mm

Glühlampen



Benennung	Ersatzteilnr.
14 Blinker ³ BL PY21W 12V gelb	E1687
15 Kennzeichenbeleuchtung ³ BL C5W 12V (35 mm lang) weiß	E1687
16 Nebelschlusslicht ³ bei linker Rückleuchte BL PR21W 12V rot Rückfahrcheinwerfer ³ bei rechter Rückleuchte BL P21W 12V weiß	E1687
17 Bremse / Rücklicht ³ BL P21/5W 12V weiß	E1687

3. Die Glühlampe ist im Handel erhältlich.

Fahrradträger am Fahrzeug montieren/ demontieren

Vorsicht

Die Anhängervorrichtung muss für den Anbau eines Fahrradträgers geeignet sein:

- D-Wert des Kugelkopfes (siehe „Technische Daten“ auf Seite 1)
- Material der Anhängervorrichtung mind. St 52-3 (siehe Typenschild an der Anhängervorrichtung)

Bei Nichtbeachtung könnte sich der Fahrradträger zusammen mit den montierten Fahrrädern vom Fahrzeug lösen und dadurch Sie und andere Personen verletzen oder einen Unfall verursachen.
Der Kugelkopf muss vor der Montage gesäubert und entfettet werden.

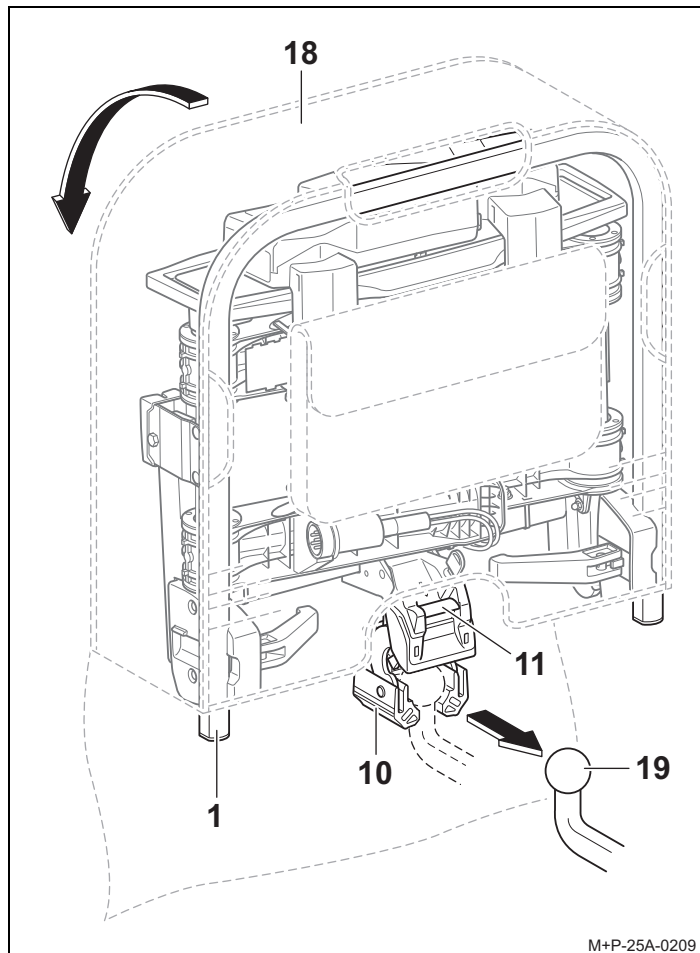
Vorsicht

Durch die veränderten Fahrzeugmaße (Breite, Höhe, Tiefe) im Betrieb mit dem Fahrradträger, können bei Nichtbeachtung der Fahrzeugmaße Sie und andere Personen verletzt werden und/oder es kann zu Sachschäden kommen.
Bei Ein- und Durchfahrten die veränderten Fahrzeugmaße beachten. Vorsicht beim Rückwärtsfahren.

Vorsicht

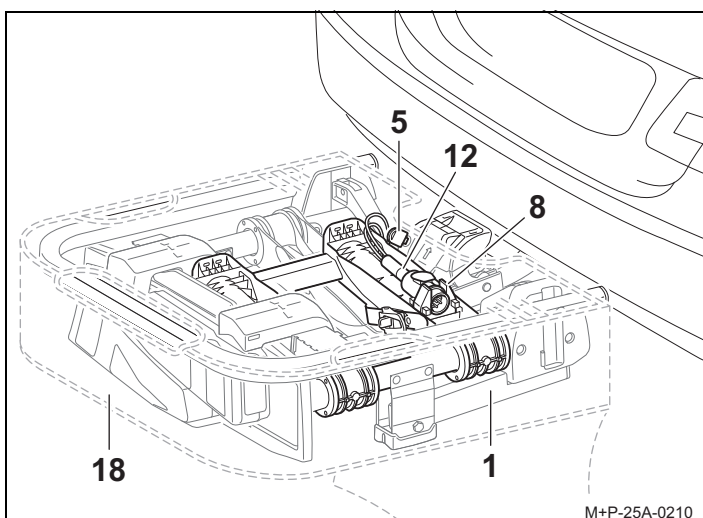
Die Beleuchtungseinrichtung vor jeder Fahrt auf einwandfreie Funktion kontrollieren, sonst kann es zu Unfällen kommen.

Fahrradträger am Fahrzeug montieren

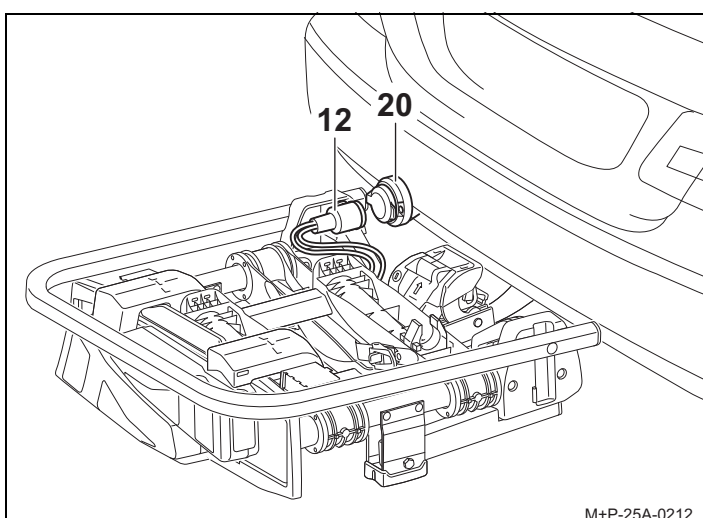


1. Deckel der Tasche (18)⁴ öffnen.
2. Den Sicherungshebel (11) drücken, sodass die Aufnahme (10) ausklappt.
3. Fahrradträger (1) senkrecht halten und mit der Aufnahme (10) auf den Kugelkopf der Anhängerkupplung (19) aufschieben.
4. Fahrradträger (1) nach unten kippen bis der Sicherungshebel (11) hörbar einrastet.
Die rote Markierung am Sicherungshebel (11) darf nicht mehr sichtbar sein.
5. Kontrollieren, ob der Fahrradträger (1) parallel zum Stoßfänger und in etwa parallel zum Boden ausgerichtet ist.
Durch Rütteln den Fahrradträger (1) auf festen Sitz kontrollieren.
Bei Bedarf Fahrradträger (1) abnehmen und erneut montieren.

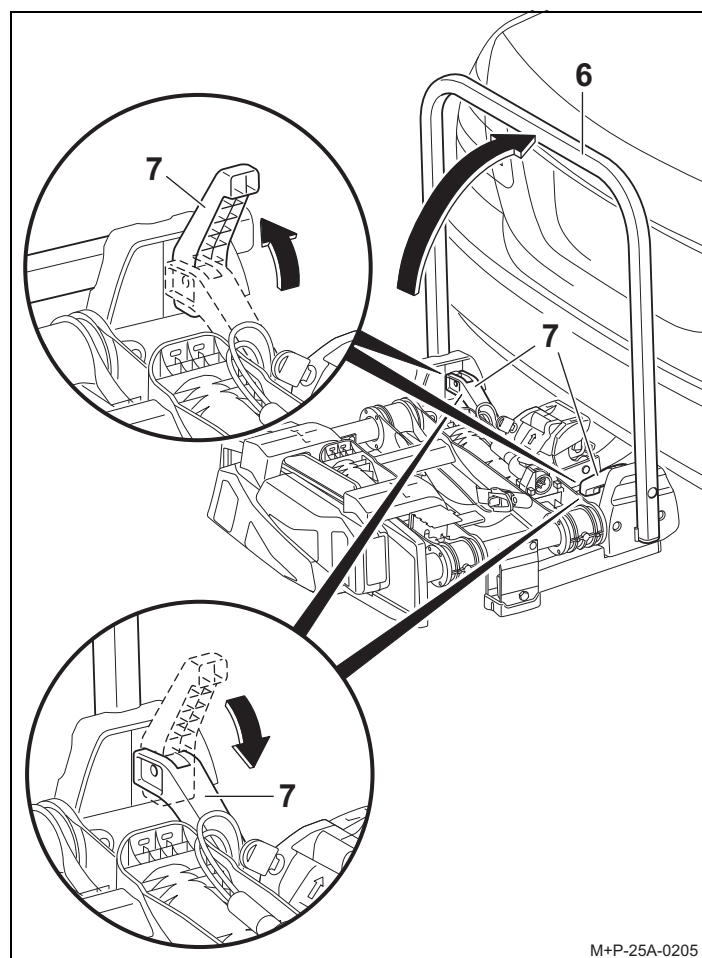
4. Tasche optional erhältlich (für Fahrradträger Uebler i21 Best-Nr. 19840, für Fahrradträger Uebler i31 Best-Nr. 19850).



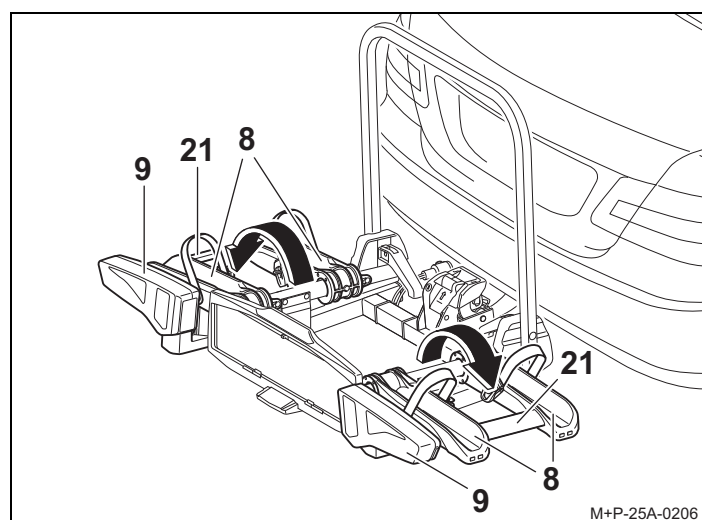
6. Tasche (18)⁵ vom Fahrradträger (1) abziehen.
7. Fahrradträger (1) mit dem Schlüssel (5) verriegeln und Schlüssel (5) abziehen.
8. Stecker (12) aus der Steckerhalterung der Radschiene (8) herausziehen.



9. Stecker (12) in die Steckdose (20) am Fahrzeug einstecken und im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.



10. Schnellspanner (7) nach oben öffnen.
11. Trägerrahmen (6) hochklappen und die Schnellspanner (7) wieder vollständig schließen, sodass der Trägerrahmen (6) fixiert ist.



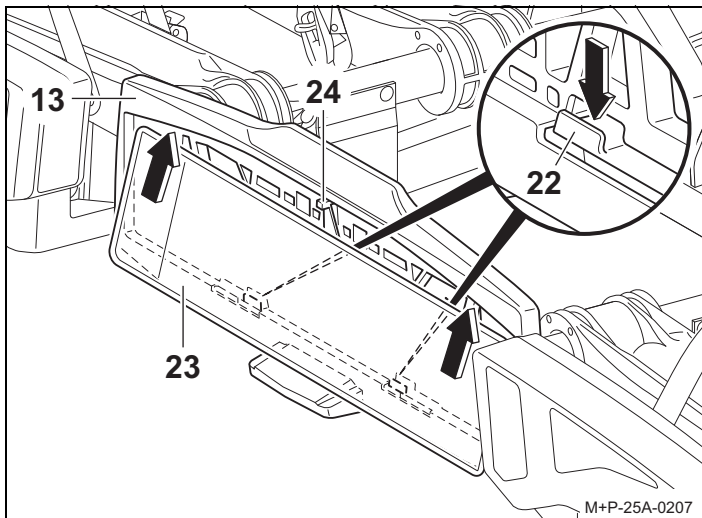
12. Radschienen (8) mit Rückleuchten (9) an den Stegen (21) ausklappen und einrasten.

! Vorsicht

Radschienen (8) immer an den Stegen (21) und nicht an den Rückleuchten (9) ausklappen. Es kann sonst zu Beschädigungen an den Rückleuchten (9) kommen.

13. Funktion der Beleuchtungseinrichtung kontrollieren.

5. Tasche optional erhältlich (für Fahrradträger Uebler i21 Best-Nr. 19840, für Fahrradträger Uebler i31 Best-Nr. 19850).



14. Halter (22) nach unten drücken. Kennzeichen (23) in die Kennzeichenhalterung (13) schieben, nach oben drücken und vollständig einsetzen.
15. Halter (22) loslassen und den festen Sitz des Kennzeichens kontrollieren.

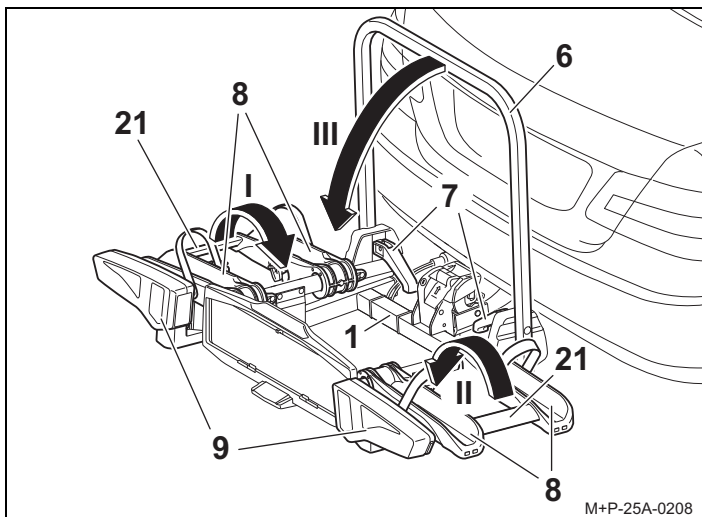
Hinweis

Zum Einsetzen von höheren Kennzeichen den Stopper (24) nach hinten drücken und das Kennzeichen vollständig in die Kennzeichenhalterung (13) schieben.

Hinweis

Das Kennzeichen am Fahrradträger muss mit dem amtlichen Kennzeichen des Fahrzeugs übereinstimmen und gut lesbar sein.

Fahrradträger am Fahrzeug demontieren



1. Radschienen (8) mit Rückleuchten (9) auf der linken Seite (Pfeil I) an den Stegen (21) einklappen.
2. Radschienen (8) mit Rückleuchten (9) auf der rechten Seite (Pfeil II) an den Stegen (21) einklappen.

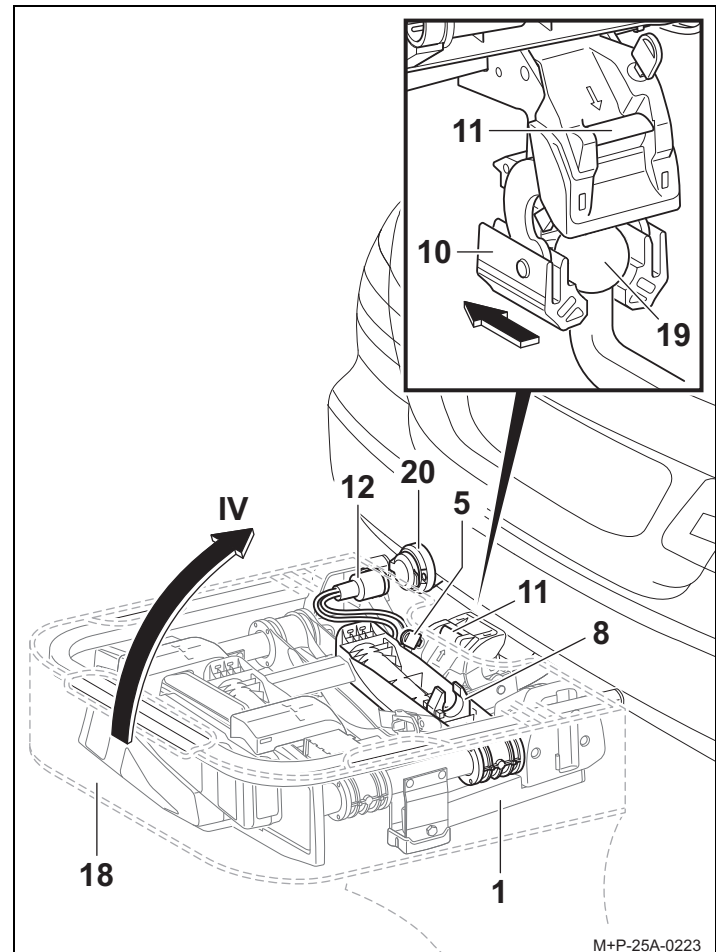
Vorsicht

Radschienen (8) immer an den Stegen (21) und nicht an den Rückleuchten (9) einklappen. Es kann sonst zu Beschädigungen an den Rückleuchten (9) kommen.

3. Schnellspanner (7) nach oben öffnen.
4. Trägerrahmen (6) herunterklappen (Pfeil III) und die Schnellspanner (7) wieder vollständig schließen, sodass der Trägerrahmen (6) fixiert ist.

Hinweis

Schnellspanner (7) und Trägerrahmen (6) sind regelmäßig bzw. bei Verschmutzung/Schwergängigkeit mit Seifenwasser zu reinigen.



5. Stecker (12) aus der Steckdose (20) am Fahrzeug ausstecken und in die Steckerhalterung der Radschiene (8) einsetzen.
6. Fahrradträger (1) mit dem Schlüssel (5) aufschließen.
7. Tasche (18)⁶ auf den Fahrradträger (1) schieben.
8. Sicherungshebel (11) drücken und Fahrradträger (1) senkrecht nach oben stellen (Pfeil IV).
9. Fahrradträger (1) nach hinten vom Kugelkopf der Anhängerkupplung (19) herunterziehen.
10. Fahrradträger (1) mit der Aufnahme (10) auf den Boden stellen und somit die Aufnahme (10) verschließen.
11. Deckel der Tasche (18)⁶ schließen.
12. Montierte Halter (2), (3) und (4) in umgekehrter Reihenfolge demontieren, siehe Seite 5, und in der Seitentasche der Tasche (18)⁶ verstauen.

6. Tasche optional erhältlich (für Fahrradträger Uebler i21 Best-Nr. 19840, für Fahrradträger Uebler i31 Best-Nr. 19850).

Fahrräder montieren/demontieren

Vorsicht

Der Fahrradträger für die Anhängervorrichtung ist ausschließlich für den Transport von Fahrrädern zu verwenden. Es dürfen nur Fahrräder mit einem Gewicht von je max. 30 kg auf dem Fahrradträger transportiert werden. Dabei darf die maximal zulässige Traglast des Fahrradträgers, die Stützlast der Anhängervorrichtung sowie das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs und die maximal zulässige Achslast des Fahrzeugs (siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung) keinesfalls überschritten werden. Bei Nichtbeachtung könnte sich der Fahrradträger zusammen mit den montierten Fahrrädern vom Fahrzeug lösen und dadurch Sie und andere Personen verletzen und/oder einen Unfall verursachen.

Vorsicht

Die Fahrräder müssen möglichst gleichmäßig und mit niedrigem Schwerpunkt auf dem Fahrradträger befestigt und mit jeweils einem Halter am Fahrradrahmen sowie Spannrriemen an den Vorder- und Hinterrädern gegen Herabfallen gesichert werden. Bei Nichtbeachtung könnten sich die Fahrräder und/oder die losen Teile während der Fahrt vom Fahrzeug lösen und bei anderen Verkehrsteilnehmern zu einem Unfall und damit verbunden zu Verletzungen und Sachschäden führen. Vor der Montage Kindersitze und alle losen Teile, wie z.B. Trinkflaschen, Satteltaschen, Akkus von E-bikes usw., von den Fahrrädern entfernen und verstauen.

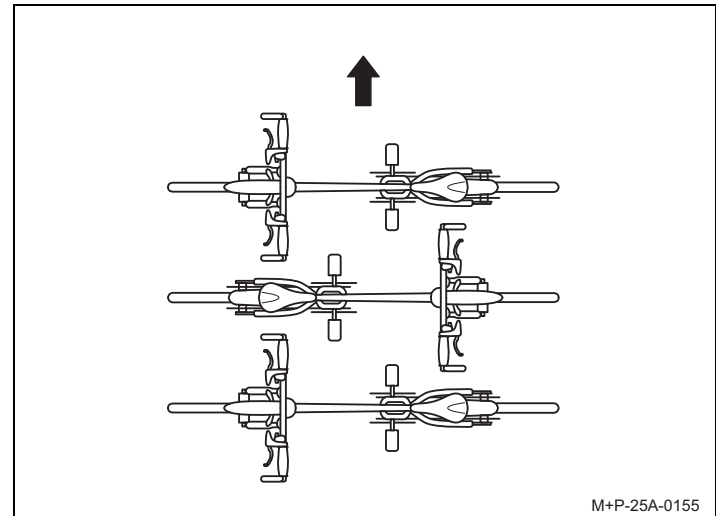
Vorsicht

Beim Abrutschen/Kippen der Fahrräder besteht Verletzungsgefahr. Sichern Sie die Fahrräder gegen Abrutschen/Kippen. Führen Sie die Montage und die Demontage der Fahrräder mit einer zweiten Person durch.

Vorsicht

Je nach Fahrzeugtyp kann der Fahrradträger mit den Fahrrädern zu dicht an der Abgasanlage des Fahrzeugs positioniert sein. Durch das heiße Auspuffrohr und/oder die heißen Auspuffabgase können der Fahrradträger und/oder die Fahrräder beschädigt werden. In diesem Fall ist der Fahrradträger nicht zur Verwendung geeignet. Für den Transport von Fahrrädern mit Carbon-Teilen wenden Sie sich an den Hersteller/Händler, ob diese Fahrräder zum Transport auf dem Fahrradträger geeignet sind.

Anordnung der Fahrräder

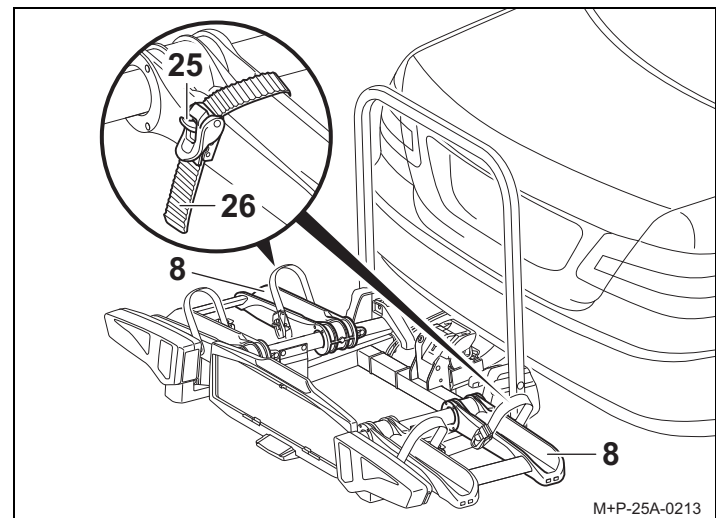


Die Anordnung der Fahrräder in Fahrtrichtung (Pfeil), wie hier dargestellt, beachten.

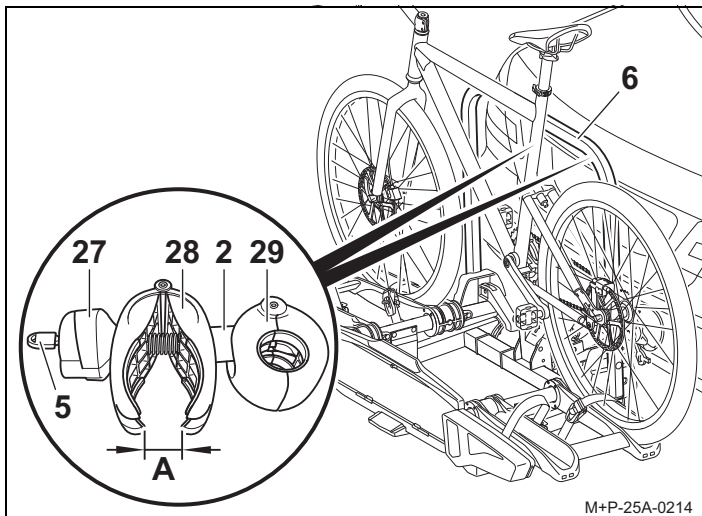
Hinweis

Schwere Fahrräder fahrzeugnah und leichte Fahrräder (z.B. Kinderräder) weiter hinten auf dem Fahrradträger montieren. Das erste Fahrrad mit dem Zahnkranz zum Fahrzeug gerichtet montieren.

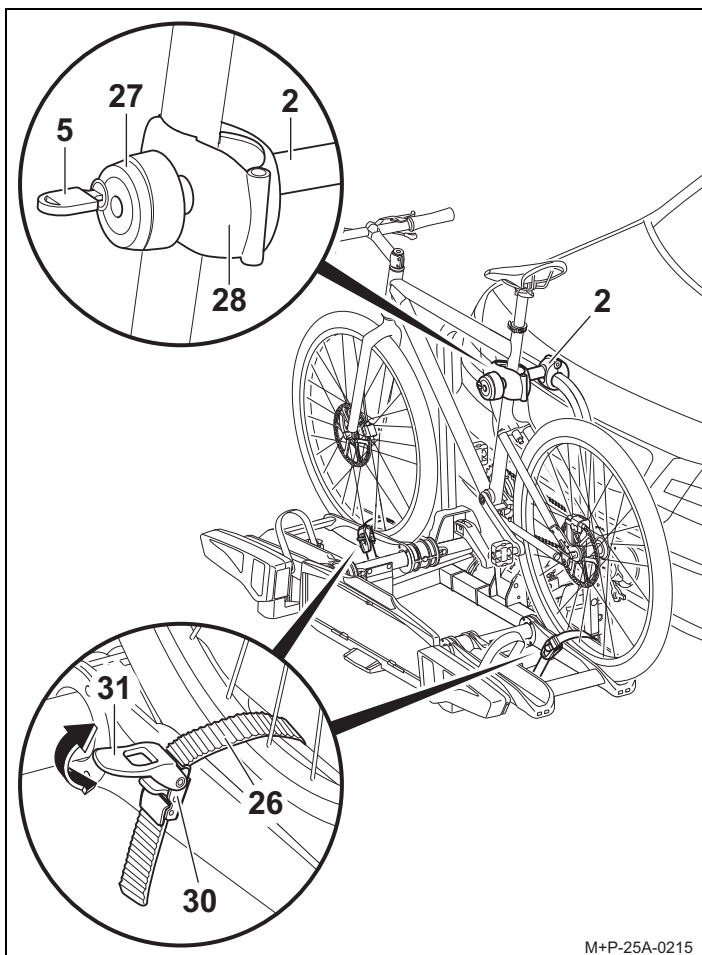
Erstes Fahrrad montieren



1. Riegel (25) drücken und die Spannrriemen (26) herausziehen.
2. Fahrrad auf die Radschienen (8) setzen und gegen Kippen sichern.



3. Ggf. Drehgriff (27) mit Schlüssel (5) entriegeln.
4. Klemme (28) mit Drehgriff (27) aufschrauben, bis die Klemme (28) ca. handbreit geöffnet ist (A).
5. Klemme (28) zusammendrücken und halten. Die Klemme (29) öffnet sich.
6. Halter (2) an geeigneter Position zum Trägerrahmen (6) aufsetzen, positionieren und Klemme (28) loslassen. Die Klemme (29) schließt sich.



Vorsicht

Halter (2) nur am Fahrradrahmen befestigen, da sonst andere Bauteile des Fahrrads beschädigt werden können. Es dürfen keine Bauteile, z.B. Schalt- und Bremszüge, eingeklemmt werden. Defekte Halter müssen unverzüglich ausgetauscht werden.

7. Halter (2) am Fahrradrahmen positionieren und Klemme (28) mit Drehgriff (27) festschrauben.
8. Halter (2) mit Schlüssel (5) verriegeln und Schlüssel (5) abziehen.
9. Spannriemen (26) mittig zwischen zwei Radspeichen durchführen, in die Schnallen (30) einfädeln und handfest festziehen.
10. Mithilfe der Spanner (31) die Spannriemen (26) nachziehen (Pfeil).

Vorsicht

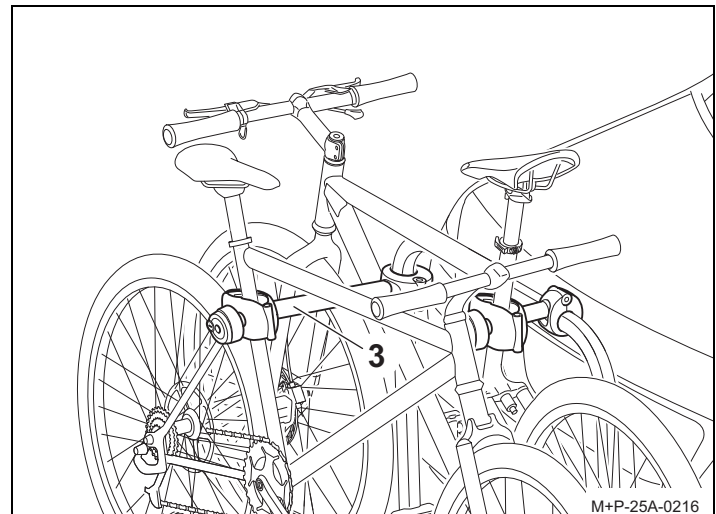
Die Spannriemen (26) nicht zu fest anziehen, da sonst die Spannriemen (26) und/oder die Reifen/Felgen beschädigt werden können.

Die Spannriemen (26) werden durch das Festziehen unter Spannung gesetzt. Zum Lösen dieser Spannung müssen die Riegel (25) ggf. stark gedrückt werden.

Hinweis

Die Gewindeschrauben der Halter sind in regelmäßigen Abständen zu säubern und zu schmieren, damit ein Festgang der Drehgriffe vermieden wird.

Zweites Fahrrad montieren



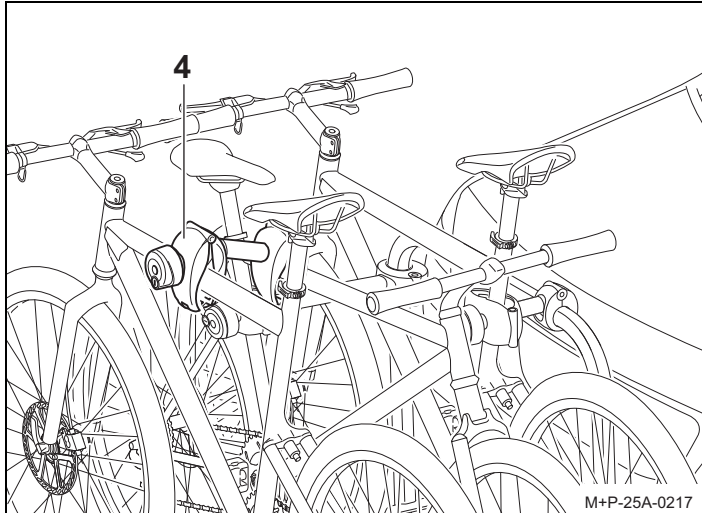
Die Montage des zweiten Fahrrads erfolgt sinngemäß zur Montage des Ersten. Die entgegengesetzte Anordnung der beiden Fahrräder ist zu beachten.

Vorsicht

Halter (3) nur am Fahrradrahmen befestigen, da sonst andere Bauteile des Fahrrads beschädigt werden können. Es dürfen keine Bauteile, z.B. Schalt- und Bremszüge, eingeklemmt werden. Defekte Halter müssen unverzüglich ausgetauscht werden.

Das zweite Fahrrad wird mit dem langen Halter (3) befestigt.

Drittes Fahrrad montieren⁷



Die Montage des dritten Fahrrads erfolgt sinngemäß zur Montage des Ersten. Die entgegengesetzte Anordnung aller Fahrräder ist zu beachten.

Vorsicht

Halter (4) nur am Fahrradrahmen befestigen, da sonst andere Bauteile des Fahrrads beschädigt werden können. Es dürfen keine Bauteile, z.B. Schalt- und Bremszüge, eingeklemmt werden. Defekte Halter müssen unverzüglich ausgetauscht werden.

Das dritte Fahrrad wird mit dem zusätzlichen Halter (4) am zweiten Fahrrad befestigt.

Fahrräder demontieren

Das Lösen der Halter (2), (3) und (4) und die Demontage der Fahrräder erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Fahrradträger abkippen/zurückklappen

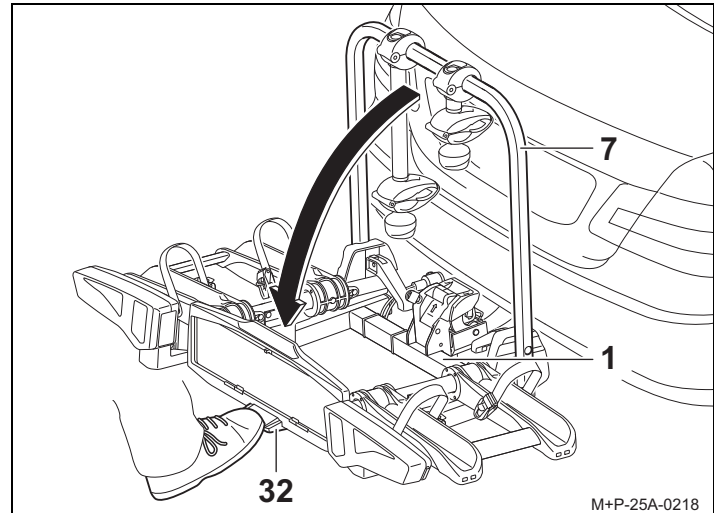
Vorsicht

Fahrradträger langsam abkippen und darauf achten, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Kippbereich befinden. Es besteht Quetschgefahr für Personen und Gegenstände im Kippbereich.

Darauf achten, dass der Fahrradträger beim Zurückklappen mit beiden Haken vollständig einrastet und verriegelt, sonst könnte der Fahrradträger während der Fahrt abkippen und dadurch Sie oder andere Personen verletzen und/oder zu Sachschäden führen.

Fahrradträger abkippen

Der Fahrradträger kann zum Öffnen der Heckklappe und zum Be- und Entladen des Fahrzeugs abgeklippt werden.

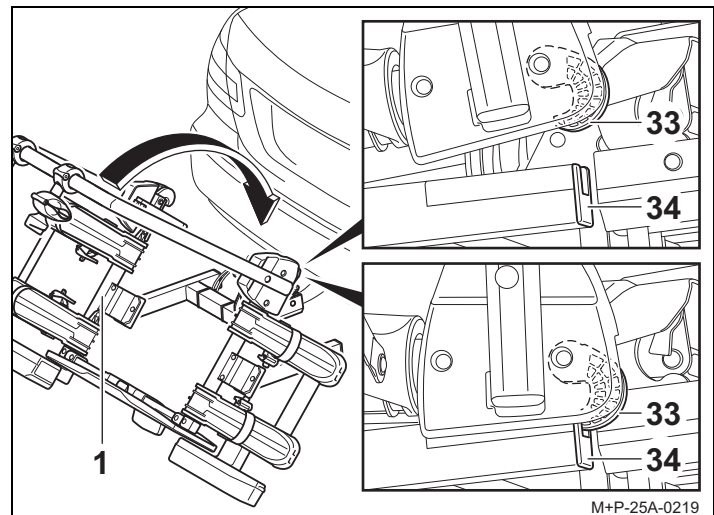


Fußhebel (32) betätigen und Fahrradträger (1) durch Ziehen am Trägerrahmen (7) bzw. bei montierten Fahrrädern am Fahrradrahmen abkippen.

Vorsicht

Beim Fahrradträger Uebler i21 Best.-Nr. 15930/15931 (Variante 90° abklappbar) kann der Lenker des Fahrrads durch den vergrößerten Abklappwinkel am Boden aufliegen. Dadurch kann es zu Beschädigungen am Lenker kommen. Ggf. das Fahrrad beim Abklappen demontieren.

Fahrradträger zurückklappen



1. Fahrradträger (1) zurückklappen, bis beide Haken (33) vollständig im Rahmen (34) einrasten und verriegeln.
2. Fahrradträger (1) durch Rütteln auf festen Sitz kontrollieren. Bei Bedarf Fahrradträger (1) nochmals abkippen und erneut zurückklappen.

7. Fahrradträger Uebler i31, für 3 Fahrräder (Best.-Nr. 15910/15911)

Vorbereitung zur Fahrt

Vorsicht

Alle Verschraubungen und Befestigungen des Fahrradträgers und der Fahrräder müssen nach jeder Montage, vor jeder Fahrt und auch während einer längeren Reise auf festen Sitz kontrolliert und bei Bedarf nachgezogen werden. Bei Nichtbeachtung könnte sich der Fahrradträger zusammen mit den montierten Fahrrädern vom Fahrzeug lösen und dadurch Sie und andere Personen verletzen und/oder einen Unfall verursachen. Diese Kontrolle ist, abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, in regelmäßigen Abständen zu wiederholen.

Vorsicht

Die Beleuchtungseinrichtung vor jeder Fahrt auf einwandfreie Funktion kontrollieren, sonst kann es zu Unfällen kommen.

Hinweis

Das amtliche Kennzeichen und die Beleuchtungseinrichtung des Fahrradträgers dürfen nicht verdeckt werden.

Ist der Fahrradträger nicht komplett beladen, ist darauf zu achten, dass:

- nicht benötigte Halter vom Trägerrahmen abzunehmen und sicher im Kofferraum zu verstauen sind.
- alle Schlüssel abgezogen und verstaut sind.
- die Spannriemen aller Radschienen geschlossen sind.

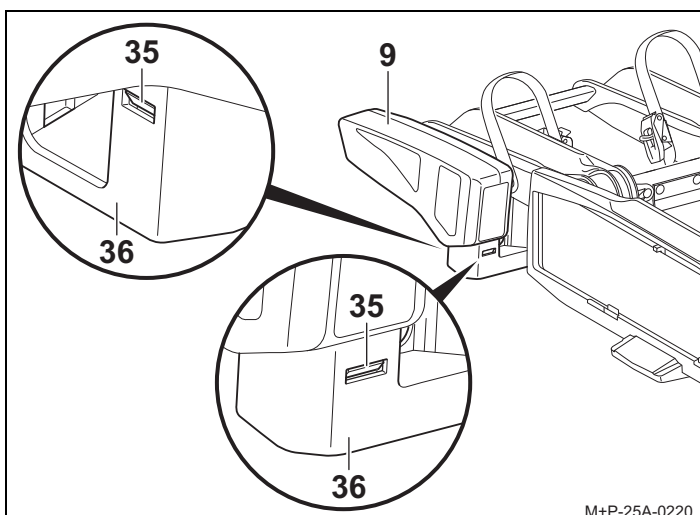
Lampenwechsel

Vorsicht

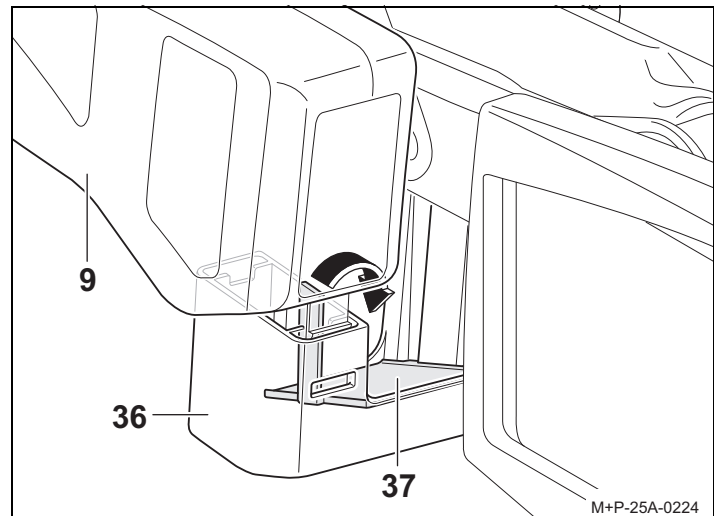
Für den Lampenwechsel muss die Zündung des Fahrzeugs ausgeschaltet und der Stecker für die Beleuchtungseinrichtung aus der Steckdose der Anhängerkupplungselektrik gezogen sein. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem Kurzschluss oder Sachschäden kommen. Bei Unklarheiten sollte der Lampenwechsel durch einen Fachbetrieb erfolgen.

Hinweis

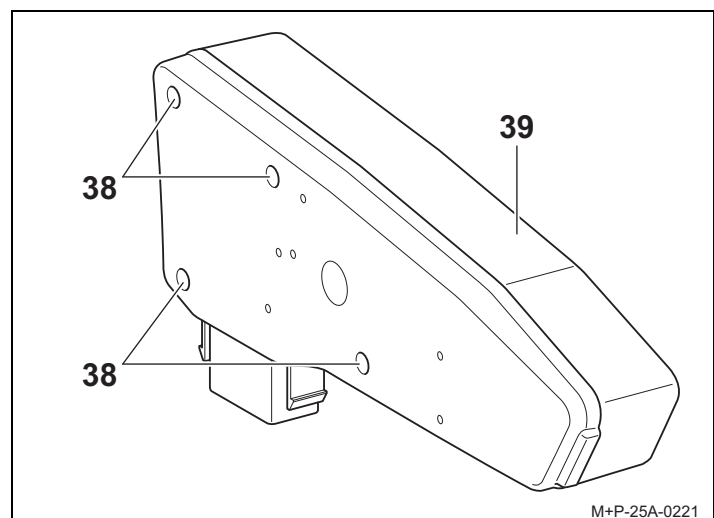
Der Lampenwechsel wird an der linken Rückleuchte des Fahrradträgers beschrieben und dargestellt. Für die rechte Rückleuchte ist sinngemäß vorzugehen.



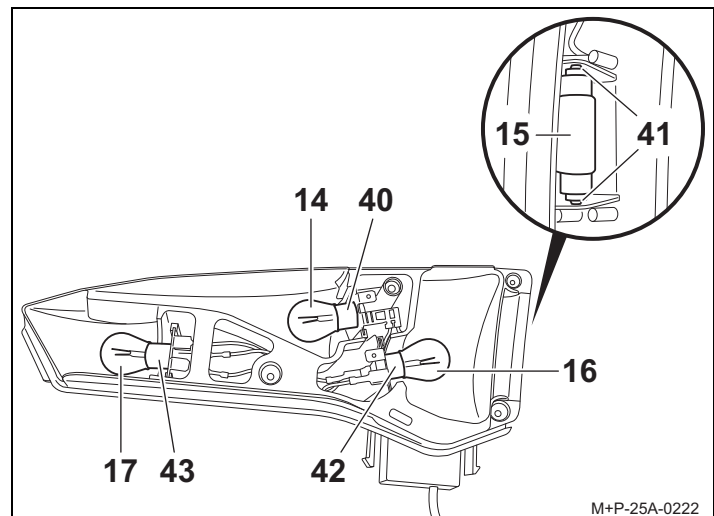
1. Verriegelungen (35) drücken und Rückleuchte (9) aus der Halterung (36) herausziehen.



2. Deckel (37) in Pfeilrichtung herausnehmen.
3. Rückleuchte (9) aus der Halterung (36) vollständig entnehmen.



4. Schrauben (38) abschrauben und Streuscheibe (39) entfernen.



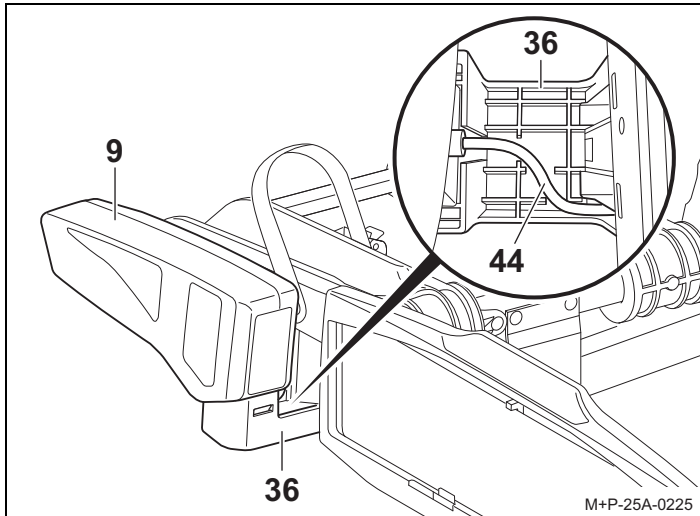
5. Defekte Glühbirne leicht in die Fassung (40), (41), (42) bzw. (43) drücken.
6. Glühbirne (15) aus der Fassung (41) herausziehen. Glühbirne (14), (16) bzw. (17) in der Fassung (40), (42) bzw. (43) ca. 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen und herausziehen.
7. Neue Glühbirne leicht in die Fassung (40), (41), (42) bzw. (43) drücken.

8. Glühbirne (14), (16) bzw. (17) in der Fassung (40), (42) bzw. (43) zusätzlich ca. 90° im Uhrzeigersinn drehen. Erforderliche Glühbirnen, siehe Seite 2.

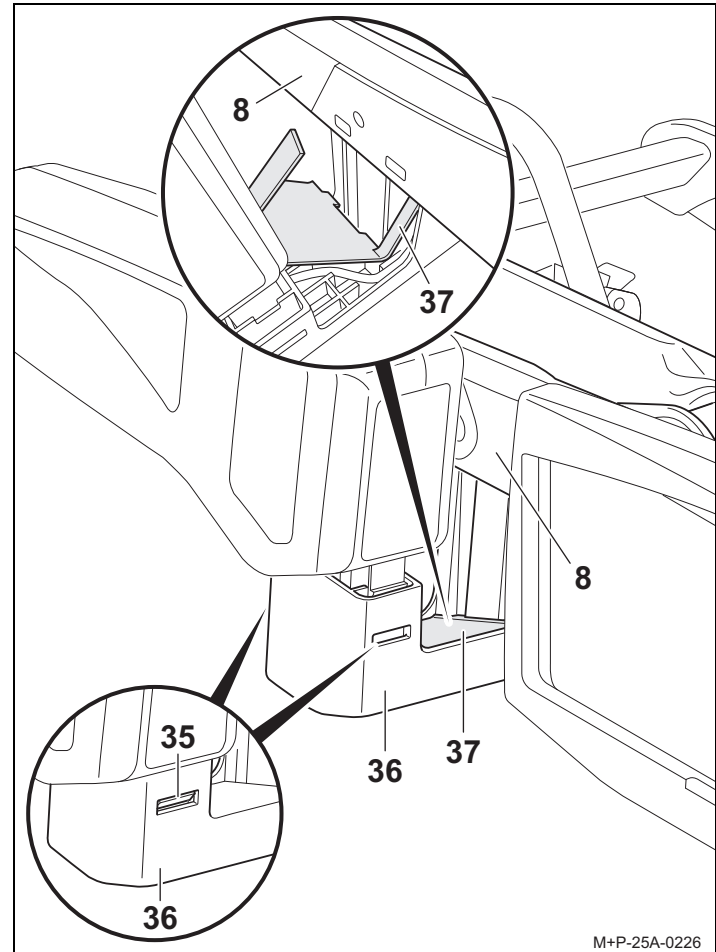
Hinweis

Neue Glühbirnen nur mit einem sauberen Tuch anfassen und in die Fassung (40), (41), (42) bzw. (43) einsetzen.

9. Streuscheibe (39) wieder handfest mit Schrauben (38) festschrauben.



10. Rückleuchte (9) leicht in die Halterung (36) hineinschieben ohne zu verrasten.
11. Kabel (44) in die Kabelführung der Halterung (36) verlegen.



12. Lange Lasche des Deckels (37) in die Radschiene (8) einfädeln und Deckel (37) vollständig in die Halterung (36) einsetzen.
13. Rückleuchte (9) vollständig in die Halterung (36) hineinschieben, bis die Verriegelung (35) hörbar einrasten.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Der Fahrzeugführer ist dafür verantwortlich, dass seine Sicht und sein Gehör nicht durch die Ladung oder den Zustand des Fahrzeugs beeinträchtigt werden. Er muss dafür sorgen, dass das Fahrzeug und die Ladung vorschriftsmäßig sind und dass die Verkehrssicherheit des Fahrzeugs durch die Ladung nicht leidet. Vorgeschriebene Beleuchtung und Beleuchtungseinrichtungen müssen auch am Tag vorhanden und betriebsbereit sein.

Diese Montage- und Bedienungsanleitung enthält die allgemeine Zulassung des Fahrradträgers für Anhängervorrichtungen und muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.

Beachten Sie die jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen für die Benutzung von Fahrradträgern im Einsatzland.

Vorsicht

Die in dieser Montage- und Bedienungsanleitung aufgeführten Arbeiten und Sicherheitshinweise müssen unbedingt eingehalten werden.

Der Fahrradträger für die Anhängervorrichtung ist ausschließlich zum Transport von Fahrrädern zu verwenden. Der Fahrradträger ist für den Einsatz im Gelände nicht geeignet.

Alle Verschraubungen und Befestigungen des Fahrradträgers und der Fahrräder müssen nach jeder Montage, vor jeder Fahrt und auch während einer längeren Reise auf festen Sitz kontrolliert und bei Bedarf nachgezogen werden. Diese Kontrolle ist abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit in regelmäßigen Abständen zu wiederholen.

Während der Fahrt sollte der Fahrer durch Blick in den Rückspiegel den Fahrradträger und die Fahrräder auf evtl. Verschiebungen/Verlagerungen kontrollieren.

Bei Veränderungen mit verminderter Geschwindigkeit zur nächsten Haltemöglichkeit weiterfahren und Verschraubungen und Befestigungen von Fahrradträger bzw. Fahrrädern nachziehen.

Bei Nichtbeachtung könnte sich der Fahrradträger zusammen mit den montierten Fahrrädern vom Fahrzeug lösen und dadurch Sie und andere Personen verletzen und/oder einen Unfall verursachen.

Vorsicht

Bewegliche Teile, wie z.B. die Gewindeschrauben der Halter und der Schnellspanner, sind in regelmäßigen Abständen zu säubern und zu schmieren, damit ein Festgang der Drehgriffe vermieden wird.

Keine Schmiermittel an den vormontierten Verschraubungen verwenden. Die Verschraubungen könnten sich dadurch selbsttätig lockern und der Fahrradträger könnte sich zusammen mit den montierten Fahrrädern vom Fahrzeug lösen und dadurch Sie und andere Personen verletzen oder einen Unfall verursachen.

Vorsicht

Ragt die Ladung (die Fahrräder) mehr als 40 cm über den äußersten Rand der Lichtaustrittsfläche der Begrenzungs- oder Schlussleuchten des Fahrradträgers hinaus, so ist sie kenntlich zu machen, und zwar seitlich höchstens 40 cm von ihrem Rand und höchstens 150 cm über der Fahrbahn, nach vorne durch eine Leuchte mit weißem, nach hinten durch eine Leuchte mit rotem Licht.

Beim Transport der Fahrräder die seitlich herausragenden Räder extra kennzeichnen.

Bei Nachtfahrten die Rückstrahler bzw. Reflektoren der Räder abdecken, damit ein Zerrbild der rückwärtigen Fahrzeugbeleuchtung vermieden wird und andere Verkehrsteilnehmer nicht behindert oder getäuscht werden.

Bei Nichtbeachtung könnte dies einen Unfall verursachen.

Vorsicht

Vor Antritt der Fahrt ist die Funktion der Beleuchtungseinrichtung zu kontrollieren. Bei eingeschaltetem Nebelschlusslicht am Fahrradträger muss das Nebelschlusslicht am Fahrzeug ausgeschaltet sein, d.h. sie dürfen nicht gleichzeitig leuchten.

Bei Fahrzeugausführungen, deren Typgenehmigung erstmals nach dem 01.10.1998 erteilt wurde, darf der angebaute Fahrradträger oder die mitgeführte Ladung (die Fahrräder) das dritte Bremslicht des Fahrzeuges nicht verdecken. Das dritte Bremslicht des Fahrzeuges muss sichtbar sein: rechts und links bezogen auf die Fahrzeuglängsachse – in einem Horizontalwinkel von 10°, nach oben bezogen auf die Leuchtenkante – in einem Vertikalwinkel von 10° und nach unten – bezogen auf die Leuchtenunterkante – in einem Vertikalwinkel von 5°.

Wenn diese Werte nicht eingehalten werden, muss ein „drittes“ Ersatz-Bremslicht angebaut werden.

Bei Nichtbeachtung könnte dies einen Unfall verursachen.

Vorsicht

Die Montage des Fahrradträgers und der Fahrräder führt zur Veränderung des Fahr- und Bremsverhaltens sowie der Seitenwindempfindlichkeit des Fahrzeuges. Die maximale Geschwindigkeit von 130 km/h darf nicht überschritten werden. Die Fahrräder nicht durch Planen, Schutzüberzüge o.ä. abdecken, da dadurch die Windangriffsfläche und das Fahrverhalten stark beeinflusst werden.

Schweres Ladegut im Kofferraum so weit wie möglich nach vorn schieben, um einer übermäßigen Hecklastigkeit vorzubeugen.

Die Fahrweise stets den Straßen-, Straßenverkehrs- und Witterungsverhältnissen anpassen und besonders vorsichtig fahren, wenn Sie mit beladenem Fahrradträger fahren.

Bei Nichtbeachtung könnte sich der Fahrradträger zusammen mit den montierten Fahrrädern vom Fahrzeug lösen und dadurch Sie und andere Personen verletzen und/oder einen Unfall verursachen.

Vorsicht

Falls das Fahrzeug mit einer elektrischen Heckklappe ausgerüstet ist, ist bei montiertem Fahrradträger auf den notwendigen Freiraum zu achten. Wenn möglich sollte die elektrische Heckklappe deaktiviert und manuell bedient werden.

Vor der Benutzung von Autowaschanlagen den Fahrradträger abbauen. Der Fahrradträger, das Fahrzeug und/oder die Autowaschanlage könnten sonst beschädigt werden.



Dear customer,

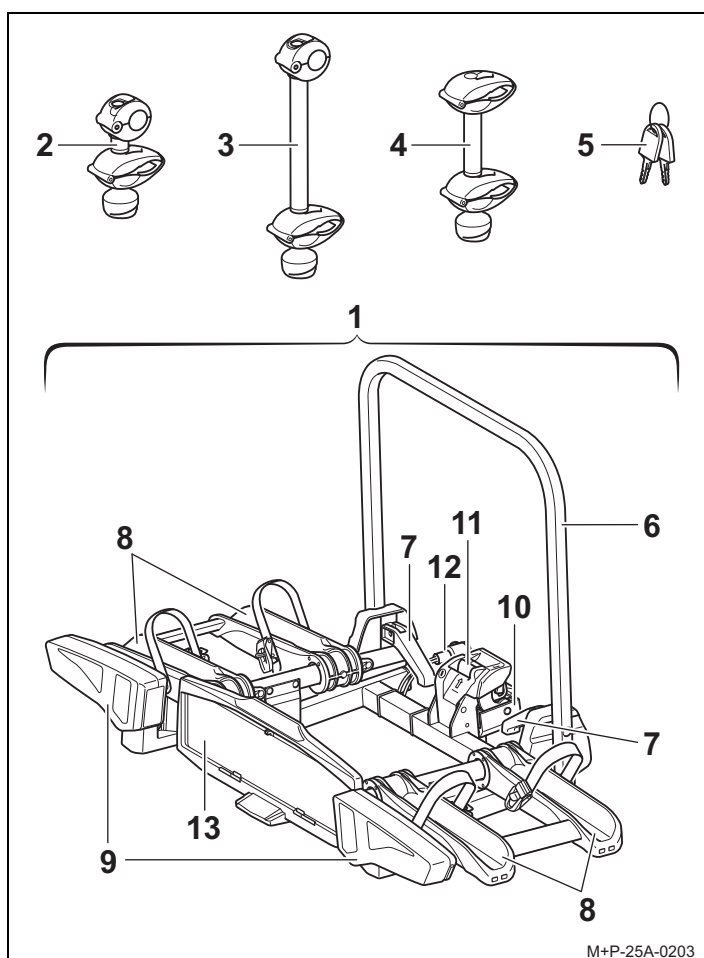
Thank you for choosing to buy an UEBLER cycle rack.

The work and safety instructions described in these mounting and operating instructions must be observed at all times. No liability will be accepted for any damage caused by failure to observe these instructions.

Note

Mounting and operation is described here for the Uebler i21 cycle rack. For the Uebler i31 cycle rack, proceed analogously.

Overview of parts



Part number

Uebler i21 cycle rack for 2 bicycles

Order no. 15900 (left-hand drive)

Order no. 15901 (right-hand drive)

Uebler i21 cycle rack for 2 bicycles (90° opening angle version)

Order no. 15930 (left-hand drive)

Order no. 15931 (right-hand drive)

Uebler i31 cycle rack for 3 bicycles

Order no. 15910 (left-hand drive)

Order no. 15911 (right-hand drive)

EC operating permit number

E24 26R-030086

Scope of delivery

Designation	i21	i31
	Quantity	Quantity
1 Cycle rack	1	1
2 Holder for 1st bicycle	1	1
3 Holder for 2nd bicycle	1	1
4 Holder for 3rd bicycle	–	1
5 keys	6	8

Note

We reserve the right to make changes to the scope of delivery. Always have parts repaired or replaced by a specialist workshop. Uebler recommends using genuine spare parts only. These are available from specialist retailers.

Note

Holders (2), (3) and (4) are enclosed separately in the scope of supply and are not pre-installed. The keys (5) are inserted in the lock in each holder (2), (3) and (4) and in the lock for the securing lever (11).

Designation of parts

Designation	i21	i31
	Quantity	Quantity
6 Rack frame	1	1
7 Quick-acting clamp for rack frame	2	2
8 Wheel rails	4	6
9 Rear lights	2	2
10 Towbar receptacle	1	1
11 Securing lever for towbar receptacle	1	1
12 Plug for lighting system	1	1
13 Registration plate holder	1	1

Technical data

Unladen weight	
Uebler i21, for max. 2 bicycles	approx. 29 lbs (13 kg)
Uebler i31, for max. 3 bicycles	approx. 35 lbs (16 kg)

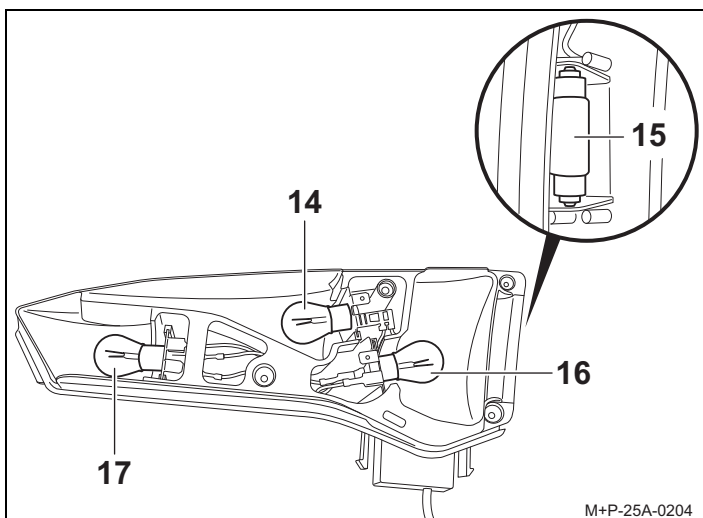
Maximum additional load (carrying capacity)	
Uebler i21, from D-value ¹ 5.3 kN - with min. supporting load 110 lbs (50 kg)	82 lbs (37 kg)
Uebler i21, from D-value ¹ 6.7 kN - with min. supporting load 110 lbs (50 kg) - with min. supporting load 165 lbs (75 kg)	82 lbs (37 kg) 132 lbs (60 kg)
Uebler i31, from D-value ¹ 5.3 kN	-- ²
Uebler i31, from D-value ¹ 6.7 kN - with min. supporting load 110 lbs (50 kg) - with min. supporting load 165 lbs (75 kg)	75 lbs (34 kg) 119 lbs (54 kg)

1. see type plate on towbar

2. not permissible

Electricity supply	
Uebler i21, for max. 2 bicycles	13-pole, 12 V
Uebler i31, for max. 3 bicycles	13-pole, 12 V
Maximum tube diameter of bicycle frame	
Round tube	3 inch (75 mm)
Oval tube	3x2 inch (75x45 mm)

Light bulbs



Designation	Spare parts no.
14 Indicator ³ BL PY21W 12V yellow	E1687
15 Registration plate light ³ BL C5W 12V (1.4 inch (35 mm) long) white	E1687
16 Rear fog light ³ for left rear light BL PR21W 12V red Reversing light ³ for right rear light BL P21W 12V white	E1687
17 Brake/rear light ³ BL P21/5W 12V white	E1687

3. Light bulbs are available from commercial retailers.

Mounting/detachment of the cycle rack on the vehicle

⚠ Caution

The towbar must be suitable for attachment of a cycle rack:

- D-value of tow ball (see "Technical data" on page 11)
- The towbar material must be at least St 52-3 (see type plate on towbar)

If it is not, the cycle rack may become loose along with the mounted bicycles, thereby injuring other persons or causing accidents.

Clean and degrease the tow ball prior to mounting.

⚠ Caution

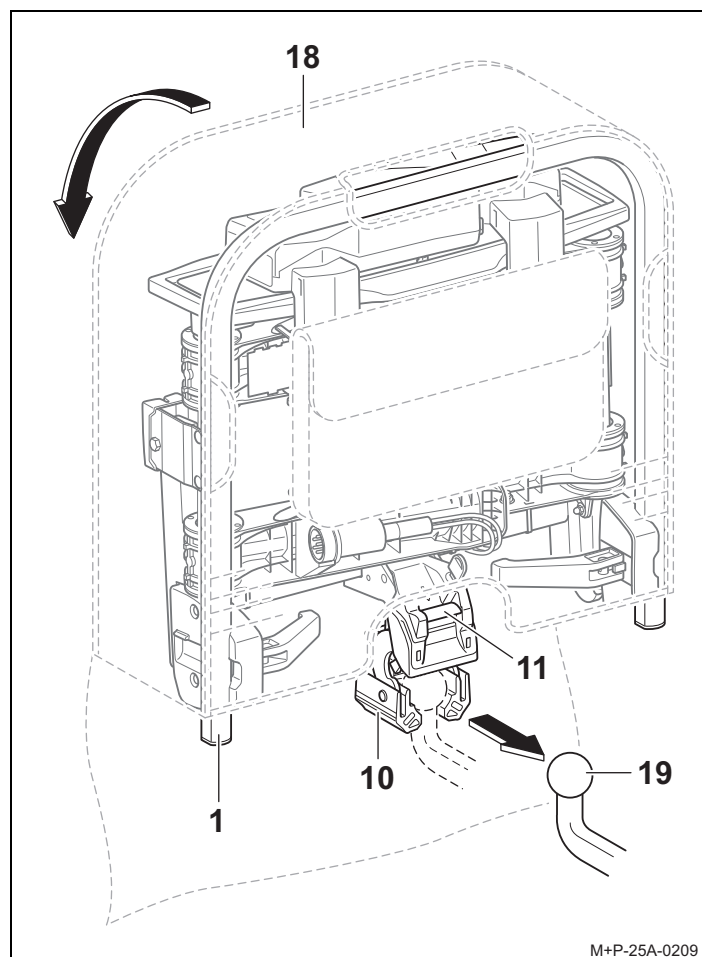
The change in vehicle dimensions (width, height, depth) when driving with the cycle rack can lead to injuries to yourself and other persons and/or damage to property if due caution is not exercised.

Pay attention to the change in your vehicle's dimensions when entering driveways or passing through gaps. Extra caution is required when reversing.

⚠ Caution

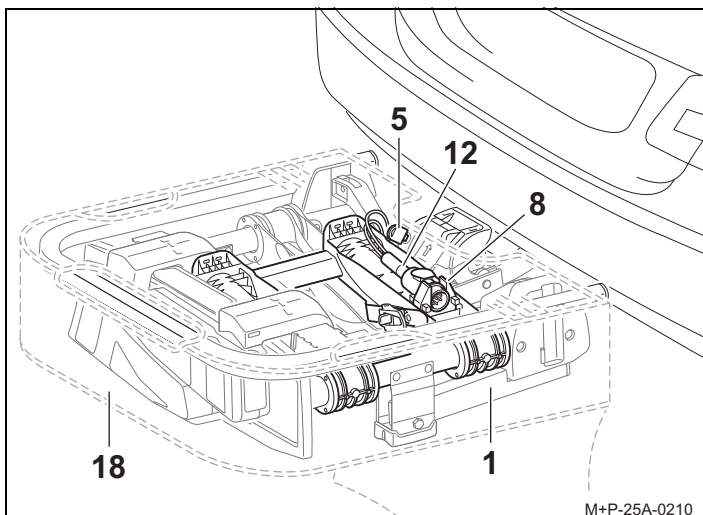
Check the lighting device is in perfect working order prior to each journey, otherwise accidents may be caused.

Mounting the cycle rack on the vehicle

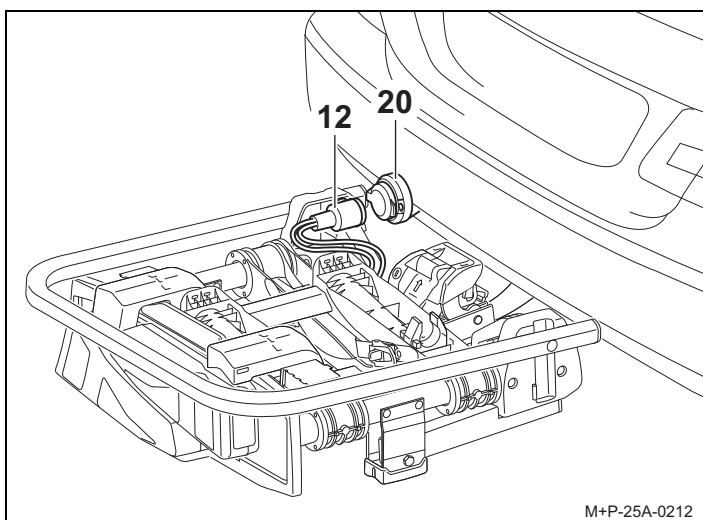


1. Open the cover of the bag (18)⁴.
2. Push down the securing lever (11) so that the receptacle (10) opens out.
3. Holding the cycle rack (1) vertically, push the receptacle (20) onto the ball of the towbar (19).
4. Tilt the cycle rack (1) downwards until you hear the securing lever (11) engage. Ensure the red mark on the securing lever (11) is no longer visible.
5. Check the cycle rack (1) is parallel to the bumper and is aligned roughly parallel to the ground. Check the cycle rack (1) is secure by shaking it back and forth. If necessary, remove the cycle rack (1) and reinstall it.

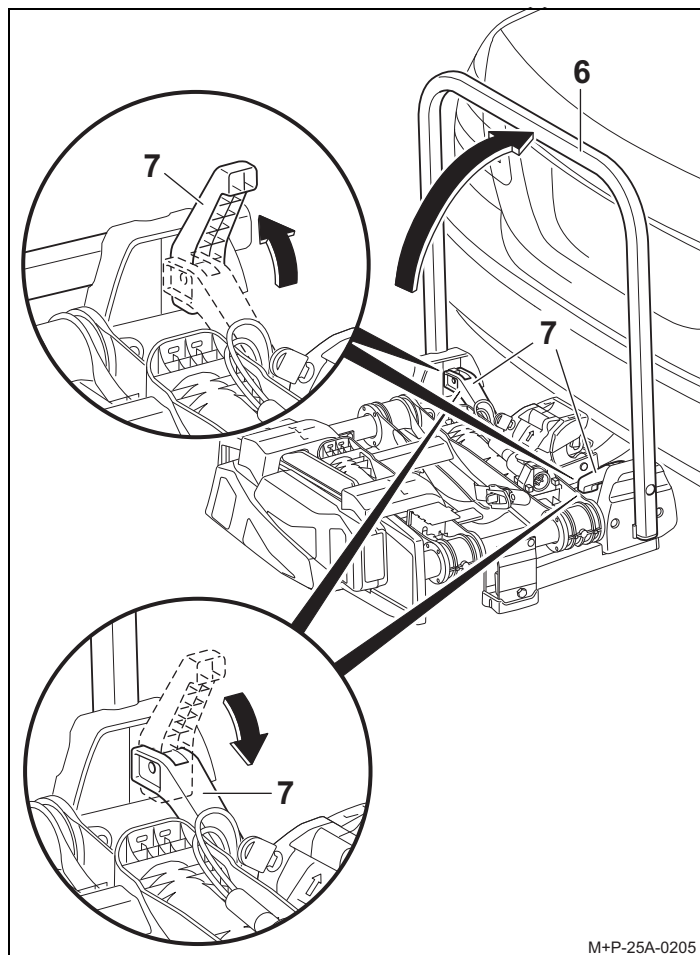
4. The bag is available as an optional extra (order no. 19840 for Uebler i21 cycle rack, for cycle rack Uebler i31 order no. 19850).



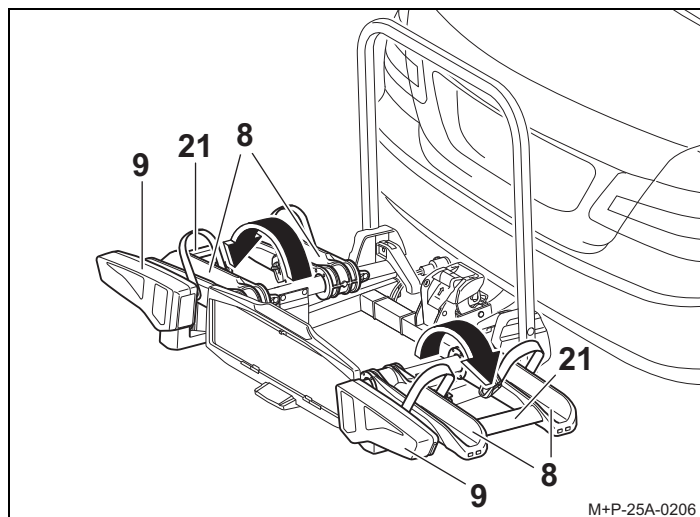
6. Pull the bag (18)⁵ off the cycle rack (1).
7. Lock the cycle rack (1) with the key (5) and remove the key (5).
8. Remove the plug (12) from the wheel rail's plug holder (8).



9. Insert the plug (12) into the socket (20) on the vehicle and turn it clockwise as far as possible.



10. Open the quick-acting clamp (7) upwards.
11. Push up the rack's frame (6) and close the quick-acting clamp (7) again fully, securing the frame (6).



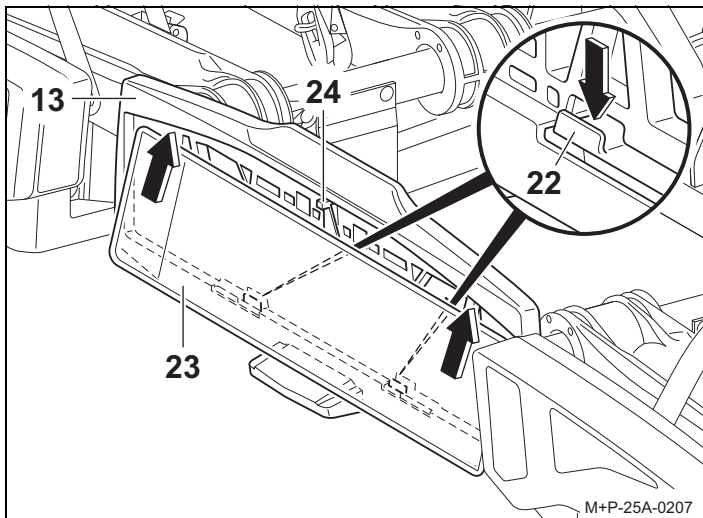
12. Open out the wheel rails (8) with rear lights (9) via the bars (21) and lock them in place.

Caution

Always open out the wheel rails (8) via the bars (21) and not using the rear lights (9). The rear lights (9) may otherwise become damaged.

13. Check the lighting system is working.

5. The bag is available as an optional extra (order no. 19840 for Uebler i21 cycle rack, for cycle rack Uebler i31 order no. 19850).



14. Push the holder (22) down. Slide the registration plate (23) into the registration plate holder (13), push it upwards and then insert it fully.
15. Let go of the holder (22) and check the registration plate is secure.

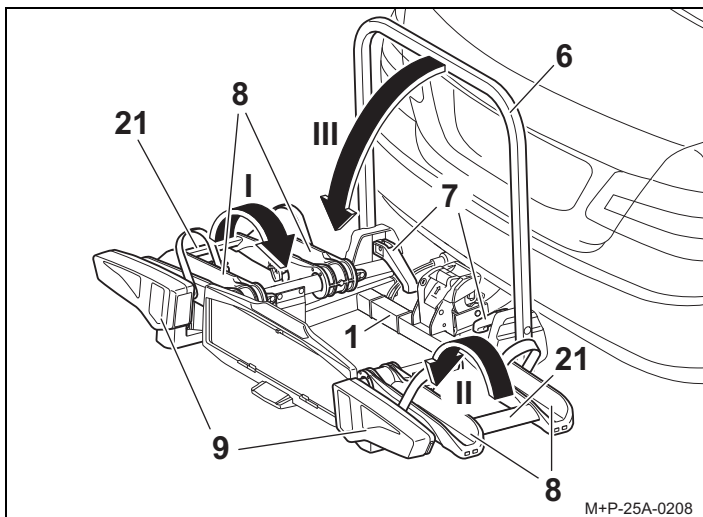
Note

To insert registration plates that are taller, push the stopper (24) to the rear and then slide the registration plate fully into the registration plate holder (13).

Note

The registration plate on the cycle rack must match the registration number on the vehicle and be clearly legible.

Detaching the cycle rack from the vehicle



1. Fold up the wheel rails (8) with the rear lights (9) on the left-hand side (arrow I) using the bars (21).
2. Fold up the wheel rails (8) with the rear lights (9) on the right-hand side (arrow II) using the bars (21).

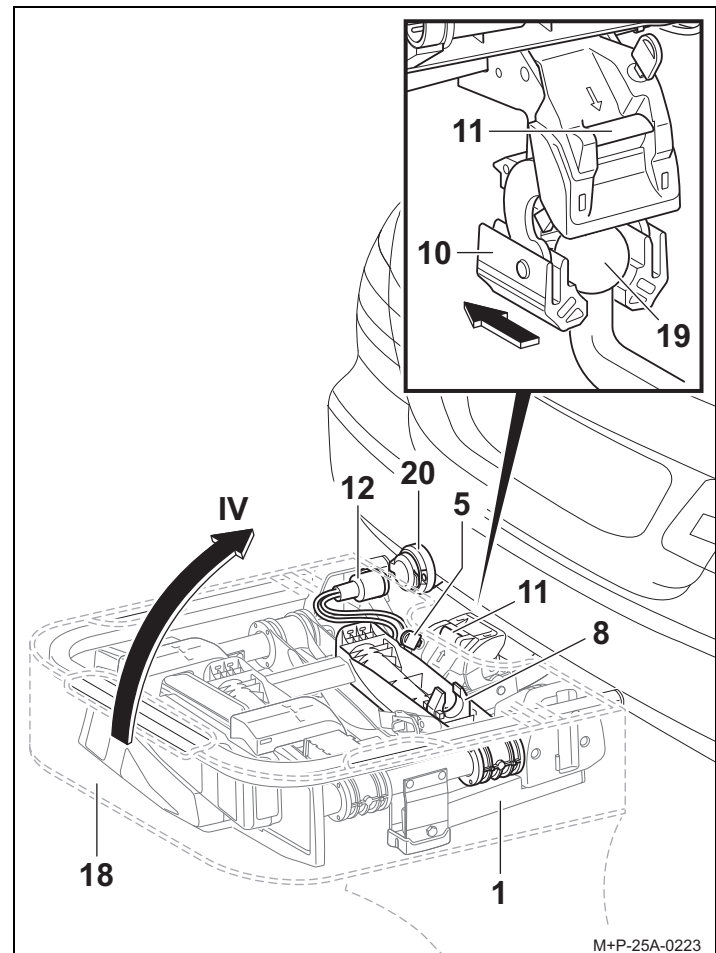
⚠ Caution

Always close up the wheel rails (8) by the bars (21) and not by the rear lights (9). The rear lights (9) may otherwise become damaged.

3. Open the quick-acting clamp (7) upwards.
4. Fold down the rack's frame (6) (arrow III) and close the quick-acting clamp (7) again fully so that the rack's frame (6) is secure.

Note

Clean the quick-acting clamp (7) and rack's frame (6) with soap water regularly if soiled or difficult to move.



5. Remove the plug (12) from the socket (20) on the vehicle and insert it into the plug holder on the wheel rail (8).
6. Open the cycle rack (1) using the key (5).
7. Push the bag (18)⁶ onto the cycle rack (1).
8. Push the securing lever (11) and place the cycle rack (1) upright (arrow IV).
9. Pull the cycle rack (1) down from the tow ball (19) towards the rear.
10. Place the cycle rack (1) on the ground using the receptacle (10), thereby closing the receptacle (10).
11. Close the cover of the bag (18)⁶.
12. Dismantle the installed holders (2), (3) and (4) in the reverse order, see page 15 and store them in the side pocket of the bag (18)⁶.

6. The bag is available as an optional extra (order no. 19840 for Uebler i21 cycle rack, for cycle rack Uebler i31 order no. 19850).

Mounting/dismounting the bicycles

Caution

The towbar cycle rack is designed for the transportation of bicycles only.

Only bicycles with a max. weight of 66 lbs (30 kg) may be transported on the cycle rack.

The maximum allowable load capacity of the bicycle rack, the tow bar load of the trailer hitch, the allowable total vehicle weight and the maximum allowable vehicle axle load (see vehicle owner's manual) must not be exceeded. If this is not done, the cycle rack may become loose, together with the bicycles mounted on it, thereby injuring other persons and/or causing an accident.

Caution

The bicycles must be secured as uniformly as possible on the cycle rack with a low centre of gravity and be prevented from falling down by means of one holder for each bicycle frame and using tensioning straps on the front and rear wheels. If they are not, the bicycles may become loose during driving, thereby causing accidents to other road users as well as the associated injuries and damage to property.

Prior to mounting, remove all child seats and any loose parts such as drink bottles, saddle bags, batteries from E-bikes etc., from the bicycles and stow them away safely.

Caution

Injuries may be caused by the bicycles slipping down/toppling over. Lock the bicycles to prevent them slipping down/toppling over.

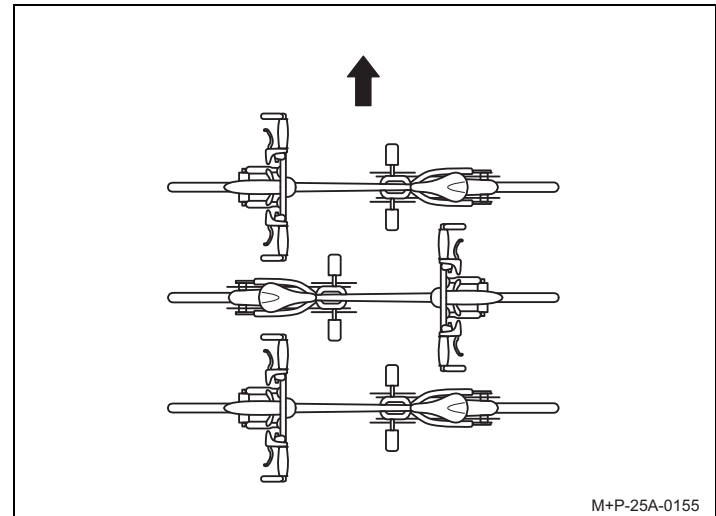
Always mount and remove the bicycles together with another person.

Caution

Depending on vehicle type, the cycle rack may be positioned too close to the vehicle's exhaust system. The hot exhaust pipe and/or hot exhaust fumes may damage the cycle rack and/or the bicycles. The cycle rack is not suitable for use in such cases.

For transport of bicycles with carbon parts, contact the manufacturer/retailer as to whether these bicycles are suitable for transport on this cycle rack.

Arrangement of bicycles



M+P-25A-0155

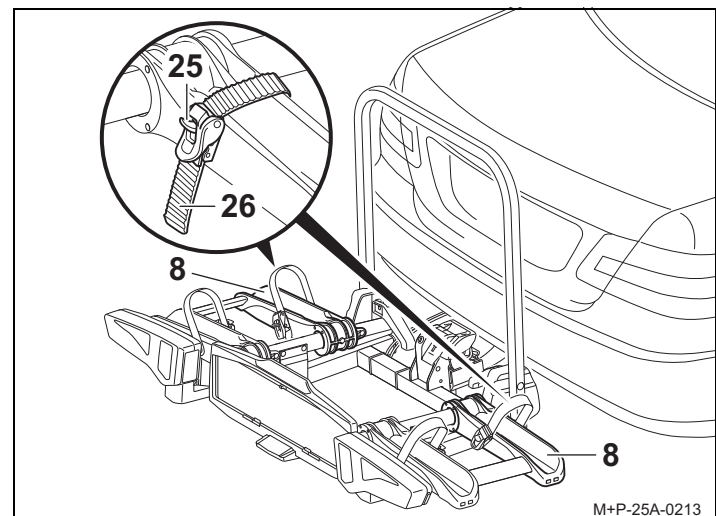
Note the arrangement of the bicycles in the direction of travel (arrow) as shown here.

Note

Mount heavy bicycles close to the vehicle and lightweight bicycles (such as children's bikes) further towards the rear of the cycle rack.

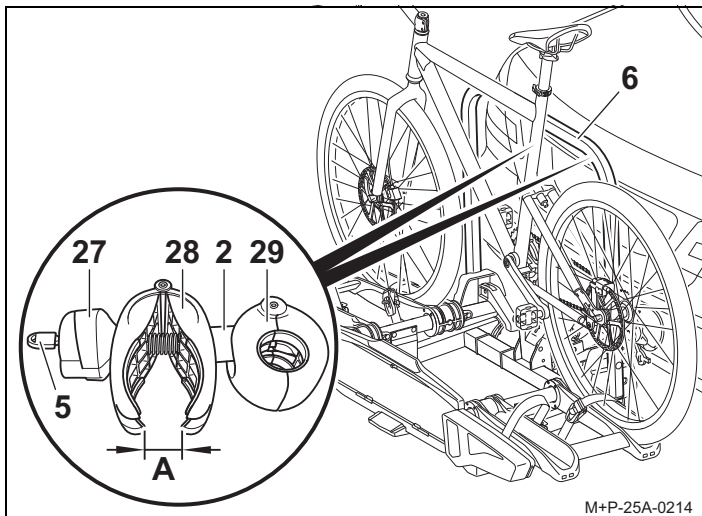
Install the first bicycle with the gear ring pointing to the vehicle.

Installing the first bicycle

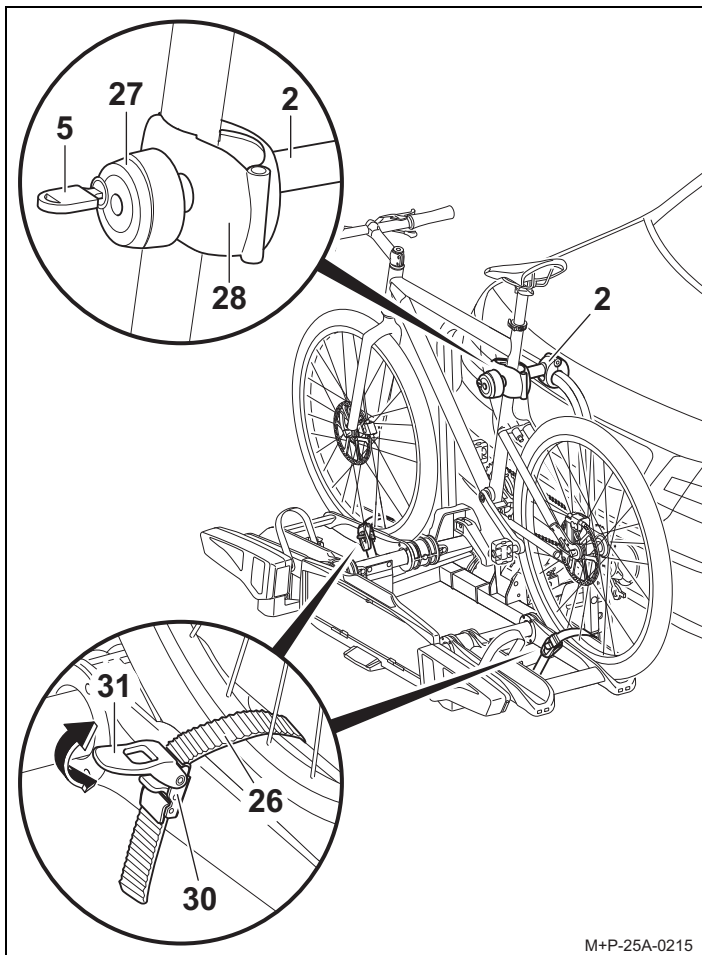


M+P-25A-0213

1. Push the catch (25) and pull out the straps (26).
2. Place the bicycle on the wheel rails (8) and secure it from falling over.



3. Unlock the rotary handle (27) with the key (5) if necessary.
4. Screw open the clamp (28) with rotary handle (27) until the clamp (28) is opened by approx. one handwidth (A).
5. Push the clamp (28) together and hold it. The clamp (29) will open.
6. Place the holder (2) in a suitable position on the rack's frame (6), position it and let go of the clamp (28). The clamp (29) will close.



Caution

Only secure the holder (2) to the bicycle's frame as it may damage other parts of the bicycle. Ensure parts such as gear cables and brake cables do not become entrapped. Defective holders must be replaced immediately.

7. Position the holder (2) on the bicycle's frame and secure the clamp (28) using the rotary handle (27).
8. Lock the holder (2) with the key (5) and remove the key (5).
9. Guide the strap (26) centrally between two wheel spokes into the clasps (30) and tighten it so it is hand-tight.
10. Tighten the strap (26) using the tensioner (31) (arrow).

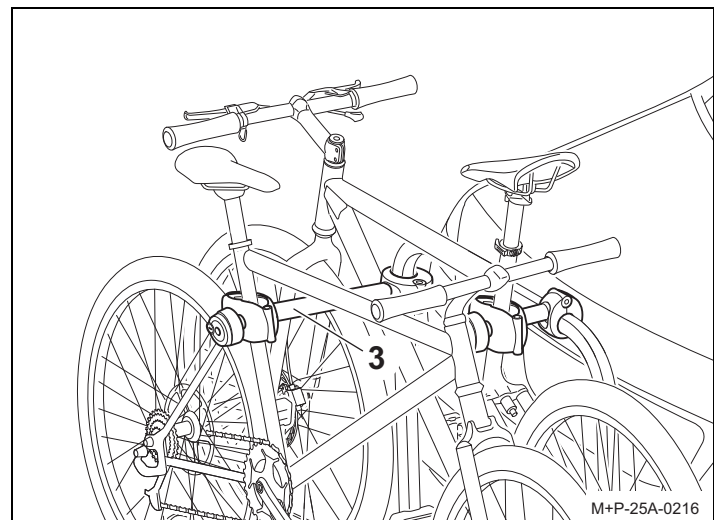
Caution

Do not tighten the tensioning straps (26) too tightly as otherwise the tensioning straps (26) and/or the tyres/rims may become damaged. Pull the straps (26) tight to tension them. To relieve them of tension, the catches (25) may have to be pushed in using force.

Note

Clean the threaded bolts of the holders at regular intervals and lubricate them to ensure the rotary handles do not seize up.

Mounting the second bicycle



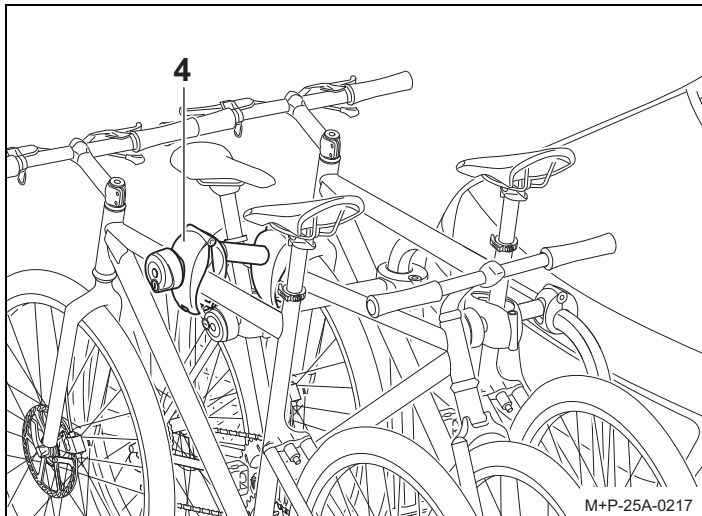
The second bicycle is mounted in the same way as the first. Note however that the two bicycles should be placed in opposite directions.

Caution

Fasten the holder (3) to the bicycle frame only as it may damage other parts of the bicycle. Ensure parts such as gear cables and brake cables do not become entrapped. Defective holders must be replaced immediately.

The second bicycle is fastened using the long holder (3).

Installing a third bicycle⁷



The third bicycle is installed in the same way as the first. Note that all bicycles should be placed in opposite directions.

Caution

Fasten the holder (4) to the bicycle frame only as other parts of the bicycle may otherwise become damaged. Ensure parts such as gear cables and brake cables do not become entrapped. Defective holders must be replaced immediately.

The third bicycle is secured to the second bicycle via the additional holder (4).

Dismounting the bicycles

Holders (2), (3) and (4) are released and the bicycles dismounted in the reverse order.

Tilting/folding back the cycle rack

Caution

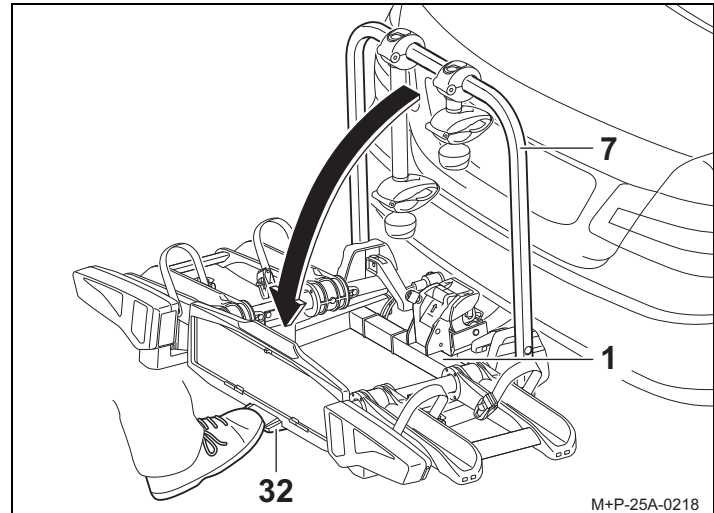
Slowly tilt the cycle rack making sure no persons or objects are located within the tilting range.

Any persons or objects located within the tilting range may be crushed.

Make sure that the cycle rack engages fully with both hooks when replaced and locks, otherwise it may tip downwards during driving, thereby injuring other persons and/or causing damage to property.

Tilting the cycle rack

The cycle rack can be tilted to open the rear lid/tailgate and load or unload the vehicle.

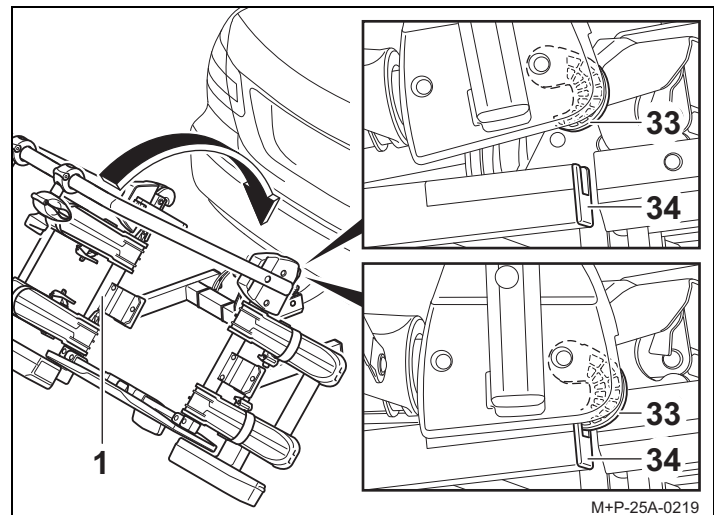


Actuate the foot lever (32) and tilt the cycle rack (1) by pulling on the rack's frame (7) or, if bicycles are installed, on the bicycle's frame.

Caution

With the Uebler i21 cycle rack order no. 15930/15931 (90° opening angle version), the bicycle's handlebars may be placed on the ground due to the greater opening angle. Damage may then be caused to the handlebars. Remove the bicycle when opening the rack if necessary.

Closing the cycle rack



1. Close the cycle rack (1) until both hooks (33) engage fully in the frame (34) and lock it.
2. Check the cycle rack (1) is secure by shaking it back and forth. If necessary, tilt the cycle rack (1) again and close it up again.

7. Uebler i31 cycle rack, for 3 bicycles
(Order no. 15910/15911)

Preparing for a trip

⚠ Caution

All bolt connections and fasteners on the cycle rack and the bicycles must be checked for secureness each time it and the bicycles are mounted, prior to each journey and during long journeys and then retightened if necessary. If this is not done, the cycle rack may become loose, together with the bicycles mounted on it, thereby injuring other persons and/or causing an accident. This check is to be repeated at regular intervals regardless of the road surface.

⚠ Caution

Check the lighting device is in perfect working order prior to each journey, otherwise accidents may be caused.

Note

Ensure the registration plate and the bicycle rack's light system are not concealed.

If the cycle rack is not fully loaded, make sure that:

- any holders not required have been removed from the rack's frame and stowed safely in the luggage compartment.
- all keys have been removed and have been stored away.
- the straps on all wheel rails are fastened.

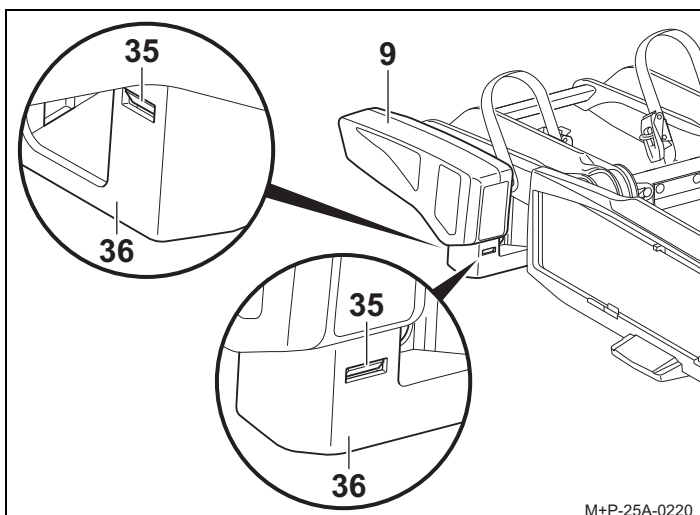
Changing lamps

⚠ Caution

When changing lamps, the vehicle's ignition must be switched off and the plug for the lights removed from the socket for the towbar electrics. Failure to do so can cause a short-circuit or damage property. In case of any ambiguities, have a specialist dealer change the lamps for you.

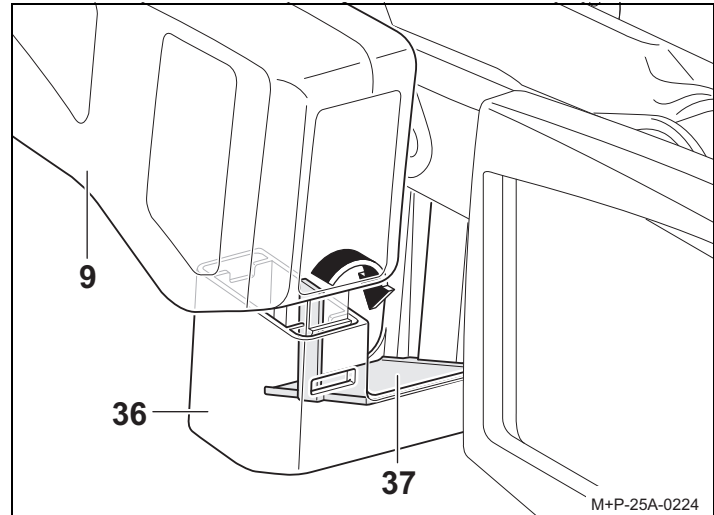
Note

Changing of lamps is described and illustrated using the cycle rack's left rear light. Proceed in the same manner for the right rear light.



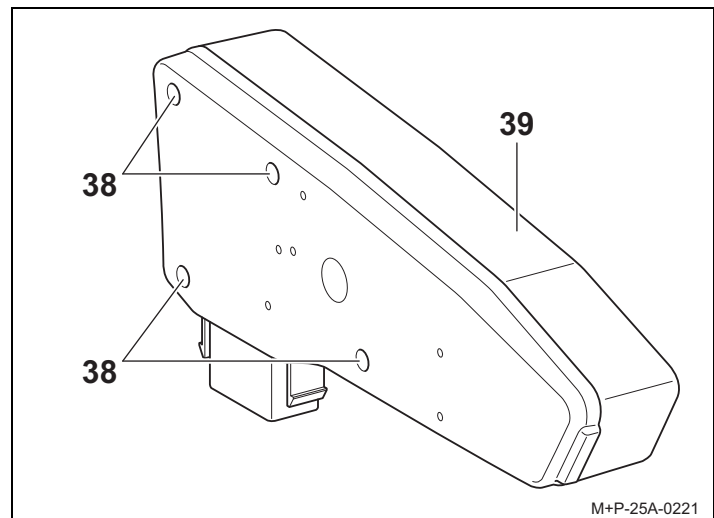
M+P-25A-0220

1. Push the locks (35) and pull the rear light (9) out of the holder (36).



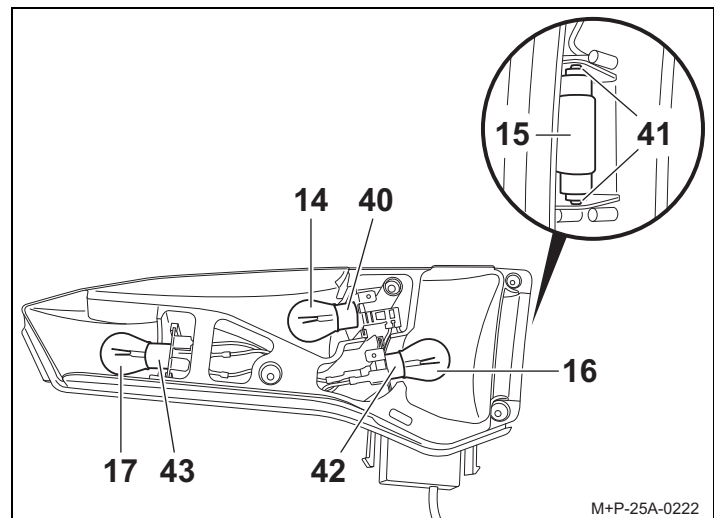
M+P-25A-0224

2. Remove the cover (37) in the direction of the arrow.
3. Remove the rear light (9) out of the holder (36) entirely.



M+P-25A-0221

4. Unscrew the screws (38) and remove the diffuser (39).



M+P-25A-0222

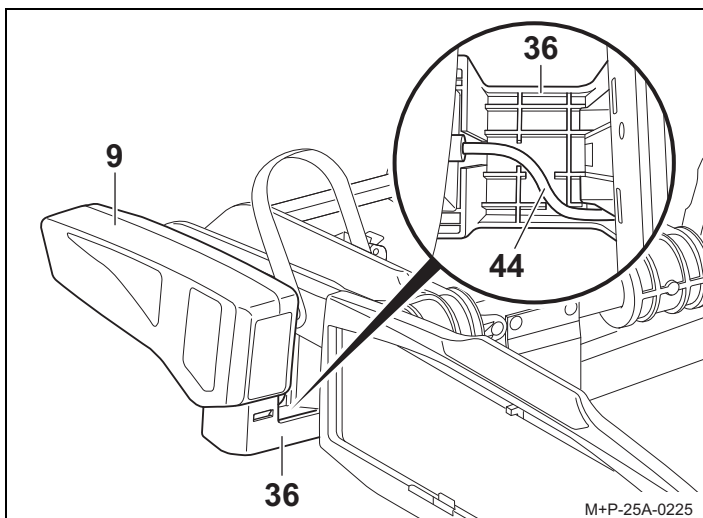
5. Push the defective light bulb gently into the bulb holder (40), (41), (42) or (43).
6. Pull the light bulb (15) out of the bulb holder (41). Turn the light bulb (14), (16) or (17) approx. 90° anti-clockwise in the bulb holder (40), (42) or (43) and remove it.
7. Push the new light bulb gently into the bulb holder (40), (41), (42) or (43).

8. Turn the light bulb (14), (16) and (17) in the bulb holder (40), (42) or (43) a further 90° clockwise.
Light bulbs required, see page 12.

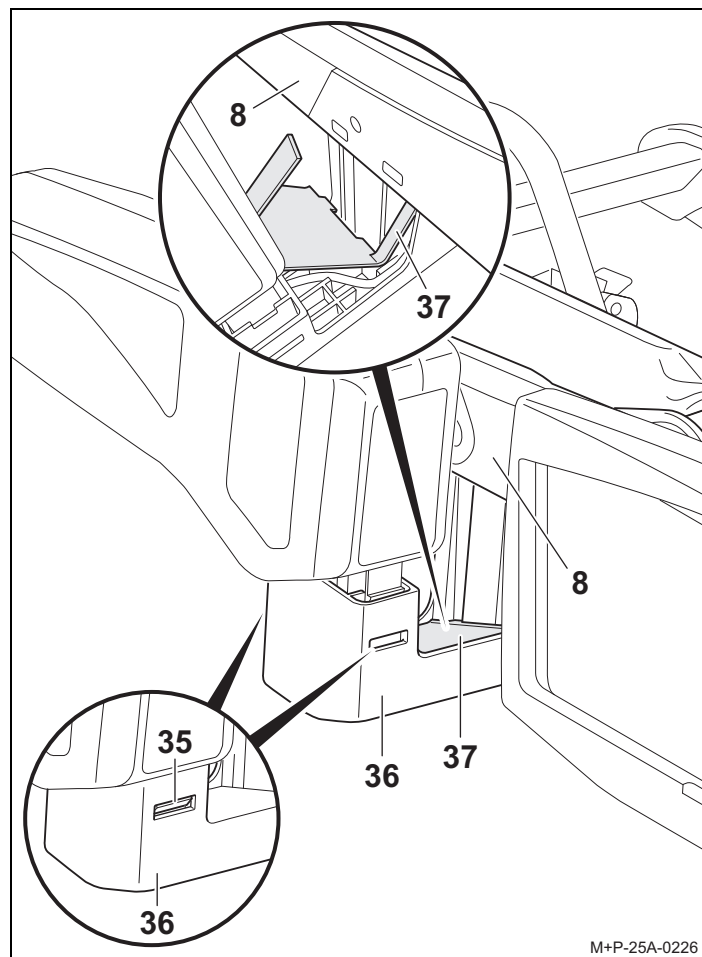
Note

Always use a clean cloth to pick up new light bulbs and insert them into the bulb holders (40), (41), (42) or (43).

9. Tighten the diffuser (39) via the screws again until hand-tightened (38).



10. Push the rear light (9) gently into the holder (36) without engaging it.
11. Route the cable (44) into the holder's cable guide (36).



12. Guide the long lug of the cover (37) into the wheel rail (8) and insert the cover (37) fully into the holder (36).
13. Push the rear light (9) fully into the holder (36) until the lock engages audibly (35).

General safety instructions

Vehicle drivers are themselves responsible for ensuring their vision and hearing are not impaired by the condition of the vehicle or its load. They are obliged to ensure that the vehicle and its load are in accordance with regulations and the load does not impair the vehicle's road safety.

The prescribed lighting and lighting equipment must also be available on the day of travel and be ready for operation.

These assembly and operating instructions include a general approval for the towbar cycle rack, which should be kept inside the vehicle at all times.

Observe the legal specifications on the use of cycle racks in the relevant country of use.

Caution

The work and safety instructions described in these mounting and operating instructions must be observed at all times. The towbar cycle rack is only to be used for the transportation of bicycles. The cycle rack is not suitable for off-road use. All bolt connections and fasteners on the cycle rack and the bicycles must be checked for secureness each time it and the bicycles are mounted, prior to each journey and during long journeys and then retightened if necessary. This check is to be repeated at regular intervals regardless of the road surface. During driving, drivers should check the cycle rack and bicycles for any movement/shifting/displacement by looking into the rear view mirror.

Should any changes occur, continue to the next available stopping location at low speed, then tighten the bolt connections and fasteners on the cycle rack or bicycles. If this is not done, the cycle rack may become loose, together with the bicycles mounted on it, thereby injuring other persons and/or causing an accident.

Caution

Moving parts such as the threaded bolts of the holders and the quick-acting clamp should be cleaned and lubricated at regular intervals to prevent the rotary handles seizing up.

Do not use any lubricant on the pre-installed bolt connections. This may cause the bolt connections to become loose as a result and the cycle rack might be released together with the mounted bicycles, thereby injuring other persons or causing an accident.

Caution

Should the load (the bicycles) protrude by more than 15.7 inch (40 cm) beyond the outermost edge of the light exit area of the cycle rack's side marker lights or tail lights, this must be indicated via a white light to the fore and at the rear via a red light located at the side, no more than 15.7 inch (40 cm) from the edge of the bicycles and no more than 59 inch (150 cm) above the road surface.

Provide an extra marking for the wheels of any bicycles protruding at the side when transporting bicycles.

When driving at night, cover any reflectors at the rear or on the wheels to prevent them from blurring the vehicle's tail lights and thereby obstructing or misleading other roads users.

Failure to observe this may cause accidents.

Caution

Before starting the journey, check the lighting is working. When the rear fog light is activated on the cycle rack, the rear fog light on the vehicle must be switched off i.e. they may not be lit simultaneously.

On vehicle versions where type approval was granted after October 1, 1998 for the first time, the attached vehicle rack or the load carried (the bicycles) must not cover the vehicle's third brake light. The vehicle's third brake light must remain visible: on the right and left based on the vehicle's longitudinal axis – at a horizontal angle of 10°, to the top in relation to the edge of the light – at a vertical angle of 10° and downwards – based on the lower edge of the light – at a vertical angle of 5°. If these values are not complied with, a third replacement brake light must be attached.

Failure to observe this may cause accidents.

Caution

When the cycle rack and bicycles are mounted, driving and braking characteristics as well as sensitivity of the vehicle to side winds will be altered. The maximum speed of 80 mph (130 km/h) must not be exceeded.

Do not cover bicycles using tarpaulins, protective covers or similar as this will considerably influence the area exposed to wind and the driving characteristics.

Push any heavy loads in the luggage compartment as far to the front as possible to prevent excessive rear loading.

Always adapt your driving style to the road, traffic and weather conditions and exercise particular caution when driving with a loaded cycle rack.

If this is not done, the cycle rack may become loose, together with the bicycles mounted on it, thereby injuring other persons and/or causing an accident.

Caution

Where a vehicle is equipped with an electric rear lid, ensure the required clearance is still available while the cycle rack is installed. Deactivate the electrically operated rear lid where required and operate it manually.

Detach the cycle rack prior to using automatic car washes. Damage may otherwise be caused to the vehicle rack, the vehicle and/or the automatic car wash itself.

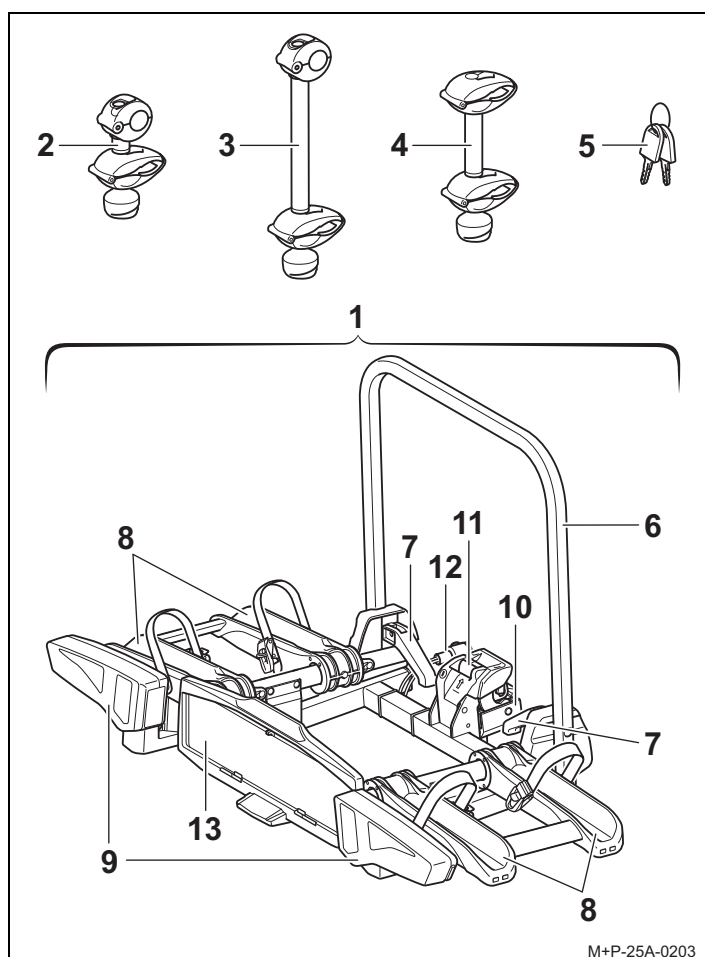
F**Cher client,**

nous sommes heureux que vous ayez choisi un porte-vélos de la marque **UEBLER**.

Les travaux et consignes de sécurité indiqués dans la présente Notice de montage et d'utilisation doivent impérativement être respectés. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages résultant d'un non respect de la notice.

Remarque

Le montage et l'utilisation sont décrits et représentés pour le porte-vélos Uebler i21. Procéder de manière similaire pour le porte-vélos Uebler i31.

Récapitulatif des pièces**Numéro de pièce**

Porte-vélos Uebler i21 pour 2 vélos

N° de commande 15900 (direction à gauche)

N° de commande 15901 (direction à droite)

Porte-vélos Uebler i21 (variante rabattable 90°) pour 2 vélos

N° de commande 15930 (direction à gauche)

N° de commande 15931 (direction à droite)

Porte-vélos Uebler i31 pour 3 vélos

N° de commande 15910 (direction à gauche)

N° de commande 15911 (direction à droite)

Numéro d'homologation du service des mines CE

E24 26R-030086

Contenu de la livraison

Désignation	i21	i31
	Nombre de pièces	Nombre de pièces
1 Porte-vélos	1	1
2 Support 1er vélo	1	1
3 Support 2e vélo	1	1
4 Support 3e vélo	–	1
5 Clés	6	8

Remarque

Sous réserves de modifications du contenu de la livraison. Faire effectuer les réparations ou le remplacement de pièces par une entreprise spécialisée. Pour des raisons de sécurité, Uebler vous conseille d'utiliser uniquement les pièces de rechange d'origine disponibles chez votre revendeur spécialisé.

Remarque

Les supports (2), (3) et (4) se trouvent séparément dans le paquet de livraison et ne sont pas prémontés. Les clés (5) se trouvent dans la serrure des supports (2), (3) et (4) ainsi que dans la serrure du levier de blocage (11).

Désignation des pièces

Désignation	i21	i31
	Nombre de pièces	Nombre de pièces
6 Cadre du porte-vélos	1	1
7 Tendeurs rapides pour cadre du porte-vélos	2	2
8 Rails pour les roues	4	6
9 Feux arrière	2	2
10 Logement du dispositif d'attelage	1	1
11 Levier de blocage pour logement du dispositif d'attelage	1	1
12 Connecteur pour système d'éclairage	1	1
13 Support pour plaque d'immatriculation	1	1

Données techniques

Poids à vide	
Uebler i21, pour 2 vélos max.	env. 13 kg
Uebler i31, pour 3 vélos max.	env. 16 kg

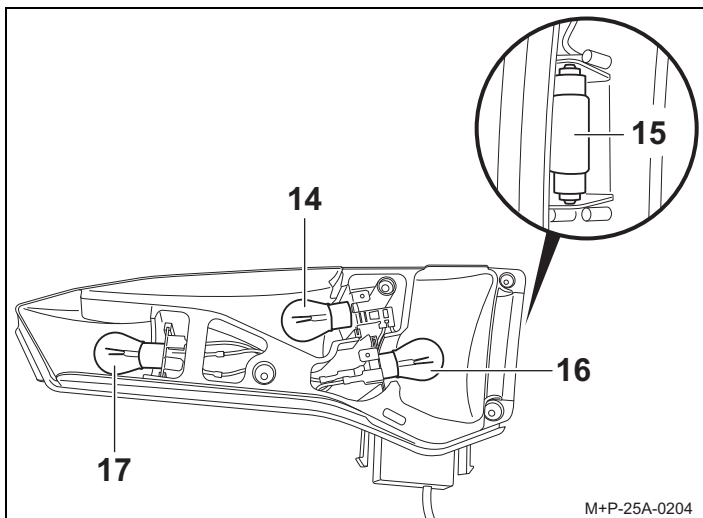
Charge utile maximale	
Uebler i21, à partir d'une charge à l'essieu de ¹ 5,3 kN - pour une charge d'appui de 50 kg min.	37 kg
Uebler i21, à partir d'une charge à l'essieu de ¹ 6,7 kN - pour une charge d'appui de 50 kg min. - pour une charge d'appui de 75 kg min.	37 kg 60 kg
Uebler i31, à partir d'une charge à l'essieu de ¹ 5,3 kN	-- ²
Uebler i31, à partir d'une charge à l'essieu de ¹ 6,7 kN - pour une charge d'appui de 50 kg min. - pour une charge d'appui de 75 kg min.	34 kg 54 kg

1. voir la plaque signalétique sur le dispositif d'attelage

2. non autorisé

Alimentation électrique	
Uebler i21, pour 2 vélos max.	13 pôles, 12 V
Uebler i31, pour 3 vélos max.	13 pôles, 12 V
Diamètre maximal du tube du cadre de vélo	
Tube rond	75 mm
Tube ovale	75x45 mm

Ampoules



Désignation	N° de pièce de rechange
14 Clignotant ³ BL PY21W 12V jaune	E1687
15 Éclairage de la plaque d'immatriculation ³ BL C5W 12V (longueur 35 mm) blanc	E1687
16 Feu arrière de brouillard ³ sur bloc de feux arrière gauche BL PR21W 12V rouge	E1687
Feu de recul ³ sur bloc de feux arrière droit BL P21W 12V blanc	E1687
17 Feu stop / feu arrière ³ BL P21/5W 12V blanc	E1687

3. L'ampoule est disponible dans le commerce.

Montage/démontage du porte-vélos sur le véhicule

⚠ Prudence

Le dispositif d'attelage doit être adapté au montage d'un porte-vélo :

- charge à l'essieu de la boule d'attelage (voir « Données techniques » à la page 21)
- Matériau du dispositif d'attelage au moins en acier St 52-3 (voir la plaque signalétique du dispositif d'attelage)

En cas de non respect de ces consignes, le porte-vélos et les vélos montés risqueraient de se détacher et de blesser ainsi les passagers du véhicule et d'autres personnes ou de provoquer un accident.

La boule d'attelage doit être nettoyée et exempte de graisse avant le montage.

⚠ Prudence

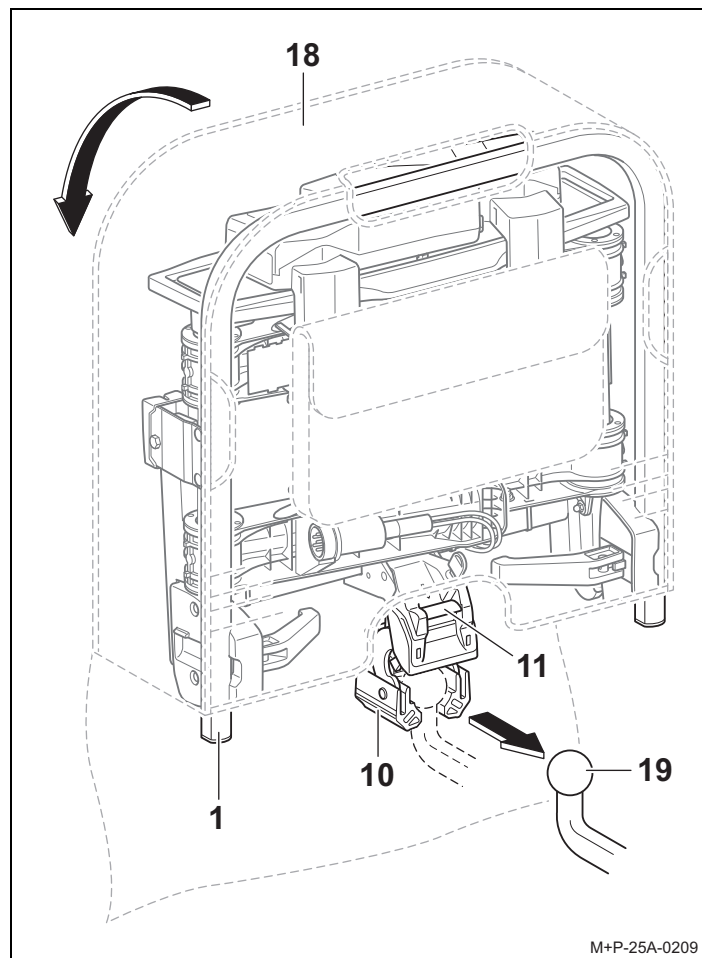
Si les modifications des dimensions du véhicule (largeur, hauteur, profondeur) utilisé avec le porte-vélos ne sont pas prises en compte, les passagers du véhicule et d'autres personnes risquent d'être blessées et/ou des dommages matériels peuvent se produire.

Lors de la conduite dans des entrées ou des passages, tenir compte des dimensions modifiées du véhicule. Prudence en marche arrière.

⚠ Prudence

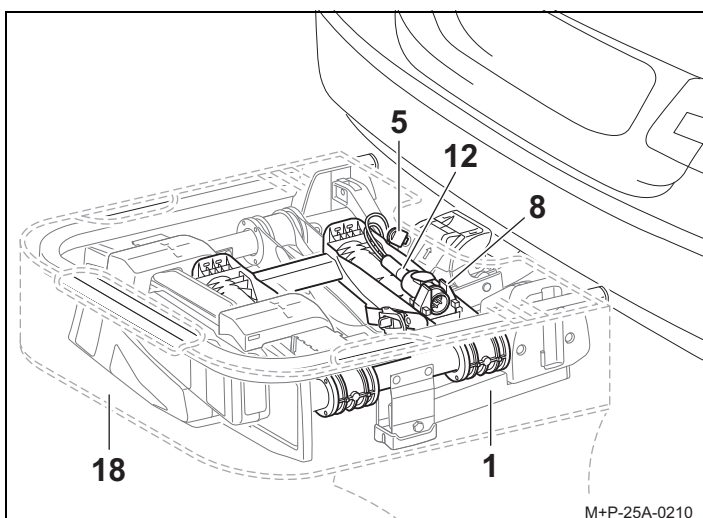
Avant chaque trajet, vérifier le parfait fonctionnement du système d'éclairage ; tout non-fonctionnement pourrait entraîner des accidents.

Montage du porte-vélos sur le véhicule



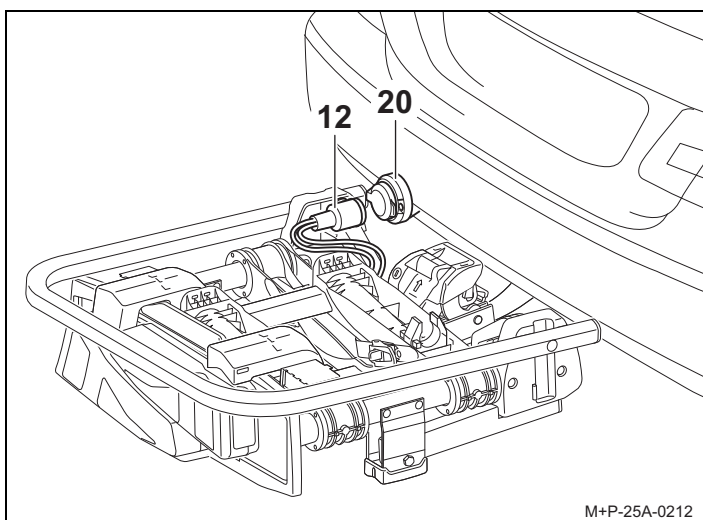
- Ouvrir le couvercle du sac (18)⁴.
- Pousser le levier de blocage (11) pour que le logement (10) s'ouvre.
- Tenir le porte-vélos (1) à la verticale et placer le logement (10) sur la boule du dispositif d'attelage (19).
- Basculer le porte-vélos (1) vers le bas jusqu'à enclenchement audible du levier de blocage (11).
Le repère rouge du levier de blocage (11) ne doit plus être visible.
- Contrôler si le porte-vélos (1) est parallèle au pare-chocs et à peu près parallèle au sol.
Contrôler, en le secouant, que le porte-vélos (1) est bien fixé.
Si besoin est, retirer le porte-vélos (1) et le remonter.

4. Sac disponible en option (pour porte-vélos Uebler i21 n° de commande 19840, pour porte-vélos Uebler i31 n° de commande 19850).



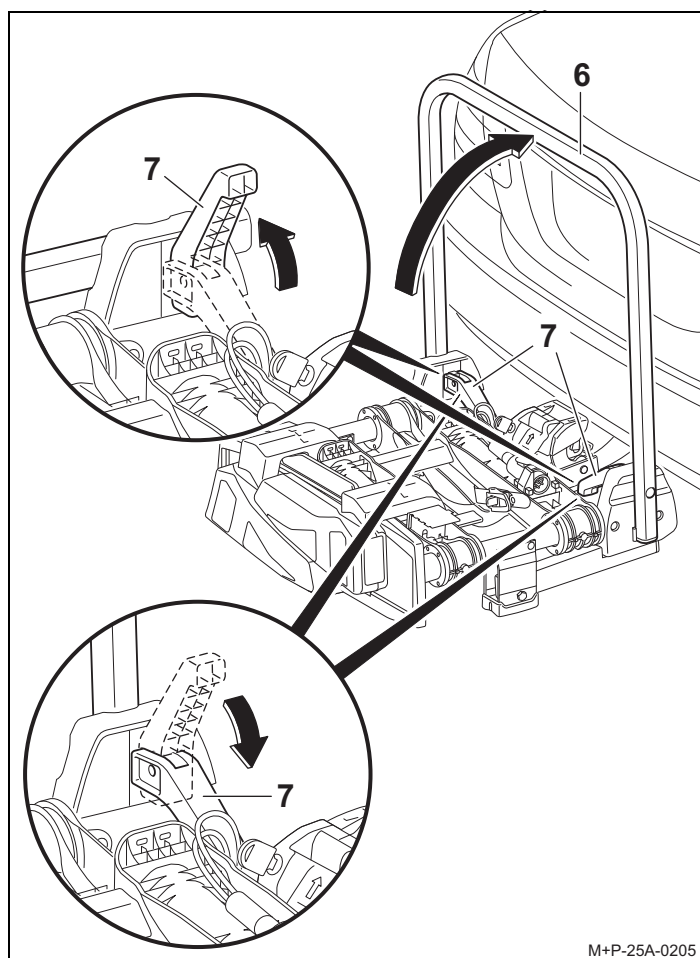
M+P-25A-0210

6. Retirer le sac (18)⁵ du porte-vélos (1).
7. Verrouiller le porte-vélos (1) avec la clé (5) et retirer la clé (5).
8. Retirer le connecteur (12) du support de connecteur (8).



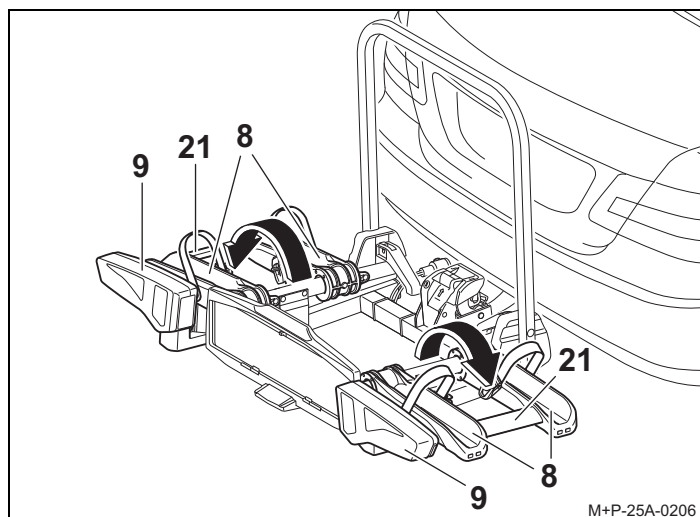
M+P-25A-0212

9. Enficher le connecteur (12) dans la prise de courant (20) du véhicule et le tourner à fond dans le sens des aiguilles d'une montre.



M+P-25A-0205

10. Ouvrir le tendeur rapide (7) vers le haut.
11. Rabattre le cadre du porte-vélos (6) vers le haut et refermer complètement les tendeurs rapides (7) de manière à ce que le cadre du porte-vélos (6) soit fixé.



M+P-25A-0206

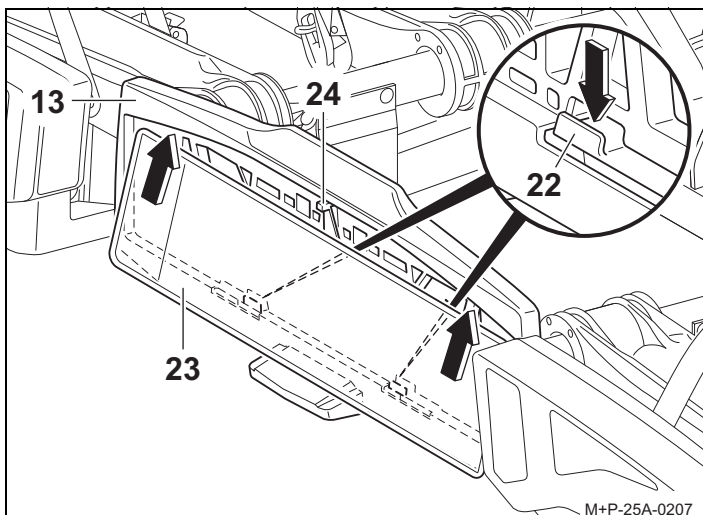
12. Ouvrir et enclencher les rails pour roues (8) avec les blocs de feux arrière (9) au niveau des ponts (21).

! Prudence

Ouvrir toujours les rails pour roues (8) au niveau des ponts (21) et non au niveau des blocs de feux arrière (9). Cela risquerait d'endommager les blocs de feux arrière (9).

13. Contrôler le fonctionnement du système d'éclairage.

5. Sac disponible en option (pour porte-vélos Uebler i21 n° de commande 19840, pour porte-vélos Uebler i31 n° de commande 19850).



14. Pousser le support (22) vers le bas. Faire glisser la plaque d'immatriculation (23) dans le support de plaque (13), la pousser vers le haut et l'insérer totalement.
15. Relâcher le support (22) et contrôler que la plaque d'immatriculation est bien fixée.

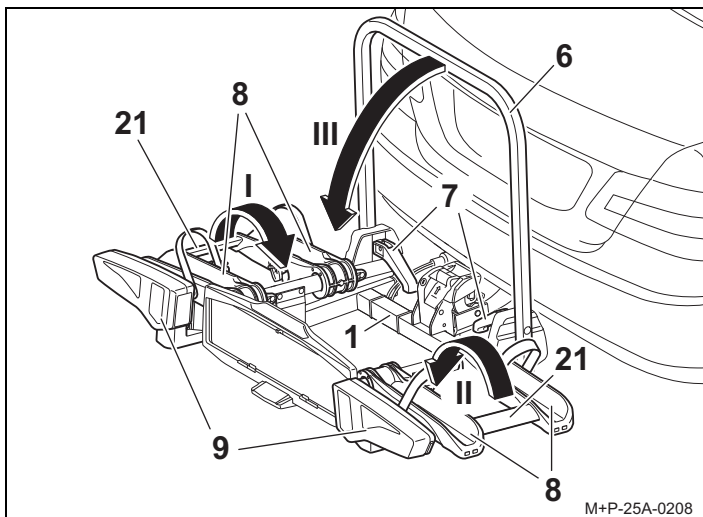
Remarque

Pour insérer des plaques d'immatriculation plus hautes, pousser la butée (24) vers l'arrière et faire glisser la plaque complètement dans le support (13).

Remarque

La plaque d'immatriculation sur le porte-vélos doit être identique à la plaque d'immatriculation du véhicule et être bien lisible.

Démontage du porte-vélos sur le véhicule



1. Fermer les rails pour roues (8) avec les blocs de feux arrière (9) du côté gauche (flèche I) au niveau des ponts (21).
2. Fermer les rails pour roues (8) avec les blocs de feux arrière (9) du côté droit (flèche II) au niveau des ponts (21).

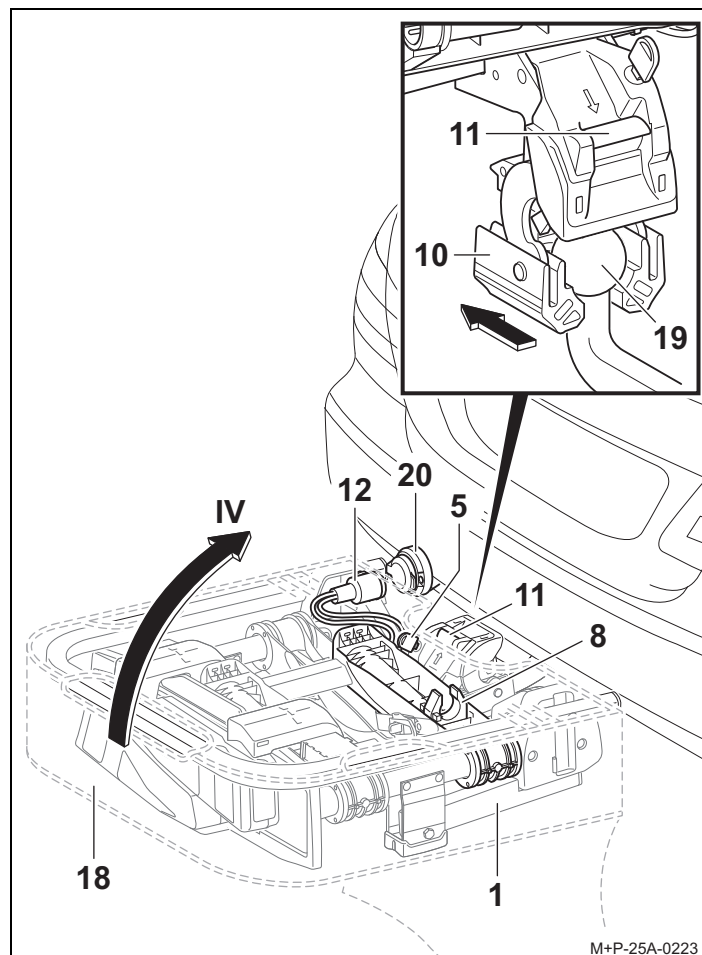
⚠ Prudence

Fermer toujours les rails pour roues (8) au niveau des ponts (21) et non au niveau des blocs de feux arrière (9). Cela risquerait d'endommager les blocs de feux arrière (9).

3. Ouvrir le tendeur rapide (7) vers le haut.
4. Rabattre le cadre du porte-vélos (6) vers le bas (flèche III) et refermer complètement les tendeurs rapides (7) de manière à ce que le cadre du porte-vélos (6) soit fixé.

Remarque

Les tendeurs rapides (7) et le cadre du porte-vélos (6) doivent être nettoyés avec de l'eau savonneuse régulièrement ou dès qu'ils sont encrassés/grippés.



5. Retirer le connecteur (12) de la prise de courant (20) du véhicule et le placer dans le support de connecteur du rail pour roues (8).
6. Ouvrir le porte-vélos (1) avec la clé (5).
7. Placer le sac (18)⁶ sur le porte-vélos (1).
8. Pousser le levier de blocage (11) et placer verticalement le porte-vélos (1) vers le haut (flèche IV).
9. Tirer le porte-vélos (1) vers l'arrière pour le retirer de la boule du dispositif d'attelage (19).
10. Poser le porte-vélos (1) avec le logement (10) sur le sol et fermer ainsi le logement (10).
11. Fermer le couvercle du sac (18)⁶.
12. Démonter les supports montés (2), (3) et (4) dans l'ordre inverse, voir page 25, et les ranger dans la poche latérale du sac (18)⁶.

6. Sac disponible en option (pour porte-vélos Uebler i21 n° de commande 19840, pour porte-vélos Uebler i31 n° de commande 19850).

Montage/démontage de vélos

Prudence

Le porte-vélos d'attelage doit être utilisé uniquement pour le transport de vélos.
Seuls des vélos d'un poids max. de 30 kg chacun peuvent être transportés sur le porte-vélos.

Ce faisant, la charge utile maximale autorisée du porte-vélos, la charge d'appui du dispositif d'attelage ainsi que le poids total autorisé du véhicule et la charge maximale autorisée par essieu du véhicule (voir le manuel d'utilisation du véhicule) ne doivent en aucun cas être dépassés.

En cas de non respect de ces consignes, le porte-vélos et les vélos montés risqueraient de se détacher et de blesser ainsi les passagers du véhicule et d'autres personnes et/ou de provoquer un accident.

Prudence

Fixer les vélos aussi uniformément que possible et avec un centre de gravité aussi bas que possible sur le porte-vélos. Ils doivent être bloqués avec un support chacun au cadre du vélo ainsi qu'avec des courroies sur les roues avant et arrière, pour éviter qu'ils ne tombent.

En cas de non respect de ces consignes, les vélos et/ou les pièces non attachées pourraient se détacher du véhicule pendant le trajet et provoquer un accident avec d'autres usagers de la route, et donc des blessures et des dommages matériels.

Avant le montage, retirer des vélos les sièges pour enfants et toutes les pièces non attachées, comme par ex. les bouteilles, poches de selle, batteries de vélos électriques, etc. et les ranger.

Prudence

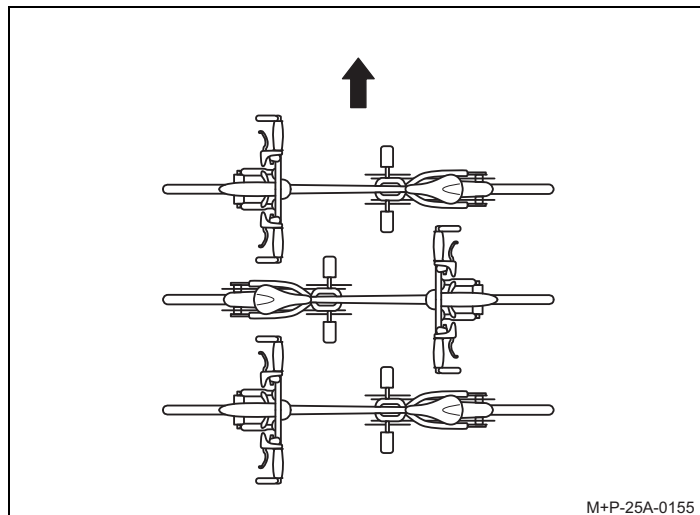
Le glissement/basculement des vélos représente un risque de blessures. Bloquer les vélos pour qu'ils ne puissent pas glisser/basculer.

Effectuer le montage et le démontage des vélos avec une deuxième personne.

Prudence

Selon le type de véhicule, le porte-vélos avec vélos peut être positionné trop près du système d'échappement du véhicule. Le tuyau chaud d'échappement et/ou les gaz chauds d'échappement peuvent endommager le porte-vélos et/ou les vélos. Dans ce cas, le porte-vélos n'est pas adapté à l'utilisation. Pour le transport de vélos équipés de pièces en carbone, adressez-vous au fabricant/commerçant pour savoir si ces vélos sont adaptés au transport sur le porte-vélos.

Disposition des vélos



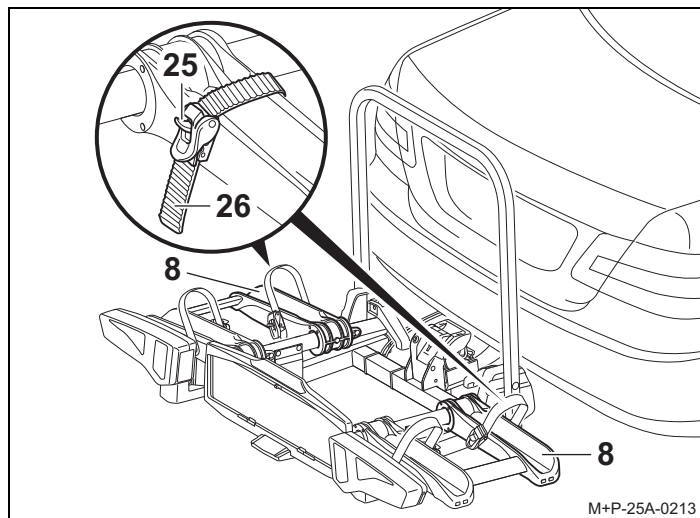
Tenir compte de la disposition des vélos dans le sens de la marche (cf. flèche) comme sur le schéma.

Remarque

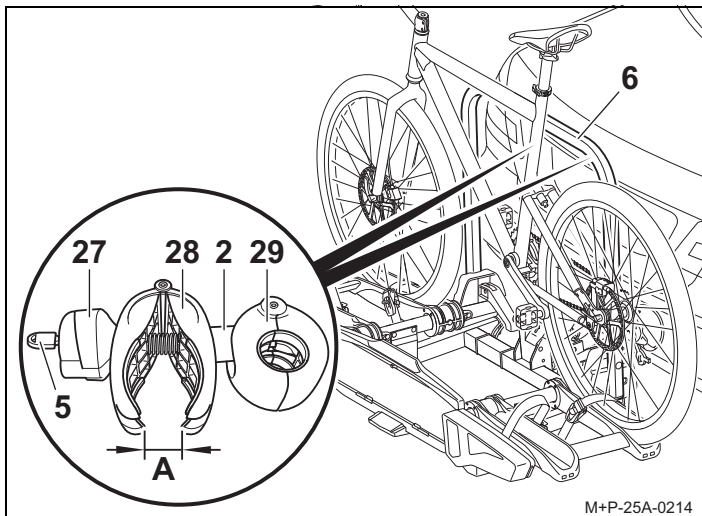
Monter les vélos lourds près du véhicule et les vélos légers (p. ex. vélos d'enfants) vers l'arrière du porte-vélos.

Monter le premier vélo avec le dérailleur vers le véhicule.

Montage du premier vélo

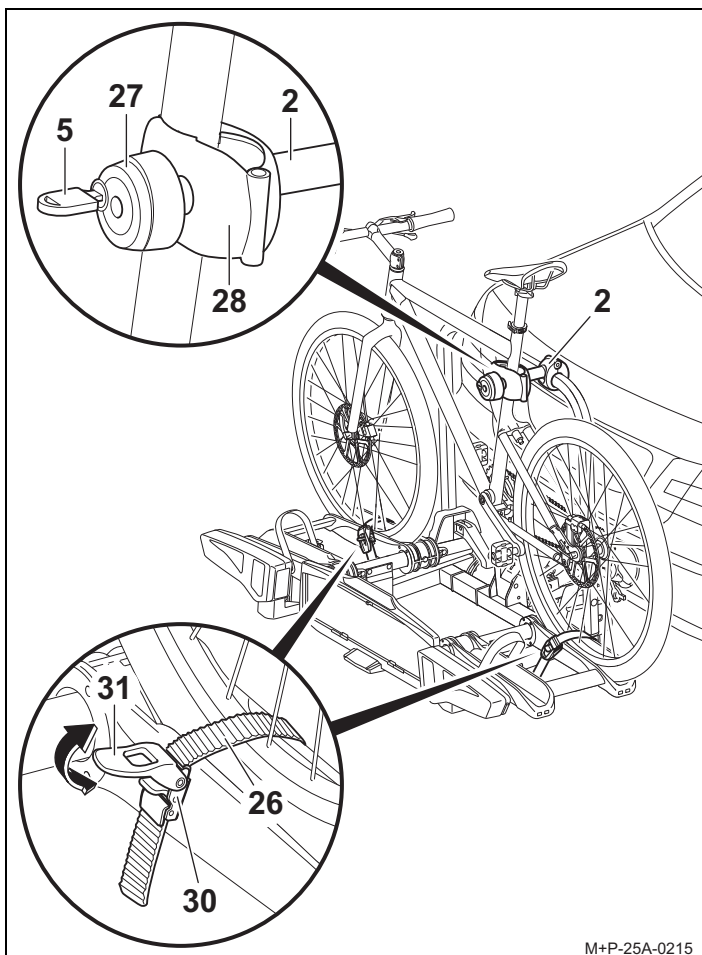


1. Appuyer sur la boucle de serrage (25) et tirer les languettes de serrage (26).
2. Placer le vélo sur les rails pour roues (8) et le bloquer pour qu'il ne puisse pas basculer.



M+P-25A-0214

3. Si nécessaire, déverrouiller la poignée rotative (27) avec la clé (5).
4. Ouvrir la pince (28) avec la poignée rotative (27) jusqu'à ce que la pince (28) soit ouverte d'env. la largeur d'une main (A).
5. Serrer et maintenir la pince (28).
La pince (29) s'ouvre.
6. Mettre le support (2) dans une position appropriée par rapport au cadre du porte-vélos (6) et relâcher la pince (28).
La pince (29) se ferme.



M+P-25A-0215

⚠ Prudence

Fixer le support (2) uniquement au cadre du vélo, les autres composants du vélo pourraient sinon être endommagés. Aucune pièce, p. ex. câbles de dérailleur ou de freins, ne doit être prise dans la pince. Les supports défectueux doivent être immédiatement remplacés.

7. Positionner le support (2) sur le cadre des vélos et fixer la pince (28) à l'aide de la poignée rotative (27).
8. Verrouiller le support (2) avec la clé (5) et retirer la clé (5).
9. Faire passer les languettes de serrage (26) au milieu de deux rayons, puis dans les boucles (30) et les tirer pour les fixer.
10. À l'aide des tendeurs (31), retendre les languettes de serrage (26) (flèche).

⚠ Prudence

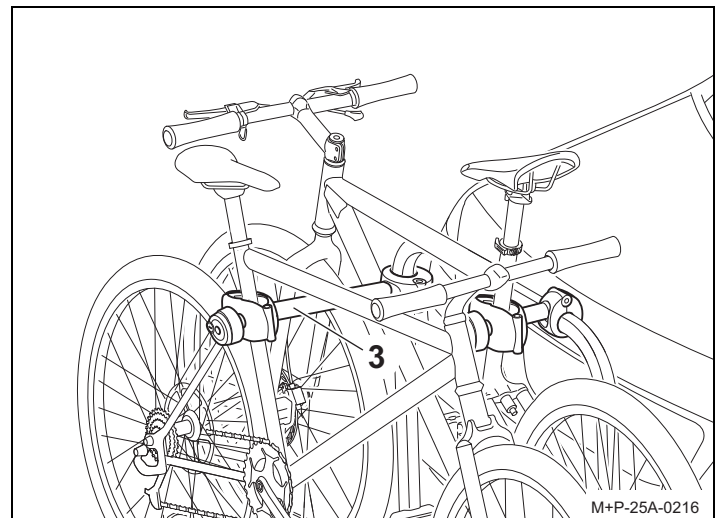
Ne pas trop serrer les languettes de serrage (26), cela risquerait d'endommager les languettes (26) et/ou les pneus/jantes.

Les languettes (26) subissent une certaine tension du fait du serrage. Pour relâcher cette tension, il faut, le cas échéant, appuyer fortement sur la boucle de serrage (25).

Remarque

Les vis filetées du support doivent être nettoyées et lubrifiées périodiquement afin d'éviter que les poignées rotatives ne se grippent.

Montage du deuxième vélo



M+P-25A-0216

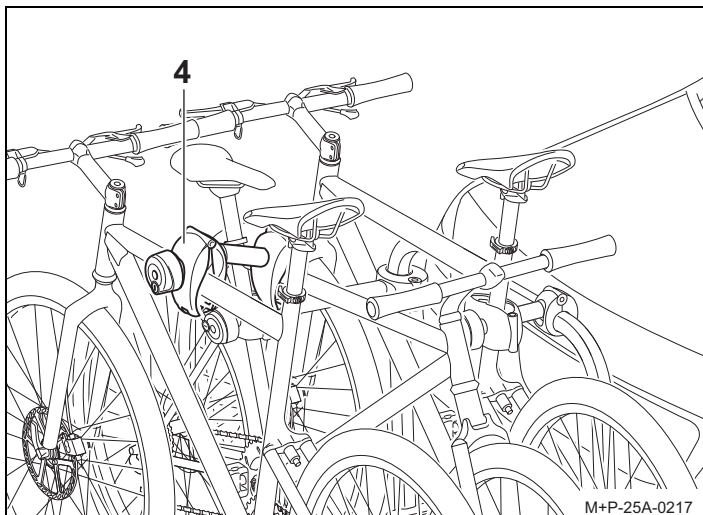
Le montage du deuxième vélo s'effectue de manière similaire au montage du premier. Veiller à la disposition inversée des deux vélos.

⚠ Prudence

Fixer le support (3) uniquement au cadre du vélo, les autres composants du vélo pourraient sinon être endommagés. Aucune pièce, p. ex. câbles de dérailleur ou de freins, ne doit être prise dans la pince. Les supports défectueux doivent être immédiatement remplacés.

Le deuxième vélo doit être fixé avec le long support (3).

Montage du troisième vélo⁷



Le montage du troisième vélo s'effectue de manière similaire au montage du premier. Veiller à la disposition inversée des vélos.

⚠ Prudence

Fixer le support (4) uniquement au cadre du vélo, les autres composants du vélo pourraient sinon être endommagés. Aucune pièce, p. ex. câbles de dérailleur ou de freins, ne doit être prise dans la pince. Les supports défectueux doivent être immédiatement remplacés.

Le troisième vélo se fixe au deuxième vélo avec le support supplémentaire (4).

Démontage des vélos

Le desserrage des supports (2), (3) et (4) et le démontage des vélos s'effectuent dans l'ordre inverse.

Basculer/rabattre le porte-vélos

⚠ Prudence

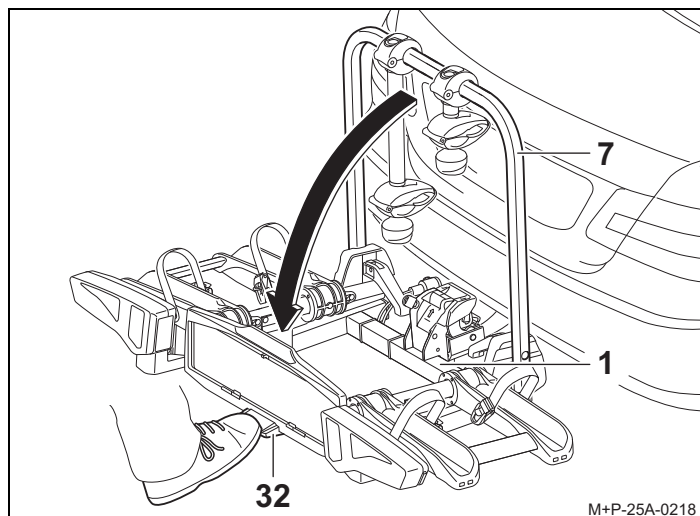
Faire basculer lentement le porte-vélos et veiller à ce qu'aucune personne ni aucun objet ne se trouve dans la zone de basculement.

Il existe un risque d'écrasement des personnes et des objets dans la zone de basculement.

Veiller à ce que, lorsque le porte-vélos est rabattu, il s'enclenche complètement avec les deux crochets et se verrouille, sinon le porte-vélos pourrait basculer pendant le trajet et les passagers du véhicule et d'autres personnes risqueraient d'être blessées et/ou des dommages matériels pourraient se produire.

Basculer le porte-vélos

Il est possible de basculer le porte-vélos pour ouvrir le hayon et charger et décharger le véhicule.

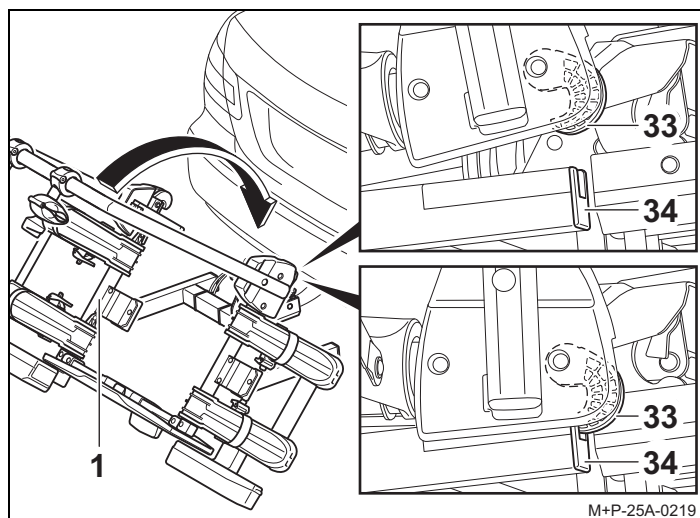


Actionner la pédale (32) et faire basculer le porte-vélos (1) en tirant sur le cadre du porte-vélos (7) ou, dans le cas de vélos montés, sur le cadre des vélos.

⚠ Prudence

Dans le cas du porte-vélos Uebler i21 n° de commande 15930/15931 (variante rabattable à 90°), il est possible que les guidons du vélo reposent sur le sol en raison du plus grand angle de rabattement. Cela peut endommager les guidons. Démontez si nécessaire le vélo.

Rabattre le porte-vélos



1. Rabattre le porte-vélos (1) jusqu'à ce que les deux crochets (33) s'enclenchent complètement dans le cadre (34) et se verrouillent.
2. Contrôler, en le secouant, que le porte-vélos (1) est bien fixé. Si besoin est, faire basculer de nouveau le porte-vélos (1) et le rabattre de nouveau.

7. Porte-vélos Uebler i31 pour 3 vélos
(n° de commande 15910/15911)

Préparatifs au trajet

Prudence

Après chaque montage, avant chaque trajet et également pendant un long voyage, contrôler que tous les raccords vissés et toutes les fixations du porte-vélos et des vélos sont bien fixés et les resserrer si nécessaire.

En cas de non respect de ces consignes, le porte-vélos et les vélos montés risqueraient de se détacher et de blesser ainsi les passagers du véhicule et d'autres personnes et/ou de provoquer un accident.

Ce contrôle doit être répété à intervalles réguliers, en fonction des caractéristiques de la route.

Prudence

Avant chaque trajet, vérifier le parfait fonctionnement du système d'éclairage ; tout non-fonctionnement pourrait entraîner des accidents.

Remarque

La plaque d'immatriculation et le système d'éclairage du porte-vélos ne doivent pas être recouverts.

Si le porte-vélos n'est pas complètement chargé, veiller à :

- retirer les supports non utilisés du cadre du porte-vélos et les ranger dans le coffre
- retirer et ranger toutes les clés
- fermer les languettes de serrage de tous les rails pour roues.

Remplacement d'ampoule

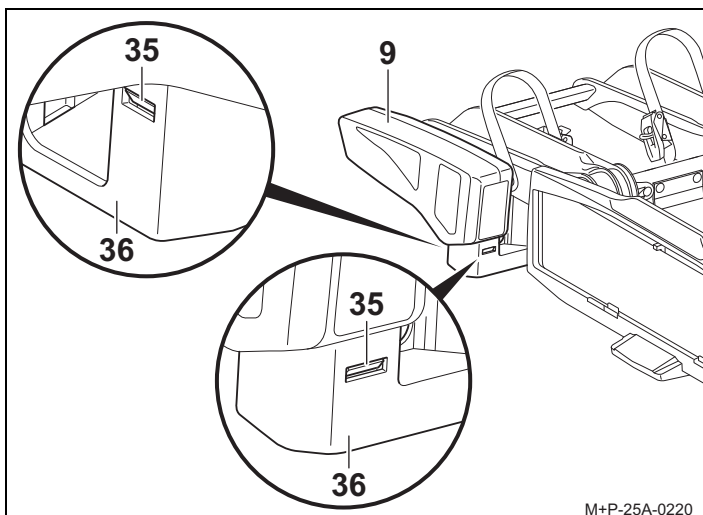
Prudence

Pour le remplacement d'ampoule, l'allumage du véhicule doit être éteint et le connecteur du système d'éclairage doit être retiré de la prise de courant de l'installation électrique de l'attelage. En cas de non respect de cette consigne, un court-circuit ou des dommages matériels pourraient se produire.

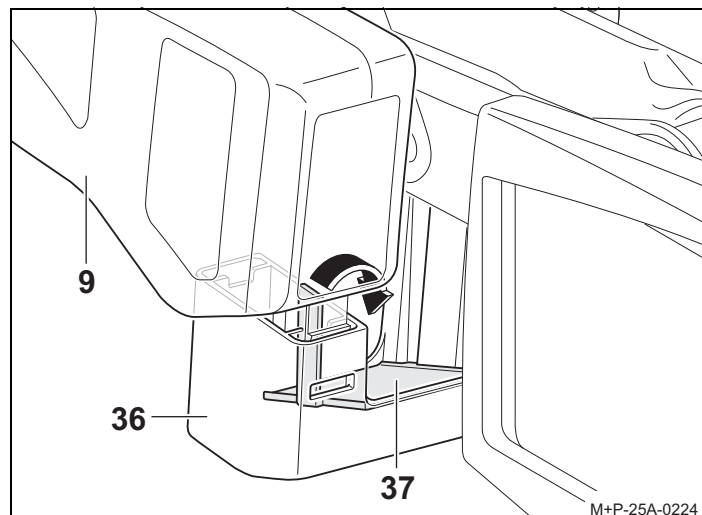
En cas d'incertitudes, faire changer l'ampoule par une entreprise spécialisée.

Remarque

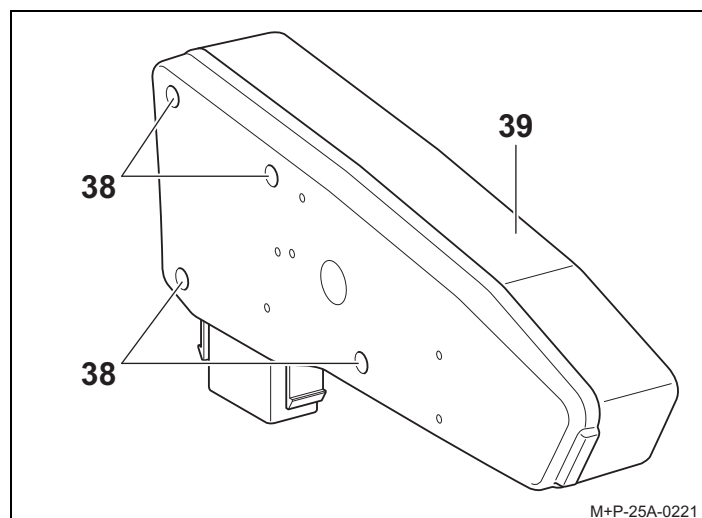
Le remplacement de l'ampoule est décrit et représenté sur le bloc de feux arrière gauche du porte-vélos. Procéder de la même manière pour le bloc de feux arrière droit.



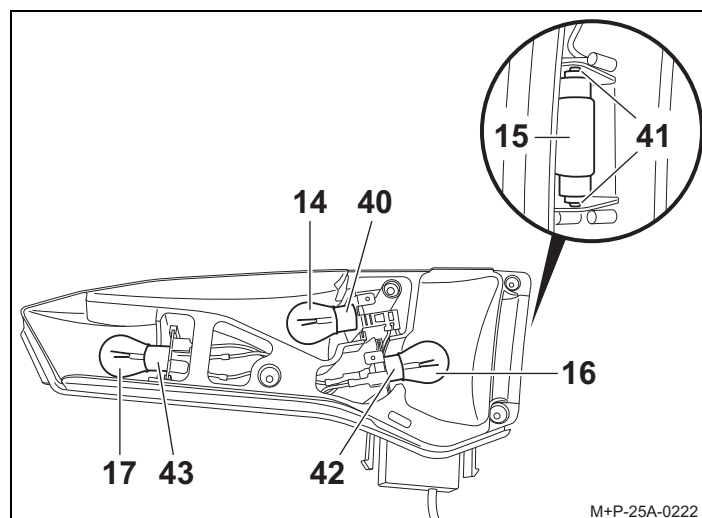
1. Pousser les verrouillages (35) et extraire le bloc de feux arrière (9) du support (36).



2. Retirer le couvercle (37) dans le sens de la flèche.
3. Retirer complètement le bloc de feux arrière (9) du support (36).



4. Dévisser les vis (38) et retirer le verre diffuseur (39).



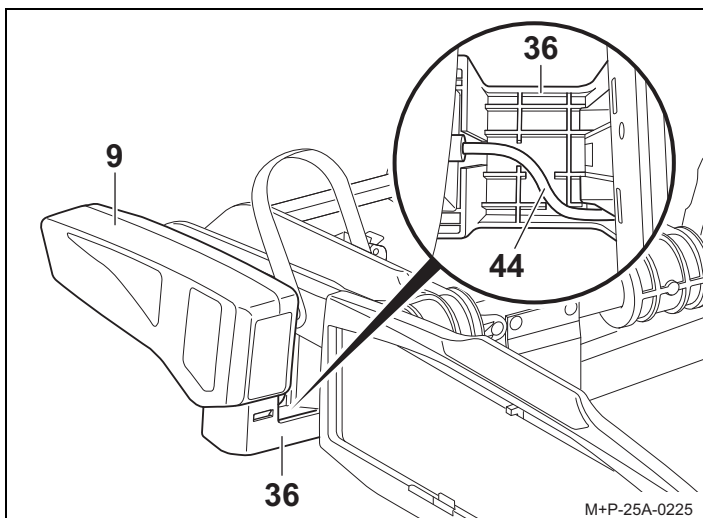
5. Appuyer légèrement sur l'ampoule défectueuse pour la rentrer dans la douille (40), (41), (42) ou (43).
6. Retirer l'ampoule (15) de la douille (41). Tourner l'ampoule (14), (16) ou (17) dans la douille (40), (42) ou (43) d'env. 90° dans le sens contraire des aiguilles d'une montre et la retirer.
7. Appuyer légèrement sur la nouvelle ampoule pour la rentrer dans la douille (40), (41), (42) ou (43).

8. Tourner également l'ampoule (14), (16) ou (17) dans la douille (40), (42) ou (43) de 90° dans le sens des aiguilles d'une montre.
Ampoules nécessaires, voir page 22.

Remarque

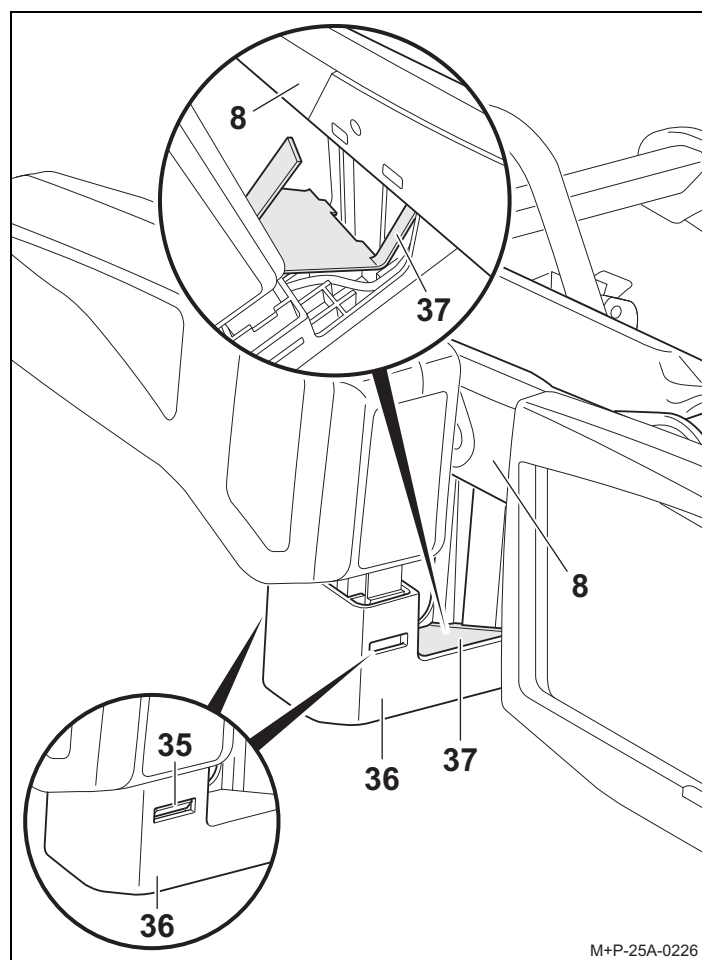
Saisir les nouvelles ampoules uniquement avec un chiffon propre pour les insérer dans la douille (40), (41), (42) ou (43).

9. Fixer de nouveau le verre diffuseur (39) à l'aide des vis (38).



10. Insérer légèrement le bloc de feux arrière (9) dans le support (36) sans l'enclencher.

11. Poser le câble (44) dans le guide-câbles du support (36).



12. Faire passer la languette du couvercle (37) dans le rail pour roues (8) et insérer complètement le couvercle (37) dans le support (36).

13. Insérer complètement le bloc de feux arrière (9) dans le support (36) jusqu'à enclenchement audible du verrouillage (35).

Consignes de sécurité d'ordre général

Il revient au conducteur du véhicule de veiller à ce que ses capacités de voir et d'entendre ne soient pas affectées par le chargement et l'état du véhicule. Il doit veiller à ce que le véhicule et le chargement soient conformes aux directives et que le chargement n'entrave pas la sécurité de circulation du véhicule. L'éclairage et les systèmes d'éclairage prescrits doivent être présents et en état de fonctionner, même pendant la journée.

La présente Notice de montage et d'utilisation contient l'homologation du porte-vélos d'attelage et doit toujours se trouver dans le véhicule.

Se conformer aux dispositions légales correspondantes concernant l'utilisation de porte-vélos dans le pays d'utilisation.

Prudence

Les travaux et consignes de sécurité indiqués dans la présente Notice de montage et d'utilisation doivent impérativement être respectés.

Le porte-vélos d'attelage doit être utilisé uniquement pour le transport de vélos. Le porte-vélos ne convient pas à une utilisation tous terrains.

Après chaque montage, avant chaque trajet et également pendant un long voyage, contrôler que tous les raccords vissés et toutes les fixations du porte-vélos et des vélos sont bien fixés et les resserrer si nécessaire. Ce contrôle doit être répété à intervalles réguliers, en fonction des caractéristiques de la route.

Pendant le trajet, le conducteur doit vérifier, en regardant dans le rétroviseur, que le porte-vélos et les vélos ne se décalent/déplacent pas.

En cas de modifications, ralentir, poursuivre la route jusqu'au prochain point d'arrêt possible et resserrer les raccords vissés et fixations du porte-vélos et/ou des vélos.

En cas de non respect de ces consignes, le porte-vélos et les vélos montés risqueraient de se détacher et de blesser ainsi les passagers du véhicule et d'autres personnes et/ou de provoquer un accident.

Prudence

Les pièces mobiles telles que les vis filetées du support et des tendeurs rapides doivent être nettoyées et lubrifiées régulièrement afin d'éviter que les poignées rotatives ne se grippent.

Ne pas utiliser de lubrifiants sur les raccords vissés prémontés. Les raccords vissés pourraient se défaire d'eux-mêmes et le porte-vélos et les vélos montés risqueraient de se détacher et de blesser ainsi les passagers du véhicule et d'autres personnes et/ou de provoquer un accident.

Prudence

Si le chargement (les vélos) dépasse de plus de 40 cm du bord extérieur de la plage éclairante des feux de délimitation du porte-vélos, il faut le rendre visible, latéralement à 40 cm maximum de son bord et à 150 cm maximum au-dessus de la voie, vers l'avant par une lampe à lumière blanche, vers l'arrière par une lampe à lumière rouge.

Lors du transport de vélos, rendre reconnaissables les vélos dépassant latéralement.

Lors des trajets de nuit, recouvrir les réflecteurs arrière des vélos afin d'éviter de produire une image fausse de l'éclairage arrière du véhicule et de gêner ou d'induire en erreur les autres usagers de la route.

Le non respect de ces consignes pourrait provoquer un accident.

Prudence

Avant le début du trajet, contrôler le fonctionnement du système d'éclairage. Au cas où le feu antibrouillard arrière du porte-vélos est allumé, le feu antibrouillard arrière du véhicule doit être éteint, c'est-à-dire qu'ils ne doivent pas être allumés en même temps.

Pour les modèles de véhicules dont l'homologation fut délivrée pour la première fois après le 01.10.1998, le porte-vélos ou le chargement (les vélos) ne doivent pas recouvrir le troisième feu stop du véhicule. Le troisième feu stop du véhicule doit être visible : à droite et à gauche par rapport à l'axe longitudinal du véhicule, à un angle horizontal de 10°, vers le haut par rapport au bord des lampes, à un angle vertical de 10° et vers le bas, par rapport au bord inférieur des lampes, à un angle vertical de 5°. Si ces valeurs ne sont pas respectées, un troisième feu stop « de rechange » doit être monté.

Le non respect de ces consignes pourrait provoquer un accident.

Prudence

Le montage du porte-vélo et des vélos entraîne des modifications du comportement du véhicule pendant la conduite et le freinage, ainsi que de sa sensibilité au vent latéral. La vitesse maximale de 130 km/h ne doit pas être dépassée.

Ne pas recouvrir les vélos par des bâches, des revêtements de protection, etc., cela modifie fortement la surface de prise au vent et le comportement du véhicule sur la route.

Pousser autant que possible les charges lourdes vers l'avant du coffre afin d'éviter que trop de poids ne repose sur l'arrière. Toujours adapter la conduite aux caractéristiques de la route, de la circulation et des conditions météo et conduire avec une prudence particulière si vous conduisez avec un porte-vélos chargé.

En cas de non respect de ces consignes, le porte-vélos et les vélos montés risqueraient de se détacher et de blesser ainsi les passagers du véhicule et d'autres personnes et/ou de provoquer un accident.

Prudence

Si le véhicule est équipé d'un hayon électrique, veiller à conserver l'espace nécessaire lorsque le porte-vélos est monté. Si possible, le hayon électrique doit être désactivé et commandé manuellement.

Avant l'utilisation de laveries automatiques, démonter le porte-vélos. Le porte-vélos, le véhicule et/ou la laverie automatique pourraient sinon être endommagés.

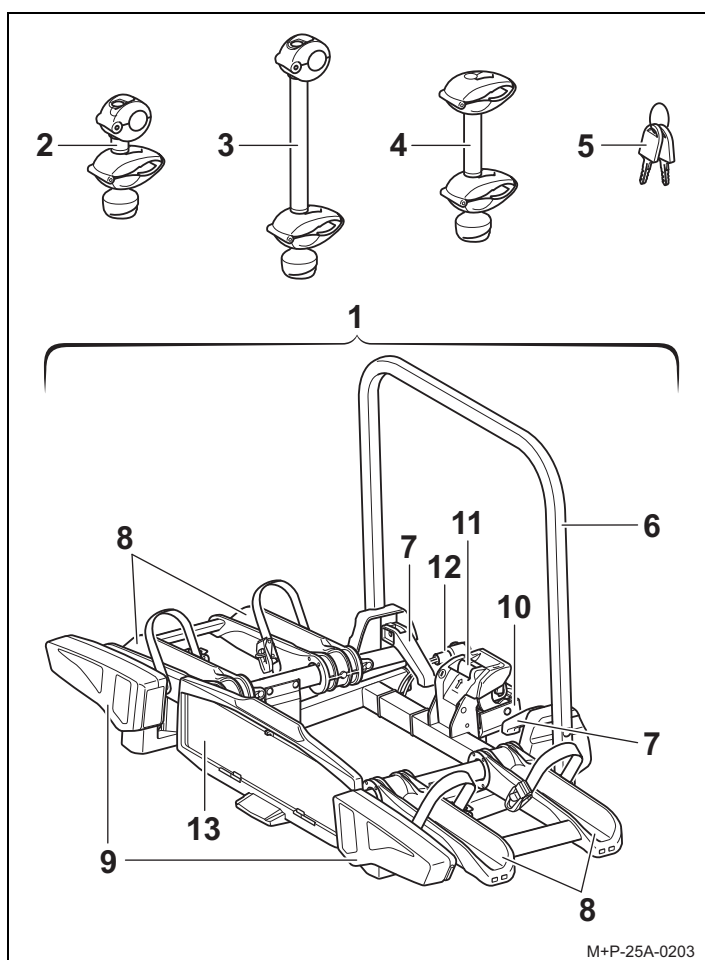
E**Estimado cliente:**

Nos alegramos de que se haya decidido por la compra de un portabicicletas de UEBLER.

Se deben observar estrictamente los trabajos e indicaciones de seguridad expuestos las instrucciones de montaje y uso. No nos hacemos responsables de ningún daño que se produzca debido a la no observación de lo expuesto en las instrucciones.

Nota

Aquí se describe y representa el montaje y uso del portabicicletas Uebler i21. Para el portabicicletas Uebler i31 se ha de proceder de la misma manera.

Vista general de las piezas**Número de pieza**

Portabicicletas Uebler i21 para 2 bicicletas

N° ref. 15900 (para automóviles con volante a la izquierda)

N° ref. 15901 (para automóviles con volante a la derecha)

Portabicicletas Uebler i21 (variante abatible 90°) para 2 bicicletas

N° ref. 15930 (para automóviles con volante a la izquierda)

N° ref. 15931 (para automóviles con volante a la derecha)

Portabicicletas Uebler i31 para 3 bicicletas

N° ref. 15910 (para automóviles con volante a la izquierda)

N° ref. 15911 (para automóviles con volante a la derecha)

Número de homologación CE

E24 26R-030086

Volumen de entrega

Denominación	i21	i31
	Unidades	Unidades
1 Portabicicletas	1	1
2 Soporte para 1ª bicicleta	1	1
3 Soporte para 2ª bicicleta	1	1
4 Soporte para 3ª bicicleta	—	1
5 Llaves	6	8

Nota

Queda reservado el derecho a modificaciones en el volumen de entrega.

Las reparaciones y el cambio de piezas se deben encargar a un taller especializado. Por motivos de seguridad, Uebler recomienda utilizar únicamente piezas de repuesto originales adquiridas en su distribuidor.

Nota

Los soportes (2), (3) y (4) se entregan separadamente dentro del paquete de entrega y no están premontados. Las llaves (5) están insertas en la cerradura de los soportes correspondientes (2), (3) y (4) así como en la cerradura de la palanca de seguridad (11).

Nombre de las piezas

Denominación	i21	i31
	Unidades	Unidades
6 Marco soporte	1	1
7 Cierre rápido para marco soporte	2	2
8 Raíles para ruedas	4	6
9 Luces traseras	2	2
10 Alojamiento para dispositivo de remolque	1	1
11 Palanca de seguridad para alojamiento del dispositivo de remolque	1	1
12 Enchufe para sistema de alumbrado	1	1
13 Portamatrículas	1	1

Datos técnicos

Peso específico	
Uebler i21, para máx. 2 bicicletas	aprox. 13 kg
Uebler i31, para máx. 3 bicicletas	aprox. 16 kg

Carga máxima (carga portante)	
Uebler i21, a partir de un valor D^1 5,3 kN - para una carga de apoyo mín. de 50 kg	37 kg
Uebler i21, a partir de un valor D^1 6,7 kN - para una carga de apoyo mín. de 50 kg - para una carga de apoyo mín. de 75 kg	37 kg 60 kg
Uebler i31, a partir de un valor D^1 5,3 kN	-- ²
Uebler i31, a partir de un valor D^1 6,7 kN - para una carga de apoyo mín. de 50 kg - para una carga de apoyo mín. de 75 kg	34 kg 54 kg

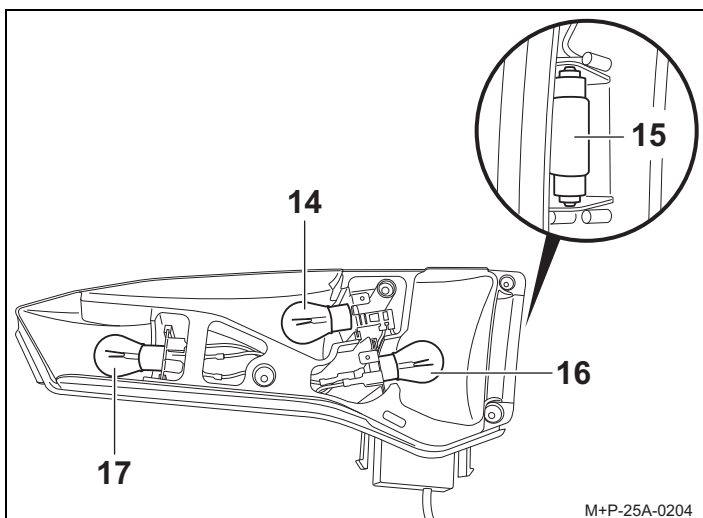
1. Ver la placa de características del dispositivo de remolque

2. No autorizado

Alimentación de corriente	
Uebler i21, para máx. 2 bicicletas	de 13 polos, 12 V
Uebler i31, para máx. 3 bicicletas	de 13 polos, 12 V

Diámetro máximo del tubo del marco de la bicicleta	
Tubo redondo	75 mm
Tubo ovalado	75x45 mm

Bombillas



Denominación	Nº de pieza de repuesto
14 Intermitente ³ BL PY21W 12V amarillo	E1687
15 Iluminación de la matrícula ³ BL C5W 12V (35 mm de largo) blanca	E1687
16 Luz trasera antiniebla ³ con grupo óptico trasero izquierdo BL PR21W 12V roja	E1687
Luz de marcha atrás ³ con grupo óptico trasero derecho BL P21W 12V blanca	E1687
17 Freno / luz trasera ³ BL P21/5W 12V blanca	E1687

3. La bombilla se puede adquirir en el comercio.

Montar/desmontar el portabicicletas en el vehículo

⚠ Atención

El dispositivo de remolque debe ser adecuado para montar un portabicicletas:

- Valor D del cabezal de bola (ver "Datos técnicos" en la página 31).
- Material del dispositivo para remolque: acero por lo menos St 52-3 (ver placa de características en el dispositivo para remolque)

Si no se tiene esto en cuenta, el portabicicletas podría soltarse junto con las bicicletas y provocar daños personales o un accidente.

El cabezal de bola se debe limpiar y engrasar antes de proceder al montaje.

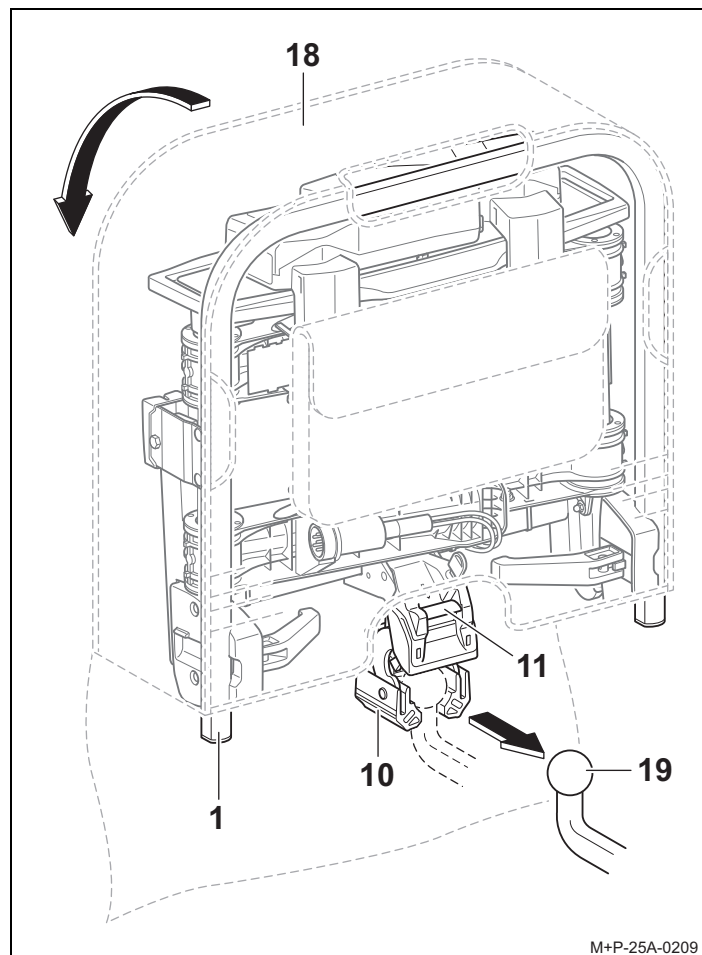
⚠ Atención

Si no se tiene en cuenta la alteración de las medidas del vehículo (anchura, altura y profundidad) cuando está montado el portabicicletas, se pueden producir daños personales y materiales. Tenga en cuenta las nuevas medidas al pasar por túneles o pasos estrechos. Preste atención al ir marcha atrás.

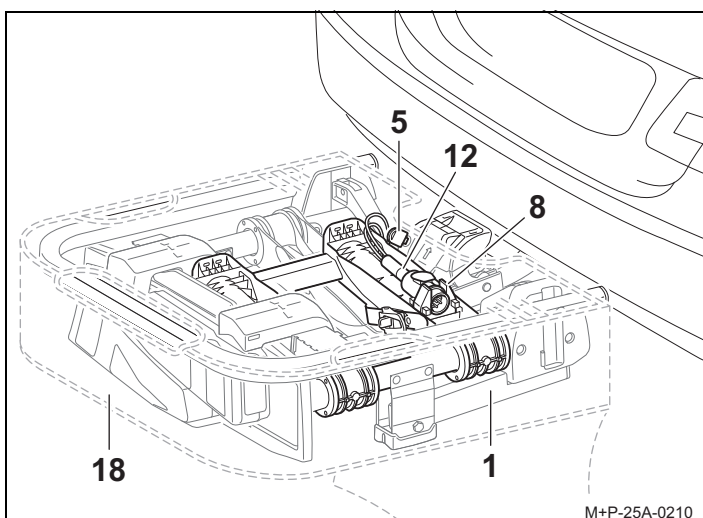
⚠ Atención

Antes de cada trayecto se ha de comprobar si el sistema de alumbrado está en perfectas condiciones, pues de otro modo se pueden producir accidentes.

Montar el portabicicletas en el vehículo

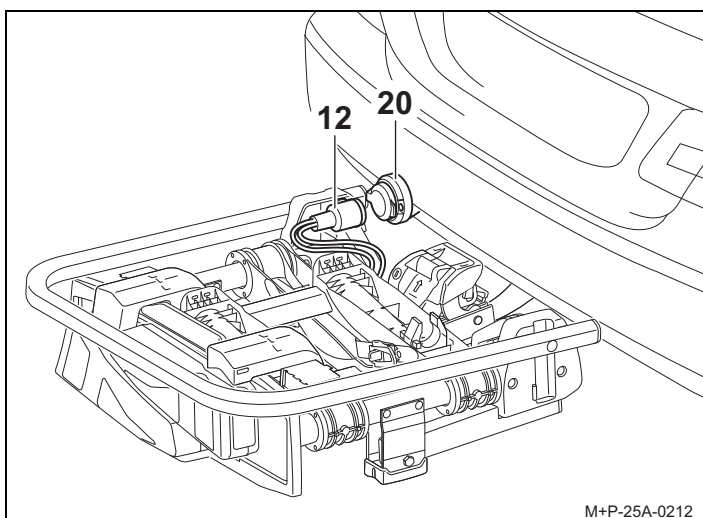


1. Abra la tapa de la bolsa (18)⁴.
 2. Presione la palanca de seguridad (11) para desplegar el alojamiento (10).
 3. Sostenga el portabicicletas (1) en vertical y deslice el alojamiento (10) sobre el enganche de bola del dispositivo de remolque (19).
 4. Abata el portabicicletas (1) hacia abajo hasta que la palanca de seguridad (11) se inserte audiblemente. La marca roja en la palanca de seguridad (11) ya no debe quedar a la vista.
 5. Compruebe si el portabicicletas (1) está paralelo al parachoques y, más o menos, paralelo al suelo. Zarandee el portabicicletas (1) para comprobar si está firmemente asentado. En caso necesario, retire el portabicicletas (1) y vuelva a montarlo.
4. La bolsa es de adquisición opcional (para portabicicletas Uebler i21, número de referencia 19840, para portabicicletas Uebler i31 n.º de ref. 19850).



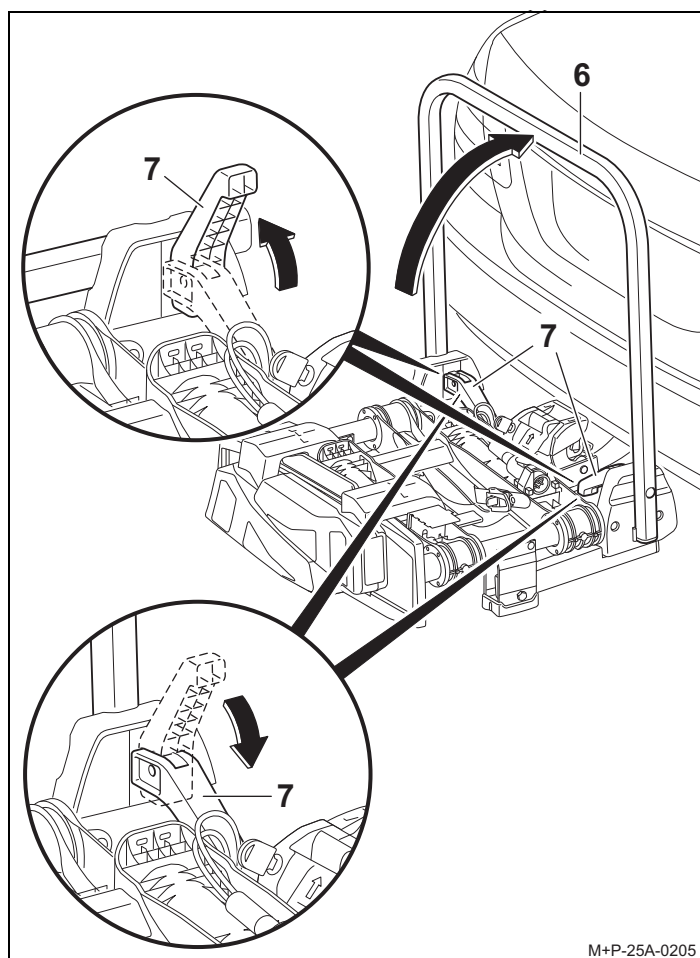
M+P-25A-0210

6. Retire la bolsa (18)⁵ del portabicicletas (1).
7. Bloquee el portabicicletas (1) con la llave (5) y retire la llave (5).
8. Extraiga el conector (12) de su alojamiento en el raíl para ruedas (8).



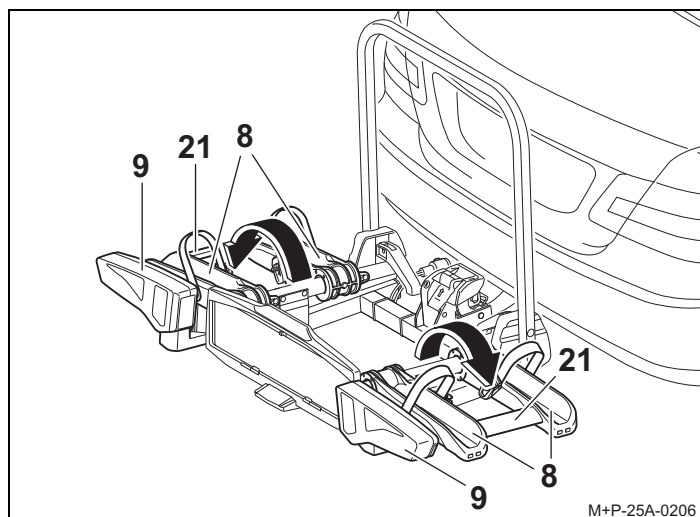
M+P-25A-0212

9. Inserte el conector (12) en la toma (20) del vehículo y gírelo en el sentido de las agujas del reloj hasta el tope.



M+P-25A-0205

10. Abra hacia arriba el cierre rápido (7).
11. Abata hacia arriba el marco soporte (6) y cierre de nuevo totalmente el cierre rápido (7), de forma que el marco soporte (6) quede fijo.



M+P-25A-0206

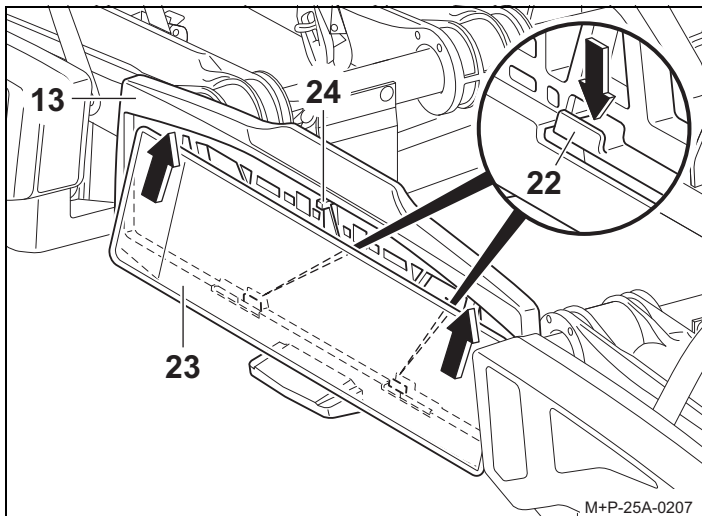
12. Despliegue los raíles para ruedas (8) con los grupos ópticos traseros (9) en las nervaduras (21) y enclávelos.

⚠ Atención

Despliegue las ruedas para raíles (8) siempre en las nervaduras (21) y no en los grupos ópticos traseros (9). De otro modo se pueden producir daños en los grupos ópticos traseros (9).

13. Compruebe el funcionamiento del sistema de alumbrado.

5. La bolsa es de adquisición opcional (para portabicicletas Uebler i21, número de referencia 19840, para portabicicletas Uebler i31 n.º de ref. 19850).



14. Presione hacia abajo el soporte (22). Deslice la matrícula (23) en el soporte de la matrícula (13), empújela hacia arriba e insértela del todo.
15. Suelte el soporte (22) y controle que la matrícula esté fija.

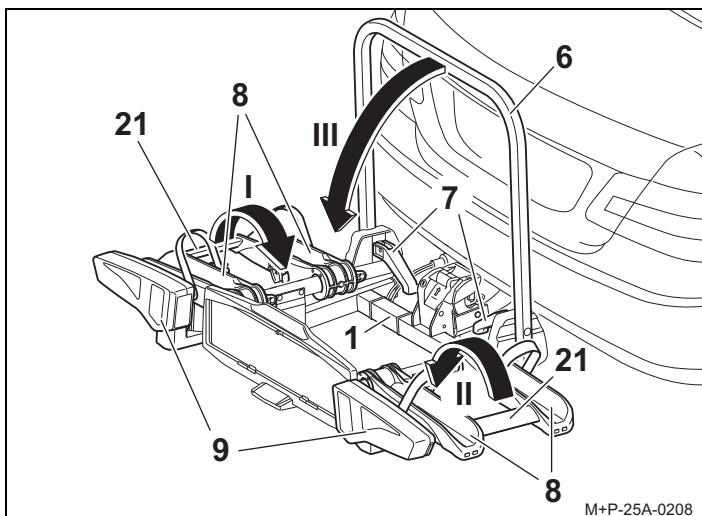
Nota

Para colocar matrículas más altas, empuje hacia atrás el tope (24) e inserte totalmente la matrícula en el portamatrículas (13).

Nota

La matrícula del portabicicletas tiene que coincidir con la matrícula oficial del vehículo y ser bien legible.

Desmontar el portabicicletas del vehículo



1. Pliegue las ruedas para raíles (8) con grupos ópticos traseros (9) en el lado izquierdo (flecha I) en las nervaduras (21).
2. Pliegue las ruedas para raíles (8) con grupos ópticos traseros (9) en el lado derecho (flecha I) en las nervaduras (21).



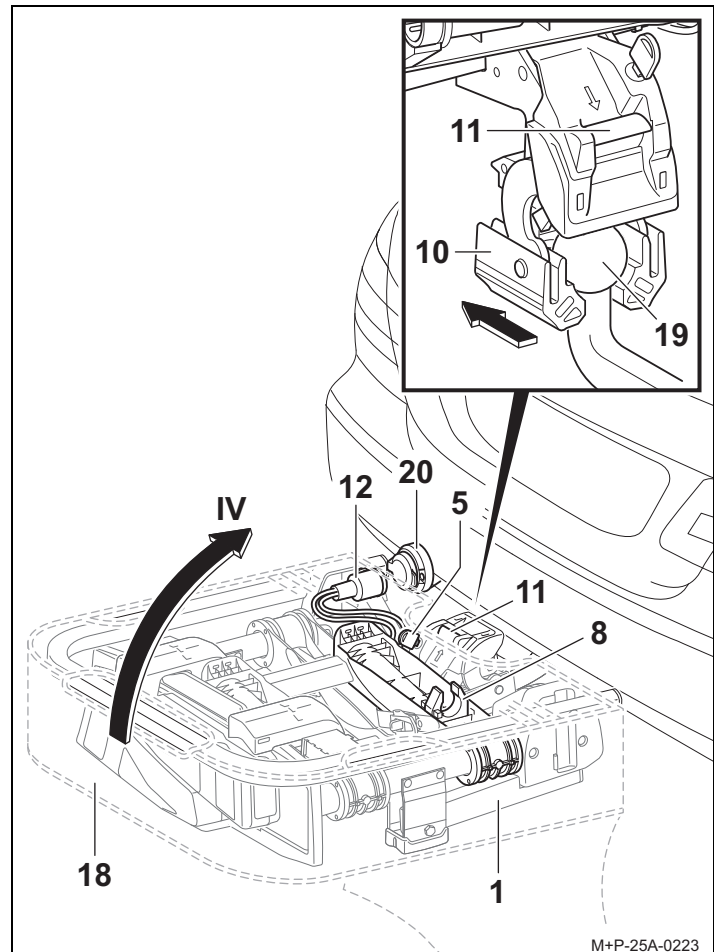
Atención

Pliegue las ruedas para raíles (8) siempre en las nervaduras (21) y no en los grupos ópticos traseros (9). De otro modo se pueden producir daños en los grupos ópticos traseros (9).

3. Abra hacia arriba el cierre rápido (7).
4. Abata hacia abajo el marco soporte (6) (flecha III) y cierre de nuevo totalmente el cierre rápido (7), de forma que el marco soporte (6) quede fijo.

Nota

El cierre rápido (7) y el marco soporte (6) deben limpiarse con regularidad, cuando estén sucios o cuando se muevan con dificultad usando agua con jabón.



5. Desenchufe el conector (12) de la toma (20) del vehículo e insértelo en su alojamiento previsto en el raíl para ruedas (8).
6. Abra el portabicicletas (1) con la llave.
7. Deslice la bolsa (18)⁶ sobre el portabicicletas (1).
8. Presione la palanca de seguridad (11) y coloque el portabicicletas (1) en vertical hacia arriba (flecha IV).
9. Baje el portabicicletas (1) tirando de él hacia atrás por el enganche de bola del dispositivo de remolque (19).
10. Deposite el portabicicletas (1) con el alojamiento (10) en el suelo para bloquear así el alojamiento (10).
11. Cierre la tapa de la bolsa (18)⁶.
12. Desmonte siguiendo el orden inverso los soportes montados (2), (3) y (4), ver pág. 35, y guárdelos en el bolsillo lateral de la bolsa (18)⁶.

6. La bolsa es de adquisición opcional (para portabicicletas Uebler i21, número de referencia 19840, para portabicicletas Uebler i31 n.º de ref. 19850).

Montar/desmontar bicicletas

⚠ Atención

El portabicicletas para el dispositivo de remolque únicamente se debe utilizar para transportar bicicletas. En el portabicicletas solo se pueden transportar bicicletas con un peso máximo de 30 kg cada una. De ningún modo se puede superar la carga máxima autorizada para el portabicicletas, la carga de apoyo del dispositivo de remolque, el peso total autorizado para el vehículo ni la carga máxima autorizada sobre los ejes del vehículo (ver manual de instrucciones del vehículo). Si no se tiene esto en cuenta, el portabicicletas podría soltarse del vehículo junto con las bicicletas y provocar daños personales o un accidente.

⚠ Atención

Las bicicletas deben estar fijadas al portabicicletas lo más homogéneamente posible y con un centro de gravedad bajo, y cada una de ellas debe estar asegurada con caídas por medio de un soporte en el marco de la bicicleta y de una correa de sujeción en la rueda delantera y en la trasera. Si no se hace así, las bicicletas o algunas piezas de las mismas podrían soltarse del vehículo durante el viaje y provocar un accidente a los demás usuarios de la carretera con los consecuentes daños personales y materiales. Antes de proceder al montaje, retire y guarde los asientos para niños y todas las piezas sueltas, como botellas de bebidas, bolsas para sillín, baterías de bicicletas eléctricas, etc.

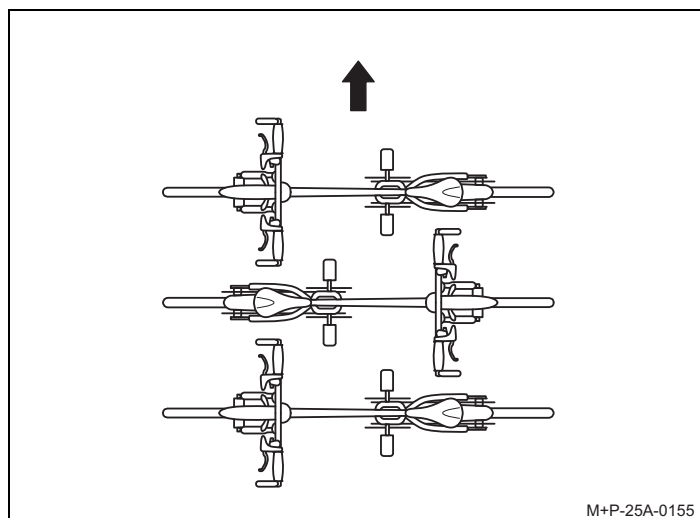
⚠ Atención

Peligro de que se produzcan lesiones si se resbalan o se caen las bicicletas. Asegure las bicicletas para que no se puedan resbalar ni caer. Lleve a cabo el montaje y desmontaje de las bicicletas con otra persona.

⚠ Atención

Según sea el tipo de vehículo, puede ser que el portabicicletas, con las bicicletas, esté situado excesivamente cerca del sistema de escape del vehículo. La elevada temperatura del tubo de escape o de los gases de escape podría dañar el portabicicletas y las bicicletas. En este caso, el portabicicletas no es apto para el uso. Para transportar bicicletas con elementos de carbono, consulte al fabricante o productor si son aptas para ser transportadas en el portabicicletas.

Disposición de las bicicletas

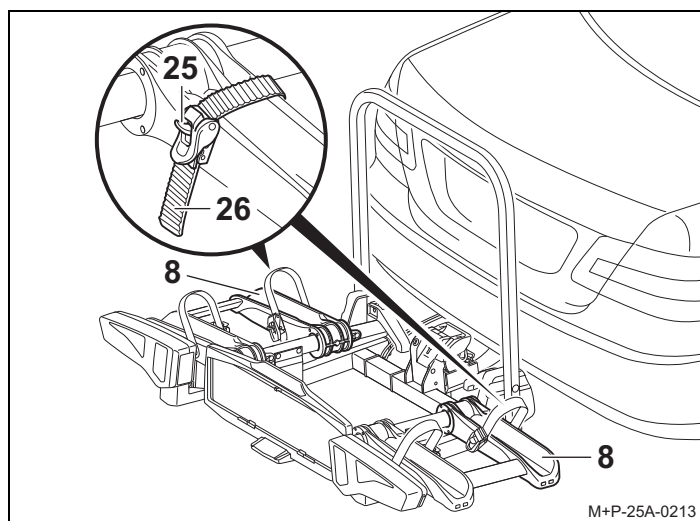


Respete la colocación de las bicicletas según el sentido de marcha (flecha), tal y como aquí se representa.

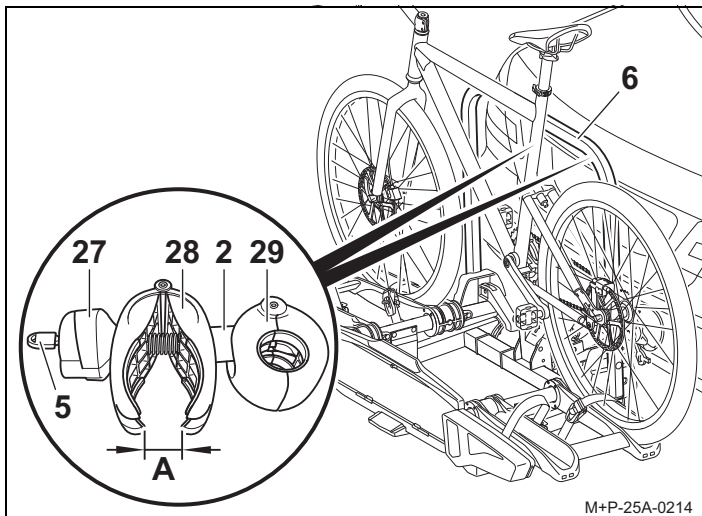
Nota

Coloque las bicicletas pesadas cerca del vehículo y las más ligeras (por ejemplo, bicicletas de niños) más hacia fuera del portabicicletas. Monte la primera bicicleta con la corona dentada mirando hacia el vehículo.

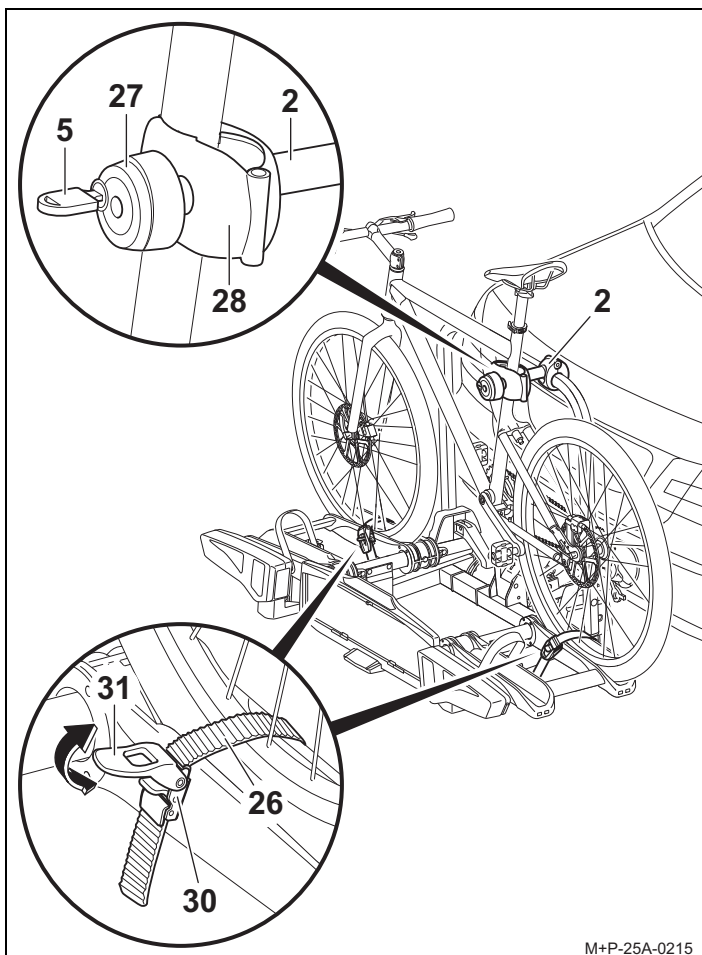
Montar la primera bicicleta



1. Apriete el pasador (25) y extraiga la correa de sujeción (26).
2. Coloque la bicicleta sobre los raíles para bicicletas (8) y asegúrela para que no se caiga.



3. En caso necesario, desbloquee el mango giratorio (27) con la llave (5).
4. Abra la pinza (28) con el mango giratorio (27) hasta que la pinza (28) quede lo suficientemente abierta para que quepa la mano (A).
5. Oprima las dos partes de la pinza (28) y manténgala apretada. Se abre la pinza (29).
6. Coloque el soporte (2) en una posición adecuada respecto al marco soporte (6) y suelte la pinza (28). Se cierra la pinza (29).



⚠ Atención

Fije el soporte (2) solo al marco de la bicicleta, pues de otro modo se podrían dañar otros componentes de la misma. No se debe pinzar ningún otro componente como, por ejemplo, cables del cambio o del freno. Los soportes defectuosos se deben cambiar inmediatamente.

7. Coloque el soporte (2) en el marco de la bicicleta y apriete la pinza (28) con el mando giratorio (27).
8. Bloquee el soporte (2) con la llave (5) y retire la llave (5).
9. Pase la correa de sujeción (26), centrada entre dos radios de rueda, por la hebilla (30) y apriétela a mano.
10. Utilizando el tensor (31), reapriete (flecha) la correa de sujeción (26).

⚠ Atención

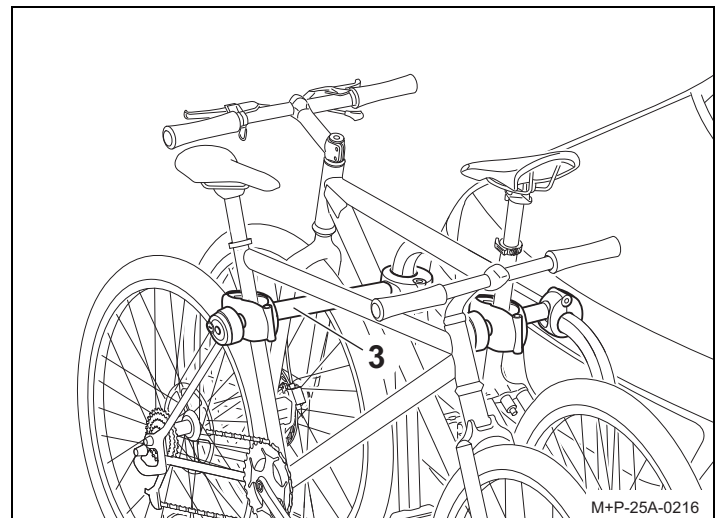
No apriete demasiado la correa de sujeción (26), ya que se podría dañar dicha correa (26) y también los neumáticos y llantas.

Al apretar la correa de sujeción (26), esta se tensa. Para destensarla se debe apretar con más o menos fuerza el pasador (25).

Nota

Los tornillos autorroscantes del soporte deben limpiarse y lubricarse periódicamente para evitar que el mango giratorio quede bloqueado.

Montar la segunda bicicleta



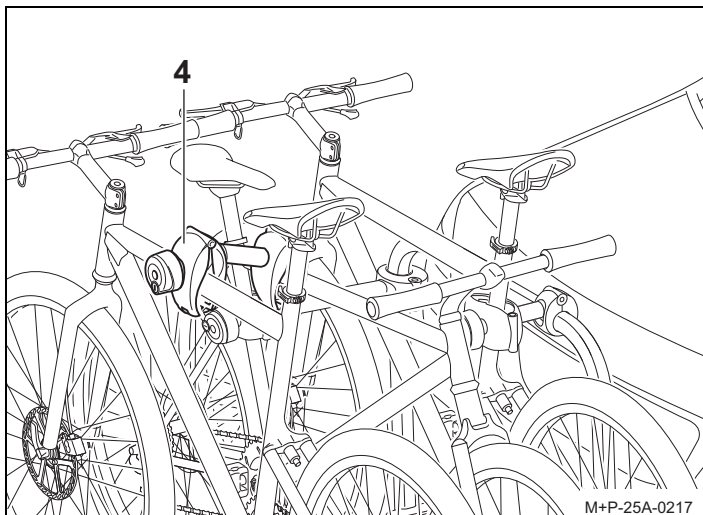
El montaje de la segunda bicicleta se realiza como el de la primera. Se ha de tener en cuenta que las bicicletas se han de montar en sentido contrario entre sí.

⚠ Atención

Fije el soporte (3) solo al marco de la bicicleta, pues de otro modo se podrían dañar otros componentes de la misma. No se debe pinzar ningún otro componente como, por ejemplo, cables del cambio o del freno. Los soportes defectuosos se deben cambiar inmediatamente.

La segunda bicicleta se fija con el soporte largo (3).

Montar la tercera bicicleta⁷



El montaje de la tercera bicicleta se realiza como el de la primera. Se ha de tener en cuenta que las bicicletas se han de montar en sentido contrario entre sí.

⚠ Atención

Fije el soporte (4) solo al marco de la bicicleta, pues de otro modo se podrían dañar otros componentes de la misma. No se debe pinzar ningún otro componente como, por ejemplo, cables del cambio o del freno. Los soportes defectuosos se deben cambiar inmediatamente.

La tercera bicicleta se fija con el soporte adicional (4) en la segunda bicicleta.

Desmontar las bicicletas

Las bicicletas se desmontan en el orden inverso y los soportes (2), (3) y (4) se sueltan también en el orden inverso.

Desplegar/replegar el portabicicletas

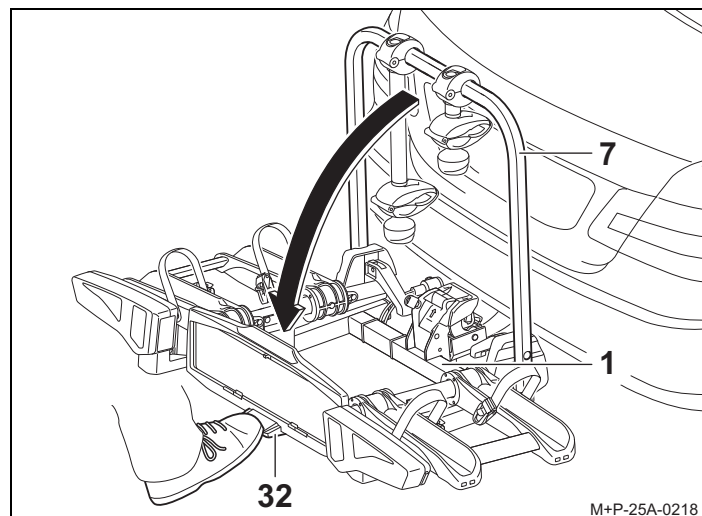
⚠ Atención

Abata cuidadosamente hacia abajo el portabicicletas y preste atención a que no haya ninguna persona ni objeto en el área de abatimiento. Peligro de aplastamiento para personas y objetos en el área de abatimiento.

Preste atención a que al replegar el portabicicletas, este quede bien encastrado y bloqueado con los dos ganchos, pues de otro modo podría caerse durante la marcha, y provocar daños personales o materiales.

Abatir hacia abajo el portabicicletas

El portabicicletas se puede abatir hacia abajo para abrir el capó trasero y cargar o descargar el vehículo.

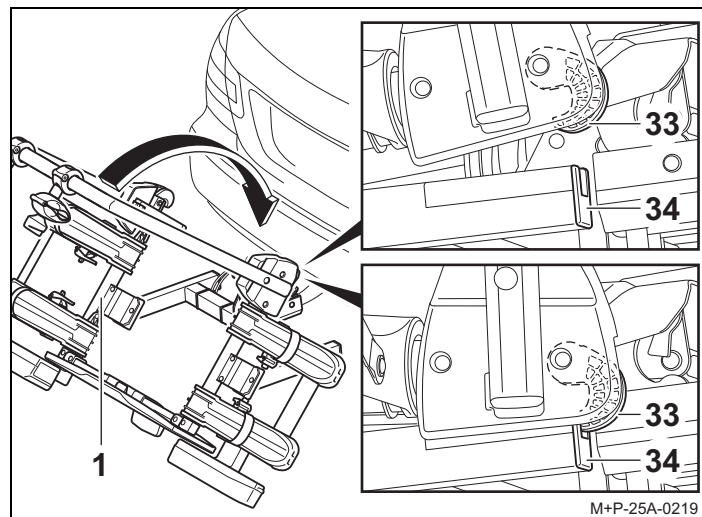


Accione la palanca de pedal (32) y abata hacia abajo el portabicicletas (1) tirando del marco soporte (7) o del marco de la bicicleta cuando las bicicletas estén montadas en el portabicicletas.

⚠ Atención

Con el portabicicletas Uebler i21, n.º de referencia 15930/15931 (variante abatible 90°), el manillar de la bicicleta puede tocar el suelo debido al ángulo de despliegue aumentado. Con ello se podrían producir daños en el manillar. Dado el caso, desmonte la bicicleta cuando abata el portabicicletas hacia abajo.

Replegar el portabicicletas



1. Repliegue el portabicicletas (1) de forma que los dos ganchos (33) se enclaven totalmente en el marco (34) y queden bloqueados.
2. Controle si el portabicicletas (1) está bien fijo zarandeándolo. En caso necesario, abata otra vez hacia abajo el portabicicletas (1) y vuelva a replegarlo.

7. Portabicicletas Uebler i31 para 3 bicicletas
(n.º ref. 15910/15911)

Preparativos para iniciar la marcha

⚠ Atención

Después de cada montaje, antes de cada viaje así como ocasionalmente durante los viajes largos, se ha de controlar si las uniones atornilladas y fijaciones del portabicicletas y de las bicicletas están fijas. De no ser así, se deberán reapretar. Si no se tiene esto en cuenta, el portabicicletas podría soltarse del vehículo junto con las bicicletas y provocar daños personales o un accidente. Este control se deberá repetir a intervalos regulares dependiendo de las características de la calzada.

⚠ Atención

Antes de cada trayecto se ha de comprobar si el sistema de alumbrado está en perfectas condiciones, pues de otro modo se pueden producir accidentes.

Nota

La matrícula y el dispositivo de alumbrado del portabicicletas no deben quedar ocultos.

Si el portabicicletas no está totalmente cargado se ha de prestar atención a que se den las siguientes condiciones:

- se han retirado del marco soporte los soportes que no se necesitan y se han guardado en el maletero
- se han retirado y guardado todas las llaves
- se han cerrado las correas de sujeción de todos los raíles para ruedas.

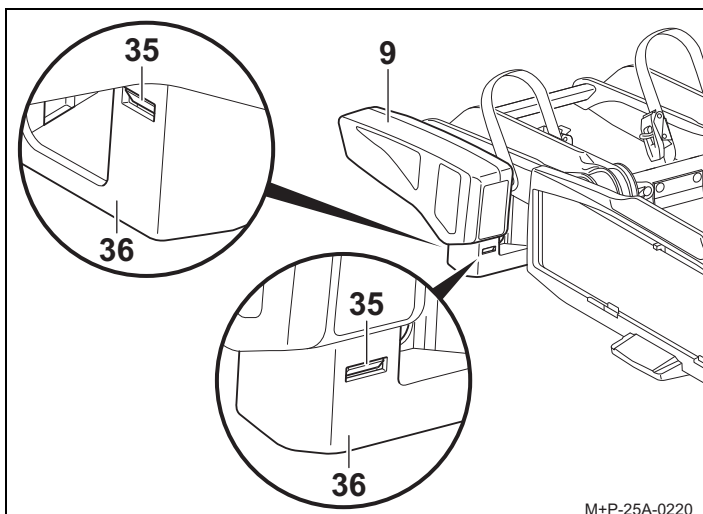
Cambio de bombillas

⚠ Atención

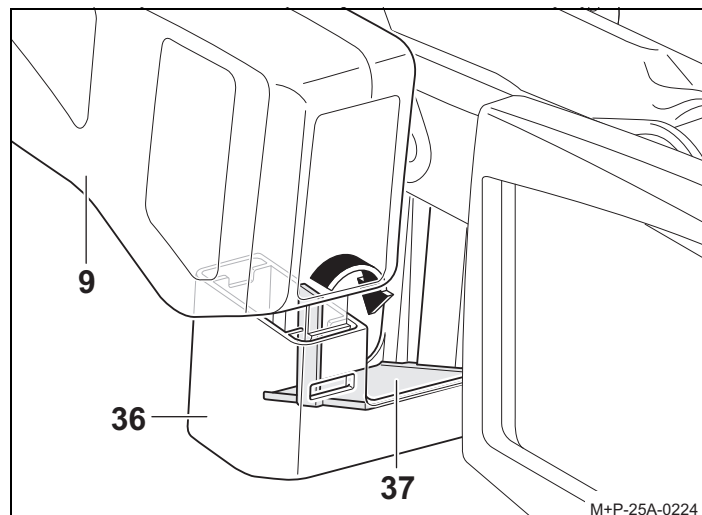
Para cambiar las bombillas es necesario apagar el encendido del vehículo y desenchufar la clavija del dispositivo de alumbrado del sistema eléctrico del acoplamiento de remolque. Si no se tiene esto en cuenta, se puede producir un cortocircuito o daños materiales. En caso de duda, encargue el cambio de las bombillas a un taller especializado.

Nota

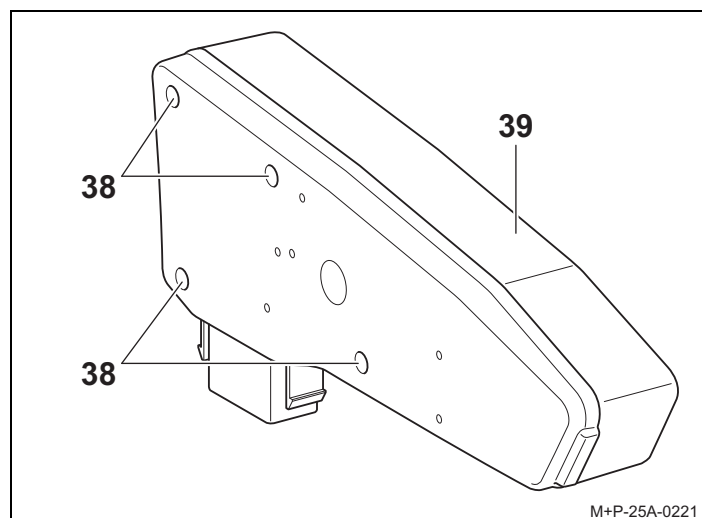
El cambio de bombillas se describe y representa tomando como ejemplo el grupo óptico trasero izquierdo del portabicicletas. Para el grupo óptico trasero derecho se deberá proceder consecuentemente.



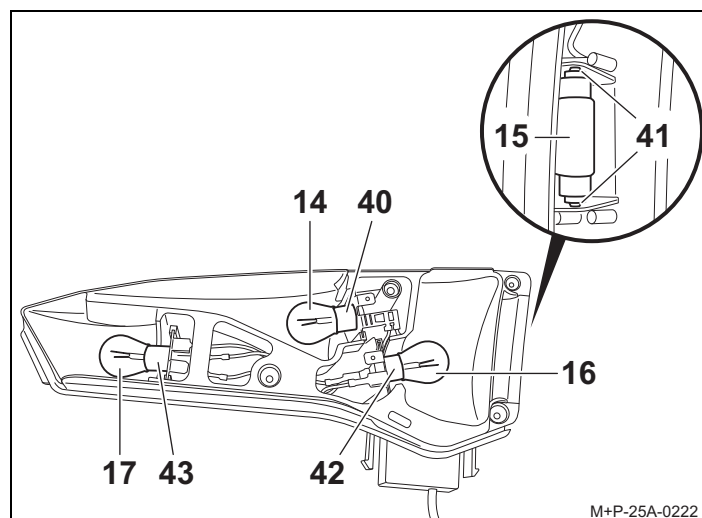
1. Presione los bloqueos (35) y extraiga el grupo óptico trasero (9) del alojamiento (36).



2. Extraiga la tapa (37) en el sentido de la flecha.
3. Extraiga totalmente el grupo óptico trasero (9) del alojamiento (36).



4. Desenrosque los tornillos (38) y retire el cristal de dispersión (39).



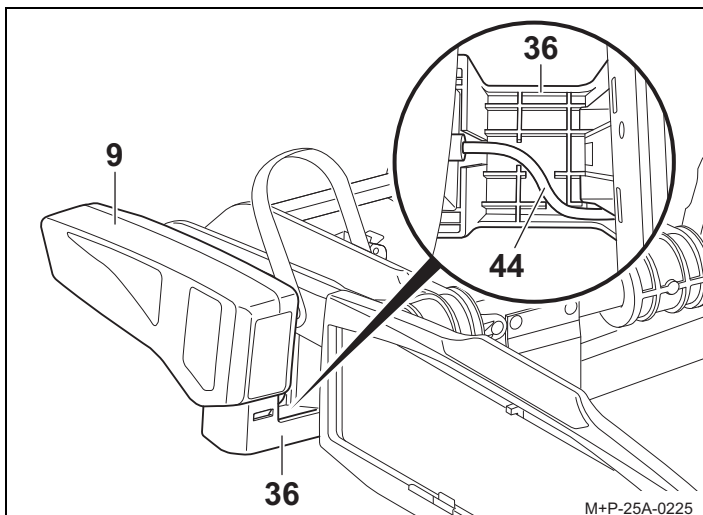
5. Presione ligeramente la bombilla defectuosa dentro de su alojamiento (40), (41), (42) o (43).
6. Extraiga la bombilla (15) del alojamiento (41). Gire la bombilla (14), (16) o (17) dentro de su alojamiento (40), (42) o (43) unos 90° en sentido contrario a las agujas del reloj, y extráigala.
7. Presione ligeramente la bombilla nueva dentro de su alojamiento (40), (41), (42) o (43).

8. Gire la bombilla (14), (16) o (17) dentro de su alojamiento (40), (42) o (43) unos 90° más en sentido contrario a las agujas del reloj.
Bombillas necesarias, ver pág. 32.

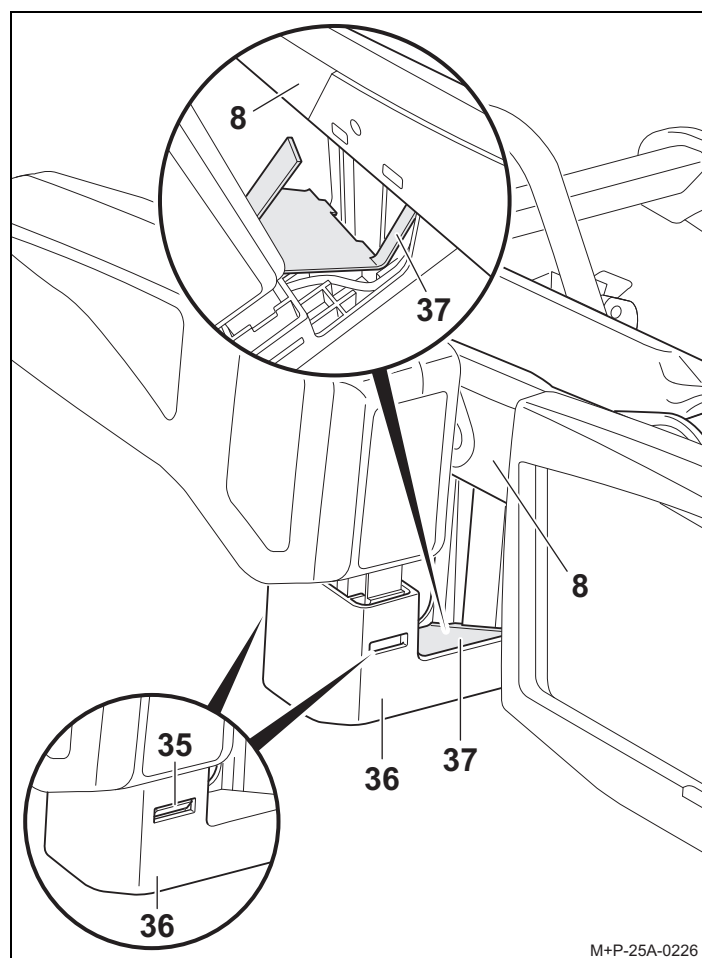
Nota

Agarre las bombillas nuevas con un paño limpio y colóquelas en el alojamiento (40), (41), (42) o (43).

9. Vuelva a atornillar el cristal de dispersión (39) apretando los tornillos (38) con la mano.



10. Introduzca el grupo óptico trasero (9) ligeramente en el alojamiento (36) sin encastrarlo.
11. Tienda el cable (44) en la guía de cables del alojamiento (36).



12. Pase la lengüeta larga de la tapa (37) por el rail para ruedas (8) e inserte la tapa (37) totalmente en el alojamiento (36).
13. Introduzca totalmente el grupo óptico trasero (9) en el alojamiento (36) hasta que el bloqueo (35) encaje audiblemente.

Indicaciones generales de seguridad

El conductor del vehículo es responsable de que ni la carga ni el estado del vehículo obstaculicen su visibilidad ni su capacidad auditiva. Asimismo es el responsable de encargarse de que el vehículo y la carga cumplan las normas vigentes y de que la carga no merme la seguridad durante el tráfico.

La iluminación prescrita y los dispositivos de alumbrado también se deben llevar de día en disposición de funcionamiento.

Estas instrucciones de montaje y uso contienen la homologación general del portabicicletas para dispositivos de remolque y se deben llevar siempre en el vehículo.

Respete las disposiciones legales que rijan en el país donde utilice el portabicicletas.

⚠ Atención

Se deben observar estrictamente los trabajos e indicaciones de seguridad expuestos las instrucciones de montaje y uso.

El portabicicletas para el dispositivo de remolque únicamente se debe utilizar para transportar bicicletas. El portabicicletas no es apto para utilizarlo sobre terreno no asfaltado.

Después de cada montaje, antes de cada viaje así como ocasionalmente durante los viajes largos, se ha de controlar si las uniones atornilladas y fijaciones del portabicicletas y de las bicicletas están fijas. De no ser así, se deberán reapretar. Este control se deberá repetir a intervalos regulares dependiendo de las características de la calzada.

Durante la marcha, el conductor deberá controlar por el retrovisor si el portabicicletas y las bicicletas permanecen en su sitio o si se han desplazado.

Si se percibe algún cambio, siga circulando a baja velocidad hasta la posibilidad de parada más próxima y apriete las uniones atornilladas y fijaciones del portabicicletas o de las bicicletas.

Si no se tiene esto en cuenta, el portabicicletas podría soltarse del vehículo junto con las bicicletas y provocar daños personales o un accidente.

⚠ Atención

Las piezas móviles, como tornillos autorroscantes del soporte y del cierre rápido deben limpiarse y lubricarse periódicamente para evitar que el mango giratorio quede bloqueado.

No utilice ningún lubricante en las uniones roscadas premontadas, pues podrían aflojarse y provocar que el portabicicletas se soltase del vehículo junto con las bicicletas y provocar daños personales o un accidente.

⚠ Atención

Si la carga (bicicletas) sobresale más de 40 cm del borde exterior de la superficie de iluminación de las luces de galibo o traseras del portabicicletas, deberá marcarse lateralmente a un máximo de 40 cm de su cara exterior y a un máximo de 150 cm de altura sobre la calzada, por delante con una luz blanca y por detrás con una luz roja.

Para transportar bicicletas se han de marcar adicionalmente las ruedas que sobresalgan lateralmente.

En los trayectos nocturnos se han de cubrir los catadióptricos o reflectantes de las ruedas para evitar que se distorsione el efecto de la iluminación trasera del vehículo y se confunda a los demás usuarios de la calzada.

Si no se tiene esto en cuenta, se podría producir un accidente.

⚠ Atención

Antes de comenzar el trayecto, se ha de comprobar el funcionamiento del sistema de alumbrado. Si está encendida la luz antiniebla trasera del portabicicletas, se deberá entonces apagar la luz antiniebla trasera del vehículo. Es decir, no deben estar encendidas al mismo tiempo.

En los modelos de vehículos con homologación de tipo posterior al 01.10.1998, el portabicicletas montado o la carga transportada (las bicicletas) no deben tapar la tercera luz de freno del vehículo. La tercera luz de freno del vehículo debe ser visible: a la derecha e izquierda en un ángulo horizontal de 10° respecto al eje longitudinal del vehículo, por arriba en un ángulo vertical de 10° respecto al borde de la luz y por abajo en un ángulo vertical de 5° respecto al borde inferior de la luz.

Si no se cumplen estos valores, se deberá montar una tercera luz de freno de repuesto.

Si no se tiene esto en cuenta, se podría producir un accidente.

⚠ Atención

El montaje del portabicicletas y de las bicicletas altera el comportamiento de marcha y de frenado del vehículo, así como su sensibilidad al viento lateral. No se debe superar la velocidad máxima de 130 km/h.

No cubra las bicicletas con lonas, fundas ni protecciones por el estilo, pues modificarían la superficie de ataque del viento y ello influiría fuertemente en el comportamiento de marcha. Coloque la carga pesada del maletero hacia delante para evitar que haya una carga excesiva atrás.

Ajuste siempre el modo de conducción a las condiciones de la carretera, del tráfico y climatológicas, y conduzca de forma especialmente cuidadosa cuando lleve el portabicicletas cargado.

Si no se tiene esto en cuenta, el portabicicletas podría soltarse del vehículo junto con las bicicletas y provocar daños personales o un accidente.

⚠ Atención

Si el vehículo tiene un portón trasero eléctrico, preste atención a que quede el espacio libre necesario cuando esté montado el portabicicletas. Si es posible, se debe desactivar el sistema eléctrico del portón trasero y manejarlo manualmente.

Desmonte el portabicicletas antes de lavar el vehículo en una instalación de lavado. De otro modo, podrían resultar dañados el portabicicletas, el vehículo o la instalación de lavado.

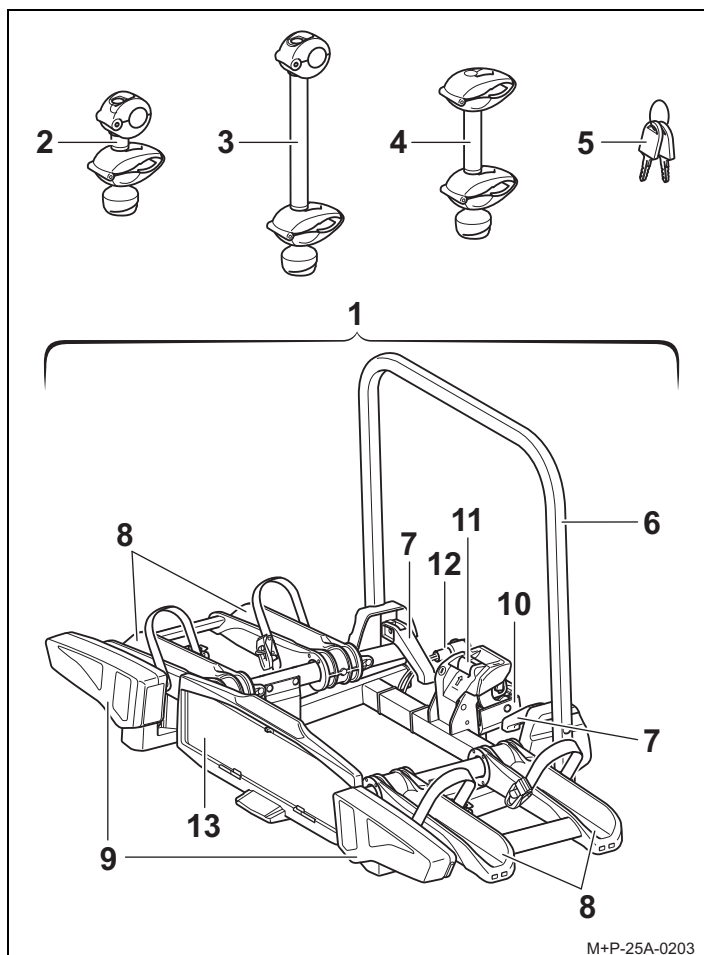
NL**Beste klant,**

hartelijk gefeliciteerd met de aankoop van een fietsendrager van UEBLER.

De in deze montage- en gebruiksaanwijzing vermelde werkzaamheden en veiligheidsaanwijzingen moeten in acht worden genomen. Voor schade die ontstaat door niet-inachtneming geldt geen garantie.

Aanwijzing

Beschreven en weergegeven worden montage en bediening voor de fietsendrager Uebler i21. Voor de fietsendrager Uebler i31 moet overeenkomstig te werk worden gegaan.

Onderdelenoverzicht**Onderdeelnummer**

Fietsendrager Uebler i21 voor 2 fietsen

Best.-nr. 15900 (links sturend)

Best.-nr. 15901 (rechts sturend)

Fietsendrager Uebler i21 (variant 90° neerklapbaar) voor 2 fietsen

Best.-nr. 15930 (links sturend)

Best.-nr. 15931 (rechts sturend)

Fietsendrager Uebler i31 voor 3 fietsen

Best.-nr. 15910 (links sturend)

Best.-nr. 15911 (rechts sturend)

EG-bedrijfstoeelatingsnummer

E24 26R-030086

Leveromvang

Aanduiding	i21	i31
	Aantal stuks	Aantal stuks
1 Fietsendrager	1	1
2 Houder 1e fiets	1	1
3 Houder 2e fiets	1	1
4 Houder 3e fiets	–	1
5 Sleutel	6	8

Aanwijzing

Wijzigingen van de leveromvang voorbehouden
Reparatie of vervanging van onderdelen door een vakbedrijf laten uitvoeren. Uebler raadt uit veiligheidsredenen aan om alleen de bij uw vakhandelaar verkrijgbare originele reserveonderdelen te gebruiken.

Aanwijzing

De houders (2), (3) en (4) liggen los in het geleverde pakket en zijn niet voormonteed. De sleutels (5) steken in het slot van de houders (2), (3) en (4), en in het slot van de borghendel (11).

Onderdelenaanduiding

Aanduiding	i21	i31
	Aantal stuks	Aantal stuks
6 Draagframe	1	1
7 Snelspanners voor draagframe	2	2
8 Wielrails	4	6
9 Achterlichten	2	2
10 Opname trekhaak	1	1
11 Borghendel voor opname trekhaak	1	1
12 Stekker voor verlichtingsinstallatie	1	1
13 Kentekenplaathouder	1	1

Technische gegevens

Eigen gewicht	
Uebler i21, voor max. 2 fietsen	ca. 13 kg
Uebler i31, voor max. 3 fietsen	ca. 16 kg

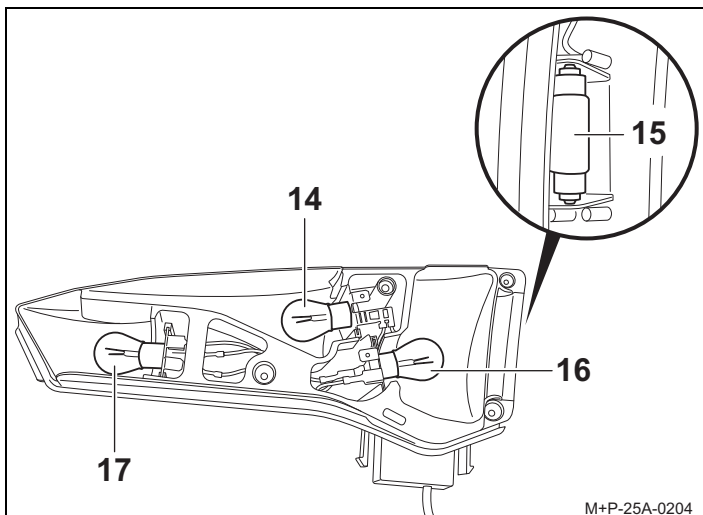
Maximale draaglast	
Uebler i21, vanaf D-waarde ¹ 5,3 kN - bij steunlast min. 50 kg	37 kg
Uebler i21, vanaf D-waarde ¹ 6,7 kN - bij steunlast min. 50 kg - bij steunlast min. 75 kg	37 kg 60 kg
Uebler i31, vanaf D-waarde ¹ 5,3 kN	... ²
Uebler i31, vanaf D-waarde ¹ 6,7 kN - bij steunlast min. 50 kg - bij steunlast min. 75 kg	34 kg 54 kg

1. zie typeplaatje aan de trekhaak

2. niet toegestaan

Stroomvoorziening	
Uebler i21, voor max. 2 fietsen	13-polig, 12 V
Uebler i31, voor max. 3 fietsen	13-polig, 12 V
Maximale buisdoorsnede van het fietsframe	
Ronde buis	75 mm
Ovale buis	75x45 mm

Gloeilampen



Aanduiding	Reserveonderdeelnr.
14 Knipperlicht ³ BL PY21W 12V geel	E1687
15 Kentekenplaatverlichting ³ BL C5W 12V (35 mm lang) wit	E1687
16 Mistachterlicht ³ bij linker achterlicht BL PR21W 12V rood	E1687
Achteruitrijlamp ³ bij rechter achterlicht BL P21W 12V wit	E1687
17 Rem / achterlicht ³ BL P21/5W 12V wit	E1687

3. De gloeilamp is in de handel verkrijgbaar.

Fietsendrager op het voertuig monteren/ demonteren

⚠ Voorzichtig

De trekhaak moet voor aanbouw van een fietsendrager geschikt zijn:

- D-waarde van de kogelkop (zie „Technische gegevens” op pagina 41)
- Materiaal van de trekhaak minstens St 52-3 (zie typeplaatje op de trekhaak)

Door niet-inachtneming kan de fietsendrager samen met de gemonteerde fietsen losraken en daardoor uzelf en andere personen verwonden of een ongeluk veroorzaken. De kogelkop moet voor montage worden gereinigd en ontvet.

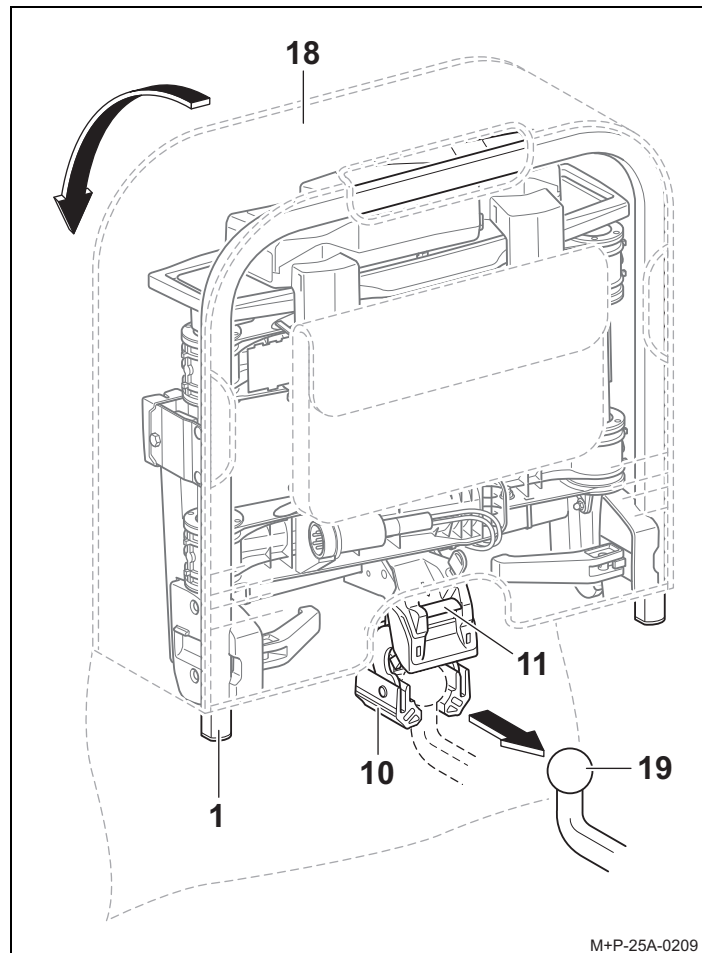
⚠ Voorzichtig

Door de gewijzigde voertuigmaten (breedte, hoogte, diepte) tijdens gebruik van de fietsendrager kan het niet in acht nemen van deze voertuigmaten persoonlijk letsel en/of materiële schade tot gevolg hebben. Bij inritten en doorgangen de gewijzigde voertuigmaten in acht nemen. Voorzichtig achteruitrijden.

⚠ Voorzichtig

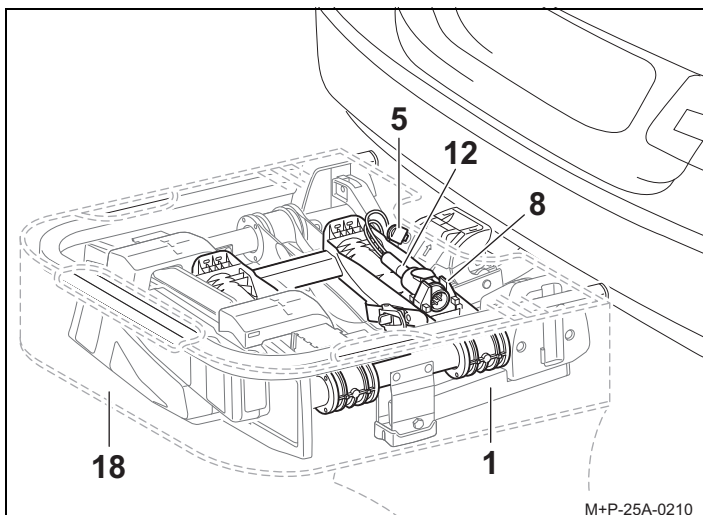
De verlichtingsinstallatie voor elke rit op onberispelijke werking controleren, anders kunnen ongevallen ontstaan.

Fietsendrager aan het voertuig monteren



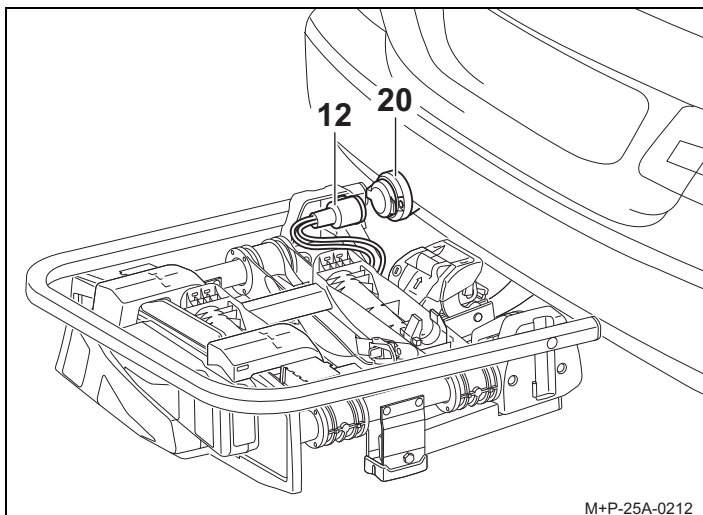
1. Deksel van de tas (18)⁴ openen.
2. De borghendel (11) indrukken, zodat de opname (10) openklapt.
3. Fietsendrager (1) verticaal houden en met de opname (10) op de kogelkop van de trekhaak (19) schuiven.
4. Fietsendrager (1) omlaag klappen tot de borghendel (11) hoorbaar vergrendelt. De rode markering op de borghendel (11) mag niet meer zichtbaar zijn.
5. Controleer of de fietsendrager (1) parallel met de bumper en met de ondergrond is. Door schudden van de fietsendrager (1) op correcte bevestiging controleren. Indien nodig de fietsendrager (1) verwijderen en opnieuw monteren.

4. Tas optioneel verkrijgbaar (voor fietsendrager Uebler i21 best-nr. 19840, voor fietsendrager Uebler i31 best-nr. 19850).



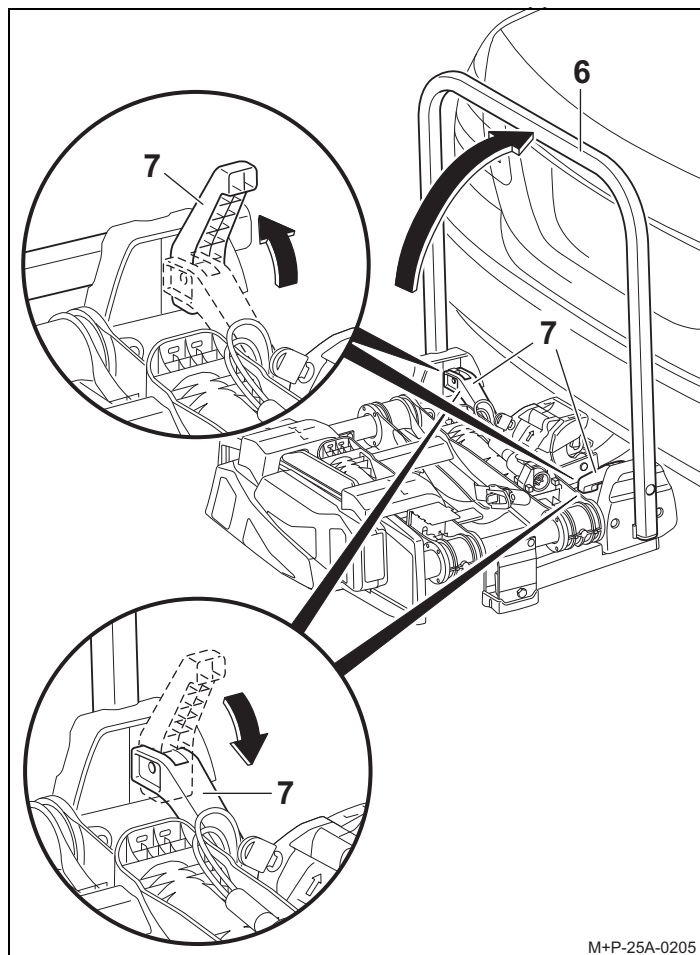
M+P-25A-0210

6. Tas (18)⁵ van de fietsendrager (1) lostrekken.
7. Fietsendrager (1) met de sleutel (5) vergrendelen en sleutel (5) uittrekken.
8. Stekker (12) uit de steckerhouder van de wielrail (8) trekken.



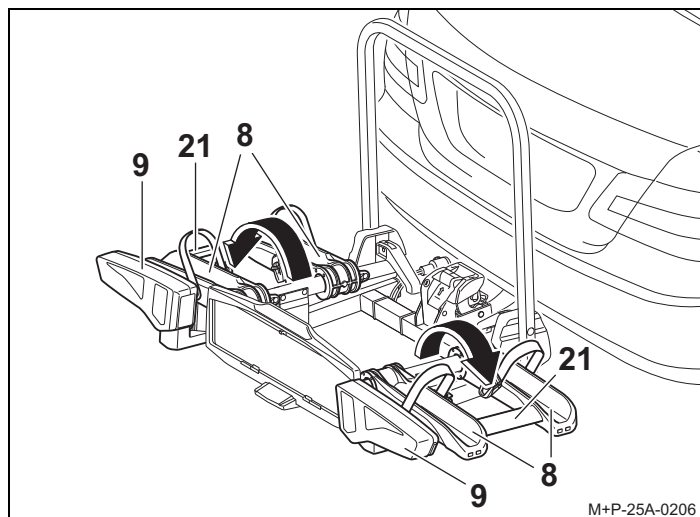
M+P-25A-0212

9. Stekker (12) in de contactdoos (20) van het voertuig steken, en helemaal rechtsond draaien.



M+P-25A-0205

10. Snelspanners (7) naar boven openen.
11. Draagframe (6) omhoog klappen en de snelspanners (7) weer volledig sluiten, zodat het draagframe (6) is gefixeerd.



M+P-25A-0206

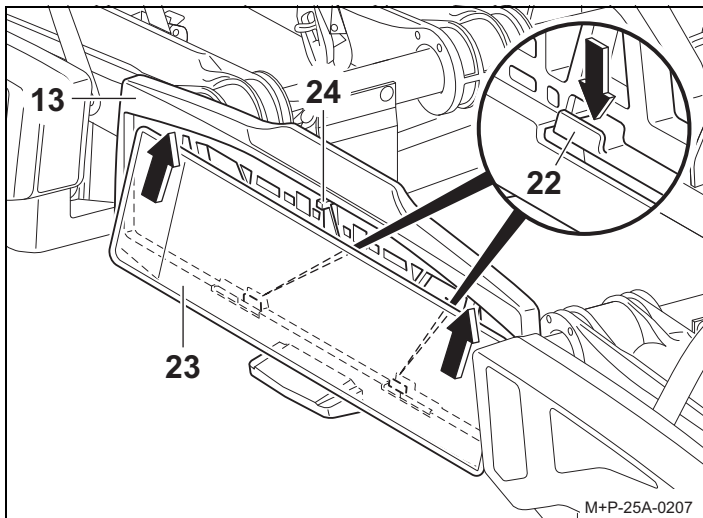
12. Wielrails (8) met achterlichten (9) bij de verbindingstukken (21) uitklappen en vergrendelen.

⚠ Voorzichtig

Wielrails (8) altijd bij de verbindingstukken (21) uitklappen, en niet bij de achterlichten (9). Anders kunnen de achterlichten (9) worden beschadigd.

13. Werking van de verlichtingsinstallatie controleren.

5. Tas optioneel verkrijgbaar (voor fietsendrager Uebler i21 best-nr. 19840, voor fietsendrager Uebler i31 best-nr. 19850).



14. Houder (22) omlaag drukken. Kentekenplaat (23) in de kentekenplaathouder (13) schuiven, omhoog duwen en er helemaal in plaatsen.
15. Houder (22) loslaten en de juiste bevestiging van het nummerbord controleren.

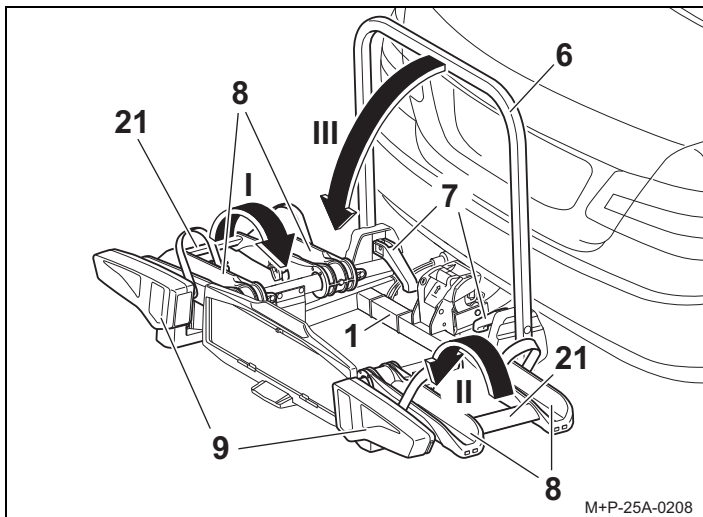
Aanwijzing

Voor het aanbrengen van hogere kentekenplaten de stopper (24) naar achteren duwen en de kentekenplaat volledig in de kentekenplaathouder (13) schuiven.

Aanwijzing

De kentekenplaat aan de fietsendrager moet overeenkomen met de wettelijke kentekenplaat van het voertuig en goed leesbaar zijn.

Fietsendrager van het voertuig demonteren.



1. Wielrails (8) met achterlichten (9) aan de linker zijde (pijl I) met de verbindingstukken (21) inklappen.
2. Wielrails (8) met achterlichten (9) aan de rechter zijde (pijl II) met de verbindingstukken (21) inklappen.

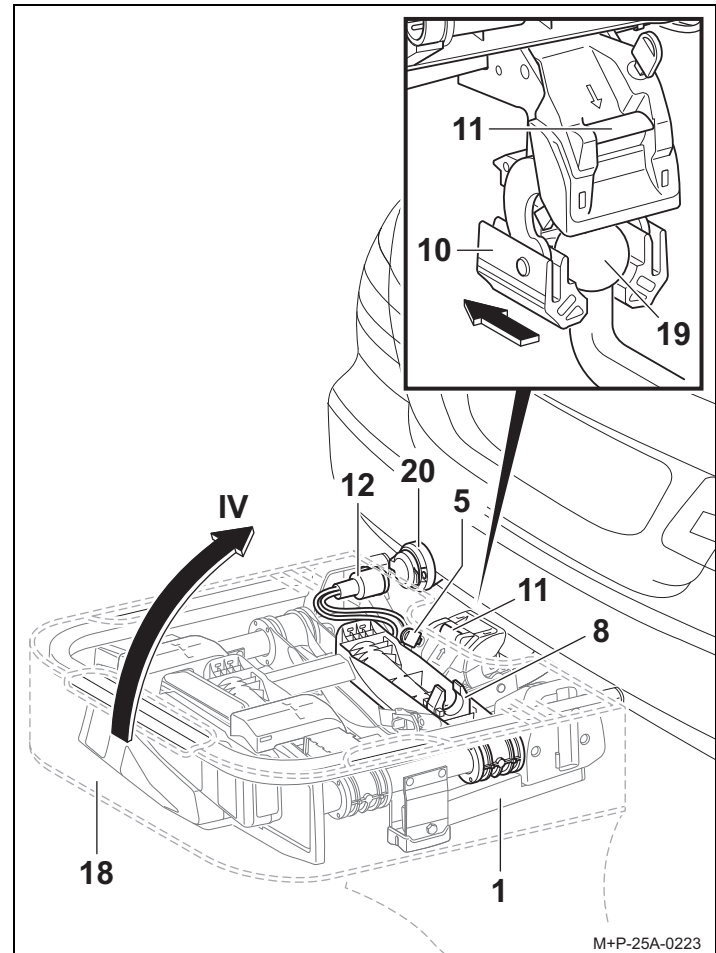
⚠ Voorzichtig

Wielrails (8) altijd bij de verbindingstukken (21) inklappen, en niet bij de achterlichten (9). Anders kunnen de achterlichten (9) worden beschadigd.

3. Snelspanners (7) naar boven openen.
4. Draagframe (6) omhoog klappen (pijl III) en de snelspanners (7) weer volledig sluiten, zodat het draagframe (6) is gefixeerd.

Aanwijzing

Snelspanners (7) en draagframe (6) dienen regelmatig resp. bij verontreiniging/stroefheid met zeepsop te worden gereinigd.



5. Stekker (12) uit de contactdoos (20) van het voertuig halen en in de stekkerhouder van de wielrail (8) aanbrengen.
6. Fietsendrager (1) met de sleutel (5) openen.
7. Tas (18)⁶ op de fietsendrager (1) schuiven.
8. Borghendel (11) erin drukken en fietsendrager (1) verticaal omhoog zetten (pijl IV).
9. Fietsendrager (1) naar achteren van de kogelkop van de trekhaak (19) omlaag trekken.
10. Fietsendrager (1) met de opname (10) op de grond zetten, en zo de opname (10) afsluiten.
11. Deksel van de tas (18)⁶ sluiten.
12. Gemonteerde houder (2), (3) en (4) in omgekeerde volgorde demonteren, zie pagina 45, en in de zijtas van de tas (18)⁶ opbergen.

6. Tas optioneel verkrijgbaar (voor fietsendrager Uebler i21 best-nr. 19840, voor fietsendrager Uebler i31 best-nr. 19850).

Fietsen monteren/demonteren

⚠ Voorzichtig

De fietsendrager voor de trekhaak moet uitsluitend voor transport van fietsen worden gebruikt. Er mogen alleen fietsen met een gewicht van elk max. 30 kg op de fietsendrager worden getransporteerd. Hierbij mag de maximaal toegestane draaglast van de fietsendrager, de steunlast van de trekhaak alsmede het toegestane totale gewicht van het voertuig en de maximaal toegestane aslast van het voertuig (zie voertuig-gebruikshandleiding) in geen geval worden overschreden. Door niet-inachtneming kan de fietsendrager samen met de gemonteerde fietsen losraken en daardoor persoonlijk letsel en/of een ongeluk veroorzaken.

⚠ Voorzichtig

De fietsen moeten zo gelijkmatig mogelijk en met laag zwaartepunt op de fietsendrager worden bevestigd en met elk een houder aan het fietsframe en spanriemen aan de voor- en achterwielen tegen vallen worden beveiligd. Door niet-inachtneming kunnen de fietsen en/of losse delen tijdens rijden van het voertuig los raken en bij andere verkeersdeelnemers tot een ongeval en hieruit volgend letsel en materiële schade leiden.

Voor montage kinderzitjes en alle losse delen bv. drinkflessen, zadeltassen, accu's van e-bikes etc. van de fietsen verwijderen en opbergen.

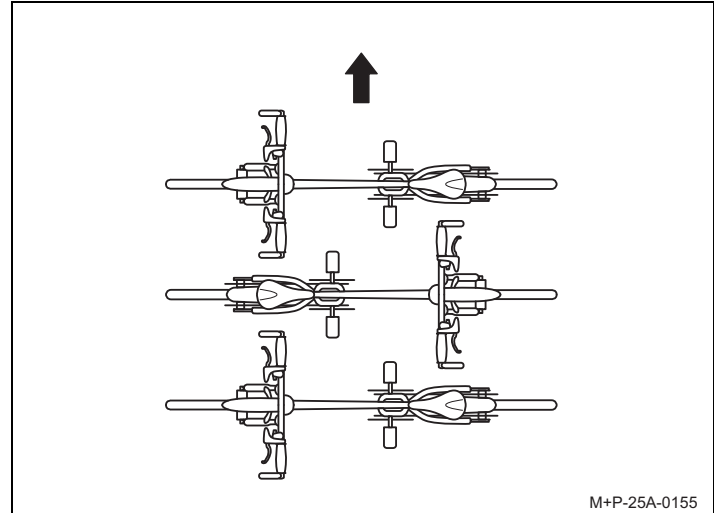
⚠ Voorzichtig

Door wegglijden/kantelen bestaat gevaar voor letsel. Beveilig de fietsen tegen wegglijden/kantelen. Voer de montage en de demontage van de fietsen samen met een tweede persoon uit.

⚠ Voorzichtig

Afhankelijk van het voertuigtype kan de fietsendrager met de fietsen te dicht bij de uitlaat van het voertuig zijn gepositioneerd. Door de hete uitlaatpijp en/of de hete emissiegassen kunnen de fietsendrager en/of de fietsen worden beschadigd. In dit geval mag de fietsendrager niet worden gebruikt. Raadpleeg betreffende transport van fietsen met carbondelen de fabrikant/handelaar of deze fietsen voor transport op de fietsendrager geschikt zijn.

Volgorde van aanbrengen van de fietsen



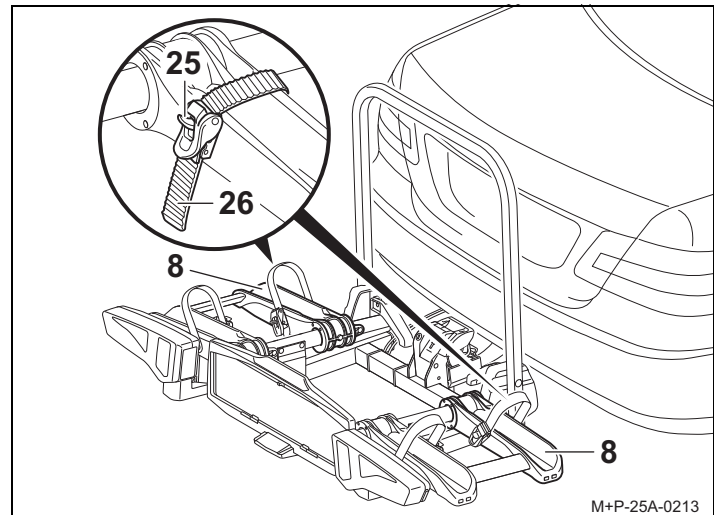
M+P-25A-0155

Neem de volgorde van de fietsen in de rijrichting (pijl) in acht, zoals hier afgebeeld.

Aanwijzing

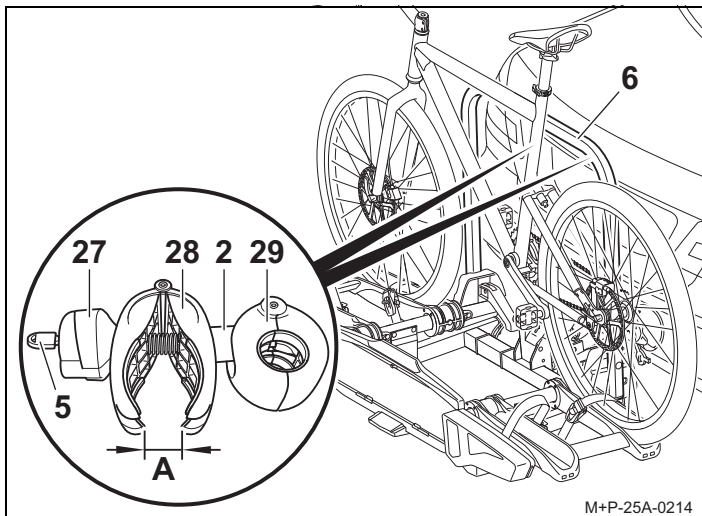
Zware fietsen dichtbij het voertuig en lichte fietsen (bv. kinderfietsen) verder achter op de fietsendrager monteren. De eerste fiets met de tandwielen richting het voertuig monteren.

Eerste fiets monteren

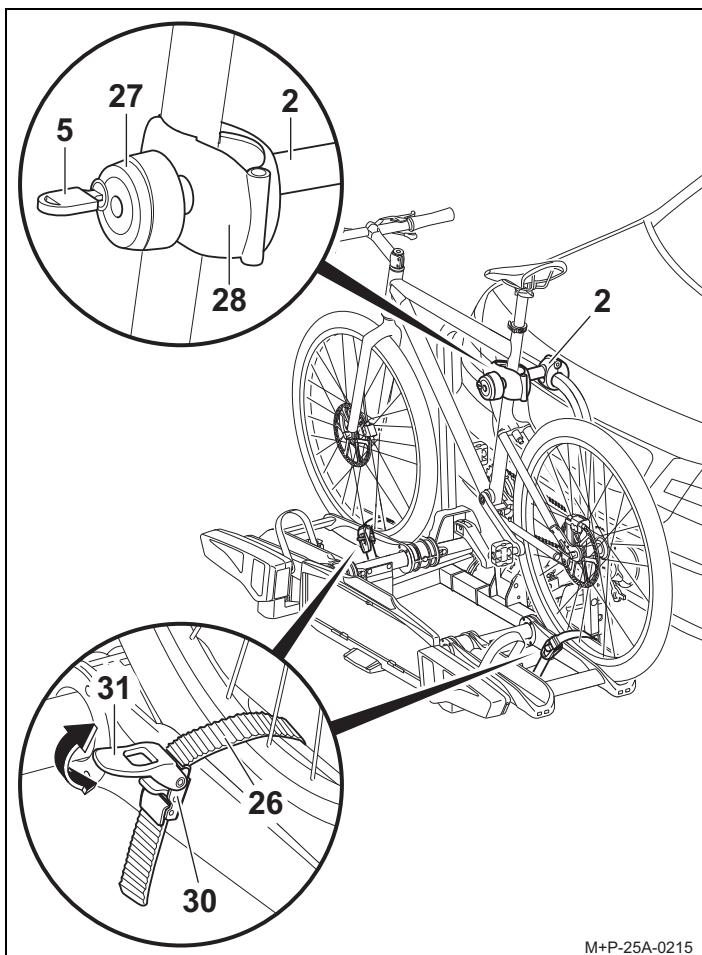


M+P-25A-0213

1. Grendel (25) indrukken en de spanriemen (26) uittrekken.
2. Fiets op de wielrails (8) plaatsen en tegen kantelen beveiligen.



3. Eventueel draaigreep (27) met sleutel (5) ontgrendelen.
4. Klem (28) met draaigreep (27) openschroeven tot de klem (28) ca. een hand breed geopend is (A).
5. Klem (28) in elkaar drukken en ingedrukt houden. De klem (29) wordt geopend.
6. Houder (2) op een geschikt punt ten opzichte van dragerframe (6) positioneren en klem (28) loslaten. De klem (29) wordt gesloten.



Voorzichtig

Houder (2) alleen aan het fietsframe bevestigen; anders kunnen bouwdelen van de fiets worden beschadigd. Er mogen geen bouwdelen, bijvoorbeeld schakel- en remkabels worden ingeklemd. Defecte houders moeten onmiddellijk worden vervangen.

7. Houder (2) op een geschikt punt aan de fiets positioneren en klem (28) met draaigreep (27) vastschroeven.
8. Houder (2) met sleutel (5) vergrendelen en sleutel (5) uittrekken.
9. Spanriem (26) in het midden tussen twee spaken door steken, in de gespen (30) rijgen en stevig vastdraaien.
10. Met de spanner (31), spanriemen (26) spannen (pijl).

Voorzichtig

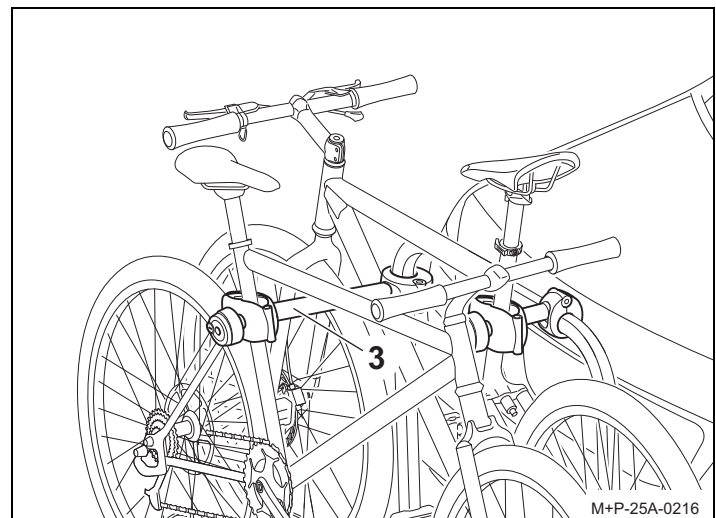
De spanriem (26) niet te strak spannen, omdat anders de spanriem (26) en/of de banden/velgen kunnen worden beschadigd.

De spanriemen (26) worden door het spannen onder spanning gezet. Om deze spanning af te bouwen moet de grendel (25) eventueel met kracht worden ingedrukt.

Aanwijzing

De schroeven van de houder moeten regelmatig worden gereinigd en gesmeerd, zodat de draaigrepen niet vastroesten.

Tweede fiets monteren



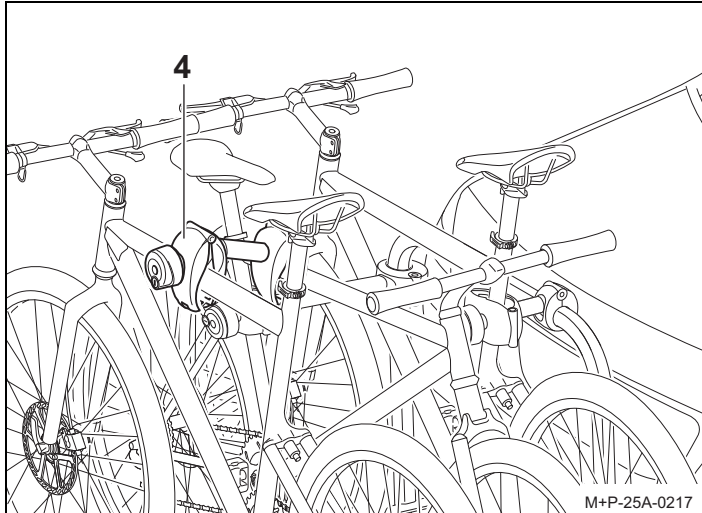
De montage van de tweede fiets wordt op dezelfde wijze als de eerste uitgevoerd. De tweede fiets moet in tegenovergestelde richting worden bevestigd.

Voorzichtig

Houder (3) alleen aan het fietsframe bevestigen; anders kunnen bouwdelen van de fiets worden beschadigd. Er mogen geen bouwdelen, bijvoorbeeld schakel- en remkabels worden ingeklemd. Defecte houders moeten onmiddellijk worden vervangen.

De tweede fiets wordt met de lange houder (3) bevestigd.

Derde fiets monteren⁷



De montage van de derde fiets wordt op dezelfde wijze als de eerste uitgevoerd. De fietsen moeten steeds in tegenovergestelde richting worden bevestigd.

⚠ Voorzichtig

Houder (4) uitsluitend aan het fietsframe bevestigen; anders kunnen bouw delen van de fiets worden beschadigd. Er mogen geen bouw delen, bijvoorbeeld schakel- en remkabels worden ingeklemd. Defecte houders moeten onmiddellijk worden vervangen.

De derde fiets wordt met de extra houder (4) aan de tweede fiets bevestigd.

Fietsen demonteren

Demontage van de fietsen en losmaken van de houders (2), (3) en (4) wordt in omgekeerde volgorde uitgevoerd.

Fietsendrager kantelen/terugklappen

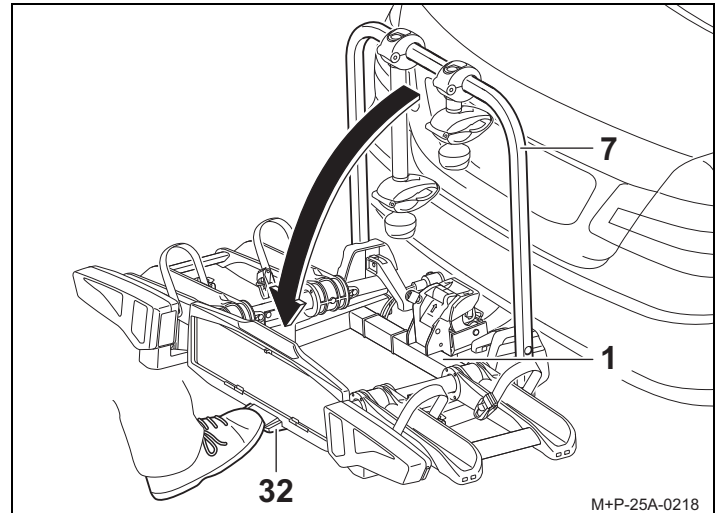
⚠ Voorzichtig

Fietsendrager langzaam kantelen en controleren of zich geen personen of voorwerpen in het kantelbereik vinden. Er bestaat klemgevaar voor personen en voorwerpen in het kantelbereik.

Opletten dat de fietsendrager tijdens het terugklappen met beide haken volledig vergrendelt, anders kan de fietsendrager tijdens het rijden kantelen en daardoor aan u of andere personen letsel toebrengen en/of materiële schade tot gevolg hebben.

Fietsendrager kantelen

De fietsendrager kan voor het openen van de achterklep en het be- en ontladen van het voertuig worden gekanteld.

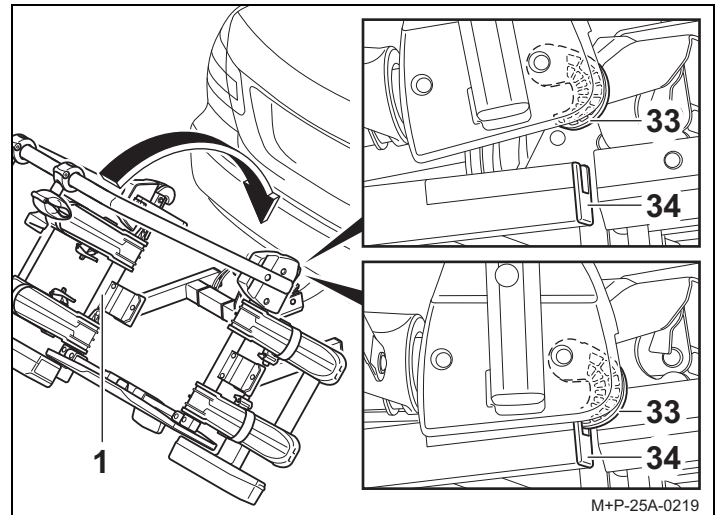


Voethendel (32) bedienen en fietsendrager (1) door trekken aan draagframe (7) of aan het fietsframe kantelen.

⚠ Voorzichtig

Bij de fietsendrager Uebler i21 best.-nr. 15930/15931 (variant 90° neerklapbaar) kan het fietsstuur door de vergrote neerklaphoek de grond raken. Hierdoor kan het fietsstuur worden beschadigd. Eventueel de fiets bij het neerklappen demonteren.

Fietsendrager terugklappen



1. Fietsendrager (1) terugklappen tot beide haken (33) volledig in het frame (34) vergrendelen.
2. Door schudden controleren of de fietsendrager (1) goed vastzit. Indien nodig fietsendrager (1) opnieuw kantelen en terugklappen.

7. Fietsendrager Uebler i31, voor 3 fietsen
(best.-nr. 15910/15911)

Vorbereitung voor de rit

⚠ Voorzichtig

Alle schroefverbindingen en bevestigingen van de fietsendrager en de fietsen moeten na elke montage, voor elke rit en ook tijdens een langere rit op juiste bevestiging worden gecontroleerd en eventueel worden vastgedraaid. Door niet-inachtneming kan de fietsendrager samen met de gemonteerde fietsen losraken en daardoor persoonlijk letsel en/of een ongeluk veroorzaken. Deze controle moet, afhankelijk van de toestand van de weg, regelmatig worden herhaald.

⚠ Voorzichtig

De verlichtingsinstallatie voor elke rit op onberispelijke werking controleren, anders kunnen ongevallen ontstaan.

Aanwijzing

Het wettelijke nummerbord en de verlichtingsinrichting van de fietsendrager mogen niet bedekt zijn.

Als de fietsendrager niet compleet beladen is, moeten:

- niet-benodigde houders van dragerframes worden verwijderd en in de kofferbak worden opgeborgen
- alle sleutels worden uitgenomen en opgeborgen.
- de spanriemen van alle draagrails gesloten zijn.

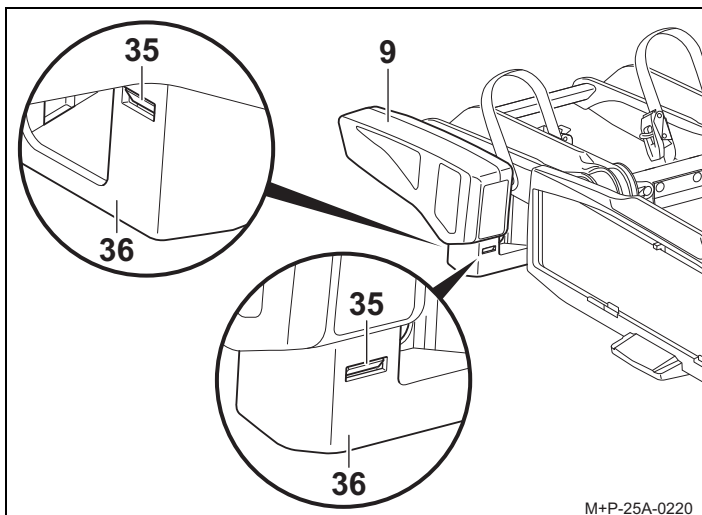
Lamp vervangen

⚠ Voorzichtig

Voor lampvervangning moet het contactslot van het voertuig zijn uitgeschakeld en de stekker voor de verlichtingsinrichting uit de contactdoos van de trekhaak zijn getrokken. Niet-inachtneming kan leiden tot kortsluiting of materiële schade. Bij onduidelijkheden moeten de lampen door een specialist worden vervangen.

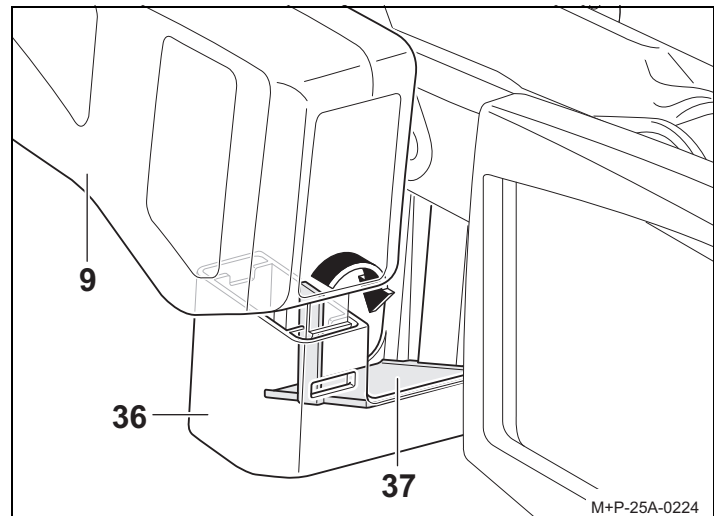
Aanwijzing

De lampvervangning wordt aan de hand van het linker achterlicht van de fietsendrager beschreven en weergegeven. Voor het rechter achterlicht moet op dezelfde wijze te werk worden gegaan.



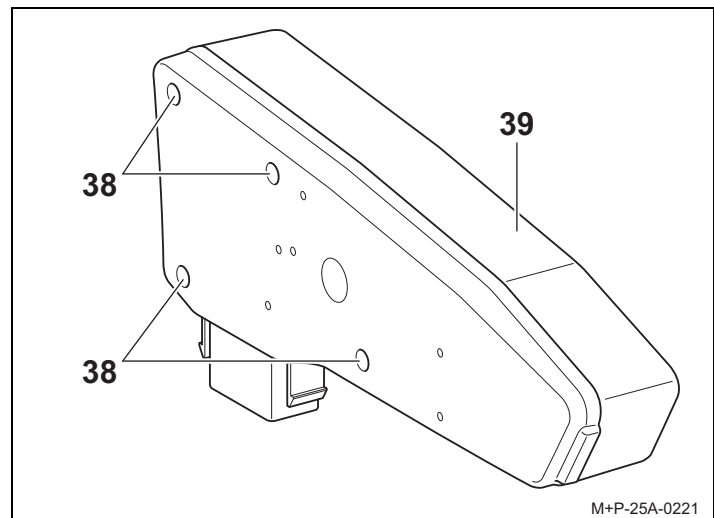
M+P-25A-0220

1. Vergrendelingen (35) indrukken en achterlicht (9) uit de houder (36) trekken.



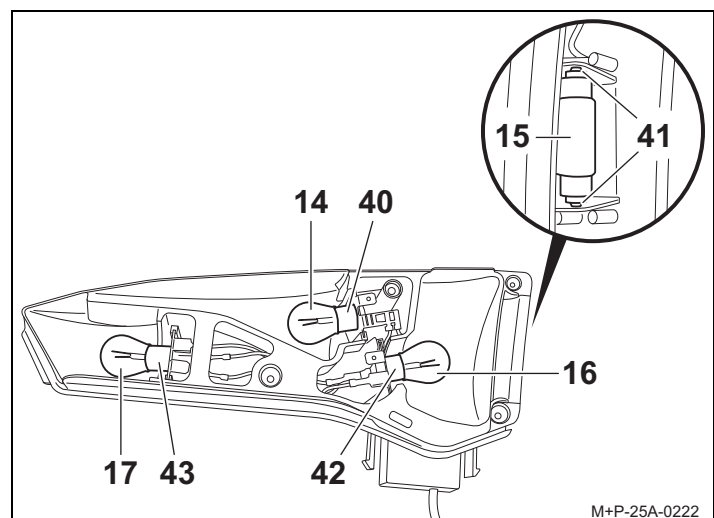
M+P-25A-0224

2. Deksel (37) in pijlrichting uitnemen.
3. Achterlicht (9) volledig uit de houder (36) nemen.



M+P-25A-0221

4. Schroeven (38) losschroeven en transparant plaatje (39) verwijderen.



M+P-25A-0222

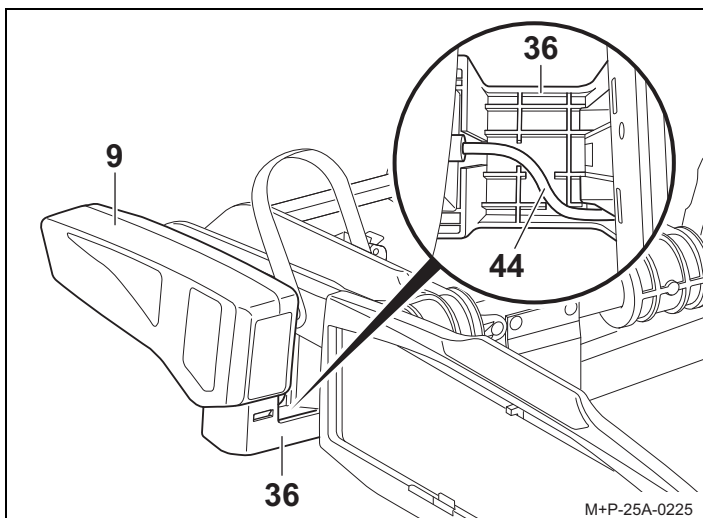
5. Defecte gloeilamp licht in de fitting (40), (41), (42) of (43) drukken.
6. Gloeilamp (15) uit de fitting (41) trekken. Gloeilamp (14), (16) resp. (17) in de fitting (40), (42) resp. (43) ca. 90° linksom draaien en eruit trekken.
7. Nieuwe gloeilamp licht in de fitting (40), (41), (42) resp. (43) drukken.

8. Gloeilamp (14), (16) resp. (17) in de fitting (40), (42) resp. (43) nog ca. 90° rechtsom draaien.
Vereiste gloeilampen, zie pagina 42.

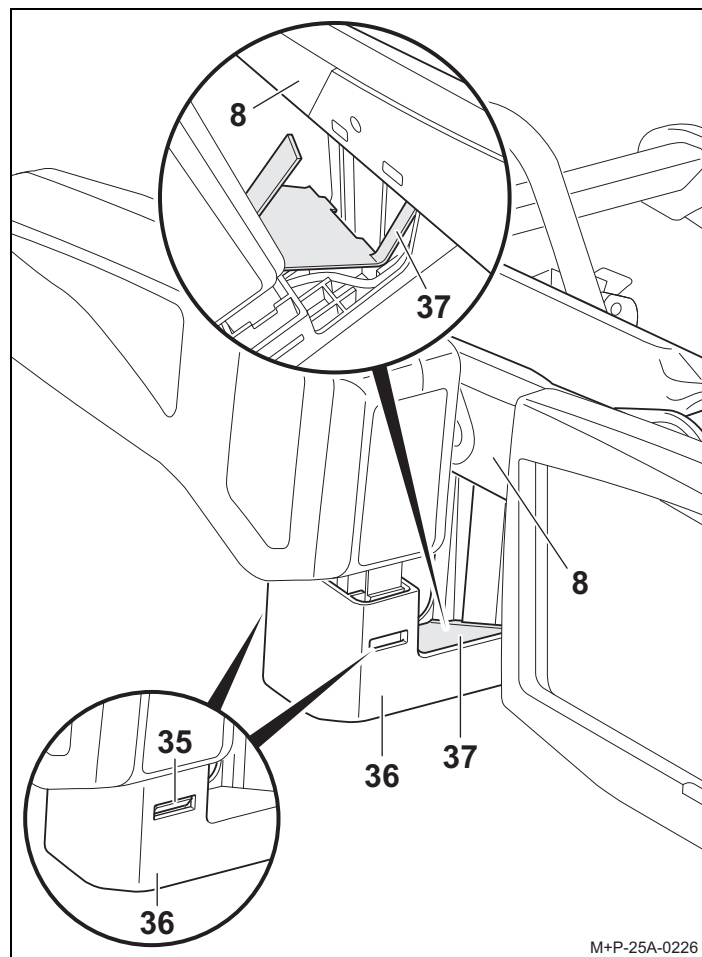
Aanwijzing

Nieuwe lampen alleen met een schone doek aanraken en in de fitting (40), (41), (42) resp. (43) plaatsen.

9. Transparant plaatje (39) weer handvast met schroeven (38) vastschroeven.



10. Achterlicht (9) licht in de houder (36) schuiven zonder te vergrendelen.
11. Kabel (44) in de kabelgeleiding van de houder (36) monteren.



12. Lange lus van de deksel (37) in wielrail (8) rijgen en deksel (37) volledig in de houder (36) plaatsen.
13. Achterlicht (9) volledig in de houder (36) schuiven tot de vergrendeling (35) hoorbaar vergrendelt.

Algemene veiligheidsaanwijzingen

De bestuurder is ervoor verantwoordelijk dat zicht en akoestische waarneming niet door de lading of de toestand van het voertuig worden beperkt. De voertuighouder moet ervoor zorgen dat het voertuig en de lading voldoen aan de voorschriften en dat de verkeersveiligheid van het voertuig door de lading niet nadelig wordt beïnvloed.

Voorgescreven verlichting en verlichtingsinrichtingen moeten ook overdag voorhanden en functioneel zijn.

Deze montage- en gebruiksaanwijzing bevat de algemene toelating van de fietsendrager voor trekhaken en moet altijd in het voertuig worden bewaard.

Neem de desbetreffende wettelijke bepalingen voor het gebruik van fietsendragers in het land van gebruik in acht.

Voorzichtig

De in deze montage- en gebruiksaanwijzing vermelde werkzaamheden en veiligheidsaanwijzingen moeten in acht worden genomen.

De fietsendrager voor de trekhaak is uitsluitend geschikt voor transport van fietsen. De fietsendrager is niet geschikt voor gebruik op ruw terrein.

Alle schroefverbindingen en bevestigingen van de fietsendrager en de fietsen moeten na elke montage, voor elke rit en ook tijdens een langere rit op juiste bevestiging worden gecontroleerd en eventueel worden vastgedraaid. Deze controle moet afhankelijk van de toestand van de weg regelmatig worden herhaald.

Tijdens rijden moet de bestuurder door kijken in de achteruitkijkspiegel de fietsendrager en de fietsen op eventuele verschuivingen/verplaatsingen controleren.

Bij veranderingen met gereduceerde snelheid naar de volgende stopmogelijkheid rijden en schroefverbindingen en bevestigingen van fietsendrager en fietsen vastdraaien. Door niet-inachtneming kan de fietsendrager samen met de gemonteerde fietsen losraken en daardoor persoonlijk letsel en/of een ongeluk veroorzaken.

Voorzichtig

Beweeglijke delen zoals de draadschroeven van de houder en de snelspanner moeten regelmatig worden gereinigd en gesmeerd, zodat de draaigrepen niet vastroesten.

Geen smeermiddelen voor de voorgemonteerde verbindingen gebruiken. De schroefverbindingen kunnen hierdoor vanzelf losraken; de fietsendrager kan samen met de gemonteerde fietsen van het voertuig losraken en daardoor uzelf en andere personen verwonden en/of een ongeluk veroorzaken.

Voorzichtig

Als de lading (de fietsen) meer dan 40 cm over de buitenste rand van het lichtstraalvlak van de positie- en achterlichten van de fietsendrager uitsteekt, moet dit worden aangegeven: aan de zijkant hoogstens 40 cm van de rand en hoogstens 150 cm boven de weg, naar voren door een lamp met wit, naar achter door een lamp met rood licht.

Tijdens transport van de fietsen de zijwaarts uitstekende wielen extra kenmerken.

Bij nachtelijke ritten de achterlichten resp. reflectors van de fietsen afdekken om een verkeerde waarneming van de achterverlichting van het voertuig die andere verkeersdeelnemers kan hinderen of verwarren te voorkomen.

Niet-inachtneming kan leiden tot ongevallen.

Voorzichtig

Voor de rit moet de werking van de verlichtingsinrichting worden gecontroleerd. Bij ingeschakelde mistlamp aan de achterzijde op de fietsendrager moet de mistlamp aan de voertuigachterzijde zijn uitgeschakeld; ze mogen niet gelijktijdig branden.

Bij voertuigmodellen die na 01-10-1998 zijn toegelaten, mag de aangebouwde fietsendrager of de transportlading (de fietsen) het derde remlicht van het voertuig niet afdekken. Het derde remlicht van het voertuig moet zichtbaar zijn: rechts en links van de lengteas van het voertuig – in een horizontale hoek van 10° naar boven ten opzichte van de lamprand – in een verticale hoek van 10° en naar beneden ten opzichte van de lamponderzijde – in een verticale hoek van 5°. Indien deze waarden niet worden aangehouden, moet een „derde” reserveremlicht worden gebruikt.

Niet-inachtneming kan leiden tot ongevallen.

Voorzichtig

De montage van de fietsendrager en de fietsen leidt tot veranderde rij- en remeigenschappen en gevoeligheid voor zijwind van het voertuig. De maximale snelheid van 130 km/u mag niet worden overschreden.

De fietsen niet door zeilen, beschermingsdoeken e.d. bedekken; deze leiden tot aanzienlijke veranderende eigenschappen met betrekking tot de invloed van wind.

Zware lading in de kofferbak zo ver mogelijk naar voren schuiven om het zwaartepunt niet te veel naar achteren te laten verschuiven.

Pas rijgedrag steeds aan straat-, verkeers- en weersomstandigheden aan. Rij bijzonder voorzichtig als de fietsendrager beladen is.

Door niet-inachtneming kan de fietsendrager samen met de gemonteerde fietsen losraken en daardoor persoonlijk letsel en/of een ongeluk veroorzaken.

Voorzichtig

Als het voertuig is uitgerust met een elektrische achterklep, moet bij montage van de fietsendrager op voldoende vrije ruimte worden gelet. Indien mogelijk moet de elektrische achterklep worden gedeactiveerd en handmatig worden bediend.

Demonteer de fietsendrager voor gebruik van autowasserettes. Anders kunnen de fietsendrager, het voertuig en/of de autowasserette worden beschadigd.

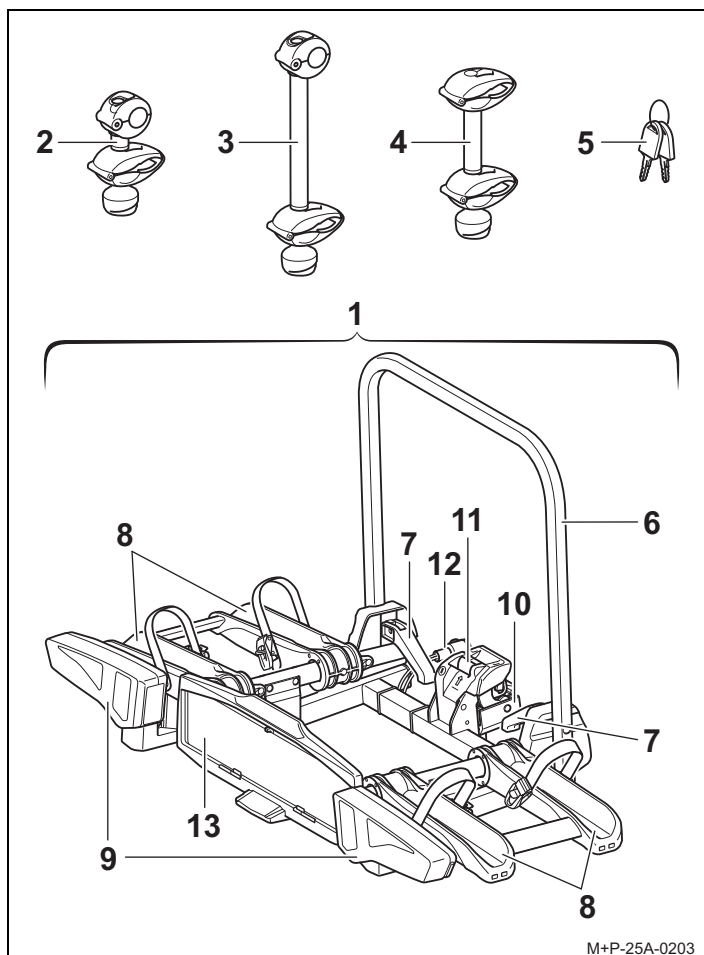
PL**Szanowny Kliencie,**

dziękujemy za zakup bagażnika rowerowego firmy UEBLER.

Należy koniecznie przestrzegać czynności i wskazówek bezpieczeństwa wymienionych w niniejszej instrukcji montażu i obsługi. Nie odpowiadamy za szkody spowodowane ich nieprzestrzeganiem.

Wskazówka

Opis i prezentacja montażu i obsługi dotyczy bagażnika rowerowego Uebler i21. W przypadku bagażnika rowerowego Uebler i31 należy postępować analogicznie.

Przegląd części**Numery części**

Bagażnik rowerowy Uebler i21 na 2 rowery
 Nr kat. 15900 (pojazdy z kierownicą z lewej strony)
 Nr kat. 15901 (pojazdy z kierownicą z prawej strony)
 Bagażnik rowerowy Uebler i21 (wariant składany 90°) na 2 rowery
 Nr kat. 15930 (pojazdy z kierownicą z lewej strony)
 Nr kat. 15931 (pojazdy z kierownicą z prawej strony)
 Bagażnik rowerowy Uebler i31 na 3 rowery
 Nr kat. 15910 (pojazdy z kierownicą z lewej strony)
 Nr kat. 15911 (pojazdy z kierownicą z prawej strony)

Numer homologacji WE**E24** 26R-030086**Zakres dostawy**

Nazwa	i21	i31
	Ilość	Ilość
1 Bagażnik rowerowy	1	1
2 Uchwyt 1. roweru	1	1
3 Uchwyt 2. roweru	1	1
4 Uchwyt 3. roweru	–	1
5 Klucz	6	8

Wskazówka

Zastrzeżone są zmiany zakresu dostawy. Naprawy lub wymianę części zlecać tylko w specjalistycznym zakładzie. Firma Uebler zaleca, ze względów bezpieczeństwa, stosować tylko dostępne u swojego sprzedawcy oryginalne części zamienne.

Wskazówka

Uchwyty (2), (3) i (4) są dołączone oddzielnie do pakietu dostawy i nie są wstępnie zmontowane. Klucze (5) są włożone do zamków uchwytów (2), (3) i (4) oraz do zamka dźwigni zabezpieczającej (11).

Nazwa części

Nazwa	i21	i31
	Ilość	Ilość
6 Rama nośna	1	1
7 Napinacz szybkocucujący do rama nośnej	2	2
8 Szyny na koła	4	6
9 Lampy tylne	2	2
10 Mocowanie haka holowniczego	1	1
11 Dźwignia zabezpieczająca do mocowania haka holowniczego	1	1
12 Wtyk instalacji oświetleniowej	1	1
13 Uchwyt tablicy rejestracyjnej	1	1

Dane techniczne

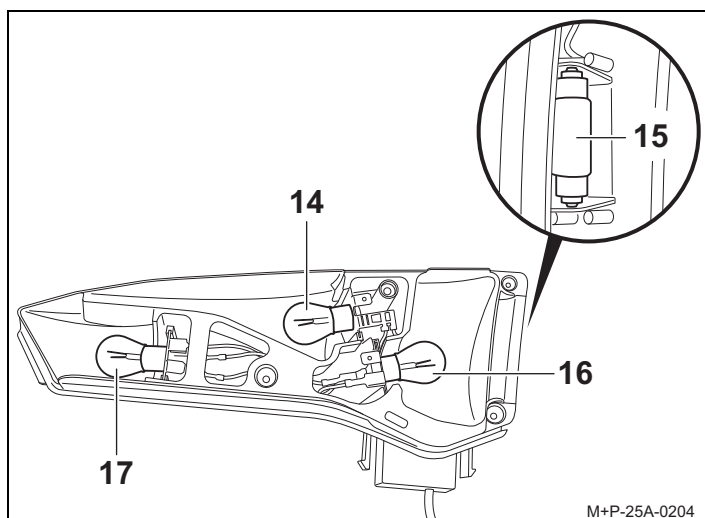
Ciężar własny	
Uebler i21, na maks. 2 rowery	ok. 13 kg
Uebler i31, na maks. 3 rowery	ok. 16 kg

Maksymalny ładunek (nośność)	
Uebler i21, od wartości D ¹ 5,3 kN - przy obciążeniu podporowym min. 50 kg	37 kg
Uebler i21, od wartości D ¹ 6,7 kN - przy obciążeniu podporowym min. 50 kg - przy obciążeniu podporowym min. 75 kg	37 kg 60 kg
Uebler i31, od wartości D ¹ 5,3 kN	... ²
Uebler i31, od wartości D ¹ 6,7 kN - przy obciążeniu podporowym min. 50 kg - przy obciążeniu podporowym min. 75 kg	34 kg 54 kg

1. patrz tabliczka znamionowa na haku holowniczym
 2. niedozwolone

Zasilanie prądem	
Uebler i21, na maks. 2 rowery	13-biegunowe, 12 V
Uebler i31, na maks. 3 rowery	13-biegunowe, 12 V
Maksymalna średnica rury ramy roweru	
Rura okrągła	75 mm
Rura owalna	75x45 mm

Żarówki



Nazwa	Nr cz. zam.
14 Kierunkowskaz ³ BL PY21W 12V żółty	E1687
15 Oświetlenie tablicy rejestracyjnej ³ BL C5W 12V (dł. 35 mm) białe	E1687
16 Tylne światło przeciwmgielne ³ przy lewej lampie tylnej BL PR21W 12V czerwone Światło cofania ³ przy prawej lampie tylnej BL P21W 12V białe	E1687
17 Światło stop / światło tylne ³ BL P21/5W 12V białe	E1687

3. Żarówka jest dostępna w sprzedaży.

Montaż/demontaż bagażnika rowerowego na samochodzie

⚠ Ostrożnie

Hak holowniczy musi się nadawać do montażu bagażnika rowerowego:

- Wartość D końcówki kulowej haka (patrz „Dane techniczne” na stronie 51)
- Materiał haka holowniczego to min. St 52-3 (patrz tabliczka znamionowa na haku holowniczym)

W przeciwnym razie może dojść do odłączenia od pojazdu bagażnika rowerowego wraz z zamontowanymi rowerami, co może doprowadzić do obrażeń znajdujących się w pobliżu osób lub do wypadku. Końcówka kulowa haka musi zostać przed montażem oczyszczona i odtłuszczona.

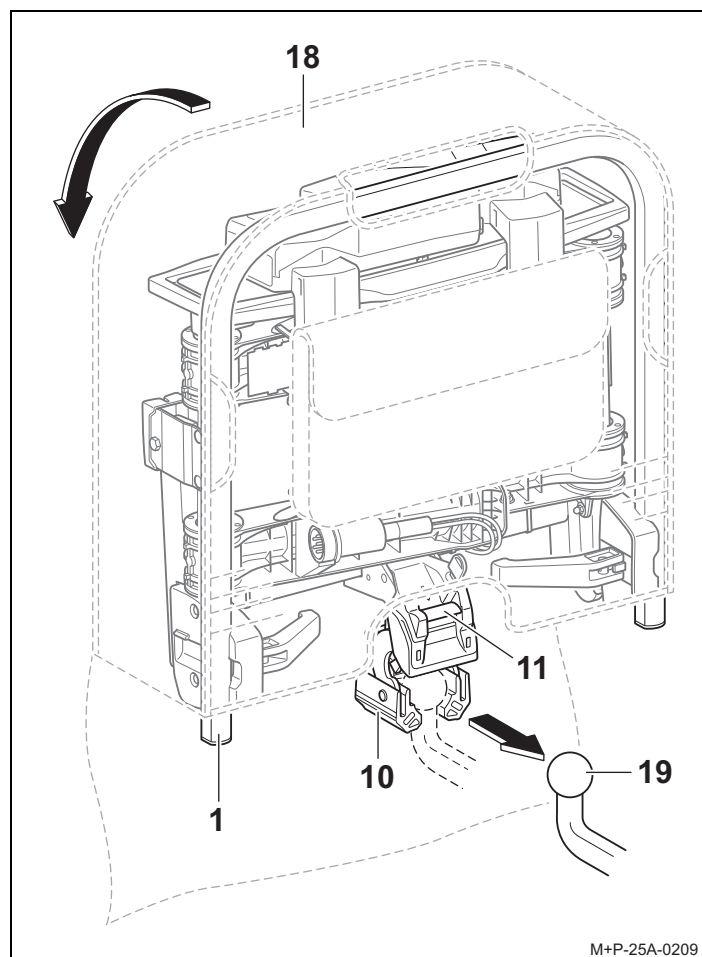
⚠ Ostrożnie

Nieuwzględnienie zmienionych wymiarów pojazdu (szerokość, wysokość, głębokość) w połączeniu z bagażnikiem rowerowym może doprowadzić do zranienia innych osób i/lub szkód materialnych. Uwzględnić zmienione wymiary pojazdu, w szczególności podczas wjeżdżania do budynków i przejeżdżania przez zwężenia. Zachować ostrożność podczas cofania.

⚠ Ostrożnie

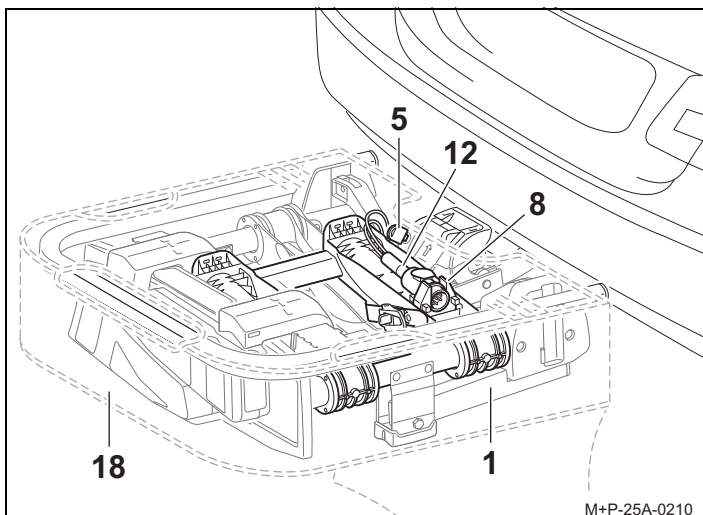
Przed każdą jazdą sprawdzić prawidłowe działanie instalacji oświetleniowej, aby uniknąć wypadków.

Montaż bagażnika rowerowego na pojeździe



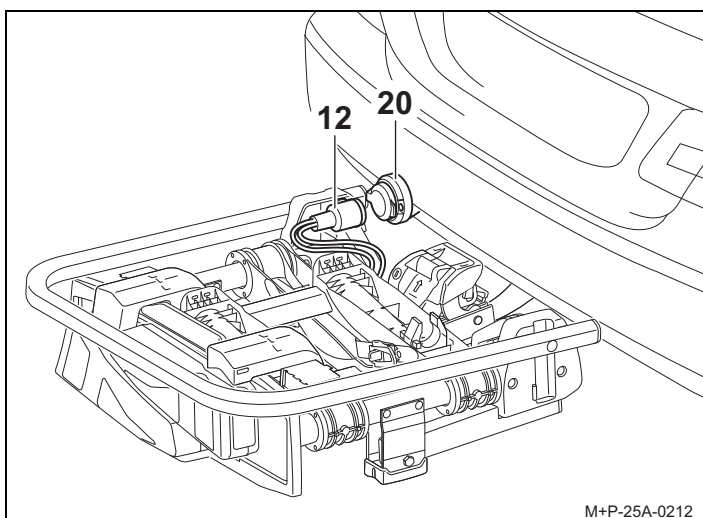
1. Otworzyć pokrywę pokrowca (18)⁴.
2. Nacisnąć dźwignię zabezpieczającą (11), aby rozłożyć mocowanie (10).
3. Trzymać pionowo bagażnik rowerowy (1) i nasunąć mocowaniem (10) na końcówkę kulową haka holowniczego (19).
4. Przechylić bagażnik rowerowy (1) w dół, aż dźwignia zabezpieczająca (11) słyszalnie się zatrzaśnie. Czerwone oznaczenie na dźwigni zabezpieczającej (11) nie może być widoczne.
5. Sprawdzić, czy bagażnik rowerowy (1) jest ustawiony równoległe do zderzaka i z grubsza równoległe do podłoża. Potrząsając bagażnikiem rowerowym (1), sprawdzić stabilne zamocowanie. W razie potrzeby zdjąć bagażnik rowerowy (1) i zamontować ponownie.

4. Pokrowiec jest dostępny opcjonalnie (do bagażnika rowerowego Uebler i21 nr kat. 19840, do bagażnika rowerowego Uebler i31 nr kat. 19850).



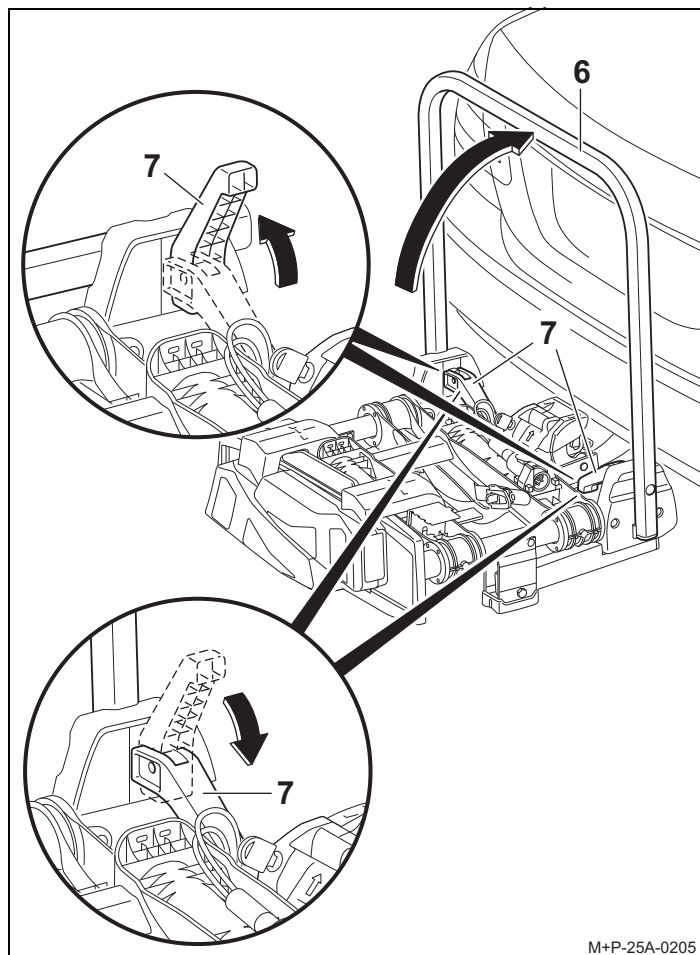
M+P-25A-0210

6. Ściągnąć pokrowiec (18)⁵ z bagażnika rowerowego (1).
7. Zablokować bagażnik rowerowy (1) kluczem (5) i wyciągnąć klucz (5).
8. Wyciągnąć wtyk (12) z uchwyty wtyku szyny na koło (8).



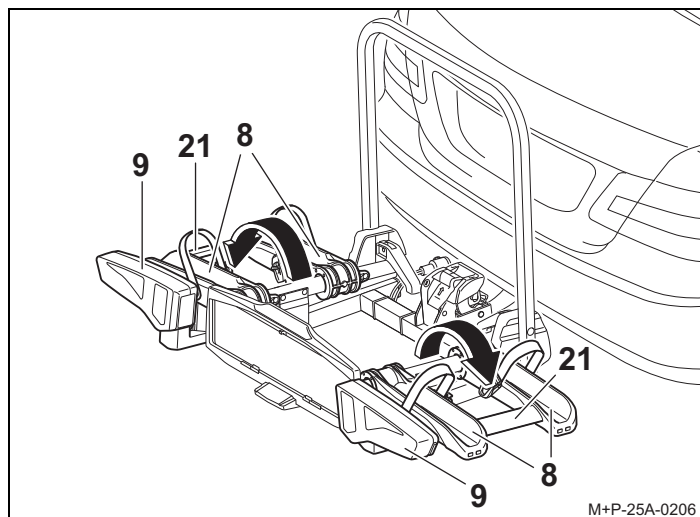
M+P-25A-0212

9. Włożyć wtyk (12) w gniazdo wtykowe (20) w pojeździe i obrócić do oporu w prawo.



M+P-25A-0205

10. Otworzyć do góry napinacze szybkomocujące (7).
11. Podnieść ramę nośną (6) i ponownie zamknąć całkowicie napinacze szybkomocujące (7), aby unieruchomić ramę nośną (6).



M+P-25A-0206

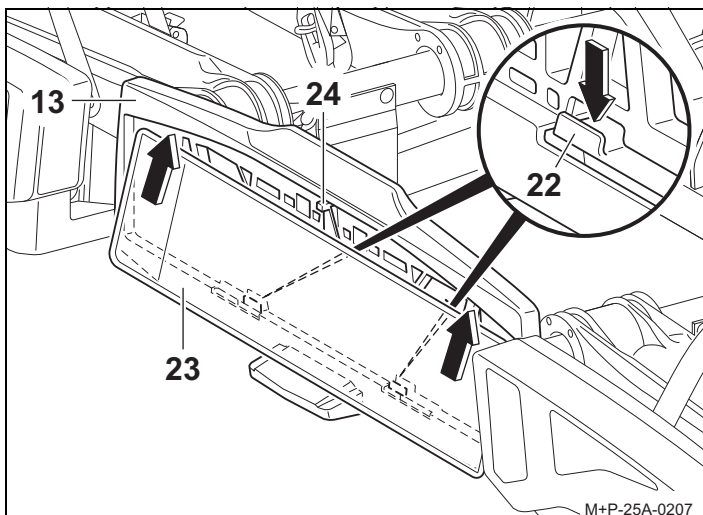
12. Rozłożyć szyny na koła (8) z lampami tylnymi (9) na mostkach (21) i zatrzasknąć.

⚠ Ostrożnie

Szyny na koła (8) rozkładać zawsze na mostkach (21), a nie na lampach tylnych (9). W przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia lamp tylnych (9).

13. Sprawdzić działanie instalacji oświetleniowej.

5. Pokrowiec jest dostępny opcjonalnie (do bagażnika rowerowego Uebler i21 nr kat. 19840, do bagażnika rowerowego Uebler i31 nr kat. 19850).



14. Uchwyt (22) wcisnąć w dół. Wsunąć tablicę rejestracyjną (23) w uchwyt tablicy rejestracyjnej (13), docisnąć do góry i włożyć całkowicie w uchwyt.
15. Zwolnić uchwyt (22) i sprawdzić stabilne osadzenie tablicy rejestracyjnej.

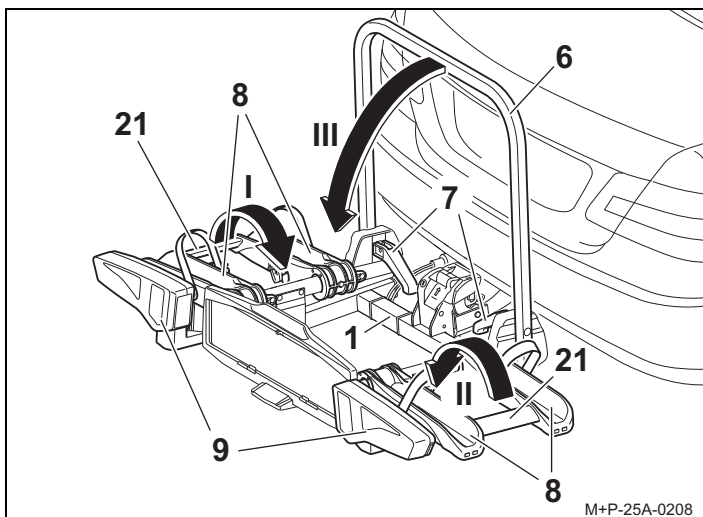
Wskazówka

W celu zamontowania wyższych tablic rejestracyjnych wcisnąć stoper (24) do tyłu i całkowicie wsunąć tablicę w uchwyt tablicy rejestracyjnej (13).

Wskazówka

Tablica rejestracyjna na bagażniku rowerowym musi się zgadzać z urzędową tablicą rejestracyjną pojazdu i musi być dobrze widoczna.

Demontaż bagażnika rowerowego z pojazdu



1. Złożyć szyny na koła (8) z lampami tylnymi (9) po lewej stronie (strzałka I) na mostkach (21).
2. Złożyć szyny na koła (8) z lampami tylnymi (9) po prawej stronie (strzałka II) na mostkach (21).

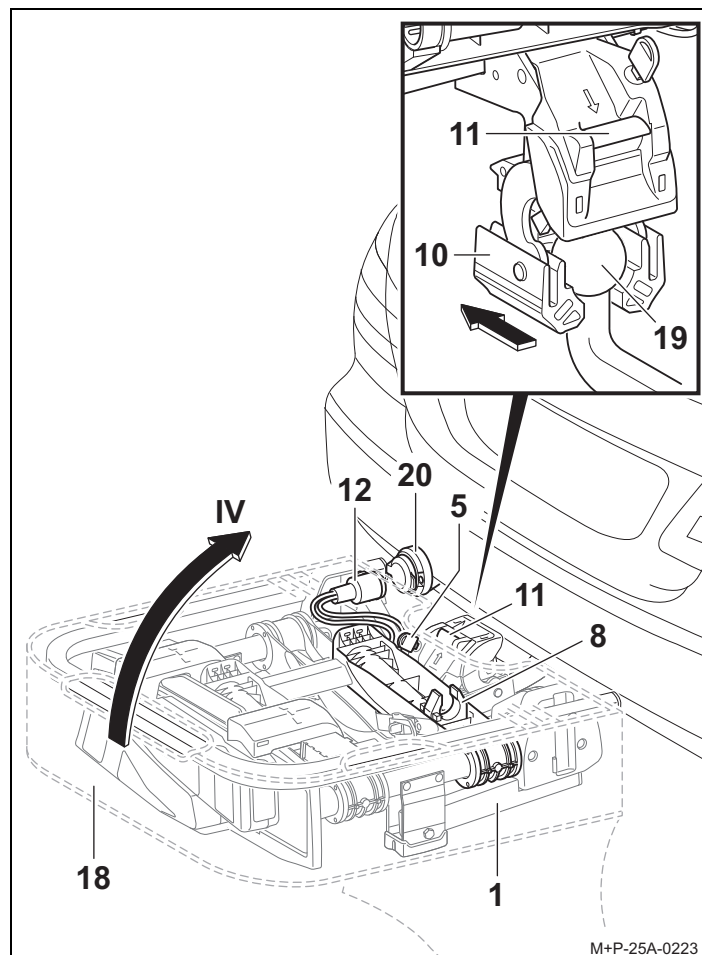
⚠ Ostrożnie

Szyny na koła (8) składać zawsze na mostkach (21), a nie na lampach tylnych (9). W przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia lamp tylnych (9).

3. Otworzyć do góry napinacze szybkocucujące (7).
4. Opuścić ramę nośną (6) (strzałka III) i ponownie zamknąć całkowicie napinacze szybkocucujące (7), aby unieruchomić ramę nośną (6).

Wskazówka

Napinacze szybkocucujące (7) i ramę nośną (6) należy czyścić wodą z mydłem, regularnie lub w razie zabrudzenia/ograniczenia drożności.



5. Wyjąć wtyk (12) z gniazda wtykowego (20) w pojeździe i włożyć w uchwyt wtyku szyny na koło (8).
6. Otworzyć bagażnik rowerowy (1) kluczem (5).
7. Nasunąć pokrowiec (18)⁶ na bagażnik rowerowy (1).
8. Nacisnąć dźwignię zabezpieczającą (11) i ustawić bagażnik rowerowy (1) pionowo w górę (strzałka IV).
9. Ściągnąć do tyłu bagażnik rowerowy (1) z końcówki kulowej haka holowniczego (19).
10. Odstawić bagażnik rowerowy (1) mocowaniem (10) na podłoże, aby w ten sposób zamknąć mocowanie (10).
11. Zamknąć pokrywę pokrowca (18)⁶.
12. Zamontowane uchwyty (2), (3) i (4) zdemontować w odwrotnej kolejności, patrz strona 55 i schować w bocznej kieszeni pokrowca (18)⁶.

6. Pokrowiec jest dostępny opcjonalnie (do bagażnika rowerowego Uebler i21 nr kat. 19840, do bagażnika rowerowego Uebler i31 nr kat. 19850).

Montaż/demontaż rowerów

⚠ Ostrożnie

Bagażnik rowerowy na hak holowniczy należy używać wyłącznie do transportowania rowerów.
Na bagażniku rowerowym wolno transportować tylko rowery o maksymalnej masie do 30 kg.
W żadnym przypadku nie wolno przekraczać maksymalnie dopuszczalnej nośności bagażnika rowerowego, obciążenia podporowego haka holowniczego oraz dopuszczalnej masy całkowitej pojazdu i maksymalnie dopuszczalnego nacisku na oś pojazdu (patrz instrukcja obsługi pojazdu).
W przeciwnym razie może dojść do odłączenia od pojazdu bagażnika rowerowego wraz z zamontowanymi rowerami, co może doprowadzić do obrażeń znajdujących się w pobliżu osób i/lub do wypadku.

⚠ Ostrożnie

Rowery muszą być zamocowane na bagażniku jak najbardziej równomiernie i z niskim środkiem ciężkości oraz zabezpieczone przed spadnięciem za pomocą uchwytu na ramie roweru i pasków mocujących na kołach przednich i tylnych.
W przeciwnym razie rowery i/lub luźne elementy mogą się podczas jazdy odłączyć od pojazdu i spowodować wypadek z udziałem innych uczestników ruchu z obrażeniami ciała i uszkodzonymi materiałami.
Przed montażem rowerów zdjąć z nich foteliki dziecięce i wszystkie luźne elementy, jak np. bidony, torby podsiodłowe, akumulatory rowerów elektrycznych, i schować je w bezpiecznym miejscu.

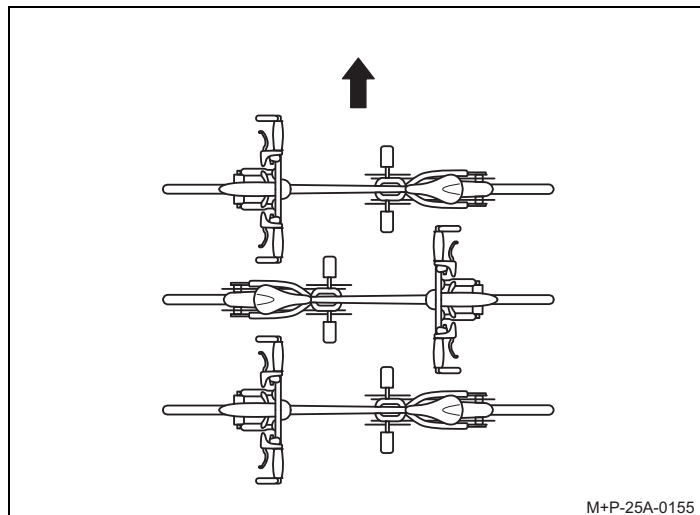
⚠ Ostrożnie

Ześlizgnięcie/wywrócenie się rowerów grozi ryzykiem obrażeń. Rowery należy zabezpieczyć przed ześlizgnięciem/wywróceniem się.
Montaż i demontaż rowerów wykonywać przy pomocy drugiej osoby.

⚠ Ostrożnie

Zależnie od typu pojazdu bagażnik z rowerami może się znajdować zbyt blisko rury wydechowej pojazdu. Gorąca rura wydechowa i/lub gorące spaliny mogą uszkodzić bagażnik rowerowy i/lub rowery. W takim przypadku bagażnik rowerowy nie nadaje się do użytku.
W przypadku transportu rowerów z częściami karbonowymi należy skonsultować się z producentem / sprzedawcą, czy takie rowery nadają się do transportu na bagażniku rowerowym.

Rozmieszczenie rowerów



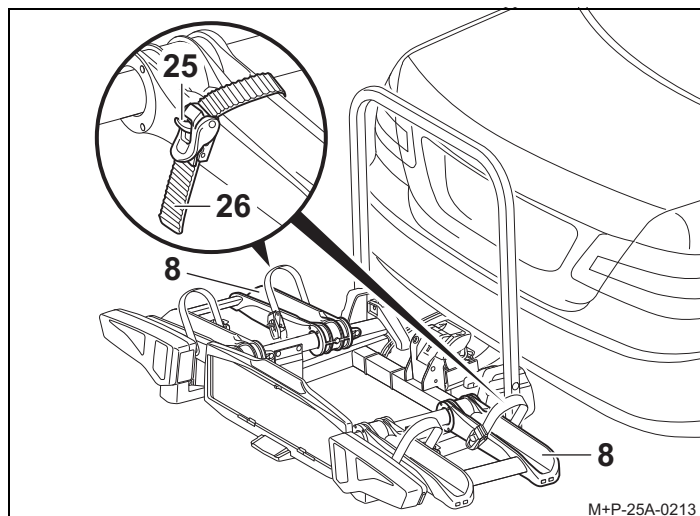
M+P-25A-0155

Przestrzegać przedstawionego tutaj sposobu rozmieszczenia rowerów w kierunku jazdy (strzałka).

Wskazówka

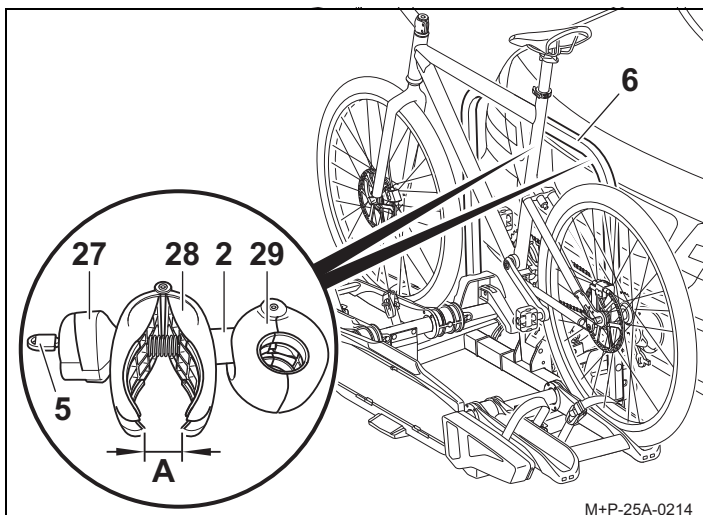
Ciężkie rowery montować bliżej pojazdu, a lżejsze (np. rowery dziecięce) dalej z tyłu bagażnika rowerowego. Pierwszy rower zamontować wieńcem zębatym zwróconym w stronę pojazdu.

Montaż pierwszego roweru



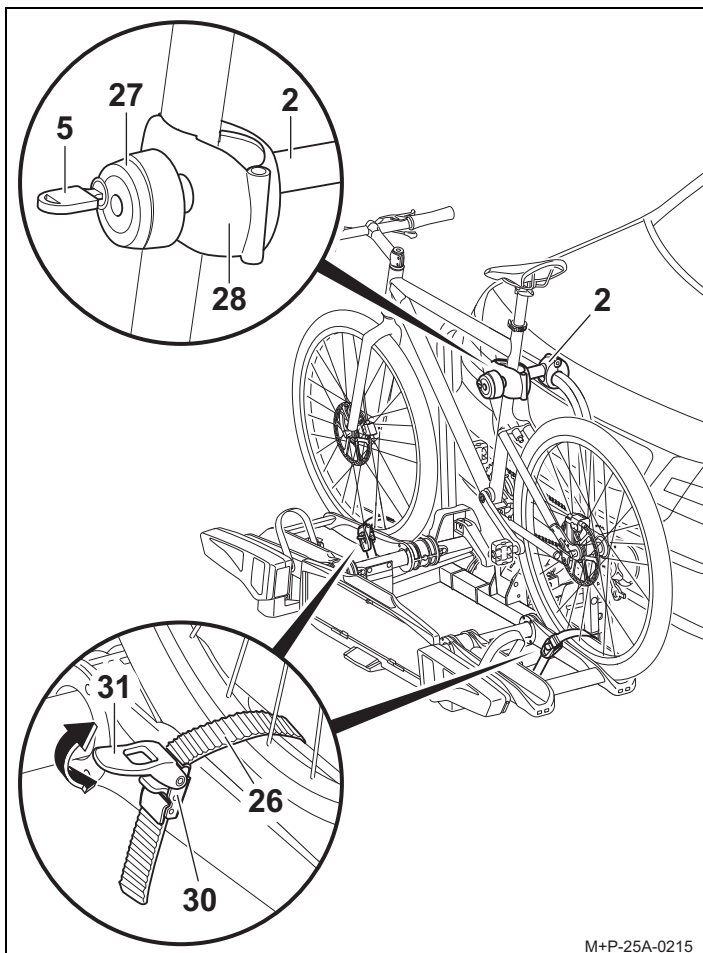
M+P-25A-0213

1. Nacisnąć zatrzask (25) i wyciągnąć paski mocujące (26).
2. Ustawić rower na szynach na koła (8) i zabezpieczyć przed wywróceniem.



M+P-25A-0214

3. W razie potrzeby odryglować pokrętko (27) kluczem (5).
4. Odkręcić zacisk (28) pokrętkiem (27), aż rozwarcie zacisku (28) będzie miało w przybliżeniu szerokość dłoni (A).
5. Ścisnąć i przytrzymać zacisk (28). Zacisk (29) otwiera się.
6. Umieścić uchwyt (2) w odpowiedniej pozycji do ramy nośnej (6), wyrównać i zwolnić zacisk (28). Zacisk (29) zamyka się.



M+P-25A-0215

⚠ Ostrożnie

Uchwyt (2) mocować tylko do ramy roweru, ponieważ w przeciwnym razie inne elementy roweru mogą ulec uszkodzeniu. Nie mogą zostać zakleszczone żadne inne elementy roweru, jak np. linki przerzutek lub linki hamulcowe. Uszkodzone uchwyty należy niezwłocznie wymienić.

7. Ustawić uchwyt (2) na ramie roweru i dokręcić zacisk (28) pokrętkiem (27).
8. Zablokować uchwyt (2) kluczem (5) i wyjąć klucz (5).
9. Poprowadzić paski mocujące (26) pośrodku pomiędzy dwiema szprychami, wsunąć w klamry (30) i dociągnąć ręcznie.
10. Za pomocą napinaczy (31) dociągnąć paski mocujące (26) (strzałka).

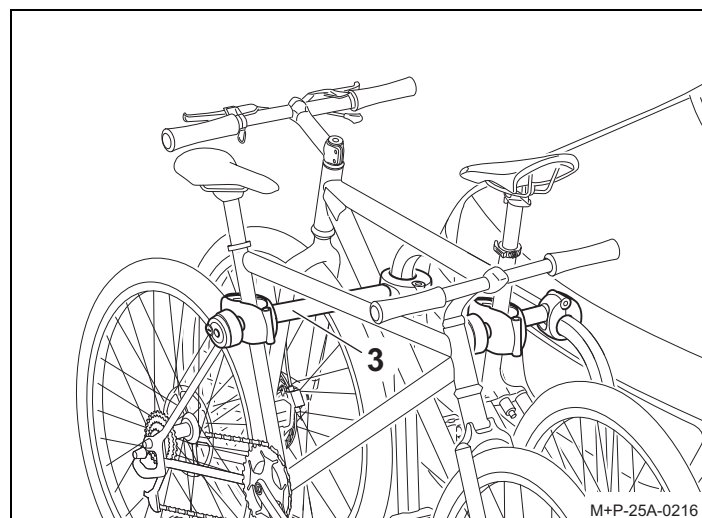
⚠ Ostrożnie

Nie dociągać zbyt mocno pasków mocujących (26), ponieważ w przeciwnym razie paski mocujące (26) i/lub opony/felgi mogą ulec uszkodzeniu. Przez dociągnięcie paski mocujące (26) zostają naprężone. W celu odprężenia mocowania należy ewent. mocno nacisnąć zatrzaski (25).

Wskazówka

Śruby gwintowane uchwytów należy regularnie czyścić i smarować, aby uniknąć zakleszczenia pokręteł.

Montaż drugiego roweru



M+P-25A-0216

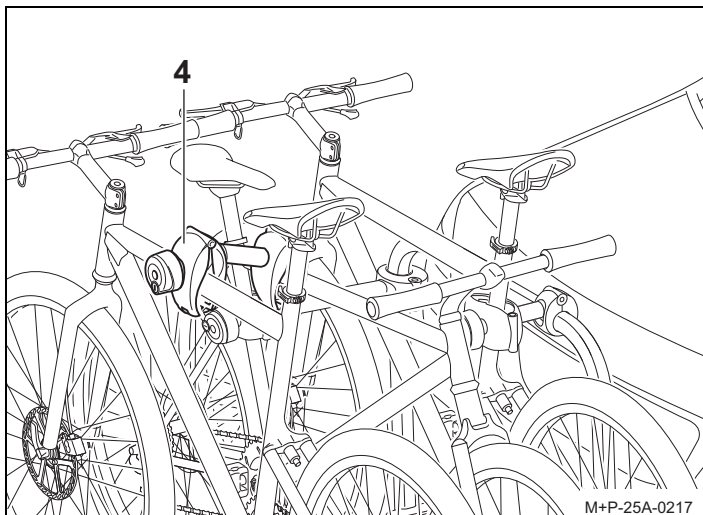
Montaż drugiego roweru odbywa się analogicznie do montażu pierwszego. Należy przestrzegać przeciwnego rozmieszczenia obu rowerów.

⚠ Ostrożnie

Uchwyt (3) mocować tylko do ramy roweru, ponieważ w przeciwnym razie inne elementy roweru mogą ulec uszkodzeniu. Nie mogą zostać zakleszczone żadne inne elementy roweru, jak np. linki przerzutek lub linki hamulcowe. Uszkodzone uchwyty należy niezwłocznie wymienić.

Drugi rower jest mocowany długim uchwytem (3).

Montaż trzeciego roweru⁷



Montaż trzeciego roweru odbywa się analogicznie do montażu pierwszego. Należy przestrzegać przeciwnego rozmieszczenia wszystkich rowerów.

! Ostrożnie

Uchwyt (4) mocować tylko do ramy roweru, ponieważ w przeciwnym razie inne elementy roweru mogą ulec uszkodzeniu. Nie mogą zostać zakleszczone żadne inne elementy roweru, jak np. linki przerzutek lub linki hamulcowe. Uszkodzone uchwyty należy niezwłocznie wymienić.

Trzeci rower jest mocowany dodatkowym uchwytem (4) do drugiego roweru.

Demontaż rowerów

Odkręcanie uchwytów (2), (3) i (4) oraz demontaż rowerów odbywa się w odwrotnej kolejności.

Opuszczanie / podnoszenie bagażnika rowerowego

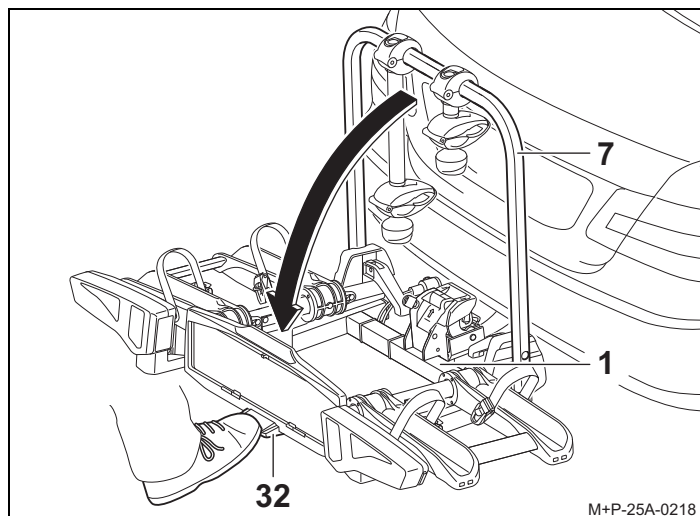
! Ostrożnie

Bagażnik rowerowy opuszczać powoli, zwracając uwagę, aby w obszarze przechyłu nie znajdowały się żadne osoby ani przedmioty. Istnieje niebezpieczeństwo zgniecenia osób i przedmiotów w obszarze przechyłu.

Zwrócić uwagę, aby podczas podnoszenia bagażnika rowerowego oba haki całkowicie się zatrzasnęły i zablokowały, gdyż w przeciwnym razie podczas jazdy bagażnik może opaść i zranić znajdujące się w pobliżu osoby i/lub spowodować szkody materialne.

Opuszczanie bagażnika rowerowego

W celu otwarcia tylnych drzwi i załadowania lub rozładowania pojazdu bagażnik rowerowy można opuścić.

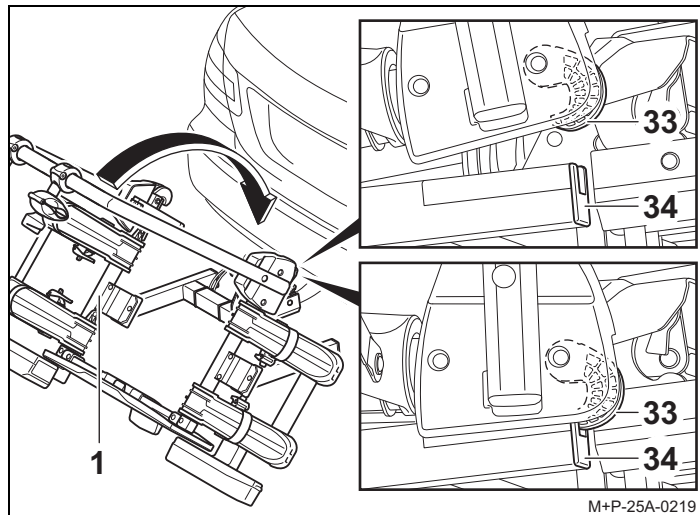


Wcisnąć dźwignię nożną (32) i opuścić bagażnik rowerowy (1) przez pociągnięcie za ramę nośną (7) lub – jeżeli rowery są zamontowane – za ramę roweru.

! Ostrożnie

W przypadku bagażnika rowerowego Uebler i21, nr kat. 15930/15931 (wariant składany 90°), z powodu powiększonego kąta składania kierownica roweru może dotykać podłoża. Wskutek tego może dojść do uszkodzenia kierownicy. Ewentualnie zdemontować rower przed opuszczeniem bagażnika rowerowego.

Podnoszenie bagażnika rowerowego



1. Podnieść ponownie bagażnik rowerowy (1) w taki sposób, aby oba haki (33) całkowicie zatrzasnęły i zablokowały się w ramie (34).
2. Sprawdzić przez potrząśnięcie prawidłowe zamocowanie bagażnika rowerowego (1).
W razie potrzeby jeszcze raz opuścić bagażnik rowerowy (1) i ponownie podnieść.

7. Bagażnik rowerowy Uebler i31 na 3 rowery (nr kat. 15910/15911)

Przygotowanie do jazdy

⚠ Ostrożnie

Wszystkie połączenia śrubowe i mocowania bagażnika rowerowego i rowerów należy po każdym montażu, przed każdą jazdą, a także podczas dłuższych podróży kontrolować pod kątem zamocowania i w razie potrzeby dociągnąć. W przeciwnym razie może dojść do odłączenia od pojazdu bagażnika rowerowego wraz z zamontowanymi rowerami, co może doprowadzić do obrażeń znajdujących się w pobliżu osób i/lub do wypadku. Taką kontrolę należy powtarzać regularnie, zależnie od właściwości jezdni.

⚠ Ostrożnie

Przed każdą jazdą sprawdzić prawidłowe działanie instalacji oświetleniowej, aby uniknąć wypadków.

Wskazówka

Tablica rejestracyjna i oświetlenie bagażnika nie mogą być zakryte.

Jeśli bagażnik rowerowy nie jest całkowicie załadowany, należy pamiętać, aby:

- zdjąć niepotrzebne uchwyty z ramy nośnej i umieścić je bezpiecznie w bagażniku;
- wyciągnąć i schować wszystkie klucze;
- zamknąć pasy mocujące wszystkich szyn na koła.

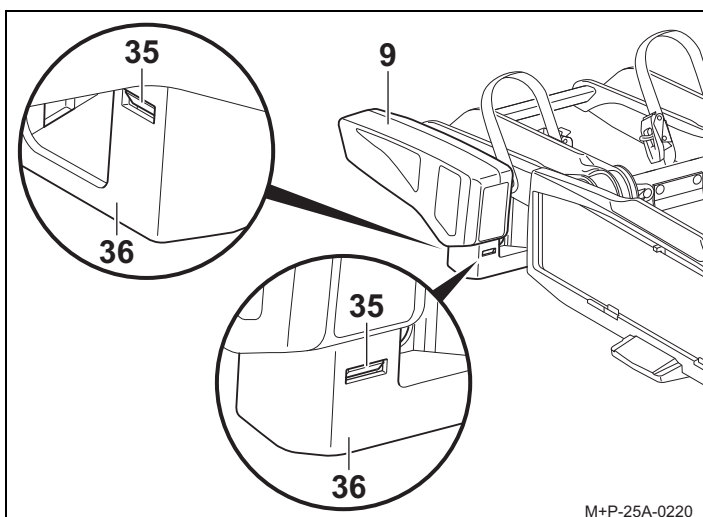
Wymiana żarówek

⚠ Ostrożnie

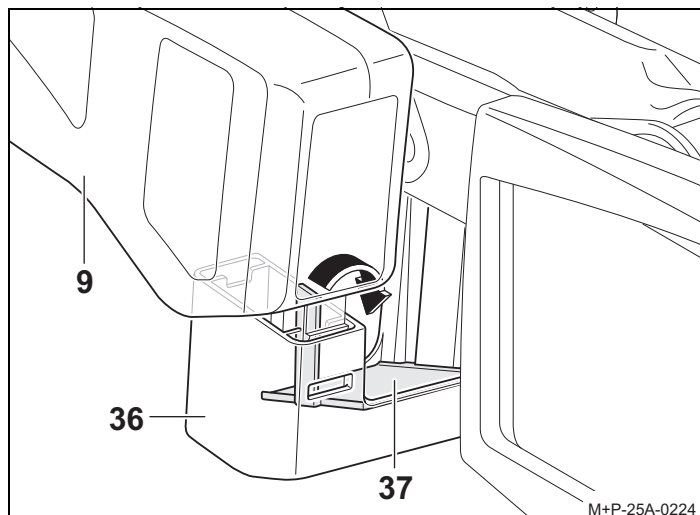
W celu wymiany żarówek musi być wyłączony zapłon pojazdu i wyciągnięta wtyczka oświetlenia z gniazda wtykowego instalacji elektrycznej haka holowniczego. W przeciwnym razie może dojść do zwarcia lub szkód materialnych. W razie niejasności zleć wymianę żarówek wykwalifikowanemu serwisowi.

Wskazówka

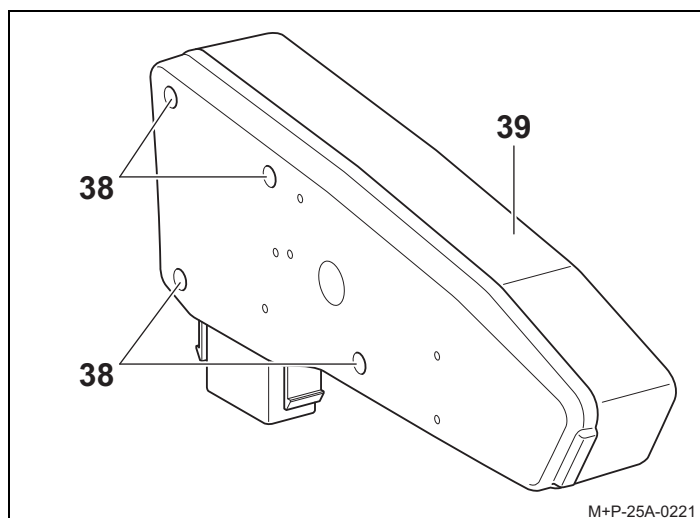
Wymiana żarówek jest opisana i przedstawiona na przykładzie lewej lampy tylnej bagażnika rowerowego. Wymiana żarówek w prawej lampie tylnej odbywa się analogicznie.



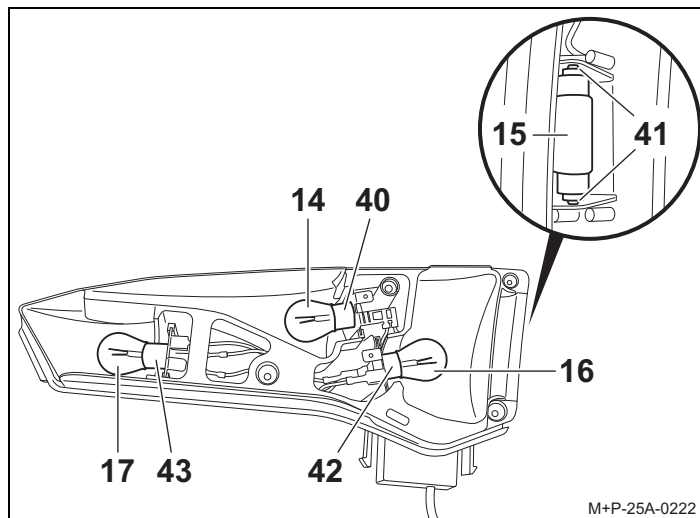
1. Nacisnąć blokady (35) i wyciągnąć lampę tylną (9) z mocowania (36).



2. Wyjąć pokrywę (37) w kierunku strzałki.
3. Całkowicie wyjąć lampę tylną (9) z mocowania (36).



4. Odkręcić śruby (38) i zdjąć klosz (39).



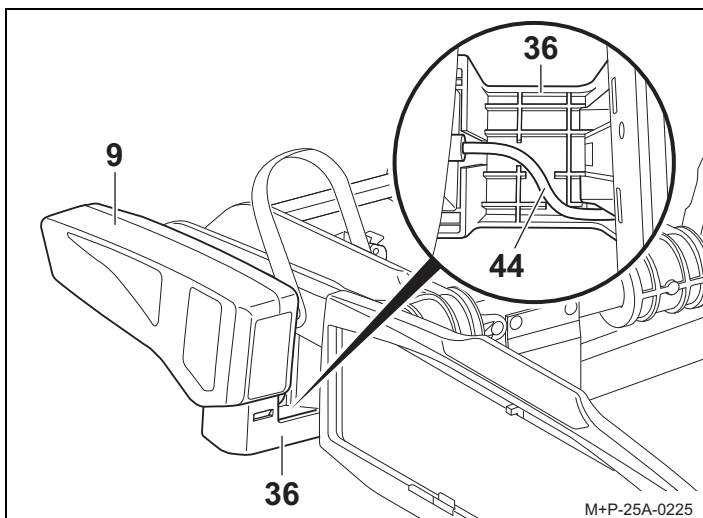
5. Przepaloną żarówkę wcisnąć lekko w oprawkę (40), (41), (42), wzgl. (43).
6. Wyciągnąć żarówkę (15) z oprawki (41). Żarówkę (14), (16) lub (17) w oprawce (40), (42), wzgl. (43) obrócić o ok. 90° w lewo i wyciągnąć.
7. Nową żarówkę wcisnąć lekko w oprawkę (40), (41), (42), wzgl. (43).

8. Żarówkę (14), (16) lub (17) w oprawce (40), (42), wzgl. (43) obrócić dodatkowo o ok. 90° w prawo.
Wymagane żarówki, patrz strona 52.

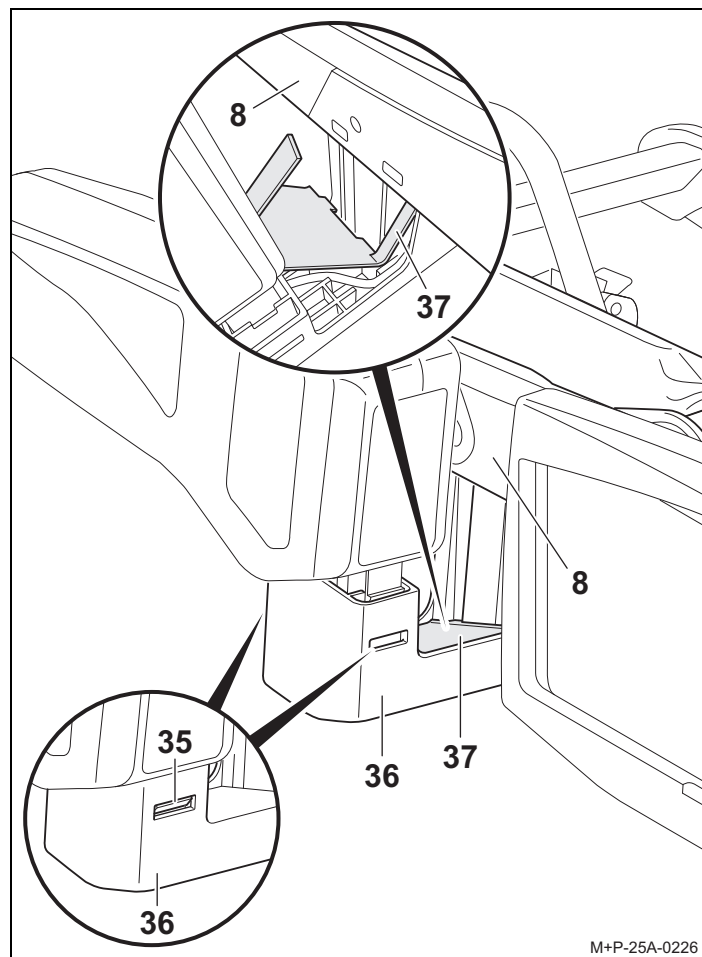
Wskazówka

Nowe żarówki dotykać i wkładać w oprawkę (40), (41), (42) lub (43) tylko przy użyciu czystej ściereki.

9. Ponownie przykręcić ręką klosz (39) śrubami (38).



10. Wsunąć lekko lampę tylną (9) w mocowanie (36) tak, aby się nie zatrzasnęła.
11. Ułożyć kabel (44) w kanale kablowym mocowania (36).



12. Włożyć długi łącznik pokrywy (37) w szynę na koło (8) i całkowicie włożyć pokrywę (37) w mocowanie (36).
13. Wsunąć całkowicie lampę tylną (9) w mocowanie (36), aż blokada (35) słyszalnie się zatrzaśnie.

Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Kierowca jest odpowiedzialny za to, aby ładunek lub stan pojazdu nie zakłócał widoczności oraz słuchu. Musi zapewnić prawidłowy stan pojazdu i załadunku oraz musi zadbać o to, aby ładunek nie wpływał ujemnie na bezpieczeństwo ruchu pojazdu.

Wymagane przepisami oświetlenie musi być dostępne i gotowe do działania także w ciągu dnia.

Niniejsza instrukcja montażu i obsługi zawiera ogólną aprobatę techniczną bagażnika rowerowego na hak holowniczy i należy ją zawsze przechowywać w pojeździe.

Przestrzegać obowiązujących przepisów prawnych dotyczących korzystania z bagażników rowerowych w kraju zastosowania.

! Ostrożnie

Należy koniecznie przestrzegać czynności i wskazówek bezpieczeństwa wymienionych w niniejszej instrukcji montażu i obsługi.

Bagażnik rowerowy na hak holowniczy należy używać wyłącznie do transportowania rowerów. Bagażnik rowerowy nie nadaje się do jazdy terenowej.

Wszystkie połączenia śrubowe i mocowania bagażnika rowerowego i rowerów należy po każdym montażu, przed każdą jazdą, a także podczas dłuższych podróży kontrolować pod kątem zamocowania i w razie potrzeby dociągnąć.

Taką kontrolę należy powtarzać regularnie, zależnie od właściwości jezdni.

Podczas jazdy kierowca powinien kontrolować w lusterku wstecznym bagażnik rowerowy oraz rowery pod kątem ewentualnych przesunięć.

W przypadku stwierdzenia przesunięcia roweru dojechać ze zmniejszoną prędkością do najbliższego parkingu i dokręcić połączenia śrubowe oraz mocowania bagażnika lub rowerów.

W przeciwnym razie może dojść do odłączenia od pojazdu bagażnika rowerowego wraz z zamontowanymi rowerami, co może doprowadzić do obrażeń znajdujących się w pobliżu osób i/lub do wypadku.

! Ostrożnie

Ruchome części, jak np. śruby gwintowane uchwytów i napinaczy szybkoobrotowych, należy regularnie czyścić i smarować, aby uniknąć zakleszczenia pokręteł.

Na wstępnie zmontowane połączenia śrubowe nie nanosić żadnego smaru. Może to doprowadzić do samoczynnego poluzowania połączeń śrubowych i do odłączenia od pojazdu bagażnika rowerowego wraz z zamontowanymi rowerami, co może spowodować obrażenia znajdujących się w pobliżu osób i/lub wypadek.

! Ostrożnie

Jeżeli ładunek (rowery) wystaje ponad 40 cm poza zewnętrzną krawędź światła pozycyjnych lub tylnych bagażnika rowerowego, należy go oznakować z boku maksymalnie 40 cm od krawędzi i maksymalnie 150 cm nad jezdnią, z przodu białą lampą, a z tyłu czerwoną.

Podczas transportu rowerów dodatkowo oznakować wystające z boku koła.

Podczas jazdy w nocy zakryć światła odblaskowe na kołach, aby odbijane w nich światło nie zakłócało tylnego oświetlenia pojazdu, utrudniając jazdę innym uczestnikom ruchu.

W przeciwnym razie może dojść do wypadku.

! Ostrożnie

Przed rozpoczęciem jazdy sprawdzić działanie instalacji oświetleniowej. Przy włączonym tylnym świetle przeciwmgielnym na bagażniku rowerowym musi być wyłączone tylne światło przeciwmgielne w pojeździe. Oznacza to, że obie te lampy nie mogą świecić się jednocześnie.

W przypadku pojazdów z homologacją wydaną po 01.10.1998 zamontowany bagażnik rowerowy lub przewożony ładunek (rowery) nie może zakrywać trzeciego światła stop pojazdu.

Trzecie światło stop pojazdu musi być widoczne: z prawej i lewej strony w odniesieniu do osi wzdłużnej pojazdu – pod kątem horyzontalnym 10°, do góry w odniesieniu do krawędzi lampy – pod kątem wertykalnym 10° i do dołu – w odniesieniu do dolnej krawędzi lampy – pod kątem wertykalnym 5°. Jeśli te wartości nie zostaną zachowane, należy zamontować dodatkowe „trzecie” światło stop.

W przeciwnym razie może dojść do wypadku.

! Ostrożnie

Montaż bagażnika rowerowego i rowerów powoduje zmianę zachowania pojazdu podczas jazdy i hamowania oraz podatności pojazdu na wiatr boczny. Nie wolno przekraczać maksymalnej prędkości jazdy 130 km/h.

Nie zakrywać rowerów plandekami, osłonami itp., ponieważ może mieć to silny wpływ na jazdę podczas wiatru.

Ciężki bagaż w bagażniku przesunąć maksymalnie do przodu, aby zapobiec nadmiernemu obciążeniu tyłu pojazdu.

Styl jazdy stale dopasowywać do warunków drogowych i pogodowych oraz zachować szczególną ostrożność podczas jazdy z załadowanym bagażnikiem rowerowym.

W przeciwnym razie może dojść do odłączenia od pojazdu bagażnika rowerowego wraz z zamontowanymi rowerami, co może doprowadzić do obrażeń znajdujących się w pobliżu osób i/lub do wypadku.

! Ostrożnie

Jeśli pojazd jest wyposażony w elektryczną pokrywę bagażnika, zachować przy zamontowanym bagażniku rowerowym wymaganą wolną przestrzeń. W miarę możliwości wyłączyć elektryczną pokrywę bagażnika i obsługiwać ją ręcznie.

Przed wjazdem na myjnię samochodową zdemonstrować bagażnik rowerowy. W przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia bagażnika rowerowego, pojazdu i/lub myjni samochodowej.

P

Estimado cliente,

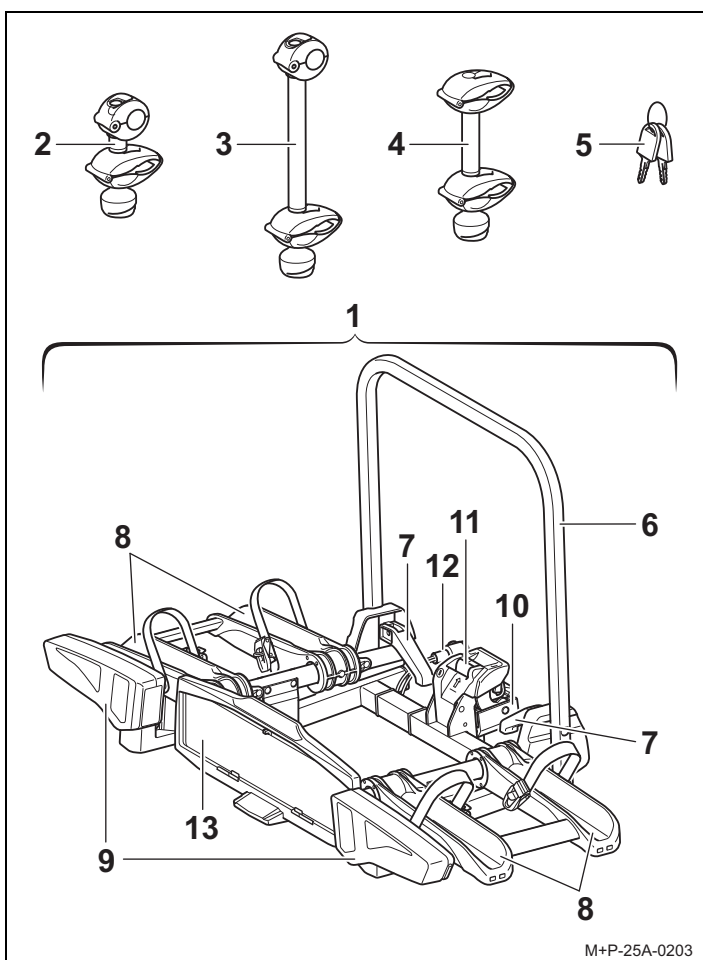
É com grande satisfação que registamos a sua preferência por um suporte de bicicletas da marca UEBLER.

Os trabalhos e as advertências de segurança constantes do presente manual de montagem e de instruções devem ser rigorosamente cumpridos. Os danos resultantes do não cumprimento dos mesmos excluem qualquer responsabilidade do fabricante.

Nota

A montagem e utilização são descritas para o suporte de bicicletas Uebler i21. Em relação ao suporte de bicicletas Uebler i31, o procedimento é idêntico.

Vista geral dos componentes



Número de peça

Suporte de bicicletas Uebler i21 para 2 bicicletas
Refª de encomenda 15900 (volante do lado esquerdo)
Refª de encomenda 15901 (volante do lado direito)
Suporte de bicicletas Uebler i21 (modelo articulado em 90°) para 2 bicicletas
Refª de encomenda 15930 (volante do lado esquerdo)
Refª de encomenda 15931 (volante do lado direito)
Suporte de bicicletas Uebler i31 para 3 bicicletas
Refª de encomenda 15910 (volante do lado esquerdo)
Refª de encomenda 15911 (volante do lado direito)

N.º de homologação CE

E24 26R-030086

Material fornecido

Designação	i21	i31
	Número de peças	Número de peças
1 Suporte de bicicletas	1	1
2 Suporte 1.ª bicicleta	1	1
3 Suporte 2.ª bicicleta	1	1
4 Suporte 3.ª bicicleta	—	1
5 Chaves	6	8

Nota

Reservados os direitos de alteração do âmbito do material fornecido.
As reparações ou substituições de componentes devem ser entregues a empresas especializadas. Por motivos de segurança, a Uebler recomenda que sejam utilizadas apenas peças de substituição originais adquiridas junto de lojas da especialidade.

Nota

Os suportes (2), (3) e (4) são fornecidos em separado e não estão pré-montados. As chaves (5) estão inseridas nas fechaduras dos suportes (2), (3) e (4), bem como na fechadura da alavanca de segurança (11).

Designação dos componentes

Designação	i21	i31
	Número de peças	Número de peças
6 Arco do suporte	1	1
7 Desengate rápido para arco do suporte	2	2
8 Calhas para bicicletas	4	6
9 Farolins traseiros	2	2
10 Encaixe para dispositivo de engate de reboque	1	1
11 Alavanca de segurança para encaixe para dispositivo de engate de reboque	1	1
12 Ficha do sistema de iluminação	1	1
13 Chapa de matrícula	1	1

Dados técnicos

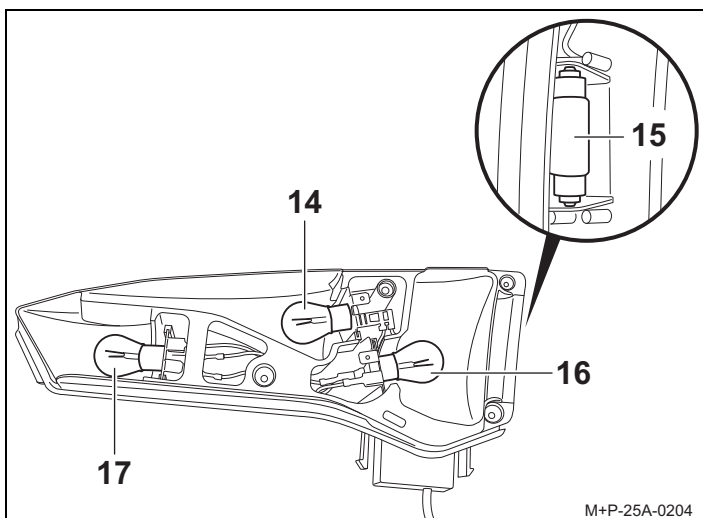
Peso líquido	
Uebler i21, para máx. 2 bicicletas	aprox. 13 kg
Uebler i31, para máx. 3 bicicletas	aprox. 16 kg

Carga máxima (volume de carga)	
Uebler i21, a partir do valor D ¹ 5,3 kN - com carga vertical mín. 50 kg	37 kg
Uebler i21, a partir do valor D ¹ 6,7 kN - com carga vertical mín. 50 kg - com carga vertical mín. 75 kg	37 kg 60 kg
Uebler i31, a partir do valor D ¹ 5,3 kN	-- ²
Uebler i31, a partir do valor D ¹ 6,7 kN - com carga vertical mín. 50 kg - com carga vertical mín. 75 kg	34 kg 54 kg

1. ver placa de especificações no dispositivo de reboque
2. Não permitido

Alimentação de corrente	
Uebler i21, para máx. 2 bicicletas	13 polos, 12 V
Uebler i31, para máx. 3 bicicletas	13 polos, 12 V
Diâmetro máximo dos tubos da armação de bicicletas	
Tubo redondo	75 mm
Tubo oval	75 x 45 mm

Lâmpadas incandescentes



Designação	Número de peça de substituição
14 Indicador de mudança de direção ³ BL PY21W 12V amarelo	E1687
15 Iluminação da chapa de matrícula ³ BL C5W 12V (35 mm de comprimento) branco	E1687
16 Farol de nevoeiro ³ no farol traseiro esquerdo BL PR21W 12V vermelho Farol de marcha-atrás ³ no farol traseiro direito BL P21W 12V branco	E1687
17 Travões/farol traseiro ³ BL P21/5W 12V branco	E1687

3. A lâmpada incandescente pode ser adquirida em lojas da especialidade.

Montar e desmontar o suporte de bicicletas

Cuidado

O dispositivo de reboque deve ser adequado para montagem de um suporte de bicicletas:

- Valor D da cabeça esférica (consultar "Dados técnicos" na página 61)
- Material do dispositivo de reboque com espessura mín. 52-3 (consultar a placa de especificações do dispositivo de reboque)

Em caso de incumprimento das indicações, pode acontecer que o suporte de bicicletas e a bicicleta montada se soltem do veículo provocando ferimentos em pessoas ou originando acidentes.

A cabeça esférica deve ser limpa de sujidades e de lubrificante antes da montagem.

Cuidado

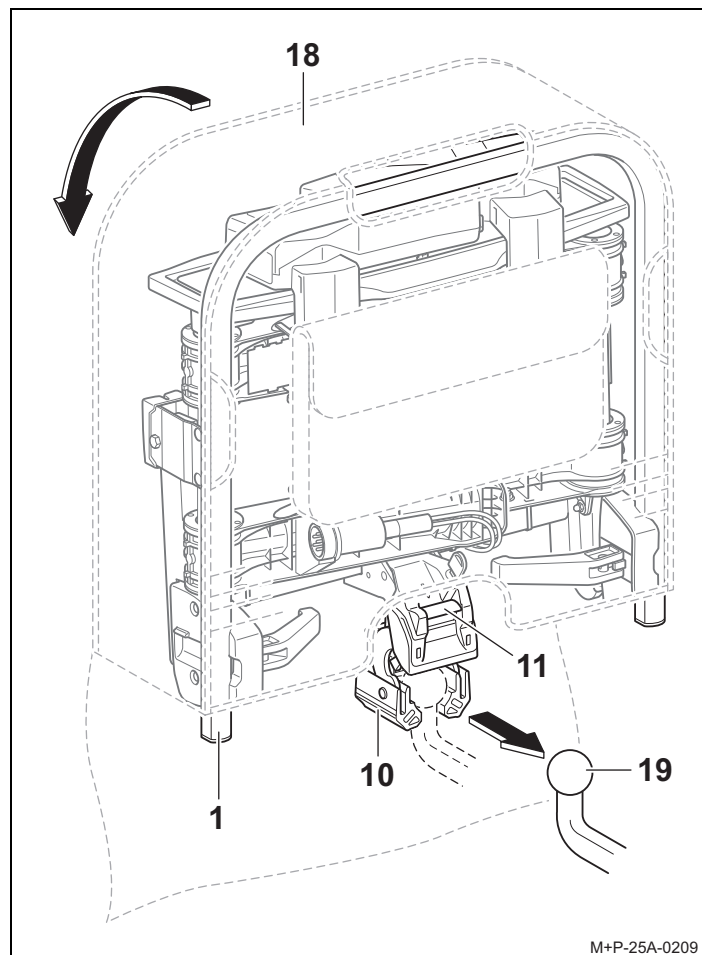
A alteração das dimensões do veículo (largura, altura, profundidade) em conjunto com o suporte de bicicletas, pode, em caso de desrespeito pelas dimensões do veículo, originar ferimentos em si próprio ou em terceiros, e/ou originar danos materiais.

Nas entradas e saídas ou passagens entre objetos, ter em atenção as dimensões do veículo. Atenção na marcha-atrás.

Cuidado

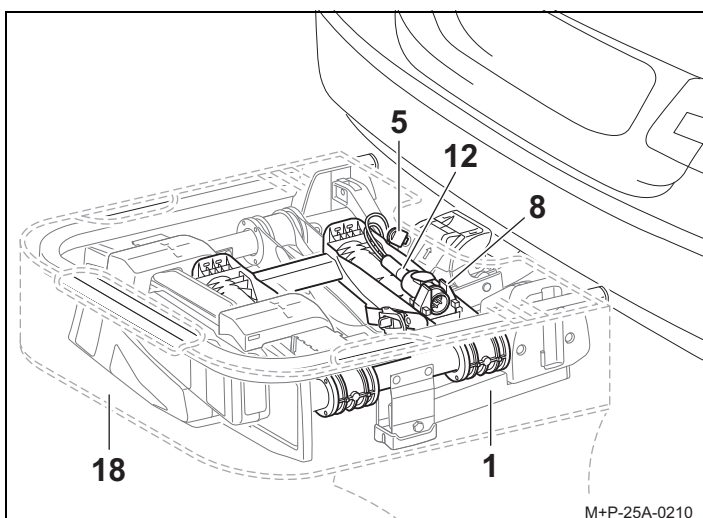
Verificar o funcionamento correto do dispositivo de iluminação antes de qualquer deslocação, caso contrário, podem ocorrer acidentes.

Montar o suporte de bicicletas no veículo



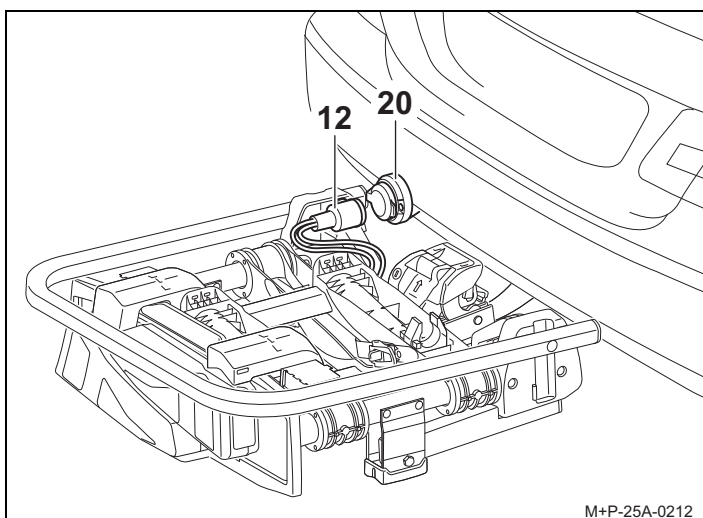
1. Abrir a tampa da bolsa (18)⁴.
2. Pressionar a alavanca de segurança (11) para abrir o encaixe (10).
3. Manter o suporte de bicicletas (1) na vertical e, com o encaixe (10), deslocar para cima da cabeça esférica do dispositivo de engate de reboque (19).
4. Bascular o suporte de bicicletas (1) para baixo até a alavanca de segurança (11) encaixar audivelmente. A marca vermelha na alavanca de segurança (11) não pode estar mais visível.
5. Controlar se o suporte de bicicletas (1) está paralelamente para o para-choques e, mais ou menos, paralelamente para o chão. Abanar o suporte de bicicletas (1) para verificar a fixação segura. Caso necessário, retirar o suporte de bicicletas (1) e voltar a montá-lo.

4. A bolsa está opcionalmente disponível (para o suporte de bicicletas Uebler i21 ref^o de encomenda 19840, para o suporte de bicicletas Uebler i31 ref^o de encomenda 19850).



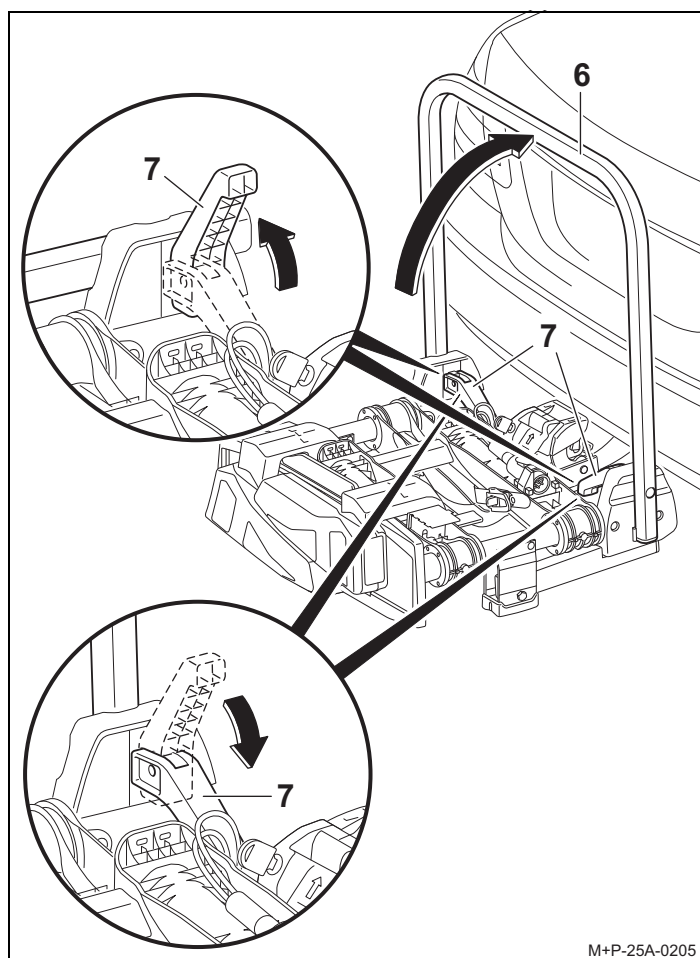
M+P-25A-0210

6. Remover a bolsa (18)⁵ do suporte de bicicletas (1).
7. Travar o suporte de bicicletas (1) com a chave (5) e retirá-la (5).
8. Puxar a ficha (12) para fora do seu suporte na calha para a roda (8).



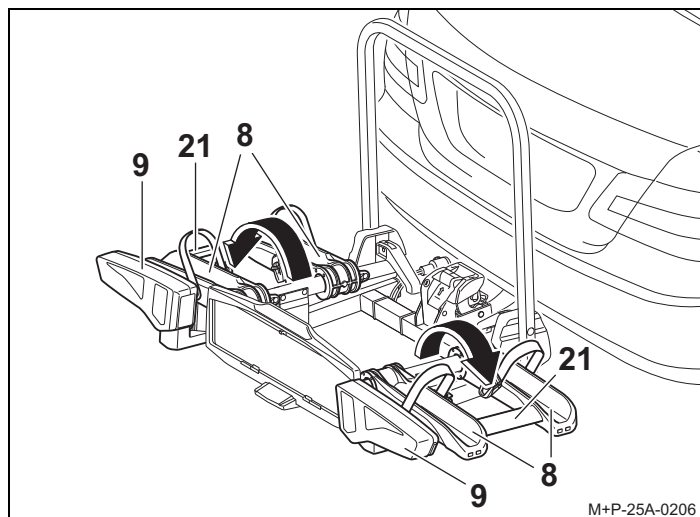
M+P-25A-0212

9. Inserir a ficha (12) na tomada (20) do veículo e rodá-la para a direita até ao batente.



M+P-25A-0205

10. Abrir os desengates rápidos (7) para cima.
11. Endireitar o arco do suporte (6) e fechar os desengates rápidos (7) totalmente, fixando o arco do suporte (6).



M+P-25A-0206

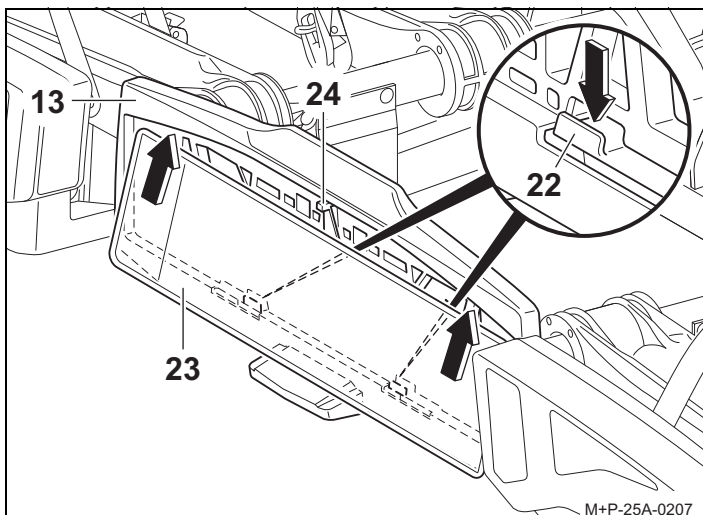
12. Abrir as calhas para as rodas (8) com as luzes traseiras (9) nas travessas (21) e deixar encaixá-las.

⚠ Cuidado

Abrir as calhas para as rodas (8) sempre através das travessas (21) e nunca através das luzes traseiras (9). Caso contrário, podem ocorrer danos nas luzes traseiras (9).

13. Controlar o funcionamento do sistema de iluminação.

5. A bolsa está opcionalmente disponível (para o suporte de bicicletas Uebler i21 refª de encomenda 19840, para o suporte de bicicletas Uebler i31 refª de encomenda 19850).



14. Empurrar os suportes (22) para baixo. Colocar a chapa de matrícula (23) dentro do respetivo suporte (13), premir para cima e encaixar totalmente.
15. Soltar os suportes (22) e verificar o correto assentamento da chapa de matrícula.

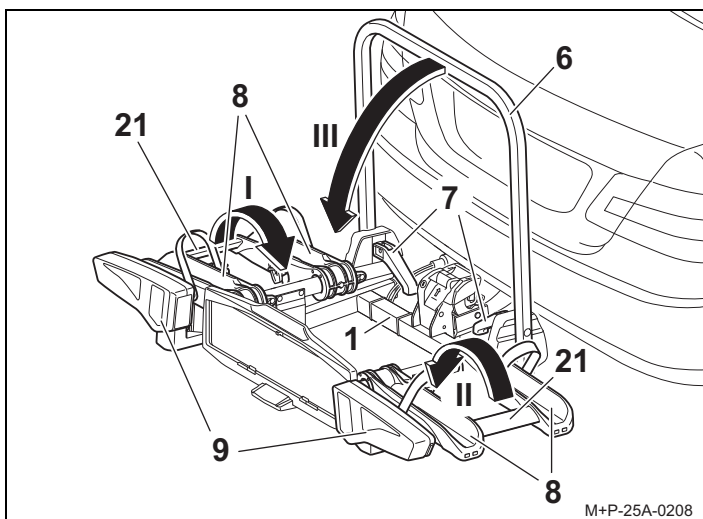
Nota

Para a colocação de chapas de matrícula mais altas, premir o batente (24) para trás e empurrar a matrícula totalmente para dentro do respetivo suporte (13).

Nota

A identificação do suporte de bicicletas deve coincidir com a matrícula do veículo e estar bem legível.

Desmontar o suporte de bicicletas do veículo



1. Fechar as calhas para as rodas (8) com as luzes traseiras (9) no lado esquerdo (seta I) através das travessas (21).
2. Fechar as calhas para as rodas (8) com as luzes traseiras (9) no lado direito (seta II) através das travessas (21).

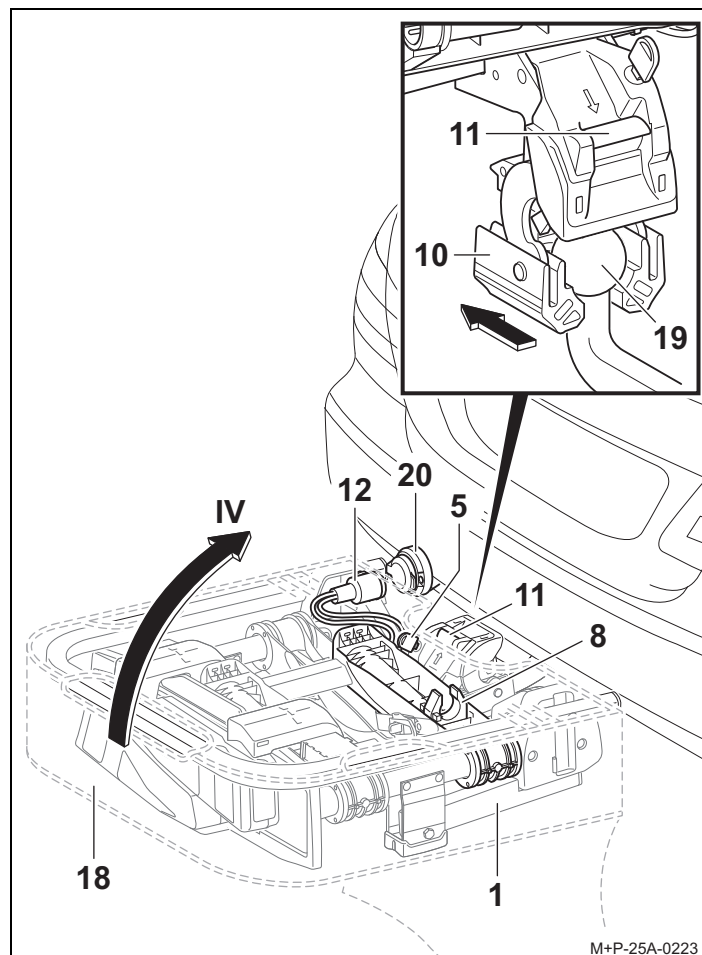
⚠ Cuidado

Fechar as calhas para as rodas (8) sempre através das travessas (21) e nunca através das luzes traseiras (9). Caso contrário, podem ocorrer danos nas luzes traseiras (9).

3. Abrir os desengates rápidos (7) para cima.
4. Bascular o arco do suporte (6) para baixo (seta III) e fechar os desengates rápidos (7) totalmente, fixando o arco do suporte (6).

Nota

Os desengates rápidos (7) e o arco do suporte (6) devem ser limpos com água e sabão regularmente ou em caso de sujidade/dificuldades no movimento.



5. Remover a ficha (12) da tomada (20) do veículo e encaixá-la no seu suporte na calha para a roda (8).
6. Destrancar o suporte de bicicletas (1) com a chave (5).
7. Colocar a bolsa (18)⁶ sobre o suporte de bicicletas (1).
8. Pressionar a alavanca de segurança (11) e colocar o suporte de bicicletas (1) na vertical (seta IV).
9. Puxar o suporte de bicicletas (1) para trás, para fora da cabeça esférica do dispositivo de engate de reboque (19).
10. Pousar o suporte de bicicletas (1) com o encaixe (10) sobre o chão para fechar o encaixe (10) desta forma.
11. Fechar a tampa da bolsa (18)⁶.
12. Desmontar os suportes (2), (3) e (4) montados na sequência inversa, ver página 65, e guardá-los no compartimento lateral da bolsa (18)⁶.

6. A bolsa está opcionalmente disponível (para o suporte de bicicletas Uebler i21 ref^o de encomenda 19840, para o suporte de bicicletas Uebler i31 ref^o de encomenda 19850).

Montar/desmontar bicicletas

⚠ Cuidado

O suporte de bicicletas para dispositivo de reboque destina-se exclusivamente ao transporte de bicicletas. Apenas podem ser transportadas bicicletas com um peso máx. de 30 kg/cada no suporte de bicicletas. Não é permitido exceder a carga útil máxima do suporte de bicicletas, a carga vertical do dispositivo de reboque nem o peso total máximo permitido ou a carga máxima do eixo do veículo (Consultar manual de instruções do veículo). Em caso de incumprimento do disposto, é possível que o suporte de bicicletas e as bicicletas já montadas se soltem do veículo, originando ferimentos em pessoas e/ou acidentes.

⚠ Cuidado

As bicicletas devem ser fixas ao suporte de bicicletas de modo uniforme e com um centro de gravidade baixo, sendo fixas com um suporte, respetivamente, ao quadro da bicicleta e com cintas tensoras nas rodas dianteira e traseira, protegendo-as contra quedas.

Em caso de incumprimento destas disposições, as bicicletas e/ou peças soltas podem ser projetadas, em andamento, originando acidentes na circulação automóvel, com os danos materiais e pessoais associados.

Antes da montagem, retirar a cadeira para crianças e todas as peças soltas, como sendo bidons, alforjes, baterias das bicicletas elétricas, e guardar.

⚠ Cuidado

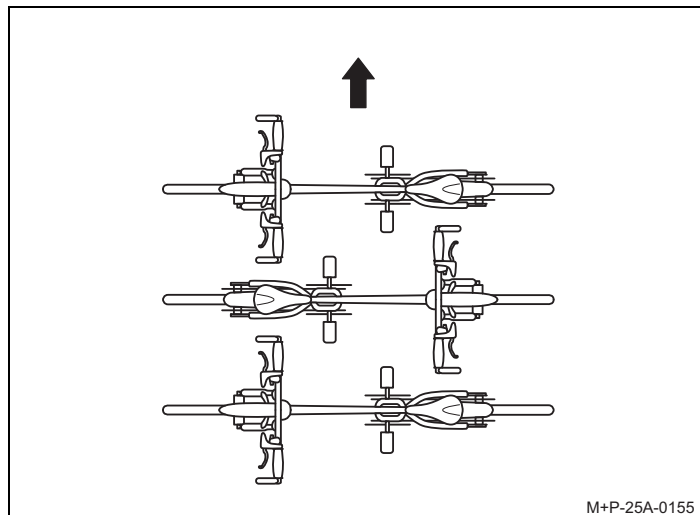
Existe perigo de ferimentos em caso de derrapagem/queda das bicicletas. Fixe as bicicletas contra derrapagens/queda. A montagem e desmontagem das bicicletas devem ser realizadas com a ajuda de uma segunda pessoa.

⚠ Cuidado

De acordo com o modelo do veículo, o suporte de bicicletas com as bicicletas pode estar demasiado perto do sistema de escape do veículo. Devido ao tubo de escape e/ou gases de escape quentes, o suporte de bicicletas e/ou as bicicletas podem ser danificados. Neste caso, o suporte de bicicletas não é adequado para utilização.

Para o transporte de bicicletas com peças em carbono, contactar o fabricante/revendedor para saber se essas bicicletas podem ser transportadas sobre o suporte de bicicletas.

Posicionamento das bicicletas



M+P-25A-0155

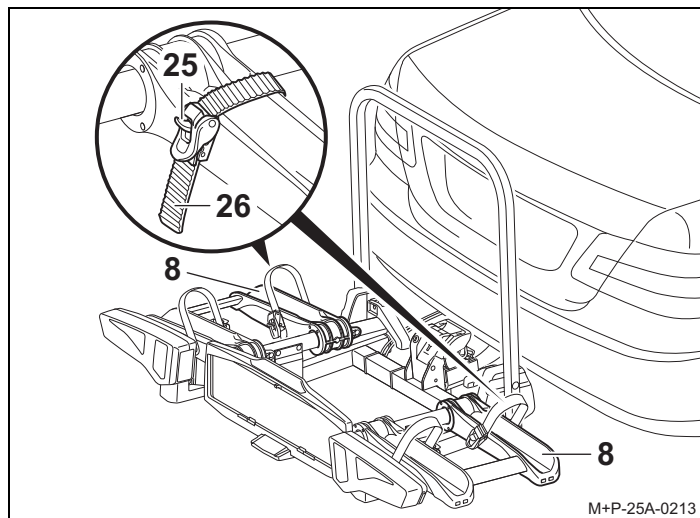
Tomar em consideração a disposição das bicicletas em relação ao sentido de marcha (seta), como aqui apresentado.

Nota

As bicicletas mais pesadas devem ser montadas mais perto do veículo e as mais leves (por ex., bicicletas de criança) na parte posterior do suporte de bicicletas.

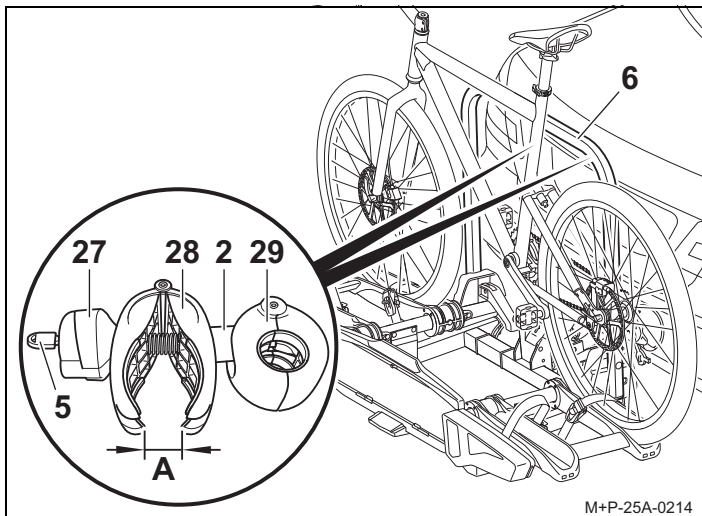
Montar a primeira bicicleta com a cremalheira virada para o veículo.

Montagem da primeira bicicleta



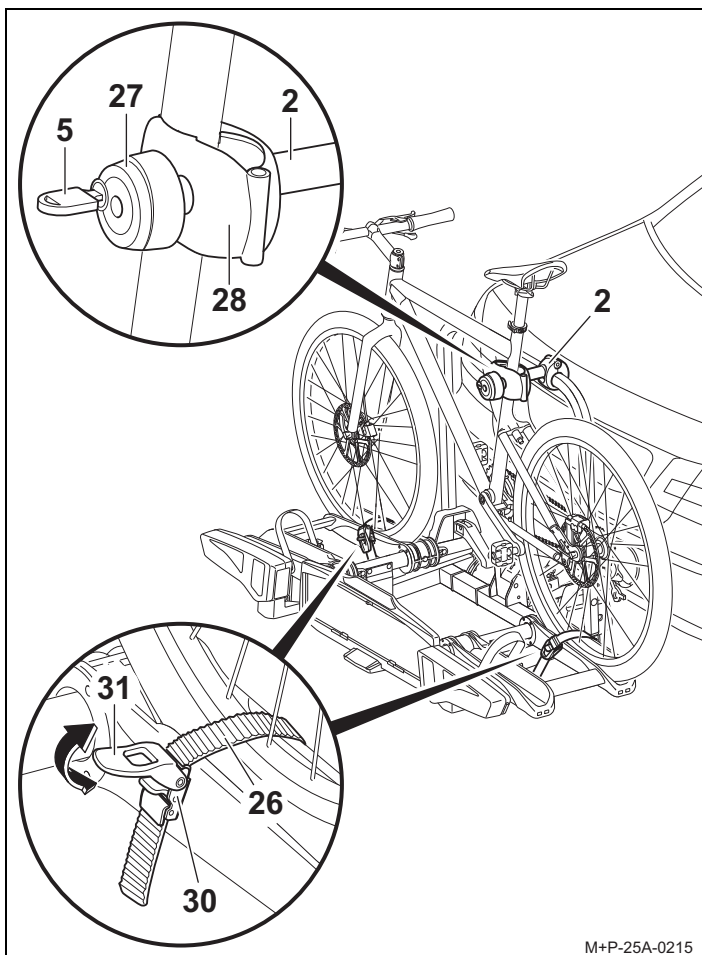
M+P-25A-0213

1. Premir o trinco (25) e retirar a cinta tensora (26).
2. Colocar a bicicleta na calha para a roda (8) e fixá-la contra queda.



M+P-25A-0214

3. Se necessário, desbloquear o punho rotativo (27) com chave (5).
4. Abrir o grampo (28) com o punho rotativo (27) até este (28) apresentar uma abertura aprox. igual à largura da mão (A).
5. Pressionar o grampo (28) e segurar. O grampo (29) abre-se.
6. Colocar o suporte (2) na posição adequada em relação ao arco do suporte (6) e soltar o grampo (28). O grampo (29) fecha-se.



M+P-25A-0215

⚠ Cuidado

Fixar o suporte (2) apenas no quadro da bicicleta, caso contrário pode danificar outras peças da bicicleta. Não podem ficar entalados quaisquer componentes, p. ex. cabos de mudanças e de travões. Os suportes com defeito devem ser substituídos imediatamente.

7. Posicionar o suporte (2) no quadro da bicicleta e apertar o grampo (28) com o punho rotativo (27).
8. Fechar o suporte (2) com a chave (5) e retirar a chave (5).
9. Passar as cintas tensoras (26) centradas entre os raios das rodas, engatar nas fivelas (30) e apertar manualmente.
10. Com a ajuda dos tensores (31), reapertar as cintas tensoras (26) (seta).

⚠ Cuidado

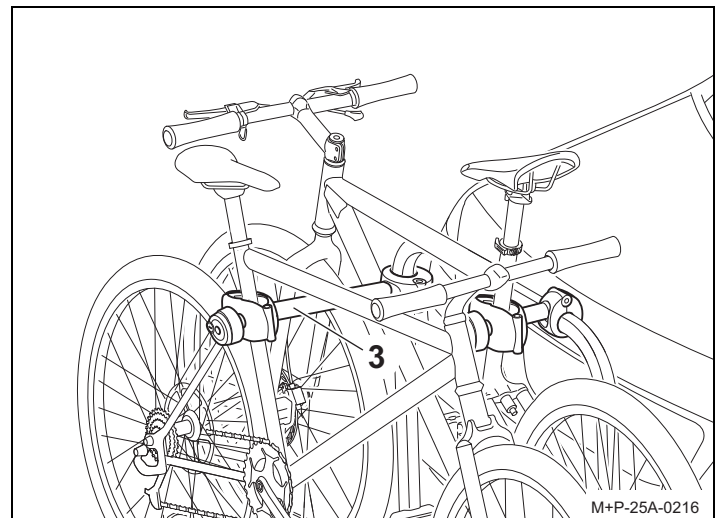
As cintas tensoras (26) não devem ficar demasiado apertadas, sob pena de danificar as cintas tensoras (26) e/ou os pneus/ aros.

As cintas tensoras (26) são posicionadas com o aperto. Para soltar o aperto poderá ser necessário comprimir, com força, os fechos (25).

Nota

Os parafusos de rosca do suporte devem ser regularmente limpos e lubrificados, de forma a evitar que o punho rotativo fique preso.

Montar a segunda bicicleta



M+P-25A-0216

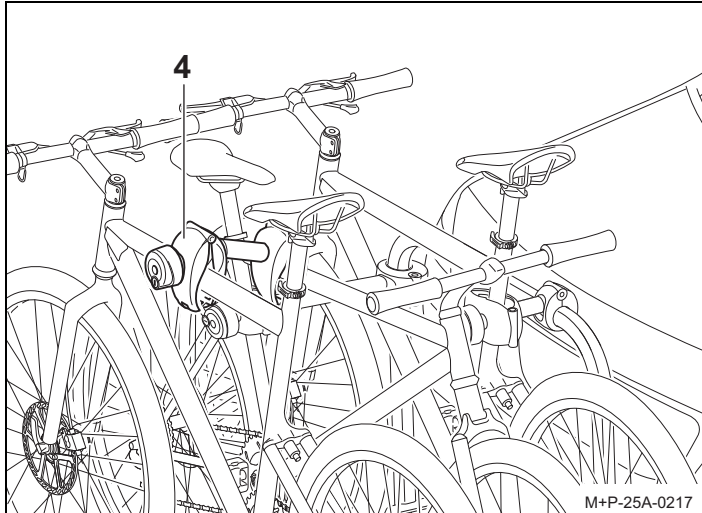
A montagem da segunda bicicleta é idêntica à montagem da primeira. Ter em atenção o posicionamento contrário de ambas as bicicletas.

⚠ Cuidado

Fixar o suporte (3) apenas no quadro da bicicleta, caso contrário pode danificar outras peças da bicicleta. Não podem ficar entalados quaisquer componentes, p. ex. cabos de mudanças e de travões. Os suportes com defeito devem ser substituídos imediatamente.

A segunda bicicleta é fixa com o suporte comprido (3).

Montar a terceira bicicleta⁷



A montagem da terceira bicicleta é idêntica à montagem da primeira. Ter em atenção o posicionamento contrário de todas as bicicletas.

⚠ Cuidado

Fixar o suporte (4) apenas no quadro da bicicleta, caso contrário pode danificar outras peças da bicicleta. Não podem ficar entalados quaisquer componentes, p. ex. cabos de mudanças e de travões. Os suportes com defeito devem ser substituídos imediatamente.

A terceira bicicleta é fixa à segunda bicicleta com o suporte adicional (4).

Retirar as bicicletas

A libertação dos suportes (2), (3) e (4) e a desmontagem das bicicletas são feitas pela ordem inversa.

Fechar/rebater o suporte de bicicletas

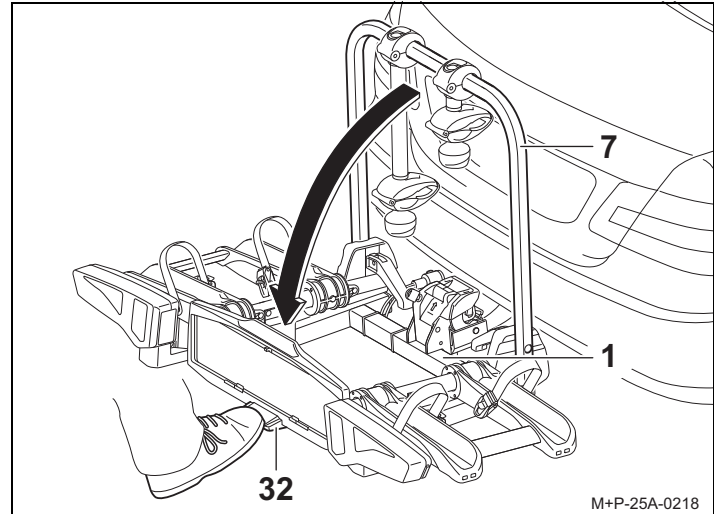
⚠ Cuidado

Baixar lentamente o suporte de bicicletas e certificar-se de que não existe ninguém nem nada na zona de basculamento. Existe perigo de esmagamento para pessoas e objetos presentes na zona de basculamento da bicicleta.

Certificar-se de que o suporte de bicicletas, ao rebater, engata totalmente nos dois ganchos e prende, sob pena de a bicicleta se soltar durante o andamento e provocar ferimentos, a si ou outras pessoas, ou danos materiais.

Baixar o suporte de bicicletas

Para abrir a tampa da bagageira ou para o carregamento e descarregamento do porta-malas, o suporte de bicicletas pode ser baixado.

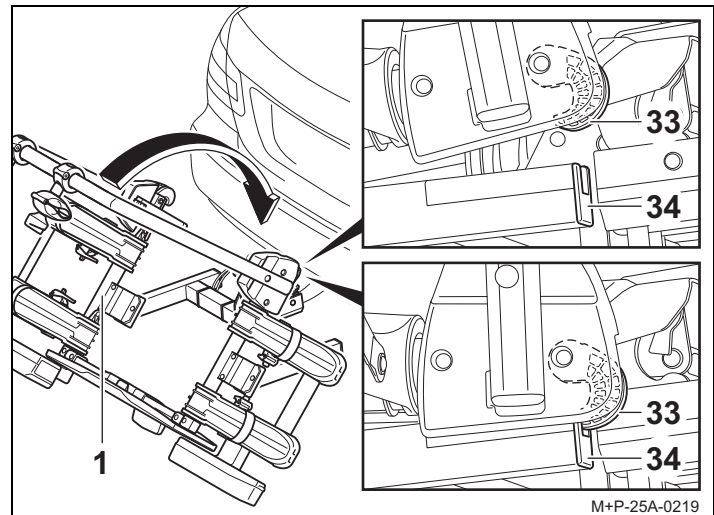


Acionar o pedal (32) e baixar o suporte de bicicletas (1) puxando pelo arco do suporte (7) ou pela bicicleta ou quadro da bicicleta montada.

⚠ Cuidado

No caso de suporte de bicicletas Uebler i21 ref^a de encomenda 15930/15931 (modelo articulado em 90°), o guiador da bicicleta pode embater no chão devido ao ângulo de abertura maior. Assim, podem ocorrer danos no guiador. Se necessário, desmontar a bicicleta antes do basculamento.

Rebater o suporte de bicicletas



1. Rebater o suporte de bicicletas (1) até os dois ganchos (33) engatarem totalmente na armação (34) e trancar.
2. Abanar o suporte de bicicletas (1) para verificar a posição firme. Caso necessário, voltar a bascular o suporte de bicicletas (1) e rebater uma vez mais.

7. Suporte de bicicletas Uebler i31 para 3 bicicletas
(Ref^a de encomenda 15910/15911)

Preparação da viagem

⚠ Cuidado

Todas as uniões roscadas e fixações do suporte de bicicletas e das bicicletas propriamente ditas devem, após a montagem, voltar a ser controladas e reapertadas, caso necessário, antes de iniciar uma viagem mais prolongada.

Em caso de incumprimento do disposto, é possível que o suporte de bicicletas e as bicicletas já montadas se soltem do veículo, originando ferimentos em pessoas e/ou acidentes. Esta verificação deve ser repetida em intervalos regulares, dependendo do estado da faixa de rodagem.

⚠ Cuidado

Verificar o funcionamento correto do dispositivo de iluminação antes de qualquer deslocação, caso contrário, podem ocorrer acidentes.

Nota

A matrícula e o dispositivo de iluminação do suporte de bicicletas não podem ficar encobertos.

Se o suporte de bicicletas não estiver totalmente carregado, verificar se:

- foram retirados e devidamente guardados na bagageira todos os suportes desnecessários do arco do suporte.
- foram retiradas e guardadas todas as chaves.
- as cintas tensoras das calhas das rodas foram fechadas.

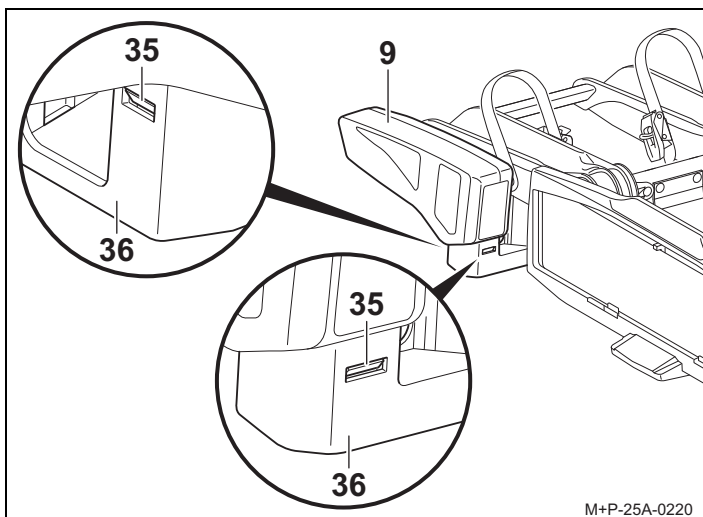
Substituição das lâmpadas

⚠ Cuidado

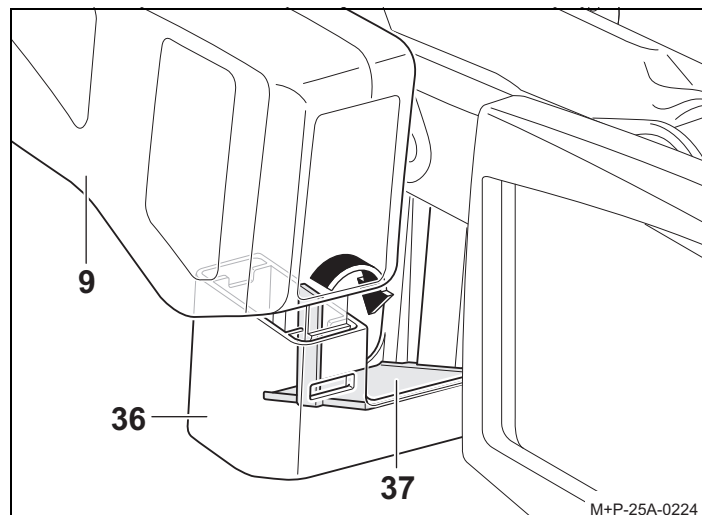
Para a substituição das lâmpadas é necessário que a ignição do veículo se encontre desligada e a ficha do dispositivo de iluminação esteja desligada da ficha do sistema elétrico do acoplamento do reboque. Em caso de incumprimento do disposto, podem ocorrer curto-circuitos ou danos materiais. Em caso de dúvida, a substituição das lâmpadas deverá ser efetuada por uma empresa especializada.

Nota

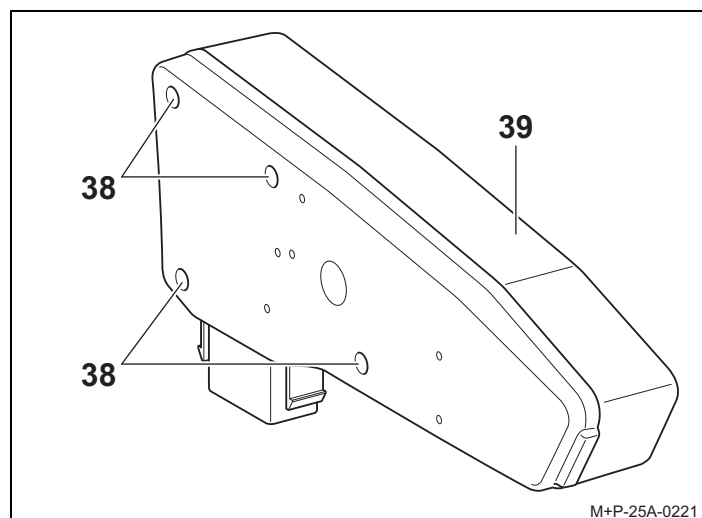
A substituição das lâmpadas é descrita e apresentada na luz traseira esquerda do suporte de bicicletas. Proceder de forma semelhante para a luz traseira direita.



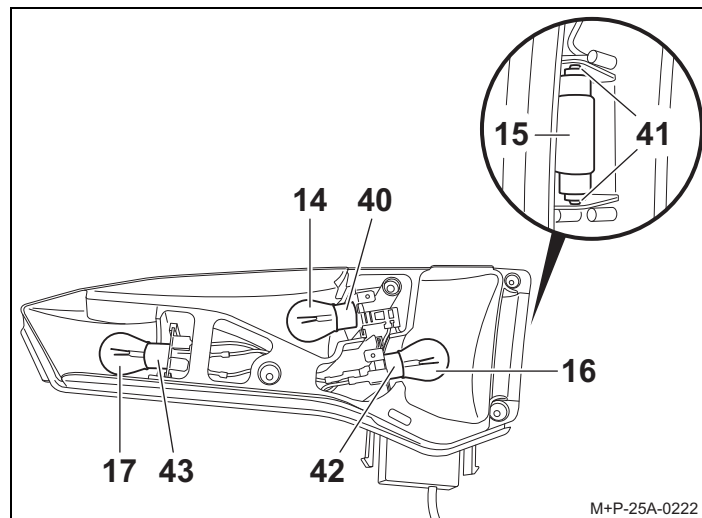
1. Pressionar os trincos (35) e puxar a luz traseira (9) para fora do suporte (36).



2. Remover a tampa (37) na direção da seta.
3. Remover a luz traseira (9) totalmente do suporte (36).



4. Desapertar os parafusos (38) e remover o vidro difusor (39).



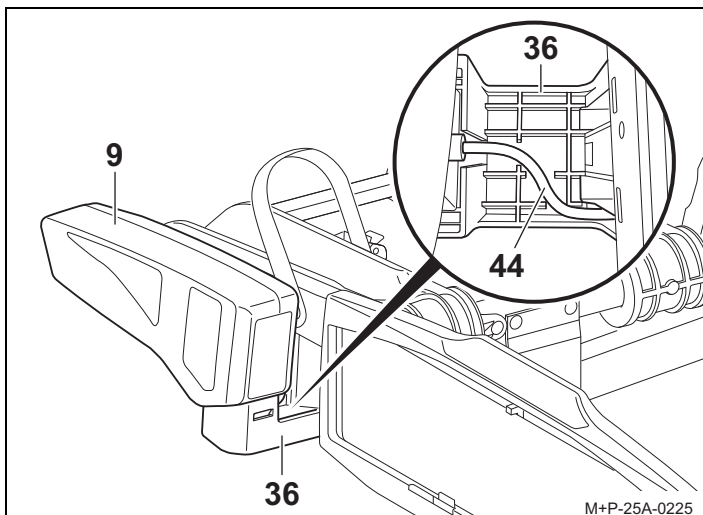
5. Pressionar ligeiramente a lâmpada incandescente fundida para dentro do casquilho (40), (41), (42) ou (43).
6. Puxar a lâmpada incandescente (15) para fora do casquilho (41). Rodar a lâmpada incandescente (14), (16) ou (17) no casquilho (40), (42) ou (43) em aprox. 90° no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio e retirá-la.
7. Pressionar ligeiramente a lâmpada incandescente nova para dentro do casquilho (40), (41), (42) ou (43).

8. Rodar a lâmpada incandescente (14), (16) ou (17) no casquilho (40), (42) ou (43) adicionalmente em aprox. 90° no sentido dos ponteiros do relógio.
Lâmpadas incandescentes necessárias, ver página 62.

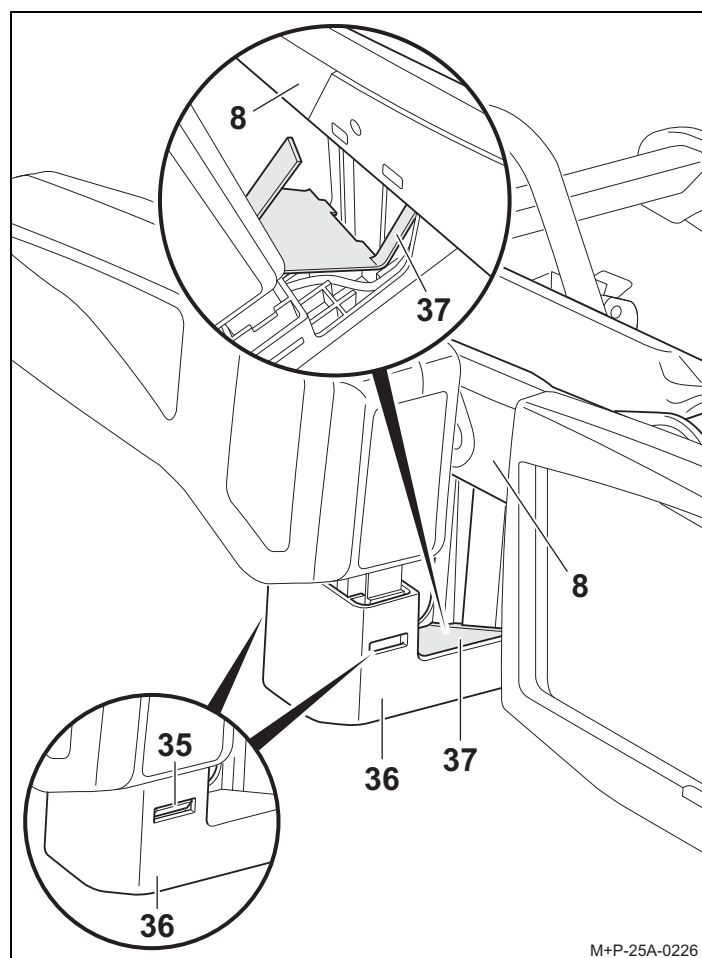
Nota

Pegar nas lâmpadas incandescentes novas com um pano limpo e colocar no casquilho (40), (41), (42) ou (43).

9. Voltar a colocar manualmente o vidro difusor (39) e apertar com os parafusos (38).



10. Inserir a luz traseira (9) ligeiramente no suporte (36) sem encaixar.
11. Passar o cabo (44) pelo guia no suporte (36).



12. Posicionar a patilha comprida da tampa (37) na calha para a roda (8) e inserir totalmente a tampa (37) no suporte (36).
13. Inserir a luz traseira (9) completamente no suporte (36) até o trinco (35) encaixar audivelmente.

Advertências de segurança gerais

O condutor do veículo é responsável por assegurar que a sua visão e a sua audição não sejam prejudicadas pela carga ou pelo estado do veículo. Deve garantir que o veículo e a carga obedecem aos requisitos e que a carga em nada prejudica a segurança rodoviária do veículo.

As iluminações e os dispositivos de iluminação recomendados devem estar presentes também durante o dia e estar funcionais.

Estas instruções de montagem e de utilização contêm a aprovação genérica do suporte de bicicletas para dispositivos de reboque, devendo as mesmas acompanhar sempre o veículo.

Tenha em atenção as especificações legais de utilização de suportes de bicicletas nos países de utilização.

Cuidado

Os trabalhos e as advertências de segurança constantes do presente manual de montagem e de instruções devem ser rigorosamente cumpridos.

O suporte de bicicletas para reboque destina-se exclusivamente ao transporte de bicicletas. O suporte de bicicletas não é adequado para utilização todo o terreno.

Todas as uniões roscadas e fixações do suporte de bicicletas e das bicicletas propriamente ditas devem, após a montagem, voltar a ser controladas e reapertadas, caso necessário, antes de iniciar uma viagem mais prolongada. Esta verificação deve ser repetida em intervalos regulares, dependendo do estado da faixa de rodagem.

Durante a deslocação, o condutor deve controlar pelo espelho retrovisor se o suporte de bicicletas e as bicicletas se movem. Caso detete algum movimento, deve reduzir a velocidade e parar na oportunidade mais próxima, reapertando as uniões roscadas e as fixações do suporte de bicicletas ou das bicicletas.

Em caso de incumprimento do disposto, é possível que o suporte de bicicletas e as bicicletas já montadas se soltem do veículo, originando ferimentos em pessoas e/ou acidentes.

Cuidado

As peças móveis como, por exemplo, os parafusos de rosca dos suportes e dos desengates rápidos devem ser regularmente limpos e lubrificados, de forma a evitar que o punho rotativo fique preso.

Não colocar lubrificante nas uniões roscadas previamente montadas. As uniões roscadas podem soltar-se automaticamente, sendo possível que o suporte de bicicletas e as bicicletas já montadas se soltem do veículo, originando ferimentos em pessoas e/ou acidentes.

Cuidado

Se a carga (as bicicletas) se prolongar mais de 40 cm para além da aresta exterior extrema da superfície de saída das luzes de presença dianteiras e traseiras do suporte de bicicletas, deverá ser sinalizada da seguinte forma: lateralmente, no máximo 40 cm acima da respetiva aresta e 150 cm acima da faixa de rodagem, para a frente através de uma lâmpada com luz branca e para trás através de uma lâmpada com luz vermelha.

No transporte das bicicletas, identificar ainda rodas projetadas lateralmente para fora do veículo.

Durante a condução noturna, cobrir os refletores das rodas, evitando assim uma imagem distorcida da iluminação do veículo para quem circula atrás, evitando prejudicar o restante trânsito.

Em caso de incumprimento podem ocorrer acidentes.

Cuidado

Antes de iniciar uma viagem, controlar o funcionamento do sistema de iluminação. Com o farolim de nevoeiro ligado no suporte de bicicletas, desligar o farolim de nevoeiro do veículo, uma vez que não é permitido circular com ambos ligados.

Nas versões de veículos cuja homologação é posterior a 01.10.1998, o suporte de bicicletas montado ou a carga transportada (as bicicletas) não podem cobrir a terceira luz de travagem. A terceira luz de travagem do veículo deve estar visível: do lado direito e esquerdo no que diz respeito ao eixo longitudinal do veículo, descrevendo um ângulo horizontal de 10° em relação à parte superior, as arestas das luzes, descrevendo um ângulo vertical de 10° e para baixo, em relação à aresta inferior das luzes, descrevendo um ângulo vertical de 5°. Se estes valores não forem respeitados, é necessário montar uma terceira luz de travagem de substituição.

Em caso de incumprimento podem ocorrer acidentes.

Cuidado

A montagem do suporte de bicicletas e das bicicletas origina uma alteração no comportamento de condução e de travagem, assim como uma maior sensibilidade do veículo a ventos laterais. A velocidade máx. de 130 km/h não deve ser excedida.

Não cobrir as bicicletas com encerados, coberturas de proteção ou afins, sob pena de influenciar significativamente o comportamento da força do vento e de condução.

Empurrar objetos pesados que possam estar na bagageira o mais possível para a frente, evitando assim um peso excessivo na traseira.

O comportamento de andamento deve ser sempre adaptado às condições da estrada, de trânsito e climáticas, devendo circular-se com cuidado sempre que o veículo esteja carregado.

Em caso de incumprimento do disposto, é possível que o suporte de bicicletas e as bicicletas já montadas se soltem do veículo, originando ferimentos em pessoas e/ou acidentes.

Cuidado

Caso o veículo esteja equipado com uma tampa da bagageira elétrica, com o suporte de bicicletas montado, garantir a existência de suficiente espaço livre. Se possível desativar a tampa da bagageira elétrica e operá-la manualmente.

Antes de utilizar sistemas de lavagem automática, desmontar o suporte de bicicletas. O suporte de bicicletas, o veículo e/ou o sistema de lavagem automática podem ficar danificados.

CZ

Vážení zákazníci,

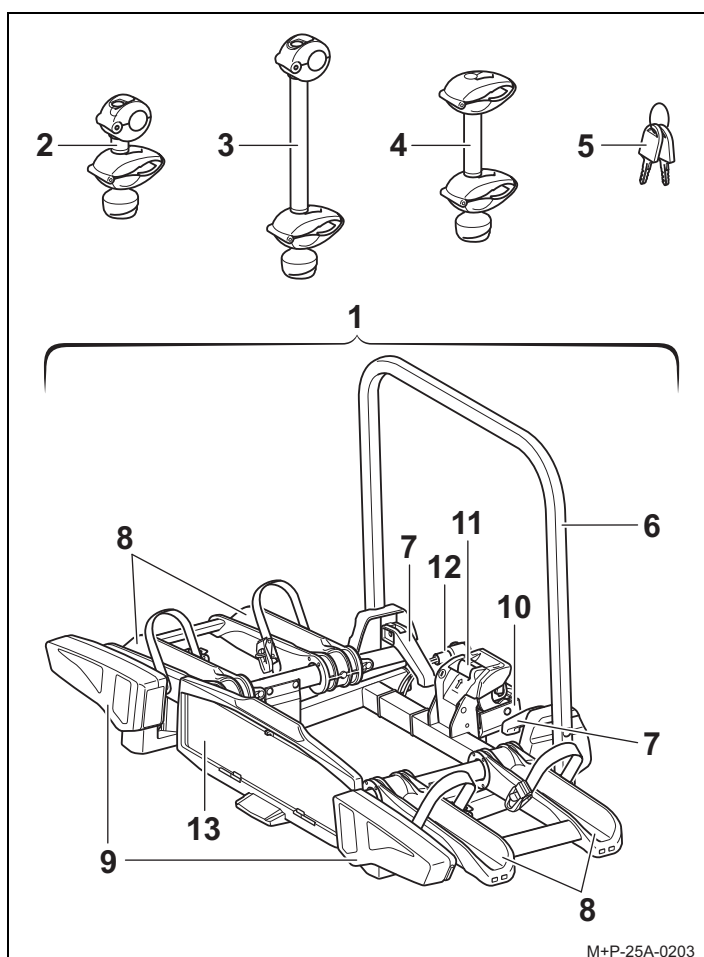
těší nás, že jste se rozhodli pro nosič jízdních kol od firmy UEBLER.

Je nezbytně nutné dodržet popsané činnosti a bezpečnostní pokyny uvedené v tomto návodu k montáži a obsluze. Na škody způsobené nedodržáním tohoto pokynu se nevztahuje jakákoliv záruka.

Upozornění

Popis a obrázky se vztahují k montáži a obsluze nosiče jízdních kol Uebler i21. V případě nosiče jízdních kol i31 postupujte obdobně.

Přehled součástí



Číslo součástí

Nosič jízdních kol na tažné zařízení Uebler i21 na 2 jízdní kola
Obj. č. 15900 (řízení vlevo)

Obj. č. 15901 (řízení vpravo)

Nosič jízdních kol na tažné zařízení i21 (varianta s možností 90° odklopení) na 2 jízdní kola
Obj. č. 15930 (řízení vlevo)

Obj. č. 15931 (řízení vpravo)

Nosič jízdních kol na tažné zařízení Uebler i31 na 3 jízdní kola
Obj. č. 15910 (řízení vlevo)

Obj. č. 15911 (řízení vpravo)

Číslo ES ke schválení provozu

E24 26R-030086

Obsah dodávky

Název	i21	i31
	Počet kusů	Počet kusů
1 Nosič jízdních kol	1	1
2 Držák 1. jízdního kola	1	1
3 Držák 2. jízdního kola	1	1
4 Držák 3. jízdního kola	–	1
5 Klíč	6	8

Upozornění

Změny obsahu dodávky vyhrazeny.

Nechte provést opravy nebo výměnu součástí ve specializované provozovně. Společnost Uebler doporučuje z bezpečnostních důvodů používat pouze originální náhradní díly, zakoupené u odborného prodejce.

Upozornění

Držáky (2), (3) a (4) jsou v dodaném balíčku uloženy zvlášť a nejsou předmontované. Klíče (5) jsou vždy zastrčeny v zámcích držáků (2), (3) a (4) a také v zámku pojistné páky (11).

Názvy součástí

Název	i21	i31
	Počet kusů	Počet kusů
6 Nosný rám	1	1
7 Rychloupínací držáky pro nosný rám	2	2
8 Kolejnice k umístění kola	4	6
9 Zadní světla	2	2
10 Uchycení tažného zařízení	1	1
11 Pojistná páka pro uchycení tažného zařízení	1	1
12 Zástrčka osvětlení	1	1
13 Držák RZ	1	1

Technické údaje

Vlastní hmotnost	
Uebler i21 na max. 2 jízdní kola	cca 13 kg
Uebler i31 na max. 3 jízdní kola	cca 16 kg

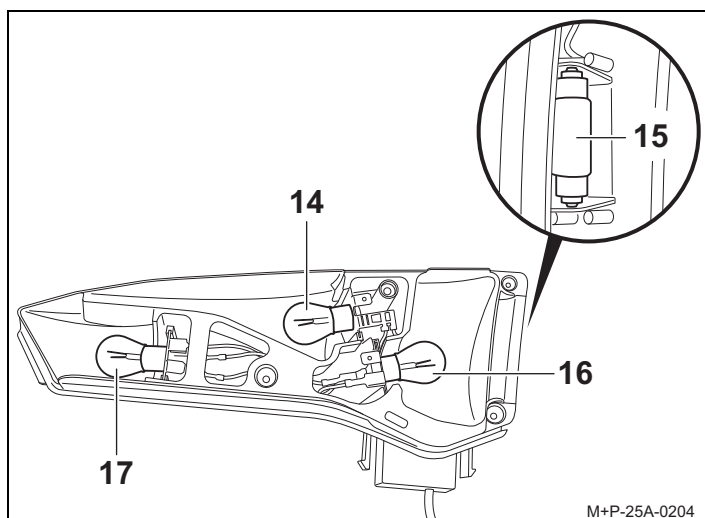
Maximální náklad (nosnost)	
Uebler i21, od hodnoty D ¹ 5,3 kN - při svislém zatížení min. 50 kg	37 kg
Uebler i21, od hodnoty D ¹ 6,7 kN - při svislém zatížení min. 50 kg - při svislém zatížení min. 75 kg	37 kg 60 kg
Uebler i31, od hodnoty D ¹ 5,3 kN	... ²
Uebler i31, od hodnoty D ¹ 6,7 kN - při svislém zatížení min. 50 kg - při svislém zatížení min. 75 kg	34 kg 54 kg

1. viz typový štítek tažného zařízení

2. není dovoleno

Napájení	
Uebler i21 na max. 2 jízdní kola	13pólová, 12 V
Uebler i31 na max. 3 jízdní kola	13pólová, 12 V
Maximální průměr trubky rámu jízdního kola	
Kulatá trubka	75 mm
Oválná trubka	75 x 45 mm

Žárovky



Název	Č. náhradního dílu
14 Směrovky ³ BL PY21W 12V žlutá	E1687
15 Osvětlení RZ ³ BL C5W 12V (délka 35 mm) bílá	E1687
16 Zadní mlhovka ³ u levého světla BL PR21W 12V červená	E1687
Zpětný světlomet ³ u levého světla BL P21W 12V bílá	E1687
17 Brzda / zadní světlo ³ BL P21/5W 12V bílá	E1687

3. Žárovka je běžně k dostání.

Montáž a demontáž nosiče jízdních kol na automobil

⚠ Pozor

Tažné zařízení musí být vhodné k instalaci nosiče jízdních kol:

- hodnota D hlavy tažného zařízení (viz „Technické údaje“ na straně 71)
- materiál tažného zařízení min. St 52-3 (viz typový štítek tažného zařízení.)

Při nedodržení tohoto pokynu může dojít k uvolnění nosiče jízdních kol spolu s připevněnými jízdními koly od vozidla a může dojít k úrazu jiných osob nebo k dopravní nehodě. Hlavu tažného zařízení musíte před montáží vyčistit a odmastit.

⚠ Pozor

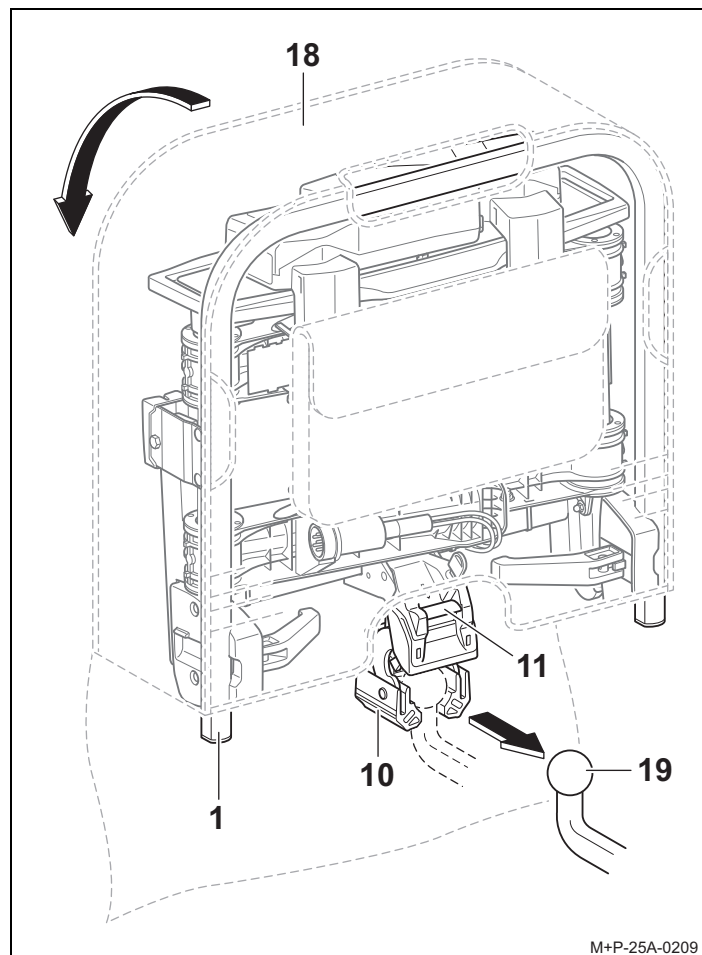
Změnou rozměrů vozidla (šířka, výška, hloubka) za provozu vozidla s nosičem jízdních kol může dojít při nerespektování rozměrů vozidla k úrazu vás i dalších osob a ke vzniku hmotných škod.

Pamatujte na změněné rozměry vozidla ve vjezdech a v průjezdech. Pozor při couvání.

⚠ Pozor

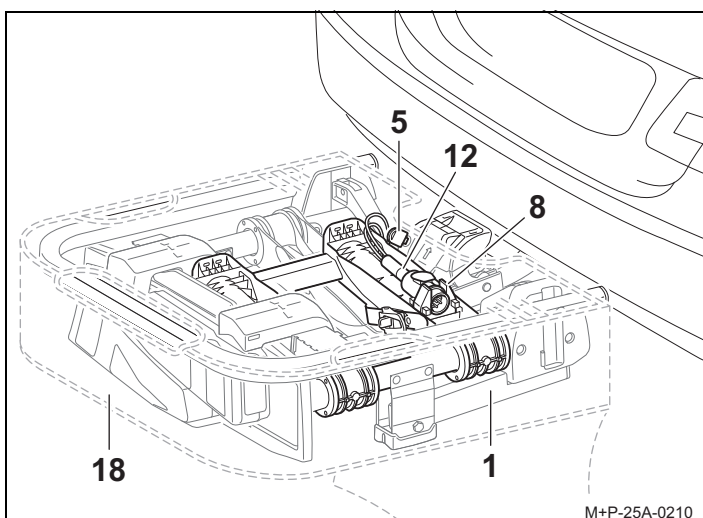
Před každou jízdou také zkontrolujte správnou polohu a funkci světel, jinak hrozí nebezpečí nehody.

Montáž nosiče jízdních kol na automobil

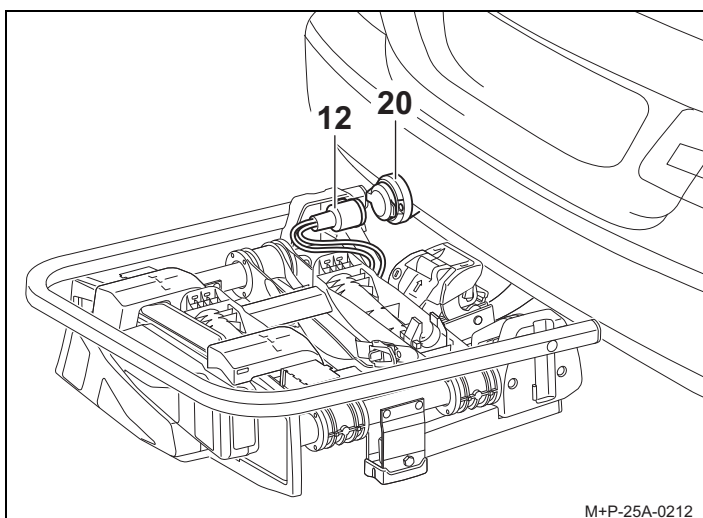


1. Otevřete uzávěr tašky (18)⁴.
2. Stisknutím pojistné páky (11) vyklopte uchycení (10).
3. Nosič jízdních kol (1) držte ve svislé poloze a nasuňte uchycení (10) na kulovou hlavu tažného zařízení (19).
4. Naklopte nosič jízdních kol (1) směrem dolů, až slyšitelně zaklapne pojistná páka (11). Červená značka na pojistné páce (11) už nesmí být vidět.
5. Zkontrolujte, zda je nosič jízdních kol (1) rovnoběžný s nárazníkem a zhruba rovnoběžný vůči povrchu silnice. Zatřete nosičem jízdních kol (1) a zkontrolujte tak pevnost jeho montáže. V případě potřeby nosič jízdních kol (1) odmontujte a znovu upevněte.

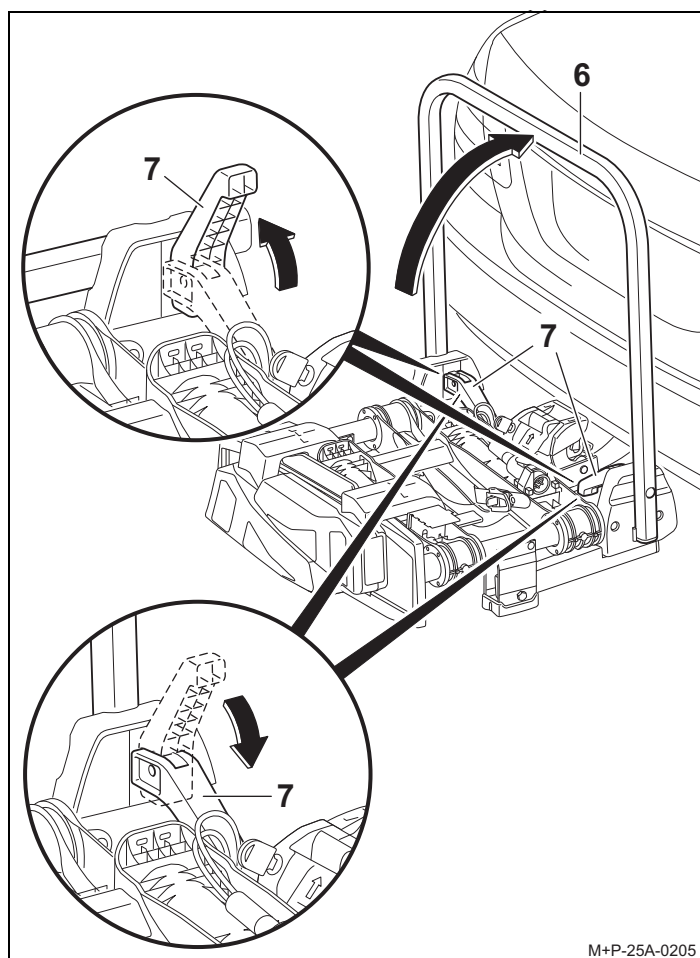
4. Taška je k dostání na přání (pro nosič jízdních kol i21 je obj. č. 19840, pro nosič jízdních kol Uebler i31 je obj. č. 19850).



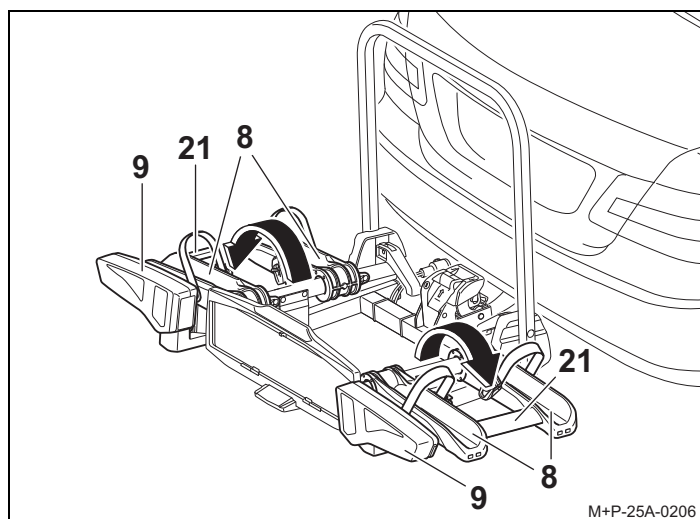
6. Z nosiče jízdních kol (1) sundejte tašku (18)⁵.
7. Nosič jízdních kol (1) zajistěte klíčem (5) a pak klíč (5) vytáhněte.
8. Z držáku zástrčky kolejnice na umístění kola (8) vytáhněte zástrčku.



9. Zástrčku (12) zasuňte do zásuvky (20) vozidla a otočte ji až nadoraz ve směru hodinových ručiček.



10. Otevřete rychloupínací držák (7) nahoru.
11. Vyklopte rám držáku (6) směrem nahoru a opět zcela uzavřete rychloupínací držák (7) tak, aby byl fixován nosný rám (6).



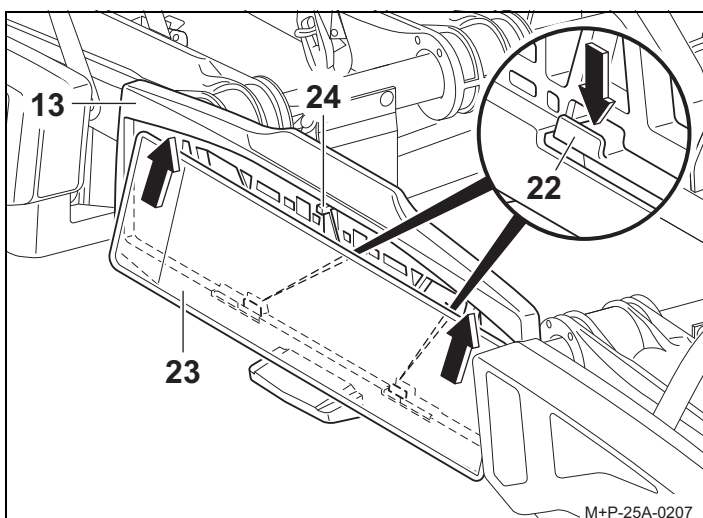
12. Za spojovací příčky (21) vyklopte a zaklapněte kolejnice na umístění kola (8) se zadními světly (9).

⚠ Pozor

Kolejnice na umístění kola (8) je třeba vždy odklápět po uchopení za příčky (21), ne za zadní světla (9). V opačném případě může dojít k poškození zadních světel (9).

13. Zkontrolujte funkci osvětlení.

5. Taška je k dostání na přání (pro nosič jízdních kol i21 je obj. č. 19840, pro nosič jízdních kol Uebler i31 je obj. č. 19850).



14. Zatlačte držák (22) směrem dolů. Nasadte registrační značku (23) do držáku značky (13) a zatlačte nahoru, aby došlo k úplnému usazení.
15. Pust'te držák (22) a zkontrolujte pevné usazení registrační značky.

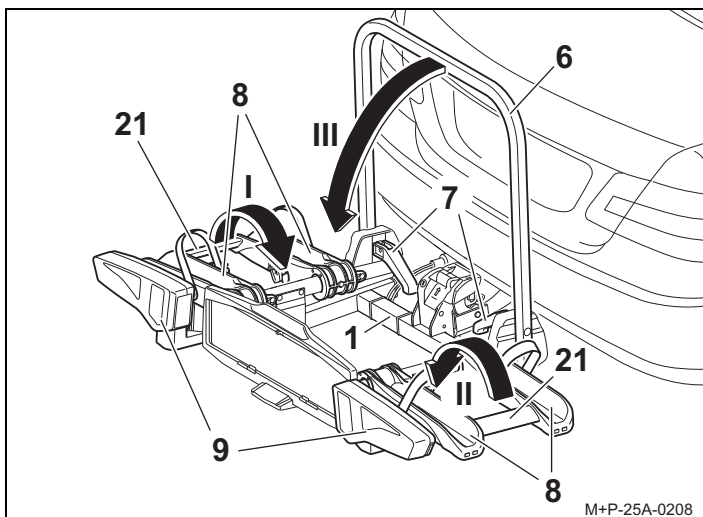
Upozornění

K nasazení vyšších tabulek s registrační značkou zatlačte zářezku (24) dozadu a zatlačte značku kompletně do jejího držáku (13).

Upozornění

Registrační značka vozidla umístěná na nosiči jízdních kol musí být totožná s přidělenou registrační značkou vozidla a musí být dobře čitelná.

Demontáž nosiče jízdních kol z automobilu



1. Sklopte kolejnice na umístění kola (8) se zadními světly (9) na levé straně (šipka I) za spojovací příčku (21).
2. Sklopte kolejnice na umístění kola (8) se zadními světly (9) na levé straně (šipka I) za spojovací příčku (21).

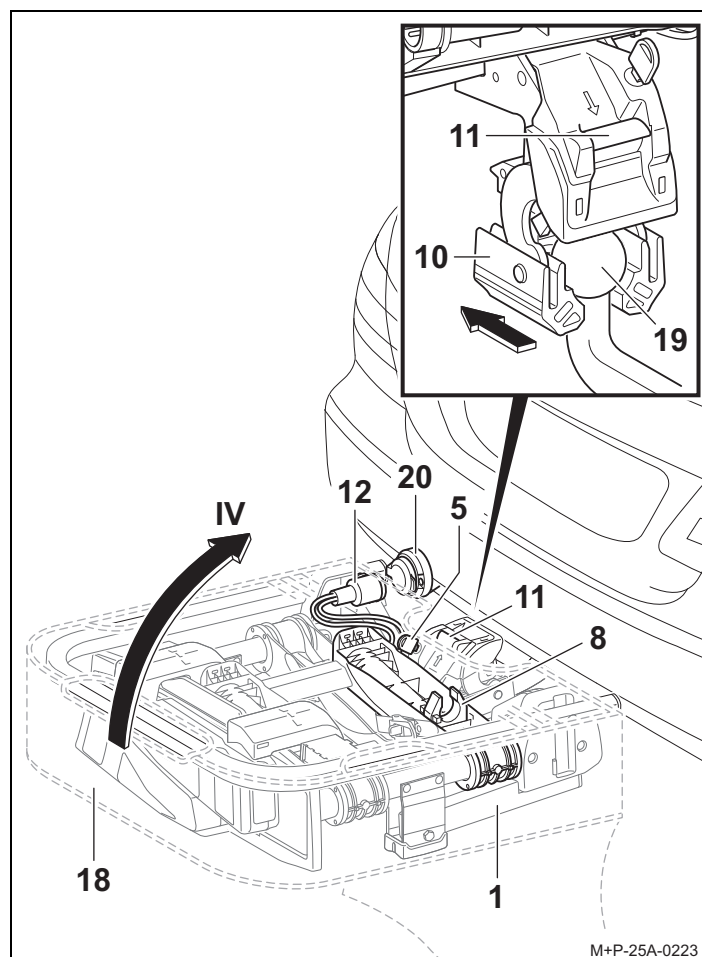
⚠️ Pozor

Kolejnice na umístění kola (8) je třeba vždy odklápět za spojovací příčky (21), ne na zadní světla (9). V opačném případě může dojít k poškození zadních světel (9).

3. Otevřete rychloupínací držák (7) nahoru.
4. Sklopte rám držáku (6) směrem dolů (šipka III) a opět zcela uzavřete rychloupínací držák (7) tak, aby byl fixován nosný rám (6).

Upozornění

Rychloupínací držáky (7) a nosný rám (6) pravidelně čistěte, resp. je opláchněte při znečištění či zhoršené pohyblivosti mýdlovou vodou.



5. Vytáhněte zástrčku (12) z zásuvky (20) vozidla a nasad'te ji do držáku kolejnice na umístění kola (8).
6. Nosič jízdních kol (1) odjistěte klíčem (5).
7. Nasad'te tašku (18)⁶ na nosič jízdních kol (1).
8. Stiskněte pojistnou páku (11) a postavte nosič jízdních kol (1) nahoru do svislé polohy (šipka IV).
9. Stáhněte nosič jízdních kol (1) dozadu z kulové hlavy tažného zařízení (19).
10. Postavte nosič jízdních kol (1) s úchytem (10) na zem a, čímž dojde k uzavření úchytu (10).
11. Zavřete uzávěr tašky (18)⁶.
12. Instalované držáky (2), (3) a (4) demontujte v opačném pořadí, viz str. 75, a uložte je do postranní kapsy tašky (18)⁶.

6. Taška je k dostání na přání (pro nosič jízdních kol i21 je obj. č. 19840, pro nosič jízdních kol Uebler i31 je obj. č. 19850).

Upevnění/demontáž jízdních kol

Pozor

Nosič jízdních kol k montáži na tažné zařízení je určen výhradně k přepravě jízdních kol.

Na nosiči jízdních kol se smí převážet jízdní kola, pokud hmotnost jednotlivých kol nepřesahuje 30 kg.

V žádném případě nesmí dojít k překročení maximální dovolené nosnosti nosiče jízdních kol, svislého zatížení tažného zařízení, dovolené celkové hmotnosti vozidla a maximálního zatížení nápravy vozidla (viz návod k provozu vozidla).

Při nedodržení tohoto pokynu může dojít k uvolnění nosiče jízdních kol spolu s připevněnými jízdními koly od vozidla a může dojít k úrazu jiných osob nebo ke způsobení dopravní nehody.

Pozor

Jízdní kola musíte upevnit na nosič jízdních kol rovnoměrně s těžištěm co nejnižší, zajistit je proti pádu vždy jedním držákem na rámu jízdního kola a upínacím popruhem na přední a zadní kola.

Při nedodržení tohoto pokynu se mohou jízdní kola nebo volné díly za jízdy uvolnit a způsobit dopravní nehodu spojenou s úrazy a hmotnými škodami.

Před upevněním odstraňte z jízdního kola dětské sedačky a všechny volné díly, jako jsou např. láhve na pití, brašny, akumulátory elektrokola apod. a uložte je.

Pozor

Při pádu/sklouznutí jízdního kola hrozí nebezpečí úrazu. Zajistěte jízdní kola proti pádu.

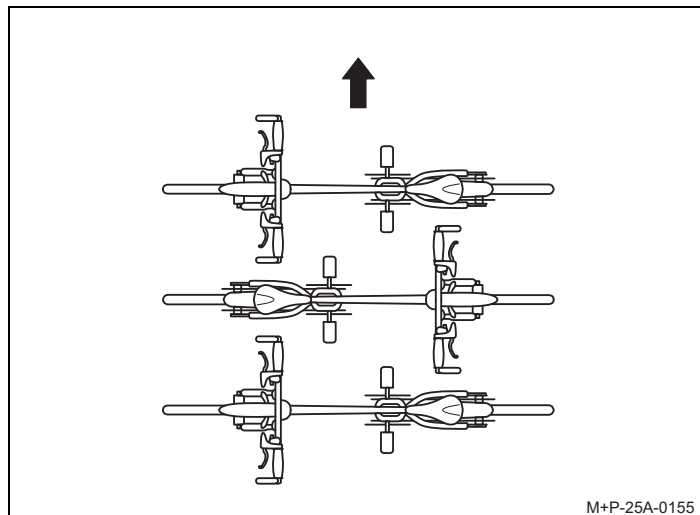
Proveďte upevnění a demontáž jízdních kol s pomocí druhé osoby.

Pozor

V závislosti na typu vozidla se může stát, že se nosič s jízdními koly nachází příliš blízko výfuku. Horké části výfuku nebo výfukové plyny mohou poškodit nosič nebo převážená kola. V takovém případě není použití tohoto nosiče jízdních kol vhodné.

Chcete-li převážet jízdní kola s karbonovými díly, obraťte se na příslušného výrobce či prodejce s dotazem, zda je vhodné taková kola přepravovat na nosiči.

Umístění jízdních kol



M+P-25A-0155

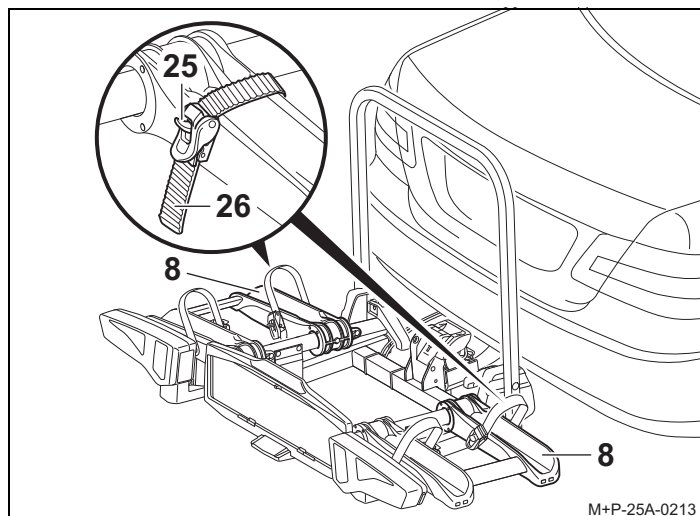
Dodržujte umístění jízdních kol ve směru jízdy (šipka) tak, jak je zde uvedeno.

Upozornění

Těžká jízdní kola umístěte do blízkosti vozidla, lehká jízdní kola (např. dětská) upevněte na nosič dále od vozidla.

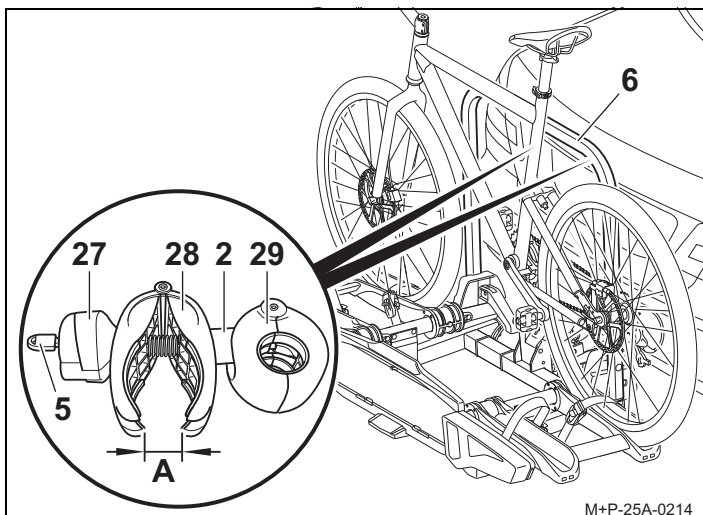
První jízdní kolo upevněte tak aby bylo otočené řetězovými kolečky směrem k vozidlu.

Upevnění prvního jízdního kola

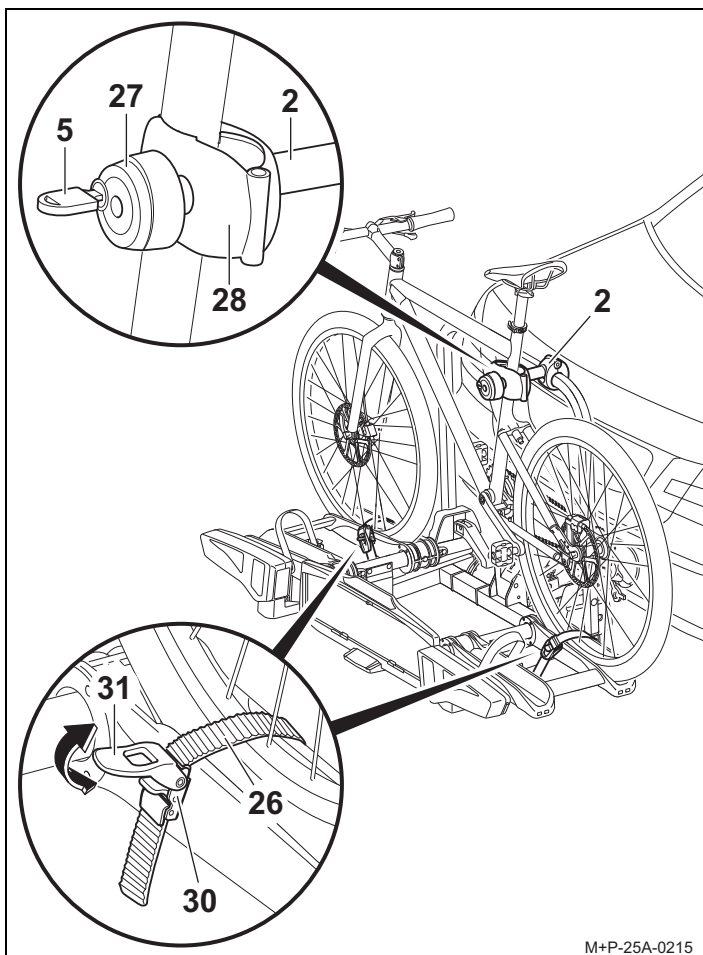


M+P-25A-0213

1. Stlačte páku (25) a vytáhněte upínací popruh (26).
2. Nasadte jízdní kolo na kolejnice k umístění kola (8) a zajistěte jej proti pádu.



3. Případně uvolněte otočnou rukojeť (27) klíčem (5).
4. Našroubujte svorku (28) otočnou rukojetí (27) tak, aby se svorka (28) otevřela zhruba na šířku ruky (A).
5. Stlačte svorku (28) a přidrže ji. Svorka (29) se rozevře.
6. Držák (2) nasadíte na nosný rám (6) na vhodném místě, nastavíte jeho polohu a uvolníte svorku (28). Svorka (29) se zavře.



⚠ Pozor

Upevněte držák (2) pouze k rámu jízdního kola, jiné součásti jízdního kola by se mohly poškodit. Nesmí dojít k upnutí jiných součástí, např. převodových a brzdových lanek. Vadné držáky je třeba neprodleně vyměnit.

7. Držák (2) umístěte na rámu jízdního kola a svorku (28) přišroubujte otočnou rukojetí (27).
8. Zajistěte držák (2) klíčem (5) a vytáhněte klíč (5).
9. Provlékněte upínací popruh (26) uprostřed mezi dvěma paprsky kola, navlékněte jej do přezky (30) a rukou jej utáhněte.
10. Napínacím prvkem (31) utáhněte popruh (26). (Jak ukazuje šipka.)

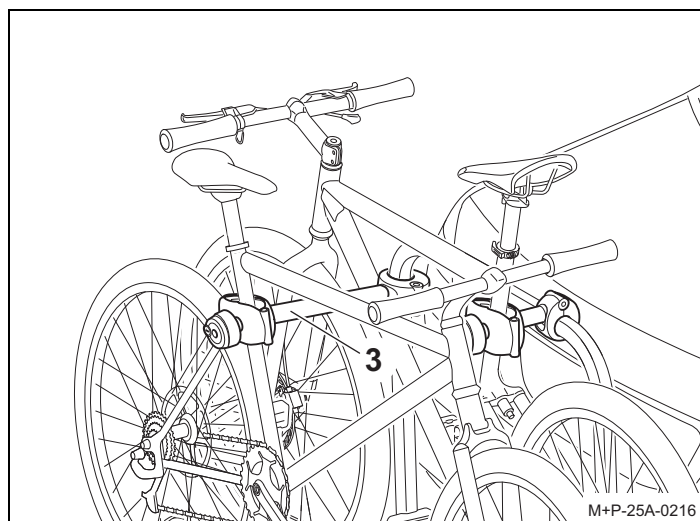
⚠ Pozor

Neutahujte popruhy (26) příliš pevně, v opačném případě může dojít k poškození popruhů (26) a pneumatik či ráfků. Upínací popruhy (26) jsou po utažení napnuté. K jejich uvolnění bude možná potřeba silně zatlačit na páku (25).

Upozornění

Čistěte a mažte v pravidelných intervalech závitové šrouby držáků, jinak se budou otočné rukojeti ztěžka otáčet.

Upevnění druhého jízdního kola



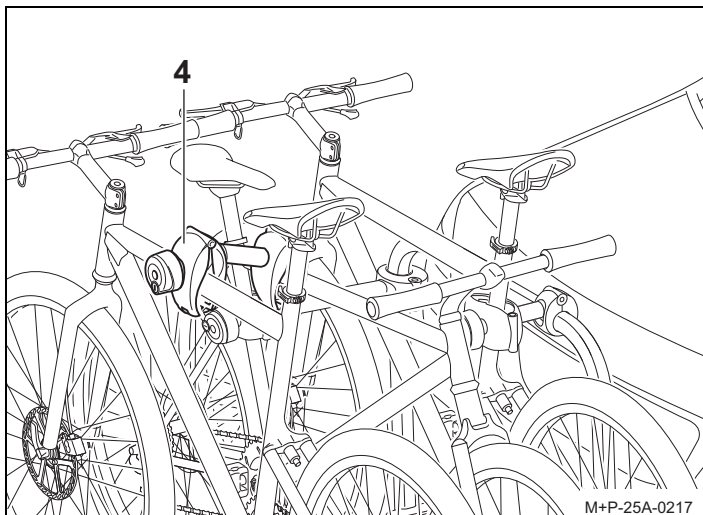
Upevnění druhého jízdního kola provedete obdobně jako upevnění prvního kola. Pamatujte na uspořádání jízdních kol proti sobě.

⚠ Pozor

Upevněte držák (3) pouze k rámu jízdního kola, jiné součásti jízdního kola by se mohly poškodit. Nesmí dojít k upnutí jiných součástí, např. převodových a brzdových lanek. Vadné držáky je třeba neprodleně vyměnit.

Druhé jízdní kolo upevníte pomocí dlouhého držáku (3).

Upevnění třetího jízdního kola⁷



Upevnění třetího jízdního kola provedete obdobně jako upevnění prvního kola. Pamatujte na uspořádání všech jízdních kol proti sobě.

⚠ Pozor

Upevněte držák (4) pouze k rámu jízdního kola, jiné součásti jízdního kola by se mohly poškodit. Nesmí dojít k upnutí jiných součástí, např. převodových a brzdových lanek. Vadné držáky je třeba neprodleně vyměnit.

Třetí jízdní kolo upevníte přídatným držákem (4) ke druhému jízdnímu kolu.

Demontáž jízdních kol

Povolení držáků (2), (3) a (4) a sundání jízdních kol se provádí v opačném pořadí.

Vyklopení a sklopení nosiče jízdních kol

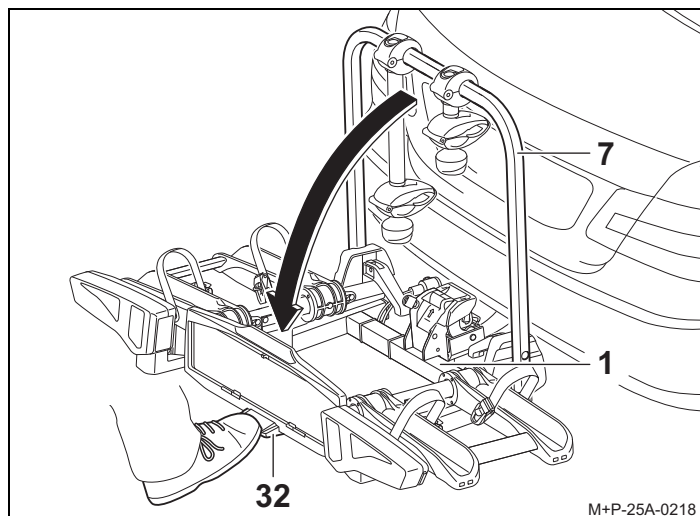
⚠ Pozor

Nosič jízdních kol odklápějte opatrně tak, aby v prostoru sklápění nebyly žádné osoby ani předměty. V prostoru sklápění hrozí nebezpečí pohmoždění a skřípnutí předmětů.

Dávejte pozor, aby nosič jízdních kol při sklápění zapadl a byl zajištěn oběma háky, v opačném případě může dojít za jízdy k odklopení nosiče s nebezpečím úrazu vás nebo jiných osob a rizikem vzniku hmotných škod.

Sklopení nosiče jízdních kol

Potřebujete-li kvůli naložení a vyložení zavazadel otevřít zadní dveře, můžete nosič jízdních kol sklopit.

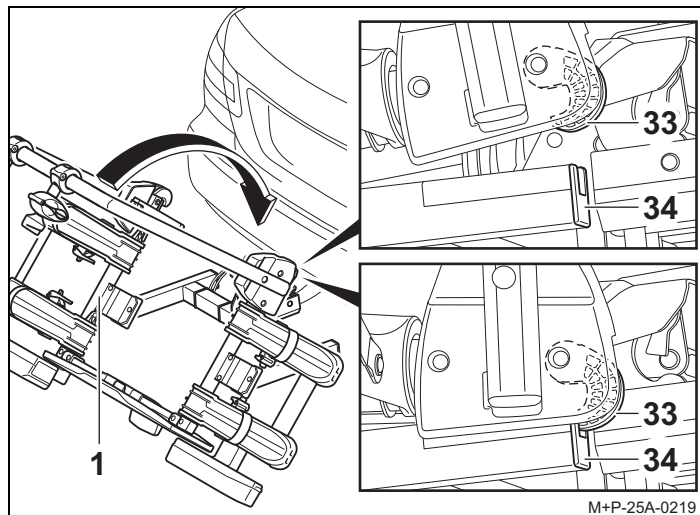


Sešlápněte nožní páku (32) a sklopte nosič jízdních kol (1) tahem za nosný rám (7) nebo za rám připevněného jízdního kola.

⚠ Pozor

Při použití nosiče Uebler i21 obj. č. 15930/15931 (varianta s možností 90° odklopení) mohou kvůli většímu úhlu odklápění dosáhnout řídítka kola až na zem. Hrozí tak poškození řídítek. V případě potřeby proto jízdní kolo před sklopením demontujte.

Zaklopení nosiče jízdních kol do původní polohy



1. Nosič jízdních kol (1) zaklopte zpět do původní polohy tak, aby došlo k úplnému zajištění obou háků (33) v rámu (34).
2. Zatřesením zkontrolujte pevnost montáže nosiče jízdních kol (1). Podle potřeby nosič jízdních kol (1) sklopte a znovu zaklopte do původní polohy.

7. Nosič jízdních kol Uebler i31 na 3 jízdní kola (obj. č. 15910/15911)

Příprava před jízdou

⚠ Pozor

Po každé montáži, před každou jízdou a během delší cesty musíte zkontrolovat pevnost všech šroubových spojů a upevnění a podle potřeby provést dotažení.

Při nedodržení tohoto pokynu může dojít k uvolnění nosiče jízdních kol spolu s připevněnými jízdními koly od vozidla a může dojít k úrazu jiných osob nebo ke způsobení dopravní nehody.

Tuto kontrolu provádějte opakovaně v závislosti na stavu povrchu vozovky.

⚠ Pozor

Před každou jízdou také zkontrolujte správnou polohu a funkci světel, jinak hrozí nebezpečí nehody.

Upozornění

Nezakrývejte registrační značku a osvětlení nosiče jízdních kol.

Pokud není nosič jízdních kol kompletně naložený, dodržujte následující:

- nevyužité držáky sundejte z rámu držáku a bezpečně uložte v zavazadlovém prostoru;
- sundejte všechny klíče a uložte je;
- upněte všechny popruhy na kolejnicích k umístění kola.

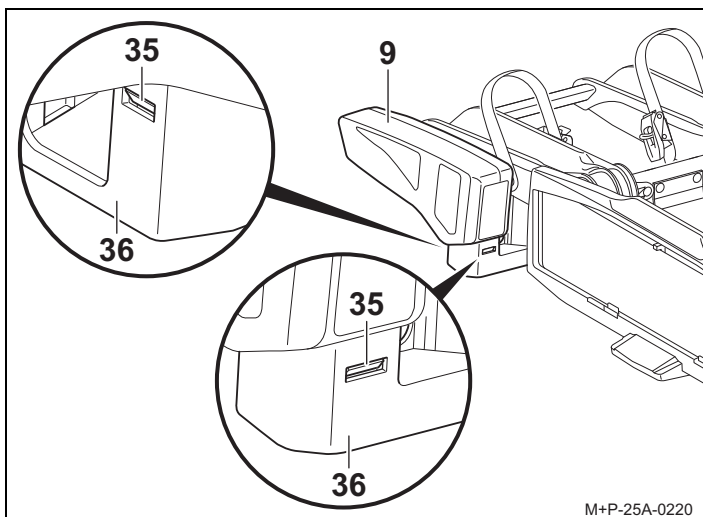
Výměna žárovek

⚠ Pozor

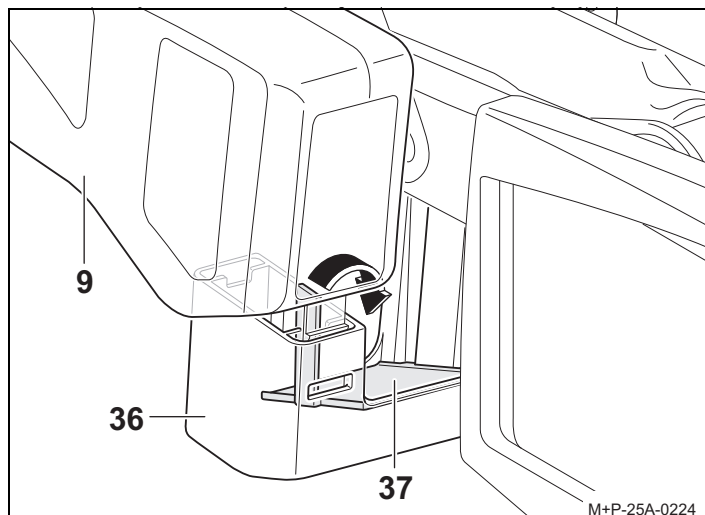
Při výměně žárovek vypněte zapalování vozidla a odpojte zástrčku osvětlení ze zásuvky tažného zařízení. Při nedodržení tohoto pokynu může dojít ke zkratu nebo k poškození. V případě nejasností by měla výměnu žárovek provést specializovaná provozovna.

Upozornění

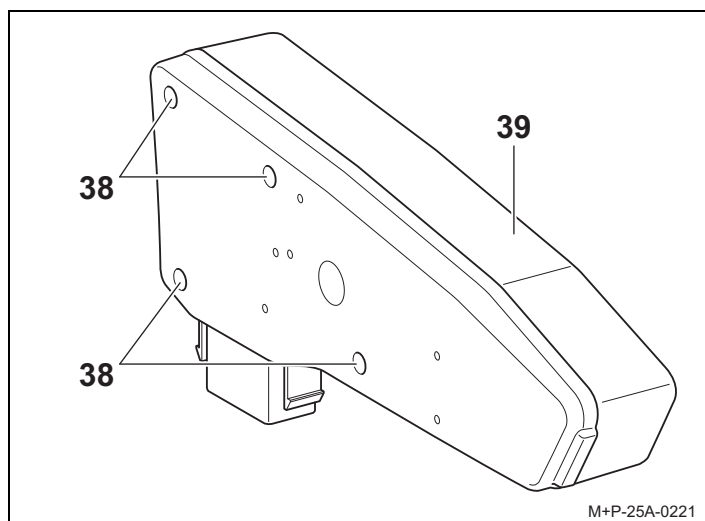
Popsaný a znázorněný postup výměny žárovky platí pro levé zadní světlo nosiče jízdních kol. Na pravé straně se postupuje analogicky.



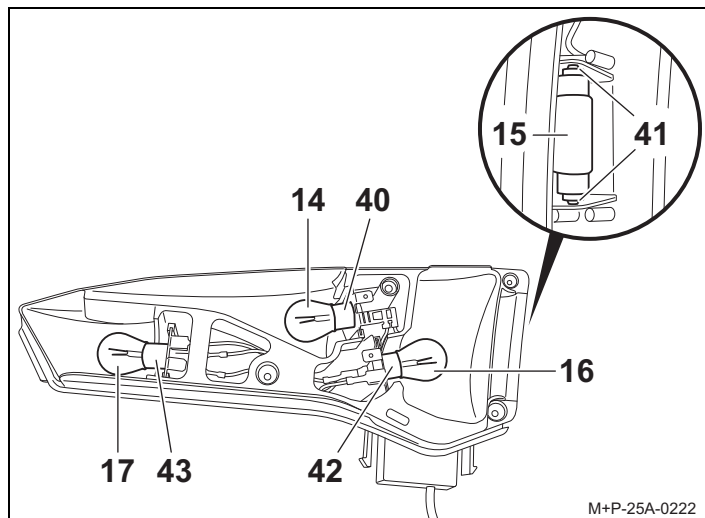
1. Stiskněte zajištění (35) a vytáhněte zadní světlo (9) z držáku (36).



2. Sejměte kryt (37) ve směru šipky.
3. Zadní světlo (9) úplně vyjměte z držáku (36).



4. Odšroubujte šrouby (38) a demontujte kryt světla (39).



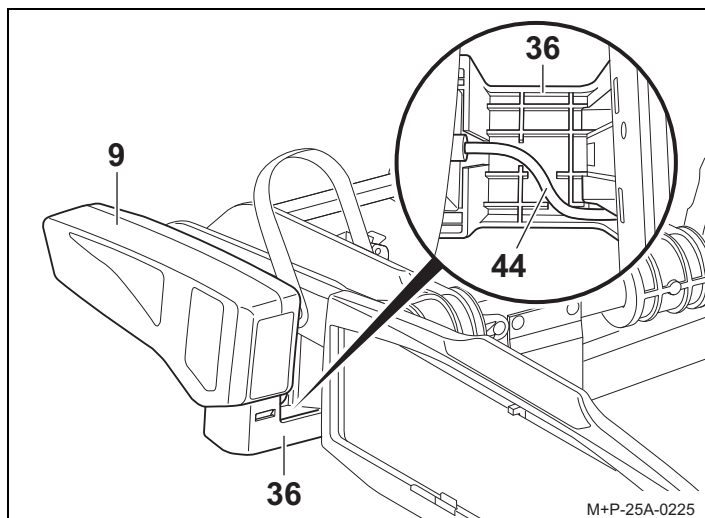
5. Vadnou žárovku mírně zatlačte do objímky (40), (41), (42) nebo (43).
6. Žárovku (15) vytáhněte z objímky (41). Žárovku (14), (16) nebo (17) našroubujte do objímky (40), (42) nebo (43), otočte zhruba o 90° proti směru hodinových ručiček a vytáhněte.
7. Novou žárovku mírně zatlačte do objímky (40), (41), (42) nebo (43).

8. Žárovku (14), (16) nebo (17) v objímce (40), (42) nebo (43) otočte znovu zhruba o 90° ve směru hodinových ručiček. Potřebné žárovky, viz str. 72.

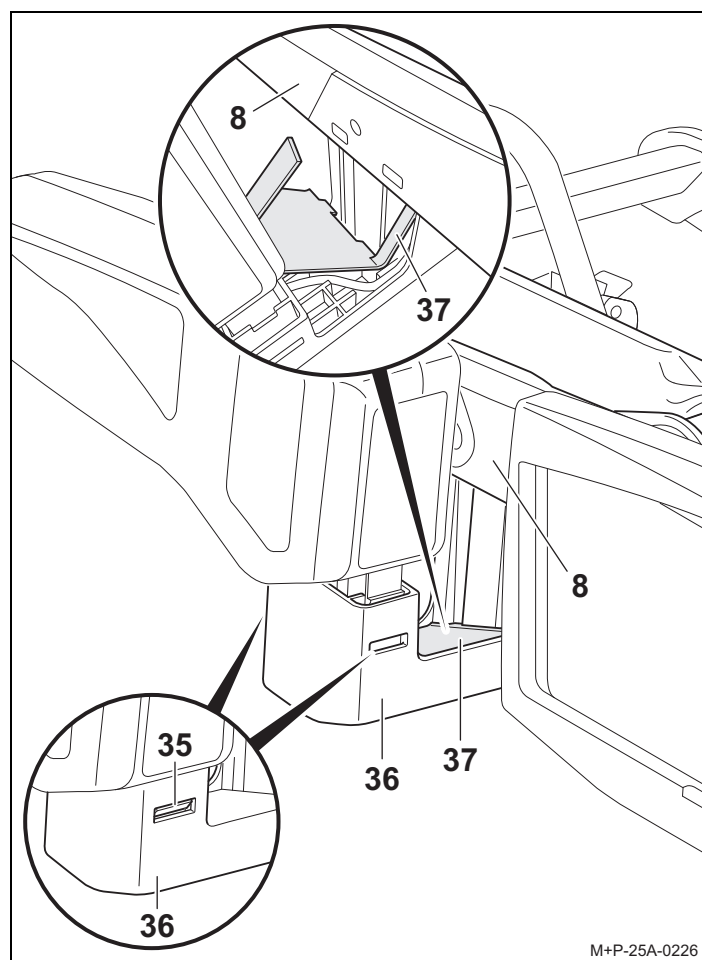
Upozornění

Nové žárovky uchopte pouze do čisté utěrky a vložte je do objímky (40), (41), (42) nebo (43).

9. Opět nasadte kryt (39) a rukou zašroubujte šrouby (38).



10. Zadní světlo (9) zasuněte zlehka do držáku, aniž by do něj zaklaplo.
11. Protáhněte kabel (44) vedením v držáku (36).



12. Navlékněte dlouhou sponu krytu (37) do kolejničky na umístění kola (8) a nasadte kryt (37) nadoraz do držáku (36).
13. Zadní světlo (9) zasuněte zcela do držáku (36), až slyšitelně zaklapne jeho zajištění (35).

Všeobecné bezpečnostní pokyny

Řidič vozidla nese odpovědnost za to, aby náklad nebo stav vozidla neomezovaly jeho sluch a výhled. Musí zajistit stav vozidla a nákladu odpovídající předpisům a zabránit ohrožení bezpečnosti provozu vozidla nákladem.

Předepsané osvětlení a osvětlovací zařízení musí být dostupné a připravené k použití i za denního světla.

Tento návod k montáži a obsluze obsahuje obecnou homologaci nosiče jízdních kol k montáži na tažné zařízení a je nezbytné jej vždy mít s sebou ve vozidle.

Dodržujte příslušná legislativní ustanovení o použití nosičů jízdních kol v zemi použití.

Pozor

Je nezbytně nutné dodržet popsání činnosti a bezpečnostní pokyny uvedené v tomto návodu k montáži a obsluze.

Nosič jízdních kol k montáži na tažné zařízení je určen výhradně k přepravě jízdních kol. Nosič jízdních kol není vhodný k použití v terénu.

Po každé montáži, před každou jízdou a během delší cesty musíte zkontrolovat pevnost všech šroubových spojů a upevnění a podle potřeby provést dotažení. Tuto kontrolu provádějte opakovaně v závislosti na stavu povrchu vozovky. Za jízdy musí řidič pohledem do zpětného zrcátka kontrolovat nosič jízdních kol a jízdní kola, zda nedošlo k jeho posunutí nebo ke změně jeho polohy.

Při zjištění změny zajedte sníženou rychlostí k nejbližšímu možnému místu, na kterém můžete zastavit vozidlo, a dotáhněte upevnění nosiče jízdních kol a upevnění jízdních kol v nosiči.

Při nedodržení tohoto pokynu může dojít k uvolnění nosiče jízdních kol spolu s připevněnými jízdními koly od vozidla a může dojít k úrazu jiných osob nebo ke způsobení dopravní nehody.

Pozor

Čistěte a mažte v pravidelných intervalech pohyblivé díly, jako jsou závitové šrouby držáků, jinak se budou otočné rukojeti ztěžka otáčet.

Na předmontované šroubové spoje nepoužívejte žádná maziva. Při nedodržení tohoto pokynu může dojít k samovolnému uvolnění šroubových spojů a tím i nosiče jízdních kol spolu s připevněnými jízdními koly od vozidla a může dojít k úrazu jiných osob nebo ke způsobení dopravní nehody.

Pozor

Pokud náklad (jízdní kola) přesahuje o více než 40 cm přes vnější okraj obrysových nebo koncových světel systému zadního nosiče, musí být tento přesah označen z boku maximálně 40 cm od okraje a maximálně 150 cm nad vozovkou směrem dopředu bílým světlem a směrem dozadu červeným světlem. Při přepravě jízdních kol musíte kola, která přesahují do boku, zvlášť označit.

Za jízdy v noci zakryjte odrazová sklíčka nebo reflektory kola tak, aby nedošlo ke zkreslení zadního osvětlení vozidla, a tím k ohrožení nebo zmatení ostatních účastníků silničního provozu.

Při nedodržení tohoto pokynu může dojít k dopravní nehodě.

Pozor

Před zahájením jízdy zkontrolujte funkčnost osvětlení.

Po rozsvícení zadní mlhovky na nosiči jízdních kol musí zůstat zadní mlhovka vozidla zhasnutá, tzn. obě mlhovky nesmějí svítit současně.

U vozidel, jejichž typové schválení bylo uděleno až po 1. 10. 1998, nesmí instalovaný nosič jízdních kol nebo vezený náklad zakrývat třetí brzdové světlo vozidla. Třetí brzdové světlo vozidla musí zůstat viditelné: vpravo a vlevo vzhledem k podélné ose vozidla – v horizontálním úhlu 10°, nahoru vztaženo k okraji osvětlení – ve vertikálním úhlu 10° a dolů – vztaženo ke spodnímu okraji osvětlení – ve vertikálním úhlu 5°. Při nedodržení těchto hodnot musí být instalováno „třetí“ náhradní brzdové světlo.

Při nedodržení tohoto pokynu může dojít k dopravní nehodě.

Pozor

Montáž nosiče jízdních kol a umístění jízdních kol do nosiče dojde ke změně jízdních a brzdových vlastností a citlivosti vozu k bočnímu větru. Nepřekračujte maximální rychlost 130 km/h. Nezakrývejte jízdní kola plachtami, potahy a podobně, protože byste tím zvětšili plochu, do které se může opřít proudící vzduch, což by výrazně zhoršilo jízdní vlastnosti.

Těžký náklad umístěte do zavazadlového prostoru co nejvíce dopředu tak, abyste zabránili nadměrnému zatížení zadní části vozidla.

Vždy přizpůsobte způsob jízdy stavu povrchu vozovky, dopravní situaci a povětrnostním podmínkám. S naloženým nosičem jízdních kol jedte mimořádně opatrně.

Při nedodržení tohoto pokynu může dojít k uvolnění nosiče jízdních kol spolu s připevněnými jízdními koly od vozidla a může dojít k úrazu jiných osob nebo ke způsobení dopravní nehody.

Pozor

Pokud je vozidlo vybaveno elektronickým otevíráním zadních dveří zavazadlového prostoru, pamatujte při montáži nosiče jízdních kol na potřebný volný prostor. Pokud je to možné, deaktivujte elektrické otevírání a dveře zavazadlového prostoru otevírejte pouze ručně.

Před vjezdem do myčky nosič jízdních kol demontujte.

V opačném případě může dojít k poškození nosiče, vozidla nebo myčky.



Kære kunde,

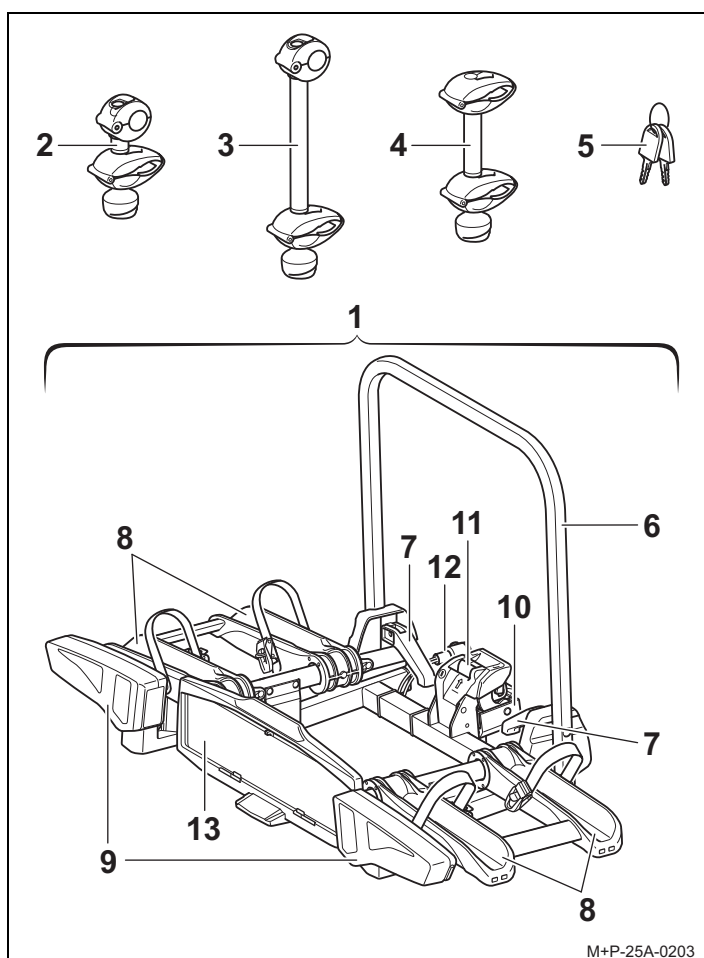
vi glæder os over, at du har besluttet dig for at en cykelholder fra UEBLER.

Arbejderne og sikkerhedshenvisningerne, der er anført i denne monterings- og betjeningsvejledning, skal altid overholdes. Skader, som forekommer på grund af manglende overholdes, er udelukket fra ethvert ansvar.

Henvisning

Montering og betjeningen beskrives og vises for cykelholderen Uebler i21. Man skal gå frem på samme måde ved cykelholderen Uebler i31.

Oversigt over dele



Delnummer

Cykelholder Uebler i21 til 2 cykler
Best.nr. 15900 (venstrestyret bil)
Best.nr. 15901 (højrestyret bil)

Cykelholder Uebler i21 (variant, der kan klappes 90° ned) til 2 cykler
Best.nr. 15930 (venstrestyret bil)
Best.nr. 15931 (højrestyret bil)

Cykelholder Uebler i31 til 3 cykler
Best.nr. 15910 (venstrestyret bil)
Best.nr. 15911 (højrestyret bil)

EF-driftstilladelsesnummer

E24 26R-030086

Leveringsomfang

Benævnelse	i21	i31
	Styktal	Styktal
1 Cykelholder	1	1
2 Holder 1. cykel	1	1
3 Holder 2. cykel	1	1
4 Holder 3. cykel	–	1
5 Nøgle	6	8

Henvisning

Ændringer af leveringsomfanget er forbeholdt. Lad en fagvirksomhed udføre reparationer eller udskiftning af dele. Uebler anbefaler af sikkerhedsmæssige årsager kun at anvende de originale reservedele, der kan fås hos din faghandel.

Henvisning

Holderne (2), (3) og (4) er vedlagt separat i leveringspakken og er ikke formonteret. Nøglerne (5) sidder i låsen på holderne (2), (3) og (4) samt i låsen på sikringshåndtaget (11).

Delenes benævnelse

Benævnelse	i21	i31
	Styktal	Styktal
6 Holderramme	1	1
7 Hurtigspænder til holderramme	2	2
8 Hjulskinner	4	6
9 Baglygter	2	2
10 Holder til anhængertræk	1	1
11 Sikringshåndtag til holder til anhængertræk	1	1
12 Stik til lysanlæg	1	1
13 Nummerpladeholder	1	1

Tekniske data

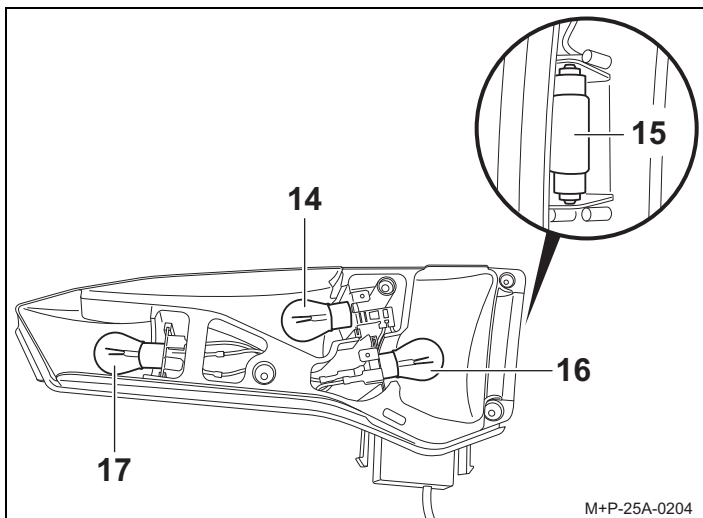
Egenvægt	
Uebler i21, til maks. 2 cykler	ca. 13 kg
Uebler i31, til maks. 3 cykler	ca. 16 kg

Maksimal belastning (bærelast)	
Uebler i21, fra D-værdi ¹ 5,3 kN - ved støttelast min. 50 kg	37 kg
Uebler i21, fra D-værdi ¹ 6,7 kN - ved støttelast min. 50 kg - ved støttelast min. 75 kg	37 kg 60 kg
Uebler i31, fra D-værdi ¹ 5,3 kN	-- ²
Uebler i31, fra D-værdi ¹ 6,7 kN - ved støttelast min. 50 kg - ved støttelast min. 75 kg	34 kg 54 kg

1. Se typeskilt på anhængertrækket
2. Ikke tilladt

Strømforsyning	
Uebler i21, til maks. 2 cykler	13-polet, 12 V
Uebler i31, til maks. 3 cykler	13-polet, 12 V
Cykelrammernes maksimale rørdiameter	
Rundt rør	75 mm
Ovalt rør	75x45 mm

Pærer



Benævnelse	Reserve-delsnr.
14 Blinklygte ³ BL PY21W 12V gul	E1687
15 Nummerpladelygte ³ BL C5W 12V (35 mm lang) hvid	E1687
16 Tågebaglys ³ ved baglygte i venstre side BL PR21W 12V rød Baklygte ³ ved baglygte i højre side BL P21W 12V hvid	E1687
17 Bremse-/baglys ³ BL P21/5W 12V hvid	E1687

3. Pærene kan fås i handlen.

Montering/afmontering af cykelholder på køretøjet

⚠ Forsigtig

Anhængertrækket skal være egnet til monteringen af en cykelholder:

- Kuglehovedets D-værdi (se "Tekniske data" på side 81)
- Anhængertrækkets materiale min. St 52-3 (se typeskilt på anhængertrækket)

Ved manglende overholdelse kan cykelholderen løsne sig fra køretøjet sammen med de monterede cykelholdere og kvæste dig og andre personer eller forårsage en ulykke. Kuglehovedet skal rengøres og smøres med fedt før monteringen.

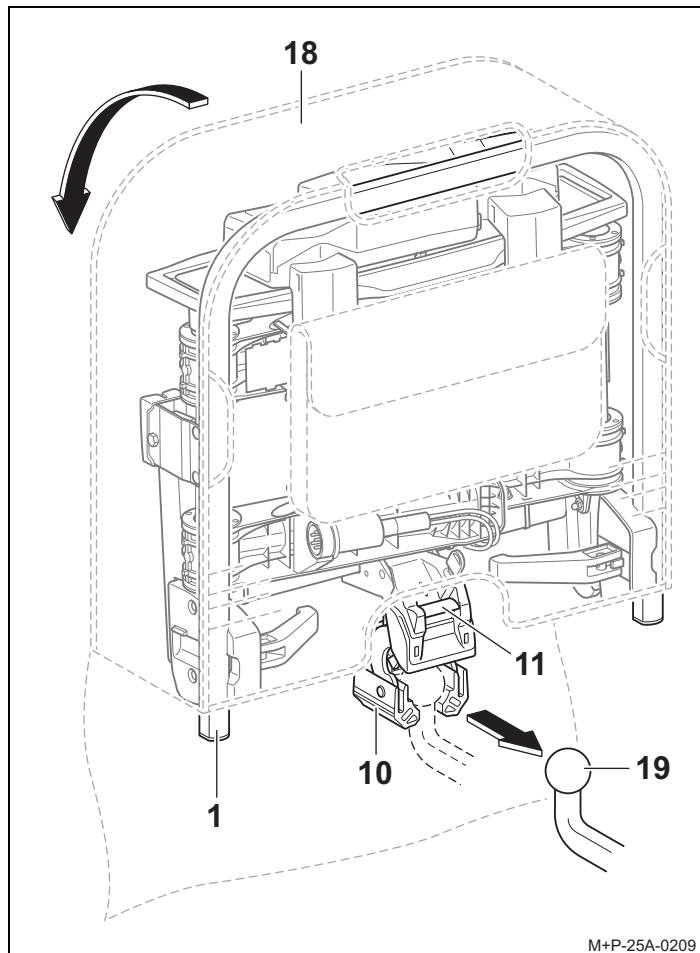
⚠ Forsigtig

På grund af de ændrede køretøjsmål (bredde, højde, dybde) under brugen af cykelholderen kan du og andre personer komme til skade, og/eller der kan forekomme materielle skader, hvis køretøjsmålene ikke overholdes. Vær opmærksom på de ændrede køretøjsmål ved ind- og gennemkørsler. Vær forsigtig, når du bakker.

⚠ Forsigtig

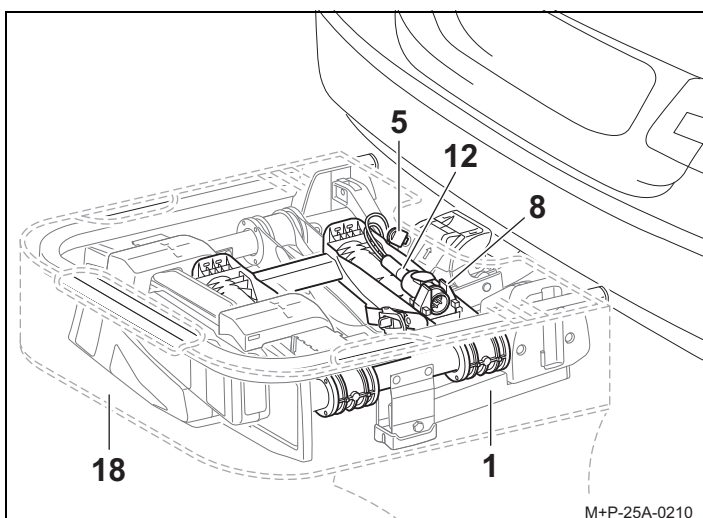
Kontrollér før hver kørsel, at lysanlægget fungerer fejlfrit, ellers kan der forekomme ulykker.

Montering af cykelholder på køretøjet

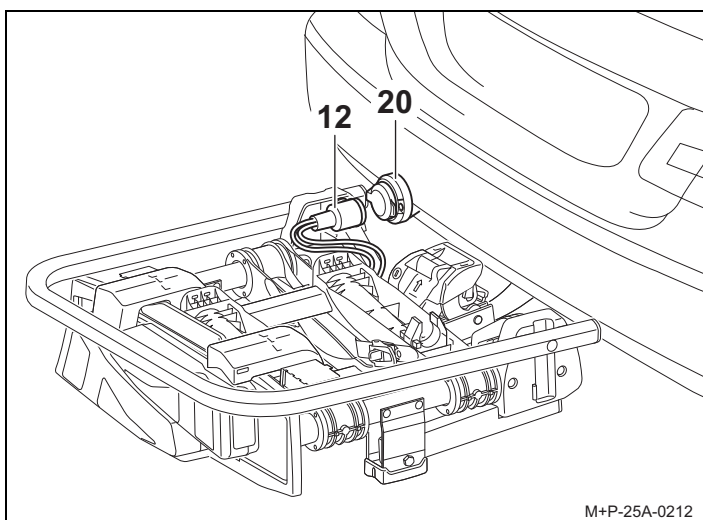


1. Åbn låget på tasken (18)⁴.
2. Tryk på sikringshåndtaget (11), så holderen (10) klapper ud.
3. Hold cykelholderen (1) lodret, og skub den kuglehovedet på anhængertræk (19) med holderen (10).
4. Vip cykelholderen (1) ned, indtil det kan høres, at sikringshåndtaget (11) går i indgreb. Den røde markering på sikringshåndtaget (11) må ikke længere kunne ses.
5. Kontrollér, om cykelholderen (1) er indstillet parallelt med stødfangeren og nogenlunde parallelt med jorden. Kontrollér, at cykelholderen (1) sidder fast ved at ryste den. Tag efter behov cykelholderen (1) af, og monter den igen.

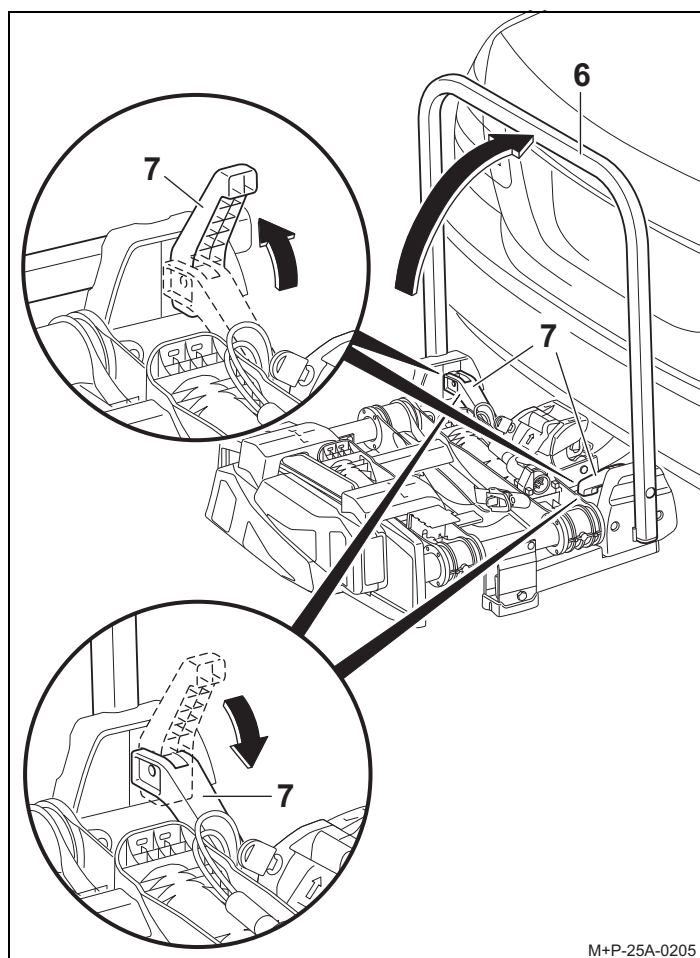
4. Tasken kan fås som option (til cykelholder Uebler i21 best.nr. 19840, til cykelholder Uebler i31 best.nr. 19850).



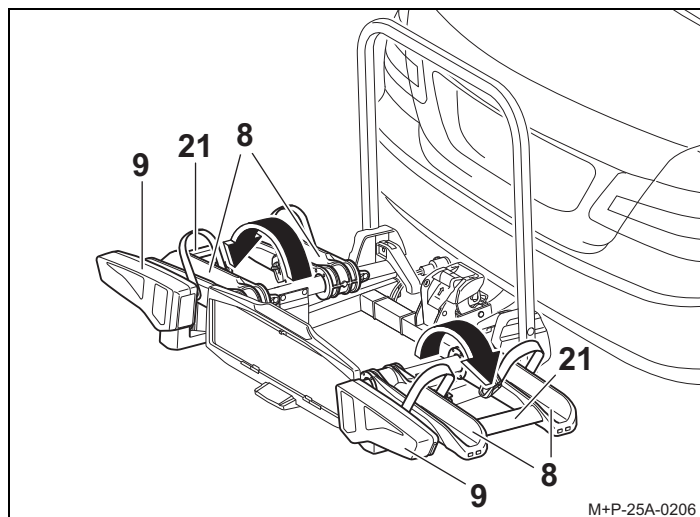
6. Træk tasken (18)⁵ af cykelholderen (1).
7. Lås cykelholderen (1) med nøglen (5), og træk nøglen (5) ud.
8. Træk stikket (12) ud af stikholderen på hjulskinnen (8).



9. Sæt stikket (12) i stikdåset (20) på køretøjet, og drej det med uret indtil anslag.



10. Åbn hurtigspænderen (7) op.
11. Klap holderrammen (6) op, og luk hurtigspænderen (7) fuldstændigt igen, så holderrammen (6) er fastgjort.



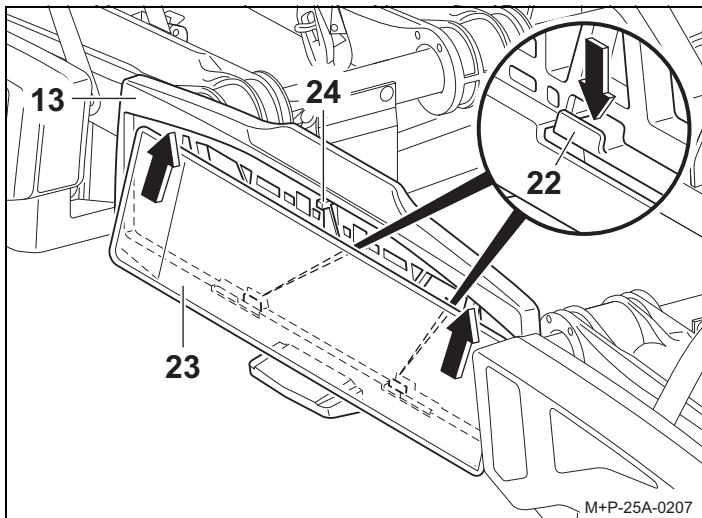
12. Klap hjulskinnerne (8) ud med baglygter (9) på mellemstykkerne (21), og lad dem gå i indgreb.

⚠ Forsigtig

Klap altid hjulskinnerne (8) ud på mellemstykkerne (21) og ikke på baglygterne (9). Der kan ellers forekomme beskadigelser på baglygterne (9).

13. Kontrollér lysanlæggets funktion.

5. Tasken kan fås som option (til cykelholder Uebler i21 best.nr. 19840, til cykelholder Uebler i31 best.nr. 19850).



14. Tryk holderen (22) ned. Skub nummerpladen (23) i nummerpladeholderen (13), tryk den op, og sæt den helt i.
15. Slip holderen (22), og kontrollér, at nummerpladen sidder fast.

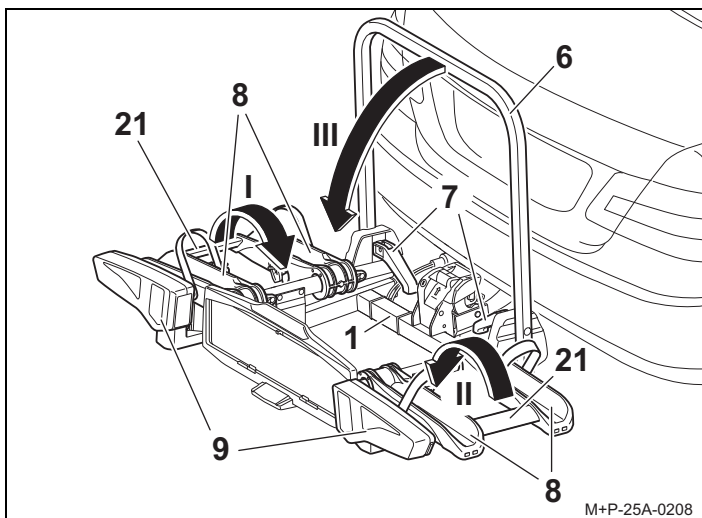
Henvisning

Tryk stopperen (24) bagud for at indsætte højere nummerplader, og skub nummerpladen helt ind i nummerpladeholderen (13).

Henvisning

Nummerpladen på cykelholderen skal stemme overens med køretøjets officielle nummerplade og skal nemt at læse.

Afmontering af cykelholder på køretøjet



1. Klap hjulskinnerne (8) med baglygter (9) ind på den venstre side (pil I) af mellemstykket (21).
2. Klap hjulskinnerne (8) med baglygter (9) ind på den højre side (pil II) af mellemstykket (21).

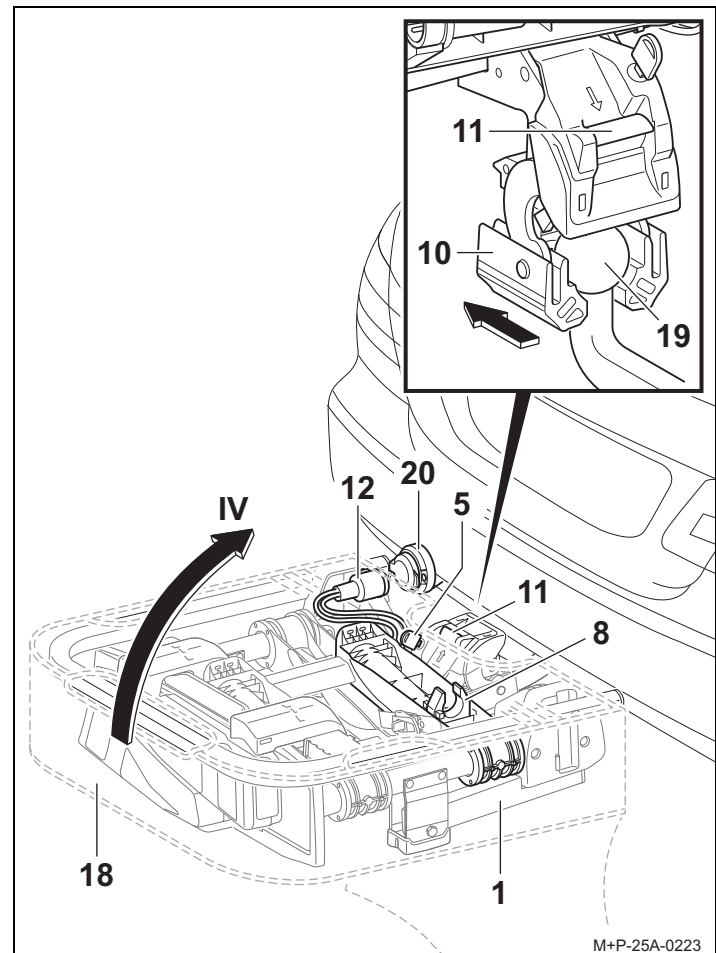
⚠ Forsigtig

Klap altid hjulskinnerne (8) ind på mellemstykkerne (21) og ikke på baglygterne (9). Der kan ellers forekomme beskadigelser på baglygterne (9).

3. Åbn hurtigspænderen (7) op.
4. Klap holderrammen (6) ned (pil III), og luk hurtigspænderen (7) fuldstændigt igen, så holderrammen (6) er fastgjort.

Henvisning

Hurtigspænderen (7) og holderrammen (6) skal rengøres regelmæssigt eller med sæbevand ved tilsmudsning/træg bevægelse.



5. Træk stikket (12) ud af stikdåsen (20) på køretøjet, og sæt det i stikholderen på hjulskinnen (8).
6. Lås cykelholderen (1) op med nøglen (5).
7. Skub tasken (18)⁶ på cykelholderen (1).
8. Tryk på sikringshåndtaget (11), og stil cykelholderen (1) lodret op (pil IV).
9. Træk cykelholderen (1) bagud af kuglehovedet på anhængertrækket (19).
10. Stil cykelholderen (1) med holderen (10) på jorden, og lås dermed holderen (10).
11. Luk låget på tasken (18)⁶.
12. Afmonter monterede holdere (2), (3) og (4) i omvendt rækkefølge, på side 85, og opbevar dem i sidetaskerne på tasken (18)⁶.

6. Tasken kan fås som option (til cykelholder Uebler i21 best.nr. 19840, til cykelholder Uebler i31 best.nr. 19850).

Montering/afmontering af cykler

⚠ Forsigtig

Cykelholderen for anhængertrækket må udelukkende anvendes til transport af cykler.

Der må kun transporteres cykler med en vægt på hver maks. 30 kg på cykelholderen.

I den forbindelse må cykelholderens maksimalt tilladte bæreevne, anhængertrækkets tilladte kuglehovedtryk samt køretøjets tilladte totalvægt og køretøjets maksimalt tilladte akseltryk (se driftsvejledningen til køretøjet) under ingen omstændigheder overskrides.

Ved manglende overholdelse kan cykelholderen løsne sig fra køretøjet sammen med de monterede cykelholdere og kvæste dig og andre personer og/eller forårsage en ulykke.

⚠ Forsigtig

Cyklerne skal så vidt muligt fastgøres ensartet og med lavt tyngdepunkt på cykelholderen og hver sikres med en holder på cykelrammen samt spænderemme på for- og baghjulene, så de ikke falder ned.

Ved manglende overholdelse kan cyklerne og/eller de løse dele løsne sig, mens køretøjet kører, og medføre en ulykke hos andre trafikanter og kvæstelser og materielle skader, der er forbundet dermed.

Fjern børnesæder og alle løse dele, som f.eks. drikkeflasker, saddeltasker, batterier på e-bikes osv., fra cyklerne før monteringen, og opbevar dem.

⚠ Forsigtig

Hvis cyklerne rutsjer/vælter, er der fare for kvæstelser. Fastgør cyklerne, så de ikke rutsjer/vælter.

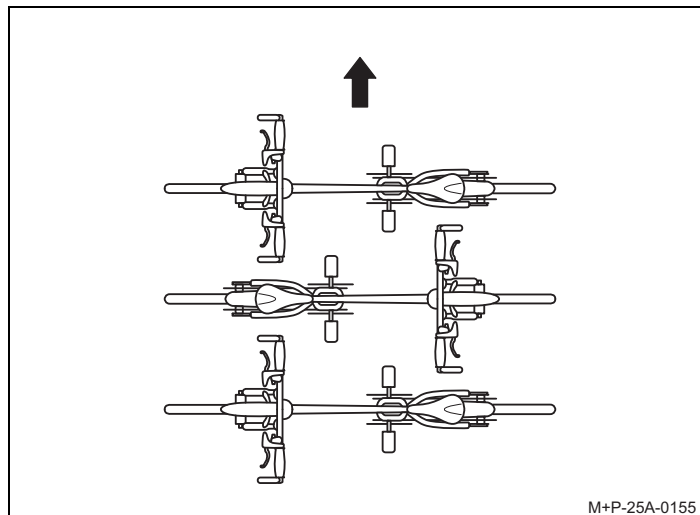
Gennemfør monteringen og afmonteringen af cyklerne sammen med en anden person.

⚠ Forsigtig

Afhængigt af køretøjstypen kan cykelholderen med cyklerne være placeret for tæt på køretøjets udstødningssystem. På grund af det varme udstødningsrør og/eller de varme udstødningsgasser kan cykelholderen og/eller cyklerne blive beskadiget. I dette tilfælde er cykelholderen ikke egnet til anvendelse.

Kontakt producenten/forhandleren for transport af cykler med carbon-dele om, hvorvidt disse cykler er egnet til transport på cykelholderen.

Placering af cyklerne



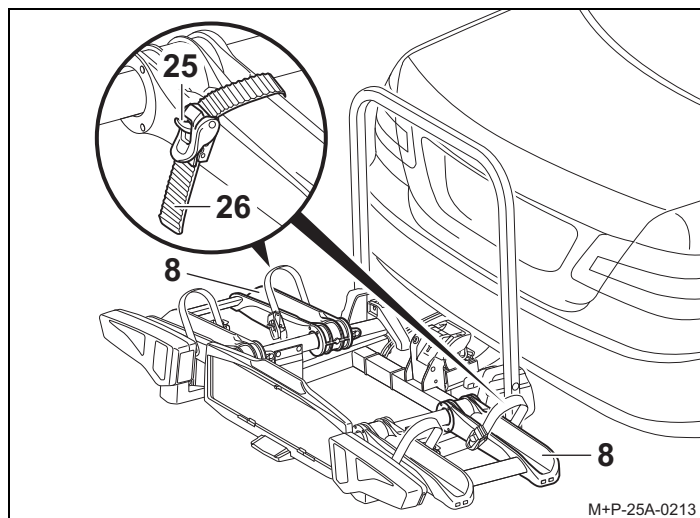
M+P-25A-0155

Overhold placeringen af cyklerne i kørselsretningen (pil) som vist her.

Henvisning

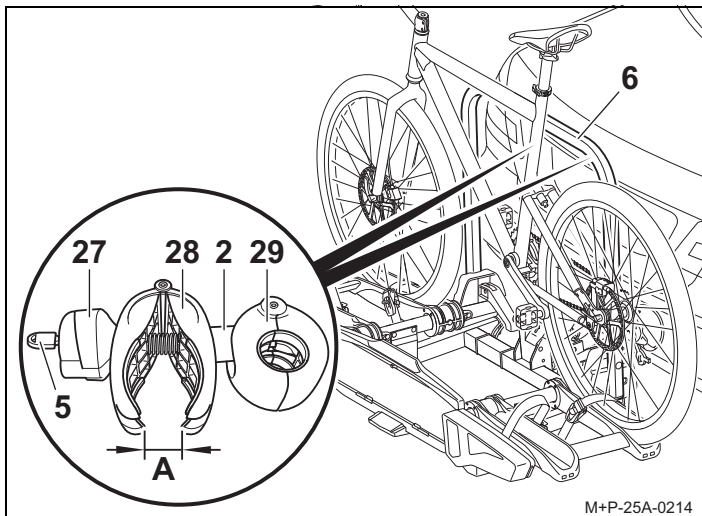
Monter tunge cykler tæt på køretøjet og lette cykler (f.eks. børnecykler) længere bagud på cykelholderen. Monter den første cykel, så tandkransen vender mod køretøjet.

Montering af den første cykel



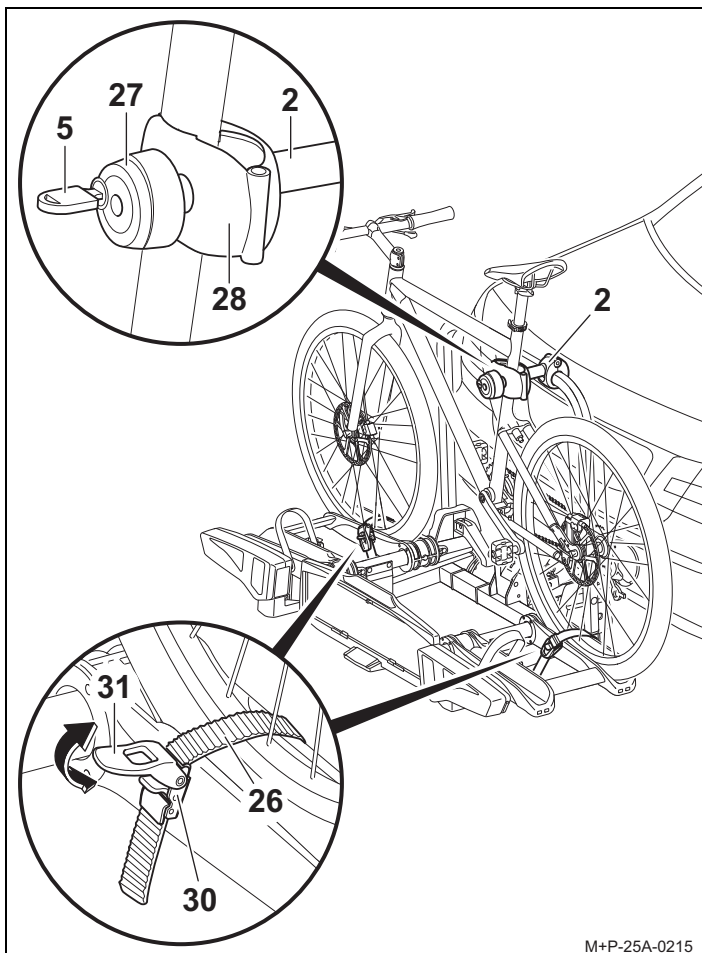
M+P-25A-0213

1. Tryk på palerne (25), og træk spænderemmene (26) ud.
2. Sæt cyklen på hjulskinnerne (8), og fastgør den, så den ikke vælter.



M+P-25A-0214

3. Lås evt. drejeregabet (27) med en nøgle (5).
4. Skru klemmen (28) på drejeregabet (27), indtil klemmen (28) er ca. håndsbred åbnet (A).
5. Tryk klemmen (28) sammen, og hold den trykket sammen. Klemmen (29) åbnes.
6. Sæt holderen (2) på en egnet position på holderrammen (6), positionér den, og slip klemmen (28). Klemmen (29) lukkes.



M+P-25A-0215

⚠ Forsigtig

Fastgør kun holderen (2) på cykelrammen, da andre komponenter på cyklen ellers kan blive beskadiget. Komponenter, f.eks. gear- og bremsewirer, må ikke klemmes ind. Defekte holdere skal udskiftes med det samme.

7. Positionér holderne (2) på cykelrammen, og skru klemmen (28) med drejeregabet (27) fast.
8. Lås holderne (2) med en nøgle (5), og træk nøglen (5) ud.
9. Før spænderremme (26) igennem i midten mellem to eger, før dem ind i spænderne (30), og spænd dem manuelt fast.
10. Efterspænd spænderremme (26) ved hjælp af spænderne (31) (pil).

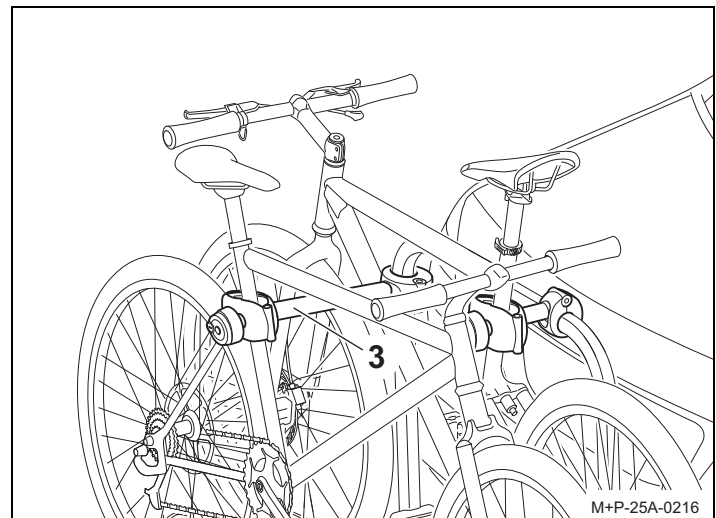
⚠ Forsigtig

Spænd ikke spænderremme (26) for fast, da spænderremme (26) og/eller dækkene/fælgene kan blive beskadiget. Spænderremme (26) spændes ved at stramme dem. For at løsne denne spænding skal der evt. trykkes kraftig på palerne (25).

Henvisning

Holdernes gevindskruer skal rengøres og smøres med regelmæssige intervaller, så det undgås, at drejeregabene sætter sig fast.

Montering af den anden cykel



M+P-25A-0216

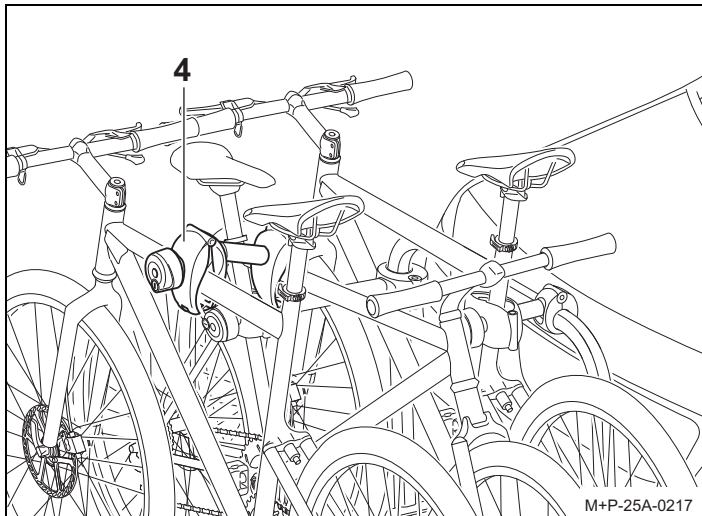
Den anden cykel monteres på den samme måde som den første. Man skal være opmærksom på at placere de to cykler modsat.

⚠ Forsigtig

Fastgør kun holderen (3) på cykelrammen, da andre komponenter på cyklen ellers kan blive beskadiget. Komponenter, f.eks. gear- og bremsewirer, må ikke klemmes ind. Defekte holdere skal udskiftes med det samme.

Den anden cykel fastgøres med den lange holder (3).

Montering af den tredje cykel⁷



Den tredje cykel monteres på den samme måde som den første. Man skal være opmærksom på at placere alle cykler modsat.

⚠ Forsigtig

Fastgør kun holderen (4) på cykelrammen, da andre komponenter på cyklen ellers kan blive beskadiget. Komponenter, f.eks. gear- og bremsewirer, må ikke klemmes ind. Defekte holdere skal udskiftes med det samme.

Den tredje cykel fastgøres på den anden cykel med den ekstra holder (4).

Afmontering af cykler

Holderne (2), (3) og (4) løsnes og cyklerne afmonteres i modsat rækkefølge.

Nedvipning/tilbageklapning af cykelholderen

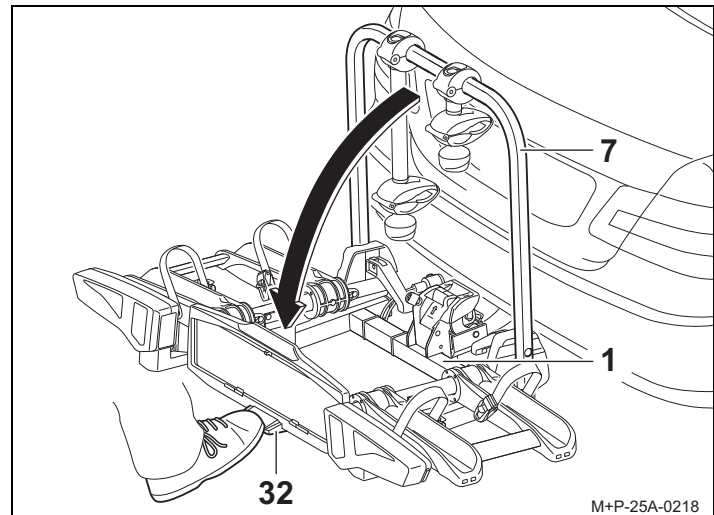
⚠ Forsigtig

Vip langsomt cykelholderen ned, og sørg for, at der ikke befinder sig personer eller genstande i vippeområdet. Der er fare for at komme i klemme for personer og genstande i vippeområdet.

Vær opmærksom på, at cykelholderen går fuldstændigt i indgreb med begge kroge og låses, når den klappes tilbage, ellers kan cykelholderen vippe ned under kørslen og derved kvæste dig eller andre personer og/eller medføre materielle skader.

Nedvipning af cykelholderen

Cykelholderen kan vippes ned for at åbne bagklappen og læsse eller tømme køretøjet.

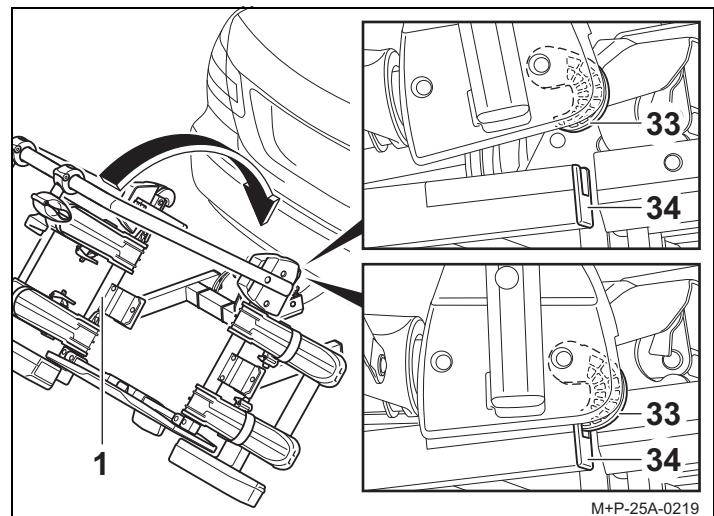


Træd på pedalen (32), og vip cykelholderen (1) ned ved at trække i holderrammen (7) eller cykelrammen, hvis der er monteret cykler.

⚠ Forsigtig

Ved cykelholderen Uebler i21, best.nr. 15930/15931 (variant, der kan klappes 90° ned), kan cyklens styr ligge på bunden på grund af den forstørrede nedklapningsvinkel. Derved kan der forekomme beskadigelser på styret. Afmonter evt. cyklen, når den klappes ned.

Tilbageklapning af cykelholderen



1. Klap cykelholderen (1) tilbage, indtil de to kroge (33) går fuldstændigt i indgreb og låses i rammen (34).
2. Kontrollér, at cykelholderen (1) sidder fast ved at ryste den. Vip efter behov cykelholderen (1) ned igen, og klap den tilbage igen.

7. Cykelholder Uebler i31, til 3 cykler (best.nr. 15910/15911)

Forberedelse til kørsel

⚠ Forsigtig

Efter hver montering, før hver kørsel og også under en længere rejse skal det kontrolleres, at alle forskruninger og fastgørelser på cykelholderen og cyklerne sidder fast, og de skal efter behov efterspændes.

Ved manglende overholdelse kan cykelholderen løsne sig fra køretøjet sammen med de monterede cykelholdere og kvæste dig og andre personer og/eller forårsage en ulykke.

Denne kontrol skal afhængigt af kørebanens beskaffenhed gentages med regelmæssige intervaller.

⚠ Forsigtig

Kontrollér før hver kørsel, at lysanlægget fungerer fejlfrit, ellers kan der forekomme ulykker.

Henvisning

Nummerpladen og lysanlægget på cykelholderen må ikke tildækkes.

Hvis cykelholderen ikke læsses komplet, skal man være opmærksom på, at:

- holdere, der ikke er brug for, tages af holderrammen og opbevares sikkert i bagagerummet.
- alle nøgler er taget ud og opbevaret.
- spænderemmene på alle hjulskinner er lukkede.

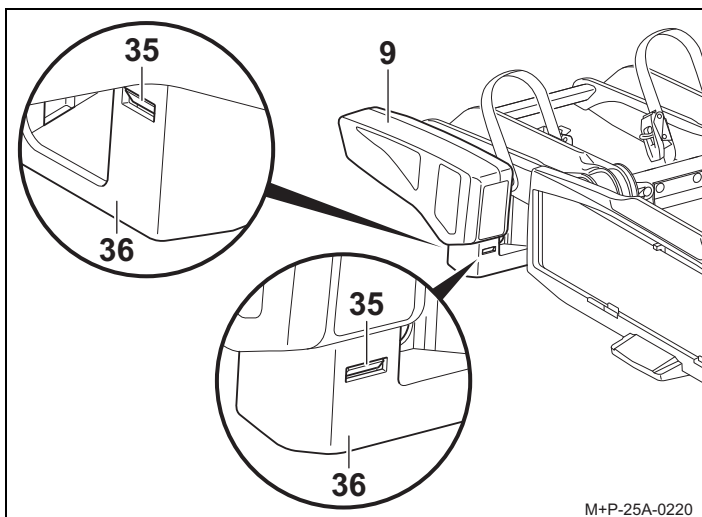
Udskiftning af pære

⚠ Forsigtig

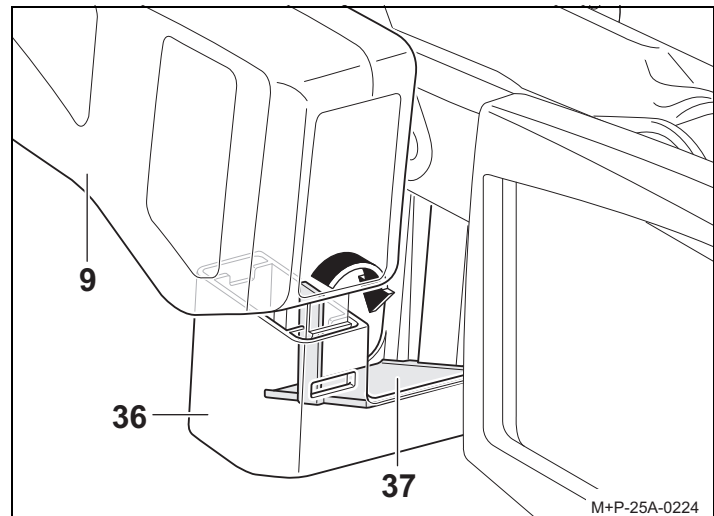
Ved udskiftningen af pære skal køretøjets tænding være slået fra og stikket til lysanlægget være trukket ud af stikdåsen på anhængertrækkets elsystem. Ved manglende overholdelse kan der forekomme en kortslutning eller materielle skader. Ved uklarheder skal pæren udskiftes af en fagvirksomhed.

Henvisning

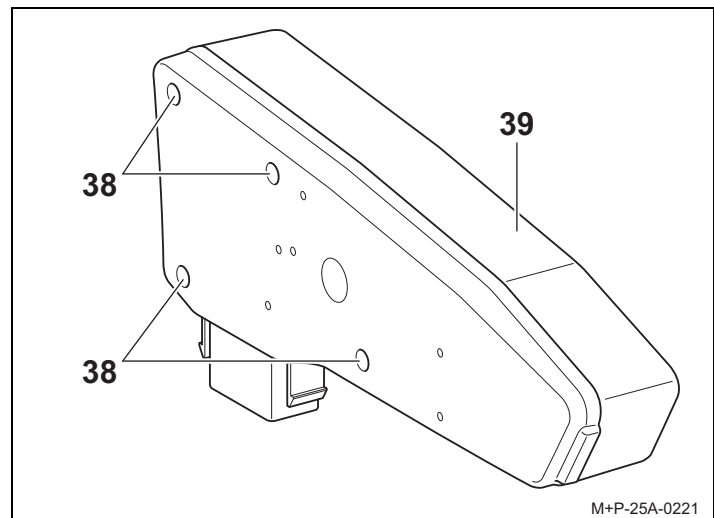
Udskiftningen af pære beskrives og vises på cykelholderens venstre baglygte. På den højre baglygte skal man gå frem på samme måde.



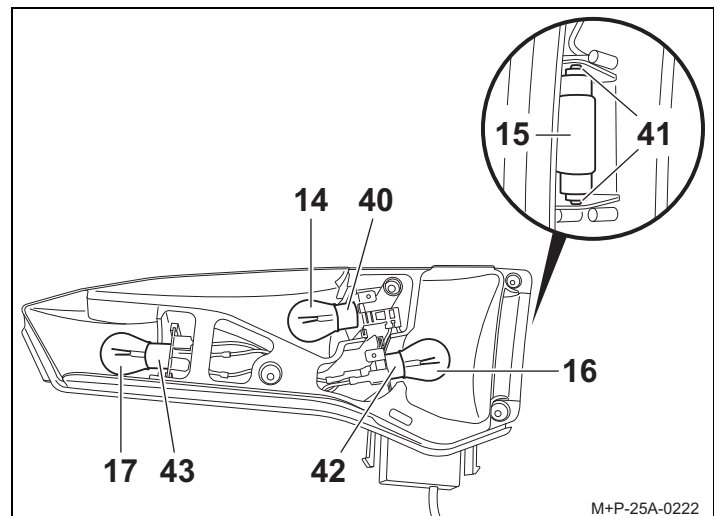
1. Tryk på låsene (35), og træk baglygten (9) ud af holderen (36).



2. Tag dækslet (37) ud i pilens retning.
3. Tag baglygten (9) fuldstændigt ud af holderen (36).



4. Skru skruerne (38) af, og fjern spredeskiven (39).



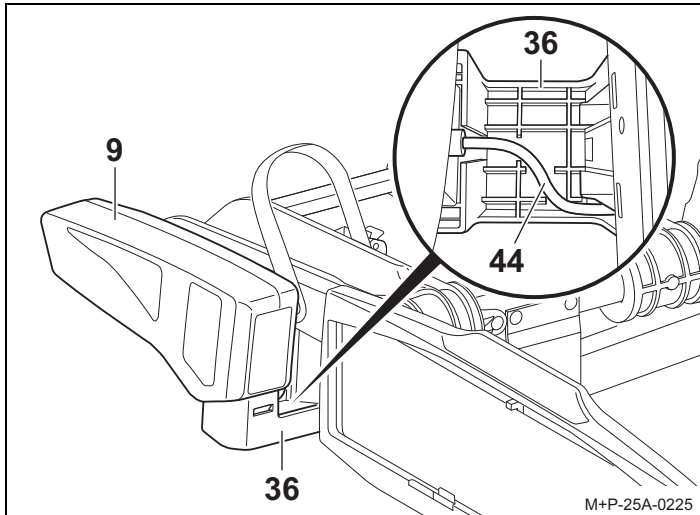
5. Tryk den defekte pære let ind i fatningen (40), (41), (42) eller (43).
6. Træk pæren (15) ud af fatningen (41). Drej pæren (14), (16) eller (17) i fatningen (40), (42) eller (43) ca. 90° mod uret, og træk den ud.
7. Tryk den nye pære let ind i fatningen (40), (41), (42) eller (43).

8. Drej derudover pæren (14), (16) eller (17) i fatningen (40), (42) eller (43) ca. 90° med uret.
Nødvendige pærer, på side 82.

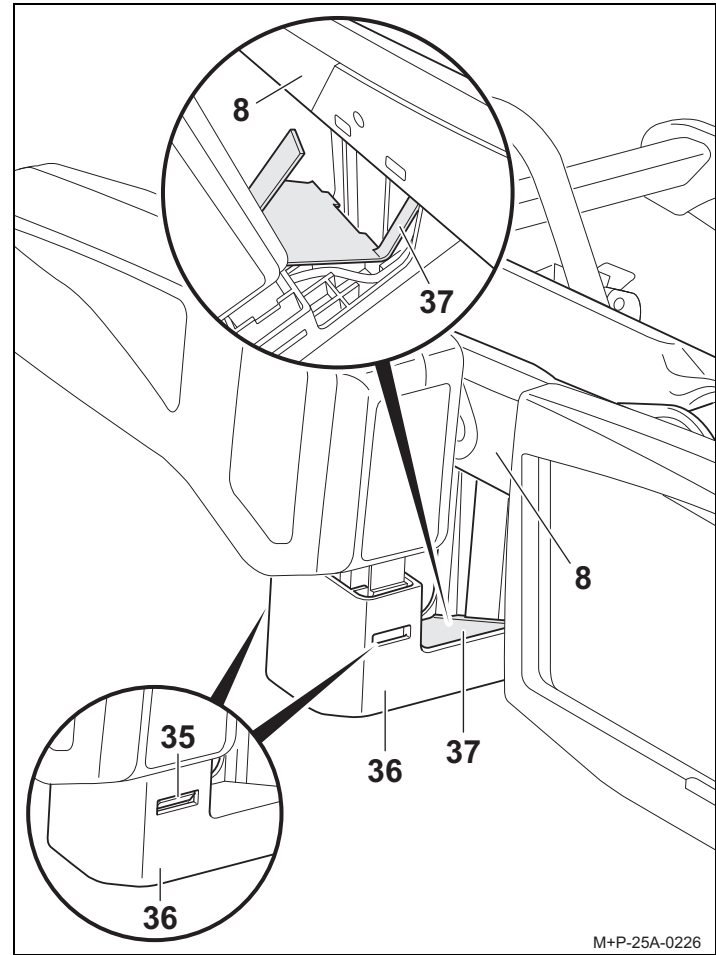
Henvisning

Tag kun fat i nye pærer med en ren klud, og sæt dem i fatningen (40), (41), (42) eller (43).

9. Skru spredeskiven (39) manuelt fast igen med skruerne (38).



10. Skub baglygten (9) let ind i holderen (36) uden, at den går i indgreb.
11. Træk kablet (44) ind i kabelføringen på holderen (36).



12. Før den lange laske på dækslet (37) ind i hjulskinnen (8), og sæt dækslet (37) helt ind i holderen (36).
13. Skub baglygten (9) fuldstændigt ind i holderen (36), indtil det kan høres, at låsen (35) går i indgreb.

Generelle sikkerhedshenvisninger

Køretøjets fører er ansvarlig for, at vedkommendes syn og hørelse ikke påvirkes af køretøjets læs eller tilstand. Vedkommende skal sørge for, at køretøjet og læsset er i overensstemmelse med forskrifterne, og at køretøjets færdselssikkerhed ikke lider under læsset.

Foreskrevet lys og foreskrevne lysanlæg skal også være til rådighed og driftsklart om dagen.

Denne monterings- og betjeningsvejledning indeholder cykelholderens almene godkendelse til anhængertræk og skal altid tages med i køretøjet.

Overhold de pågældende lovbestemmelser for anvendelse af cykelholdere i anvendelseslandet.

Forsigtig

Arbejderne og sikkerhedshenvisningerne, der er anført i denne monterings- og betjeningsvejledning, skal altid overholdes.

Cykelholderen for anhængertrækket må udelukkende anvendes til transport af cykler. Cykelholderen er ikke egnet til anvendelse i terræn.

Efter hver montering, før hver kørsel og også under en længere rejse skal det kontrolleres, at alle forskruninger og fastgørelser på cykelholderen og cyklerne sidder fast, og de skal efter behov efterspændes. Denne kontrol skal afhængigt af kørebanens beskaffenhed gentages med regelmæssige intervaller.

Under kørslen skal føreren kontrollere, om cykelholderen og cyklerne evt. har forskudt/flyttet sig, ved at se i sidespejlet.

Kør videre til den næste holdemulighed med reduceret hastighed, hvis der er ændringer, og efterspænd forskruninger og fastgørelser på cykelholder og cykler.

Ved manglende overholdelse kan cykelholderen løsne sig fra køretøjet sammen med de monterede cykelholdere og kvæste dig og andre personer og/eller forårsage en ulykke.

Forsigtig

Bevægelige dele, som f.eks. holdernes og hurtigspændernes gevindskruer, skal rengøres og smøres med regelmæssige intervaller, så det undgås, at drejegrebene sætter sig fast.

Anvend ikke smøremidler på de formonterede forskruninger. Forskrutningerne kan derved løsne sig af sig selv, og cykelholderen kan sammen med de monterede cykler løsne sig fra køretøjet og derved kvæste dig og andre personer eller forårsage en ulykke.

Forsigtig

Hvis læsset (cyklerne) rager mere end 40 cm ud over den yderste kant på lysudgangsfladen på køretøjets positionslys og baglygter, skal det markeres maksimalt 40 cm fra kanten og maksimalt 150 cm over kørebanen, foran med en lygte med hvidt lys, bagved med en lygte med rødt lys.

Markér hjulene, der rager ud til siden, separat ved transport af cyklerne.

Når der køres om natten, skal baglygterne og reflektorerne på cyklerne tildækkkes, så et forkert indtryk af køretøjsbelysning bagtil undgås, og at andre trafikanter ikke generes eller vildledes.

Ved manglende overholdelse kan det forårsage en ulykke.

Forsigtig

Før der køres, skal lysanlæggets funktion kontrolleres.

Når tågebaglyset er tændt på cykelholderen, skal tågebaglyset på køretøjet være slukket, dvs. de må ikke lyse samtidigt.

Ved køretøjsudførelser, hvis typegodkendelse blev udstedt første gang efter 01.10.1998, må den monterede cykelholder eller det medførte læs (cyklerne) ikke dække køretøjets tredje stoplys. Køretøjets tredje stoplys skal kunne ses: i højre eller venstre side i forhold til køretøjets længdeakse – i en horisontal vinkel på 10°, opad i forhold til lygtekanten – i en vertikal vinkel på 10° og nedad – i forhold til lygtens underkant – i en vertikal vinkel på 5°. Hvis disse værdier ikke overholdes, skal der monteres et "tredje" ekstra stoplys.

Ved manglende overholdelse kan det forårsage en ulykke.

Forsigtig

Monteringen af cykelholderen og cyklerne medfører ændring af køre- og bremseegenskaberne samt af køretøjets følsomhed over for sidevind. Den maksimale hastighed på 130 km/h må ikke overskrides.

Tildæk ikke cyklerne med presenninger, beskyttelsesovertræk e.lign, da vindens angrebsflade og køreegenskaber påvirkes kraftigt derved.

Skub tungt læs i bagagerummet så langt frem som muligt for at forebygge for kraftig last på bagenden.

Tilpas altid køremåden til vej-, trafik- og vejrforholdene, og kør særligt forsigtigt, når kører med læsset cykelholder.

Ved manglende overholdelse kan cykelholderen løsne sig fra køretøjet sammen med de monterede cykelholdere og kvæste dig og andre personer og/eller forårsage en ulykke.

Forsigtig

Hvis køretøjet er udstyret med en elektrisk bagklap, skal kan være opmærksom på det nødvendige frirum, når cykelholderen er monteret. Hvis det er muligt, skal den elektriske bagklap deaktiveres og betjenes manuelt.

Afmontér cykelholderen, før bilvaskeanlæg anvendes.

Cykelholderen, køretøjet og/eller bilvaskeanlægget kan i modsat fald blive beskadiget.



Kedves Vásárló!

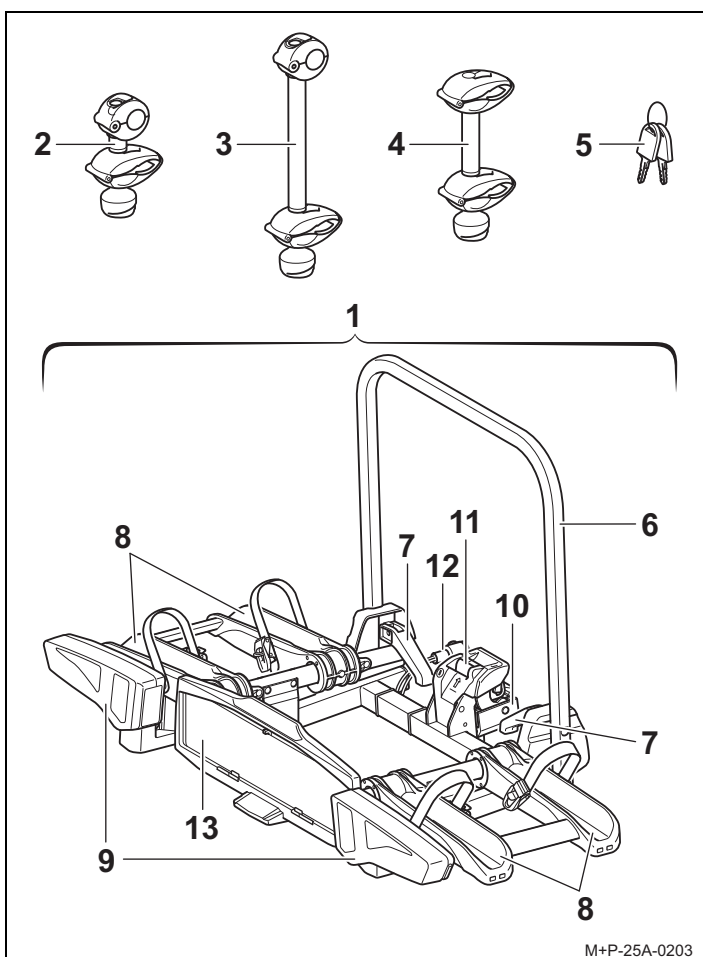
Örülünk, hogy az UEBLER kerékpártartó mellett döntött.

Feltétlenül tartsa be a jelen szerelési és kezelési útmutatóban szereplő munkabiztonsági utasításokat. Az utasítások figyelmen kívül hagyásából eredő károkért semmilyen felelősséget nem vállalunk.

Tudnivaló

Itt az Uebler i21 kerékpártartó szerelésének és kezelésének leírását találja ábrákkal. Az Uebler i31 kerékpártartó esetében értelemszerűen kell eljárni.

Alkatrészek áttekintése



Alkatrészsorszám

Uebler i21 kerékpártartó 2 db kerékpárhoz

Rendelési sz. 15900 (balkormányos)

Rendelési sz. 15901 (jobb kormányos)

Uebler i21 kerékpártartó (90°-ban lehajtható változat),
2 db kerékpárhoz

Rendelési sz. 15930 (balkormányos)

Rendelési sz. 15931 (jobb kormányos)

Uebler i31 kerékpártartó 3 db kerékpárhoz

Rendelési sz. 15910 (balkormányos)

Rendelési sz. 15911 (jobb kormányos)

EK forgalombahozatali engedély száma

E24 26R-030086

Szállítási terjedelem

Megnevezés	i21	i31
	Darabszám	Darabszám
1 Kerékpártartó	1	1
2 1. kerékpár tartója	1	1
3 2. kerékpár tartója	1	1
4 3. kerékpár tartója	–	1
5 Kulcs	6	8

Tudnivaló

Fenntartjuk a szállítási terjedelem változtatásának jogát. Az alkatrészek javítását vagy cseréjét szakemberrel végeztesse el. Biztonsági okokból az Uebler azt ajánlja, hogy csakis szakkereskedésben kapható eredeti pótalkatrészt használjon.

Tudnivaló

A tartók (2), (3) és (4) külön helyezkednek el a csomagon belül, előszerelés nélkül szállítjuk őket. A kulcsokat (5) a tartók (2), (3) és (4), valamint a rögzítőkar (11) zárjában találja.

Alkatrész-megnevezés

Megnevezés	i21	i31
	Darabszám	Darabszám
6 Tartókeret	1	1
7 Tartókeret gyorsfeszítője	2	2
8 Keréksín	4	6
9 Hátsó lámpák	2	2
10 Vonóhorog-befogó	1	1
11 Vonóhorog-befogó rögzítőkarja	1	1
12 Világító berendezés dugója	1	1
13 Rendszámtáblatartó	1	1

Műszaki adatok

Önsúly	
Uebler i21, max. 2 db kerékpárhoz	kb. 13 kg
Uebler i31, max. 3 db kerékpárhoz	kb. 16 kg

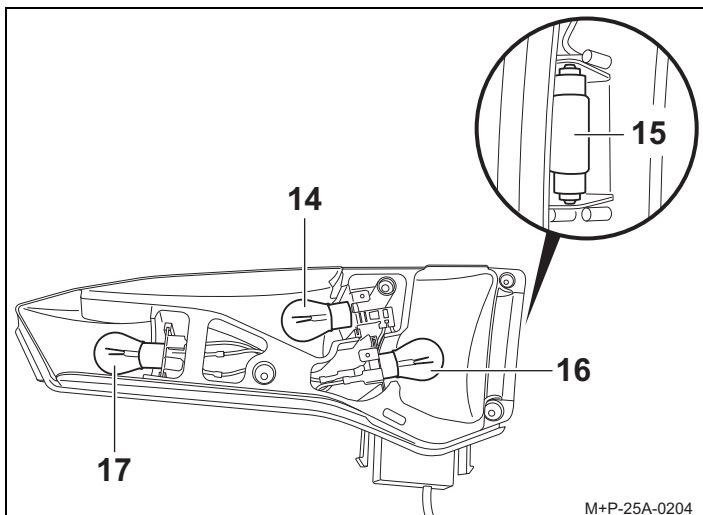
Maximális terhelhetőség (teherbírás)	
Uebler i21, 5,3 kN „D” értéktől ¹ - függőleges terhelésnél min. 50 kg	37 kg
Uebler i21, 6,7 kN „D” értéktől ¹ - függőleges terhelésnél min. 50 kg - függőleges terhelésnél min. 75 kg	37 kg 60 kg
Uebler i31, 5,3 kN „D” értéktől ¹	... ²
Uebler i31, 6,7 kN „D” értéktől ¹ - függőleges terhelésnél min. 50 kg - függőleges terhelésnél min. 75 kg	34 kg 54 kg

1. lásd a vonóhorgon lévő típustáblán

2. nem megengedett

Áramellátás	
Uebler i21, max. 2 db kerékpárhoz	13 pólusú, 12 V
Uebler i31, max. 3 db kerékpárhoz	13 pólusú, 12 V
Kerékpárvázak maximális csőátmérője	
Körszelvényű cső	75 mm
Ovális cső	75x45 mm

Izzók



Megnevezés	Pótalkat-rész sz.
14 Villogó ³ BL PY21W 12V sárga	E1687
15 Rendszámtábla-világítás ³ BL C5W 12V (35 mm hosszú) fehér	E1687
16 Kódzárófény ³ bal hátsó lámpánál BL PR21W 12V piros Hátrameneti fényszóró ³ jobb hátsó lámpánál BL P21W 12V fehér	E1687 E1687
17 Fék / hátsó lámpa ³ BL P21/5W 12V fehér	E1687

3. Az izzó kereskedelmi forgalomban kapható.

A kerékpártartó felszerelése a járműre és leszerelése

Vigyázat

A vonóhorognak alkalmasnak kell lennie kerékpártartó felszerelésére:

- A gömbfej „D” értéke (lásd „Műszaki adatok” 91. oldal)
- A vonóhorog anyaga legalább St 52-3 minőségű acél legyen (lásd a vonóhorgon lévő típustáblán)

Ennek figyelmen kívül hagyása esetén a kerékpártartó a rászert kerékpárokkal együtt leválhat a járműről, ami miatt Ön és mások is megsérülhetnek vagy balesetet szenvedhetnek. A gömbfejet a felszerelés előtt meg kell tisztítani és zsírtalanítani kell.

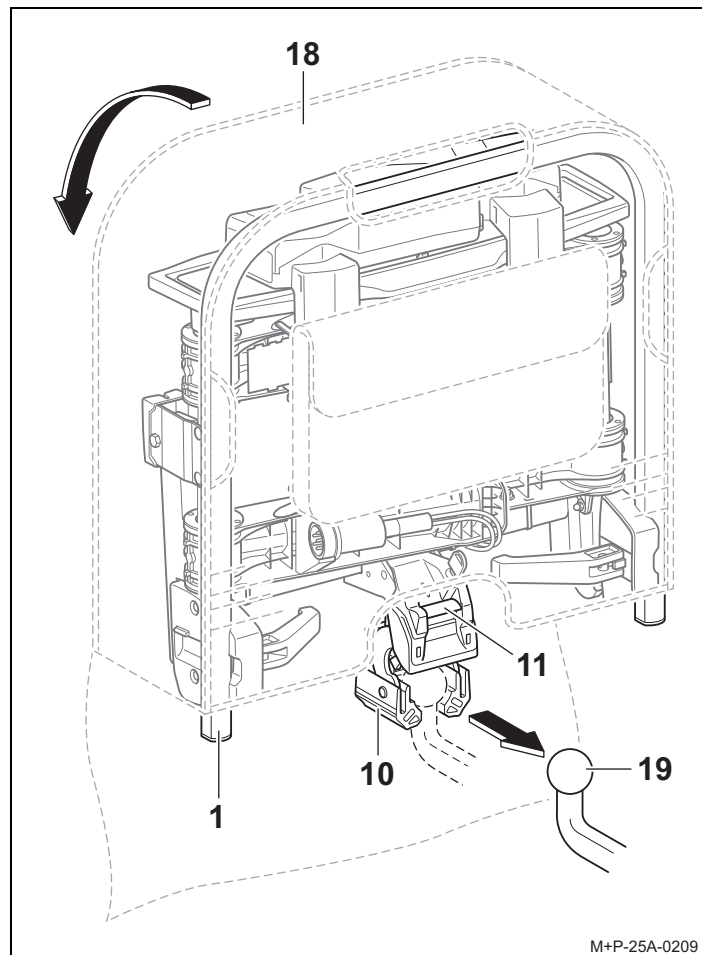
Vigyázat

A jármű méretei (szélesség, magasság, mélység) a kerékpártartó felszerelésével megváltoznak, ennek figyelmen kívül hagyása esetén Ön és mások is megsérülhetnek és/vagy anyagi károk keletkezhetnek. Be- és áthajtáskor vegye figyelembe a jármű megváltozott méreteit. Vigyázzon tolatásnál.

Vigyázat

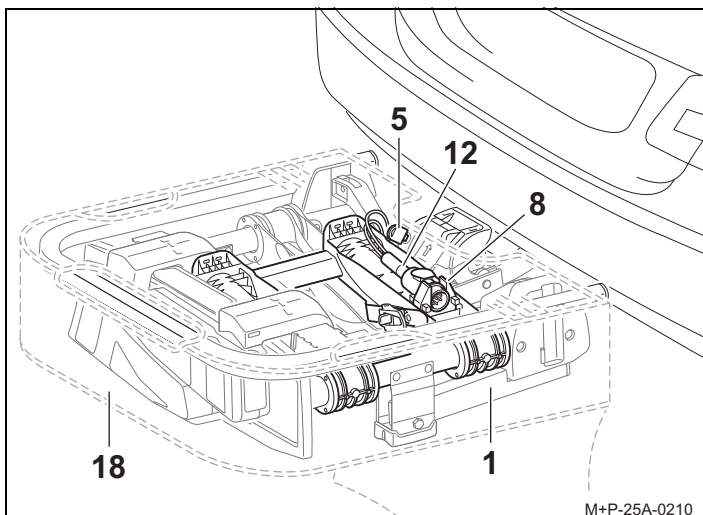
Minden elindulás előtt ellenőrizni kell, hogy a világító berendezés kifogástalanul működik-e, ellenkező esetben balesetveszély áll fenn.

A kerékpártartó felszerelése a járműre



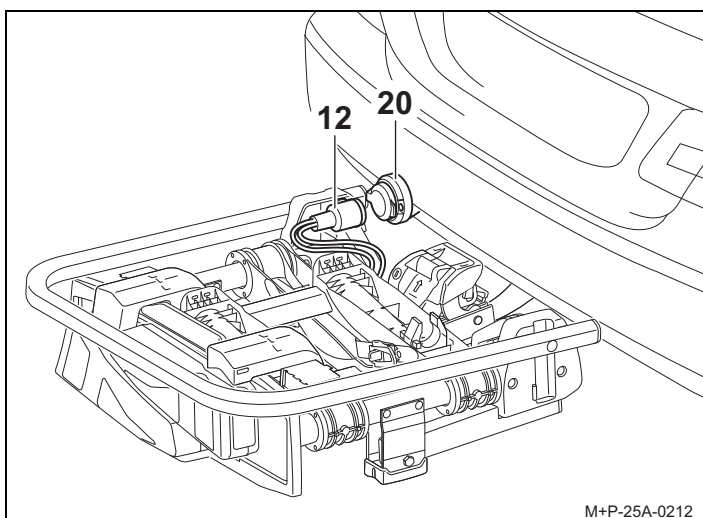
1. Nyissa le a táska (18)⁴ fedelét.
2. Nyomja meg a rögzítőkart (11), hogy szétnyíljon a befogó (10).
3. Tartsa a kerékpártartót (1) függőlegesen és a befogóval (10) tolja rá a vonóhorog (19) gömbfejére.
4. Döntse lefelé a kerékpártartót (1), hogy a rögzítőkar (11) hallhatóan beugorjon a helyére.
A rögzítőkaron (11) lévő piros jelölésnek el kell tűnnie.
5. Ellenőrizze, hogy a kerékpártartó (1) párhuzamos-e a lökhárítóval és hogy a talajhoz képest is nagyjából párhuzamosan van-e beállítva.
Erőteljesen megrázva ellenőrizze, hogy a kerékpártartó (1) nem mozdul-e el. Amennyiben szükséges, vegye le a kerékpártartót (1) és szerelje fel újra.

4. A táska opcionálisan kapható (Uebler i21 kerékpártartóhoz rendelési sz. 19840, Uebler i31 kerékpártartóhoz rendelési sz. 19850).



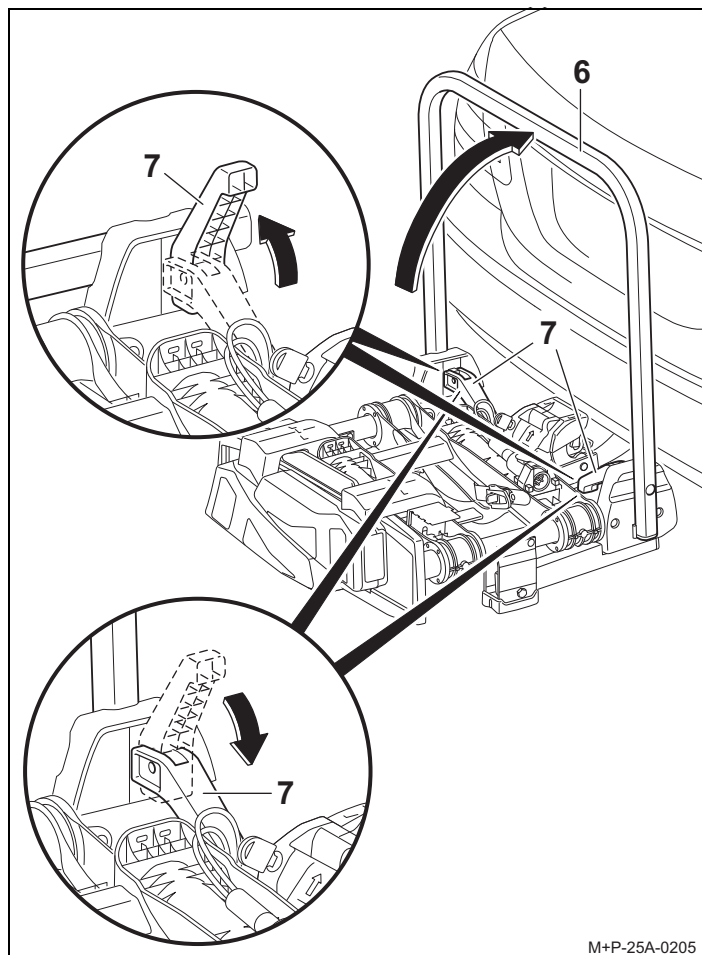
M+P-25A-0210

6. Húzza le a táskát (18)⁵ a kerékpártartóról (1).
7. Zárja le a kulccsal (5) a kerékpártartót (1) és vegye ki a kulcsot (5).
8. Húzza ki a dugót (12) a keréksínen (8) lévő foglalatból.



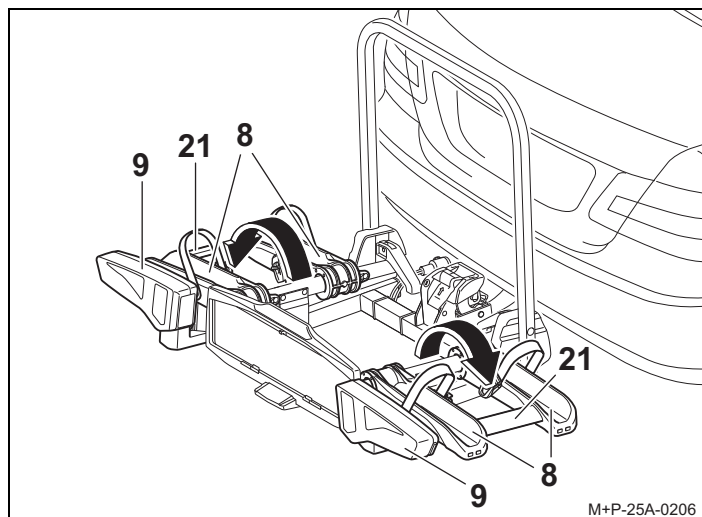
M+P-25A-0212

9. Dugja be a dugót (12) a jármű csatlakozóaljzatába (20) és az óramutató járásával megegyező irányban csavarja ütközésig.



M+P-25A-0205

10. Felfelé nyissa ki a gyorsfeszítőt (7).
11. Hajtsa fel a tartókeretet (6), majd zárja vissza teljesen a gyorsfeszítőt (7), hogy a tartókeret (6) rögzítve legyen.



M+P-25A-0206

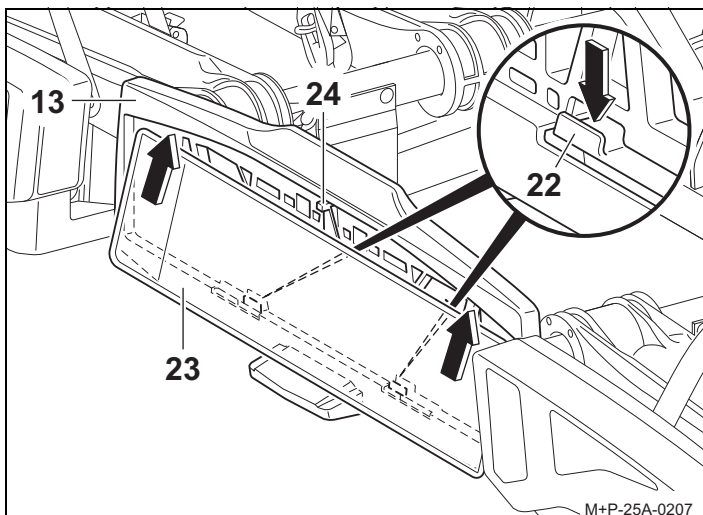
12. Nyissa szét a hátsó lámpákkal (9) ellátott keréksíneket (8) a merevítőknél (21) és kattintsa be őket.

⚠ Vigyázat

A keréksíneket (8) mindig a merevítőknél (21) és ne a hátsó lámpáknál (9) nyissa szét. Különben megsérülhetnek a hátsó lámpák (9).

13. Ellenőrizze a világító berendezés működését.

5. A táska opcionálisan kapható (Uebler i21 kerékpártartóhoz rendelési sz. 19840, Uebler i31 kerékpártartóhoz rendelési sz. 19850).



14. Nyomja lefelé a tartót (22). Tolja be a rendszámáblát (23) a rendszámáblatartóba (13), nyomja felfelé és teljesen illessze be.
15. Engedje el a tartót (22) és ellenőrizze a rendszámáblát fix helyzetét.

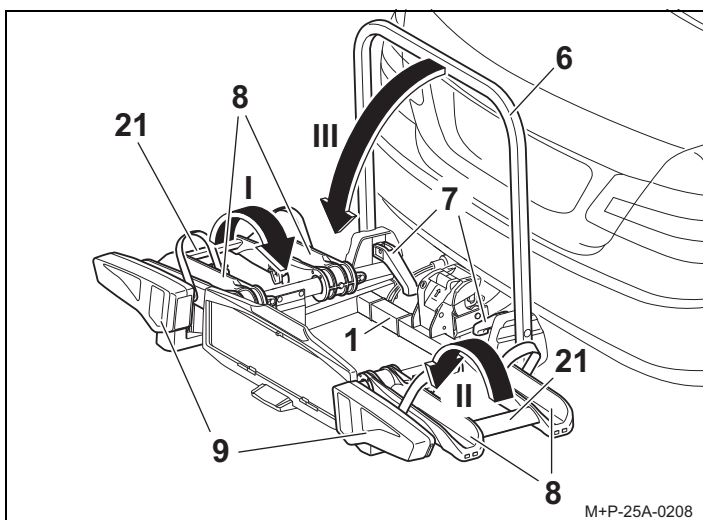
Tudnivaló

Magasabb rendszámáblát behelyezéséhez nyomja hátra az ütközőt (24), majd teljesen tolja be a rendszámáblát a rendszámáblatartóba (13).

Tudnivaló

A kerékpártartó rendszámáblájának meg kell egyeznie a jármű fogalmi rendszámával és jól olvashatónak kell lennie.

A kerékpártartó leszerelése a járműről



1. Bal oldalt (I-es nyíl) a merevítőknél (21) csukja össze a hátsó lámpákkal (9) ellátott keréksíneket (8).
2. Jobb oldalt (II-es nyíl) a merevítőknél (21) csukja össze a hátsó lámpákkal (9) ellátott keréksíneket (8).

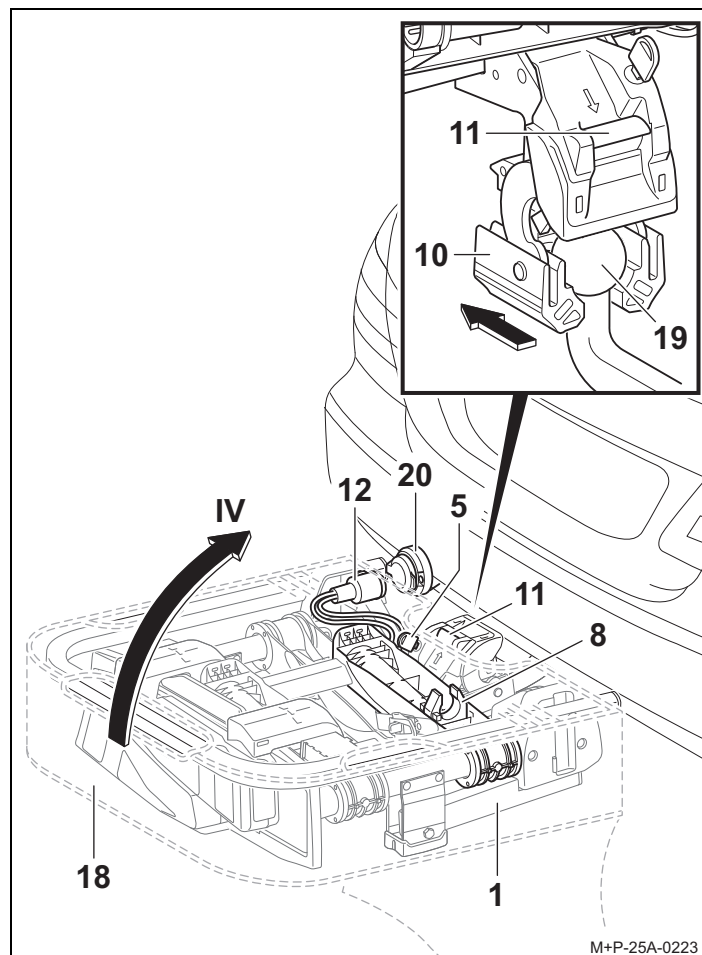
Vigyázat

A keréksíneket (8) mindig a merevítőknél (21) és ne a hátsó lámpáknál (9) csukja össze. Különben megsérülhetnek a hátsó lámpák (9).

3. Felfelé nyissa ki a gyorsfeszítőt (7).
4. Hajtsa le (III-as nyíl) a tartókeretet (6), majd zárja teljesen vissza a gyorsfeszítőt (7), hogy a tartókeret (6) rögzítve legyen.

Tudnivaló

A gyorsfeszítőt (7) és a tartókeretet (6) rendszeresen, ill. szennyeződés/nehézkés mozgás esetén szappanos vízzel tisztítsa meg.



5. Húzza ki a dugót (12) a jármű csatlakozóaljzatából (20) és helyezze be a keréksínen (8) lévő foglatba.
6. Nyissa ki a kerékpártartót (1) a kulccsal (5).
7. Tolja a táskát (18)⁶ a kerékpártartóra (1).
8. A rögzítőkart (11) nyomva állítsa fel merőlegesen a kerékpártartót (1) (IV-es nyíl).
9. Hátrafelé húzza le a kerékpártartót (1) a vonóhorog (19) gömbfejéről.
10. Állítsa a kerékpártartót (1) a befogóval (10) a talajra és ezzel zárja le a befogót (10).
11. Zárja le a táska (18)⁶ fedelét.
12. A felszereléshez képest fordított sorrendben szerelje le a tartókat (2), (3), (4), 95. oldal, és rakja őket a táska (18)⁶ oldalzsebébe.

6. A táska opcionálisan kapható (Uebler i21 kerékpártartóhoz rendelési sz. 19840, Uebler i31 kerékpártartóhoz rendelési sz. 19850).

A kerékpárok fel- és leszerelése

⚠ Vigyázat

A vonóhorgos kerékpártartó kizárólag kerékpár szállítására használható.

Csak egyenként max. 30 kg súlyú kerékpár szállítható a kerékpártartón.

Eközben semmi esetre sem szabad túllépni a kerékpártartó maximálisan megengedett terhelését, a vonóhorog függőleges terhelését, valamint a jármű megengedett összsúlyát és a jármű maximálisan megengedett tengelyterhelését (lásd a jármű üzemeltetési útmutatóját).

Ennek figyelmen kívül hagyása esetén a kerékpártartó a rászert kerékpárokkal együtt leválhat a járműről, ami miatt Ön és mások is megsérülhetnek és/vagy balesetet szenvedhetnek.

⚠ Vigyázat

A kerékpárokat lehetőleg egyenletes súlyeloszlással és alacsony súlyponttal kell a kerékpártartóra rögzíteni, és egy-egy tartóval a kerékpárvázon, valamint feszítőszíjjal az első és a hátsó kerekeknek rögzíteni kell leesés ellen. Ennek figyelmen kívül hagyása esetén a kerékpárok és/vagy a különálló részek menet közben leválhatnak a járműről, és a közlekedés többi résztvevőjének balesetet, ezzel összefüggésben sérülést és anyagi károkat okozhatnak.

Felszerelés előtt a gyereküléseket és minden különálló részt, pl. a kulacsokat, nyeregáskákat, elektromos kerékpárok akkumulátorait stb., le kell venni a kerékpárról és el kell rakni.

⚠ Vigyázat

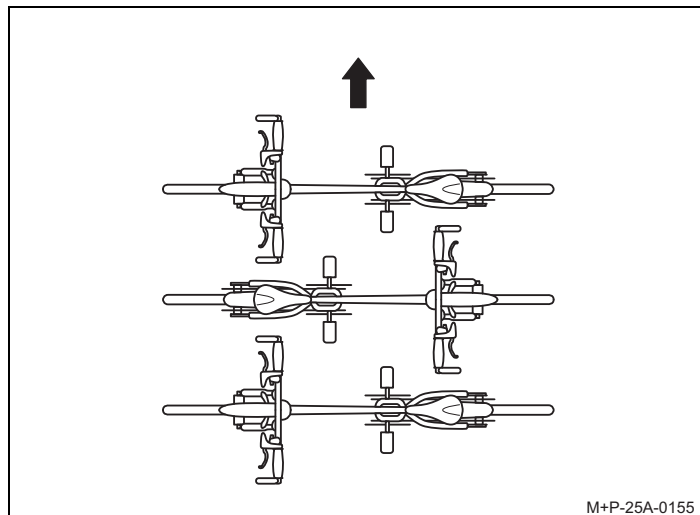
A kerékpárok lecsúszása/ledőlése esetén balesetveszély áll fenn. Rögzítse a kerékpárokat lecsúszás/ledőlés ellen. A kerékpárok fel- és leszerelését ketten végezzék.

⚠ Vigyázat

A jármű típusától függően előfordulhat, hogy a kerékpártartó a rajta lévő kerékpárokkal túl szorosan van elhelyezve a jármű kipufogójához. A forró kipufogócső és/vagy a forró kipufogógázok kárt okozhatnak a kerékpártartóban és/vagy a kerékpárookban. Ebben az esetben a kerékpártartó nem alkalmas a használatra.

Karbon alkatrészeket tartalmazó kerékpárok szállításával kapcsolatban forduljon a gyártóhoz/viszonteladóhoz, és náluk érdeklődjön, hogy alkalmas-e a kerékpártartó ezeknek a kerékpároknak a szállítására.

A kerékpárok elrendezése

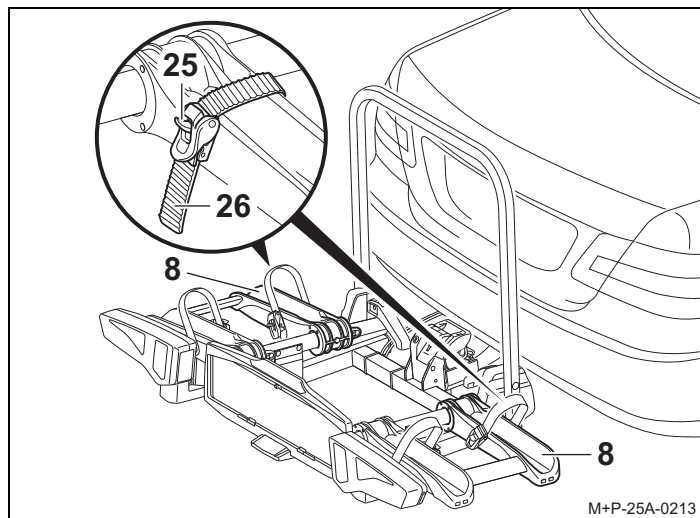


A kerékpárokat menetirányban (nyíl) rendezze el, az itt ábrázolt módon.

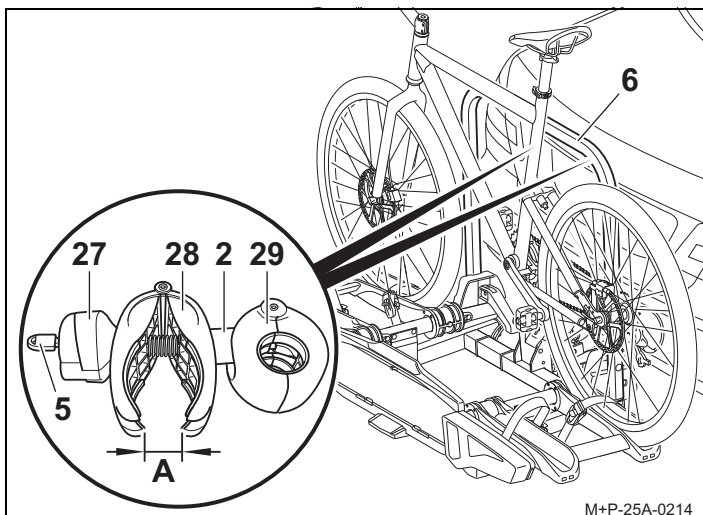
Tudnivaló

A nehéz kerékpárokat a járműhöz közel, a könnyebbeket (pl. gyerekkerékpárokat) hátrább szerelje fel a kerékpártartón. Az első kerékpár fogaskoszorúja a jármű irányába nézzen.

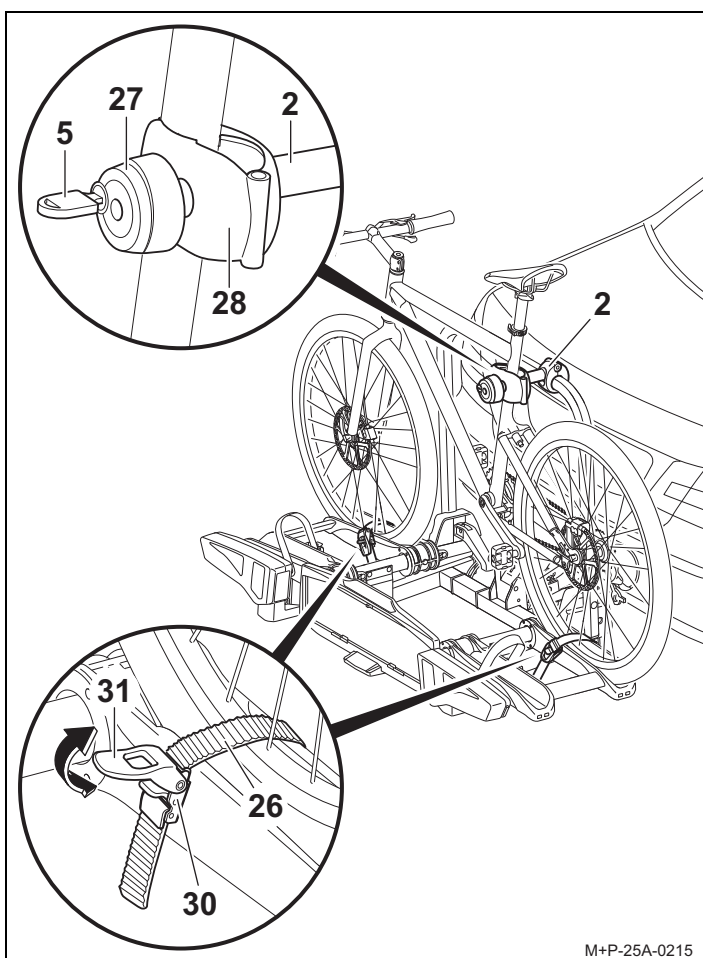
Az első kerékpár felszerelése



1. A kallantyút (25) megnyomva húzza ki a feszítőszíjat (26).
2. Tegye a kerékpárt a keréksínekre (8) és rögzítse ledőlés ellen.



3. Adott esetben oldja ki a forgatható fogantyút (27) a kulccsal (5).
4. Nyissa ki a bilincset (28) a forgatható fogantyúval (27) mintegy kézfej szélességűre (A).
5. Nyomja össze a bilincset (28) és tartsa meg. A bilincs (29) szétnyílik.
6. Helyezze fel a tartót (2) a tartókeretre (6) a megfelelő helyzetben, pozicionálja, majd engedje el a bilincset (28). A bilincs (29) összezáródik.



⚠ Vigyázat

A tartót (2) csak a kerékpárvázon rögzítse, máskülönben felsértheti vele a kerékpár többi részét. Nem szabad beszorulnia alkatrésznek, pl. váltó- vagy fékbowdennek. A meghibásodott tartókat haladéktalanul le kell cserélni.

7. Pozicionálja a tartót (2) a kerékpárvázon és szorítsa meg a bilincset (28) a forgatható fogantyúval (27).
8. Zárja le kulccsal (5) a tartót (2) és vegye ki a kulcsot (5).
9. Vezesse át középen két küllő között a feszítőszíjat (26), fűzze be a csatba (30) és jól húzza meg.
10. A feszítő (31) segítségével igazítsa a feszítőszíj (26) és húzza meg még jobban (nyíl).

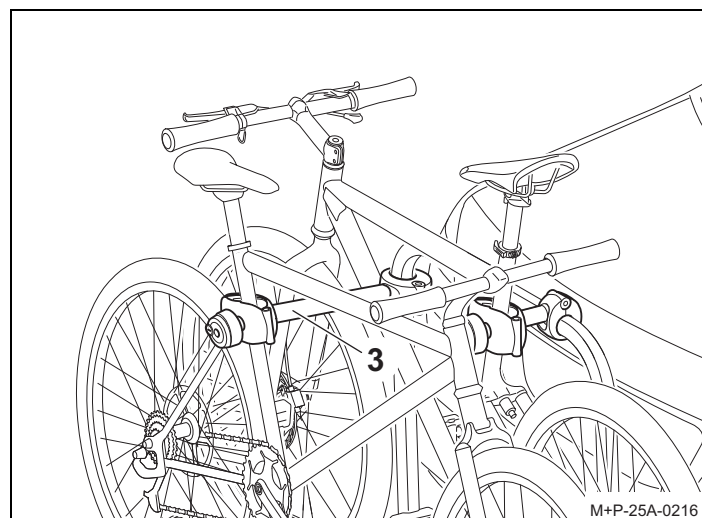
⚠ Vigyázat

Ne húzza túl szorosra a feszítőszíjakat (26), különben megsérülhetnek a feszítőszíjak (26) és/vagy a gumik/felnik. A feszítőszíj (26) a meghúzástól megfeszül. A feszességen szükség esetén a kallantyúkat (25) erősen megnyomva kell lazítani.

Tudnivaló

A tartók menetes csavarjait rendszeres időközönként meg kell tisztítani és kenni annak érdekében, hogy ne szorulhassanak be a forgatható fogantyúk.

A második kerékpár felszerelése



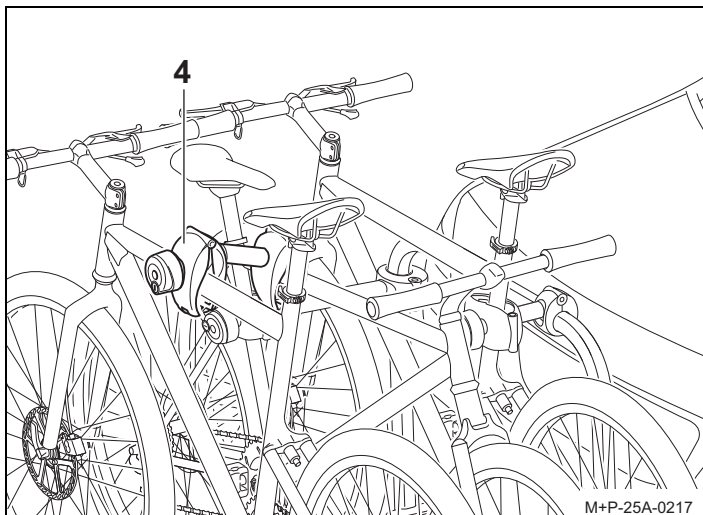
A második kerékpár felszerelése értelemszerűen az elsőhöz hasonlóan történik. Ügyelni kell a két kerékpár ellentétes irányban történő elrendezésére.

⚠ Vigyázat

A tartót (3) csak a kerékpárvázon rögzítse, máskülönben felsértheti vele a kerékpár többi részét. Nem szabad beszorulnia alkatrésznek, pl. váltó- vagy fékbowdennek. A meghibásodott tartókat haladéktalanul le kell cserélni.

A második kerékpár rögzítése a hosszú tartóval (3) történik.

A harmadik kerékpár felszerelése⁷



A harmadik kerékpár felszerelése értelemszerűen az elsőhöz hasonlóan történik. Ügyelni kell arra, hogy az egymás mellett lévő kerékpárok egymáshoz képest ellentétes irányban legyenek elrendezve.

⚠ Vigyázat

A tartót (4) csak a kerékpárvázon rögzítse, máskülönben felsértheti vele a kerékpár többi részét. Nem szabad beszorulnia alkatrésznek, pl. váltó- vagy fékbowdennek. A meghibásodott tartókat haladéktalanul le kell cserélni.

A harmadik kerékpár rögzítése a második kerékpáron történik a kiegészítő tartóval (4).

A kerékpárok leszerelése

A tartók (2), (3), (4) kilazítása és a kerékpárok leszerelése fordított sorrendben történik.

Kerékpártartó ledöntése/visszahajtása

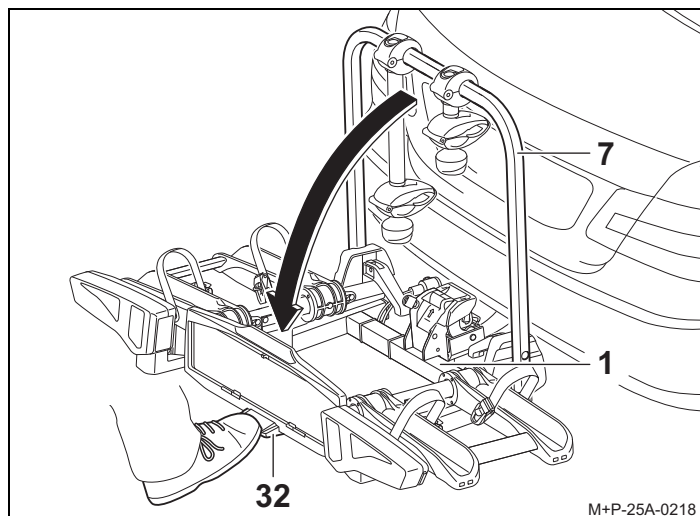
⚠ Vigyázat

Lassan döntse le a kerékpártartót és figyeljen arra, hogy senki ne tartózkodjon a ledöntési tartományban. A ledöntési tartományban zúzódásveszély áll fenn.

Figyeljen arra, hogy amikor a kerékpártartót visszahajtja, az mindkét kampóval teljesen beugorjon a helyére és reteszelve legyen, máskülönben a kerékpártartó menet közben ledőlhet és emiatt Ön vagy mások is megsérülhetnek és/vagy anyagi károk keletkezhetnek.

Kerékpártartó ledöntése

A kerékpártartót a csomagtartó nyitásához és a jármű be- és kipakolásához le lehet dönteni.

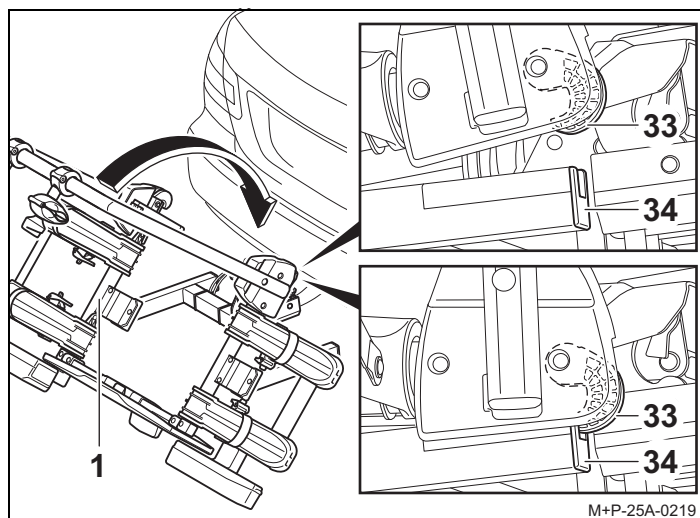


Lépjen a pedálra (32) és a tartókeretet (7), ill. felszerelt kerékpárok esetén a kerékpárvázat lehúzza döntse le a kerékpártartót (1).

⚠ Vigyázat

A 15930/15931 rendelési számú (90°-ban lehajtható változatú) Uebler i21 kerékpártartó esetében a kormány a nagyobb lehajtási szög miatt a talajnak csapódhat. Emiatt megsérülhet a kormány. Ebben az esetben a lehajtás előtt szerelje le a kerékpárt.

Kerékpártartó visszahajtása



1. Hajtsa vissza a kerékpártartót (1) úgy, hogy az mindkét kampóval (33) teljesen beugorjon a keretbe (34) és reteszelve legyen.
2. Erőteljesen megrázva ellenőrizze, hogy a kerékpártartó (1) nem mozdul-e el.
Amennyiben szükséges, a kerékpártartót (1) még egyszer döntse le, majd újra hajtsa vissza.

⁷ Uebler i31 kerékpártartó 3 db kerékpárhoz (rendelési sz. 15910/15911)

Előkészületek az útra

⚠ Vigyázat

Minden egyes felszerelés után, minden egyes elindulás előtt és hosszabb utazás közben is ellenőrizni kell a kerékpártartó és a kerékpárok összes csavarkötését és rögzítését, hogy azok a helyükön vannak-e, és szükség szerint után kell őket húzni. Ennek figyelmen kívül hagyása esetén a kerékpártartó a rászert kerékpárokkal együtt leválhat a járműről, ami miatt Ön és mások is megsérülhetnek és/vagy balesetet szenvedhetnek.

Ezt az ellenőrzést, az útviszonyoktól függően, rendszeres időközönként meg kell ismételni.

⚠ Vigyázat

Minden elindulás előtt ellenőrizni kell, hogy a világító berendezés kifogástalanul működik-e, ellenkező esetben balesetveszély áll fenn.

Tudnivaló

A jármű forgalmi rendszáma és világító berendezése nem lehet takarásban.

Ha a kerékpártartó nincs teljesen kihasználva, ügyelni kell arra, hogy

- a nem használt tartók le legyenek véve a tartókeretről és biztonságosan el legyenek helyezve a csomagterben.
- minden kulcs ki legyen húzva és el legyen rakva.
- hogy az összes keréksín feszítőszíja zárva legyen.

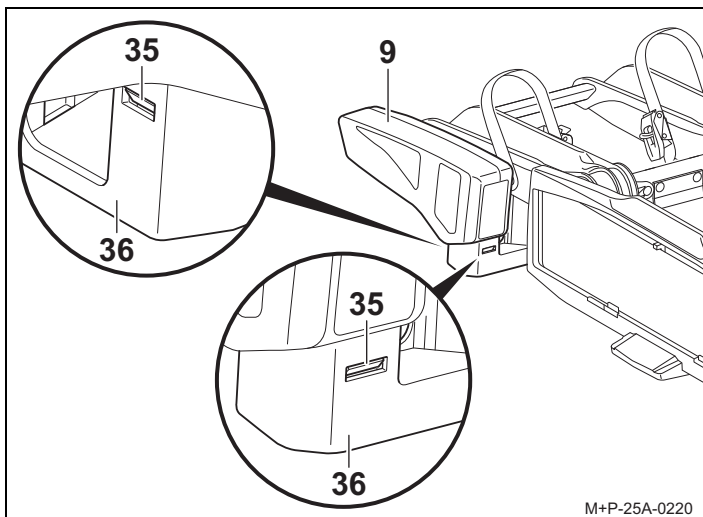
Izzócsere

⚠ Vigyázat

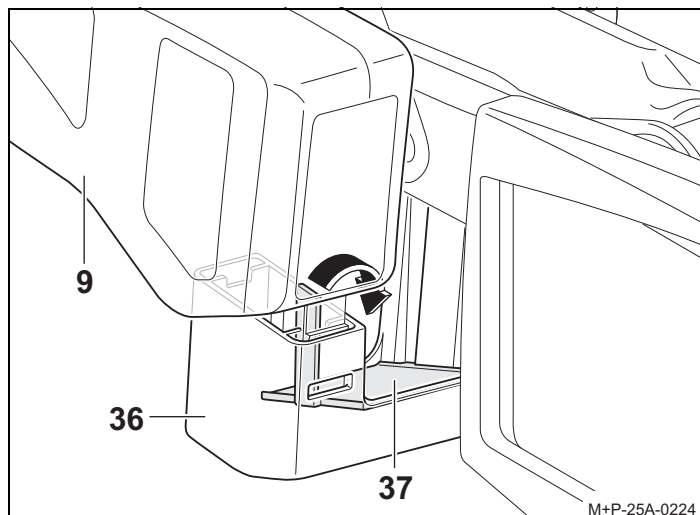
Az izzócserehez le kell kapcsolni a jármű gyújtását és a világító berendezés dugóját ki kell húzni a vonóhorog-elektronika csatlakozóaljzatából. Ennek figyelmen kívül hagyása rövidzárlathoz vagy anyagi károkhoz vezethet. Bizonytalanság esetén hagyja, hogy az izzócsert szakember végezze.

Tudnivaló

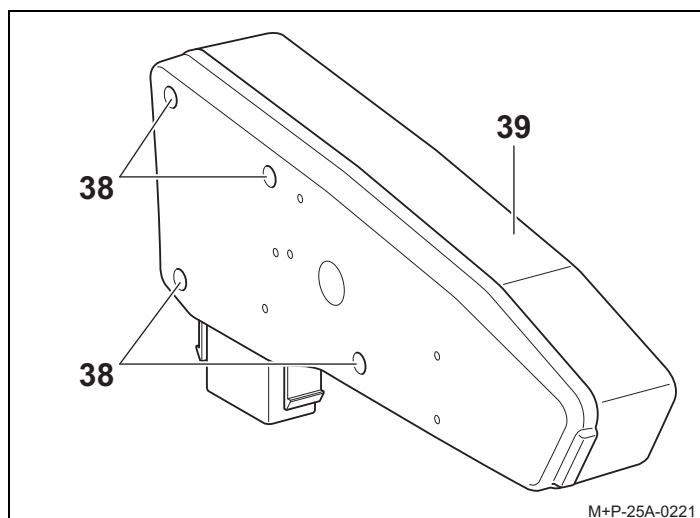
Az izzócsert a kerékpártartó bal hátsó lámpáján mutatjuk be. A jobb hátsó lámpa esetében értelemszerűen kell eljárni.



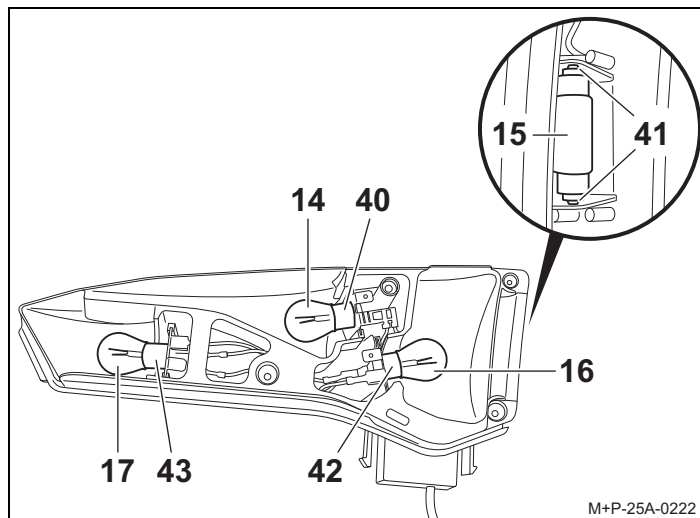
1. A reteszelések (35) lenyomásával húzza ki a hátsó lámpát (9) a tartószerkezetből (36).



2. A nyíl irányában emelje le a fedelet (37).
3. Teljesen vegye ki a tartószerkezetből (36) a hátsó lámpát (9).



4. Csavarja le a csavarokat (38) és távolítsa el a lencsét (39).



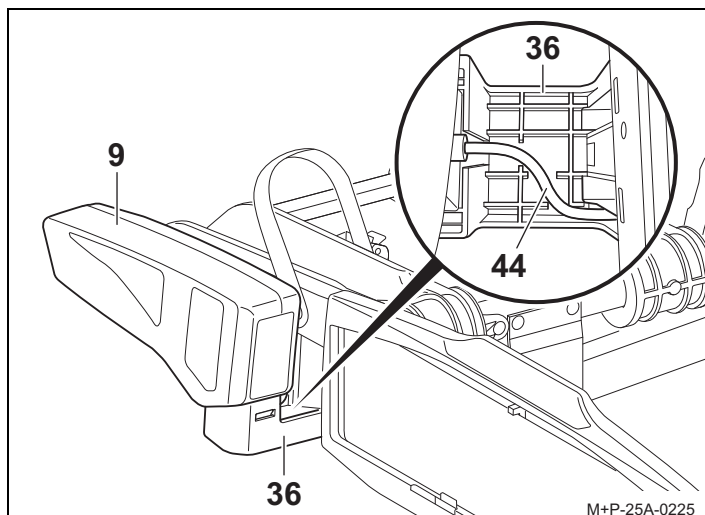
5. A meghibásodott izzót finoman nyomja a foglalatba (40), (41), (42), (43).
6. Húzza ki az izzót (15) a foglalatból (41). Az izzót (14), (16), (17) az óramutató járásával ellentétes irányban kb. 90°-ban elforgatva vegye ki a foglalatból (40), (42), (43).
7. Az új izzót finoman nyomja a foglalatba (40), (41), (42), (43).

8. Az izzót (14), (16), (17) az óramutató járásával megegyező irányban kb. 90°-ban elforgatva tekerje a foglalatba (40), (42), (43). Szükséges izzók, 92. oldal.

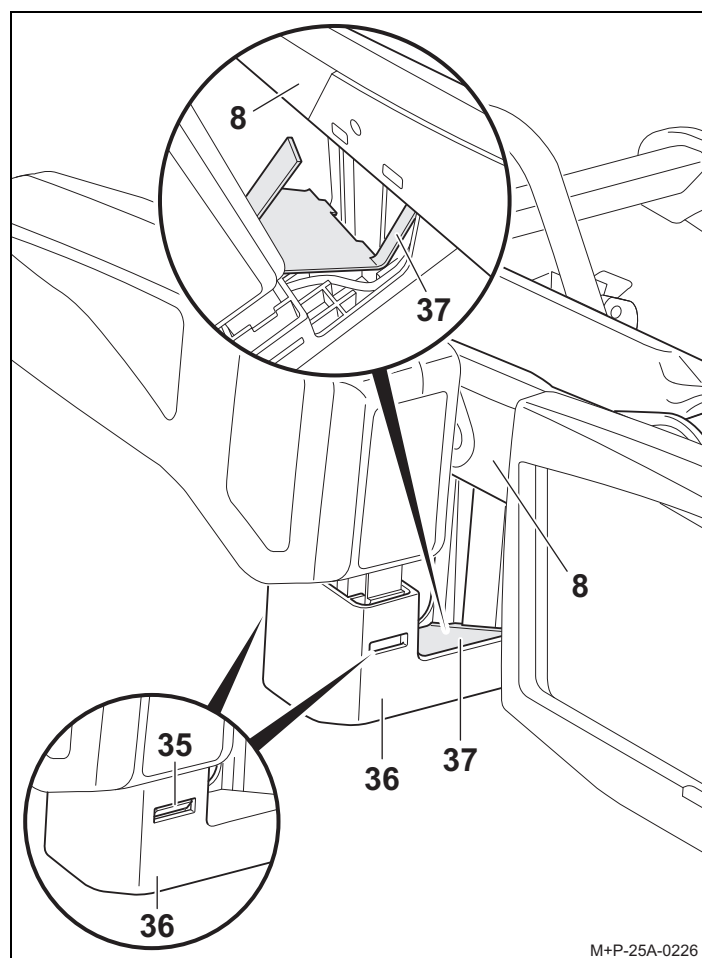
Tudnivaló

Az új izzókat csak tiszta ronggyal szabad megfogni és a foglalatba (40), (41), (42), (43) helyezni.

9. A lencse (39) csavarjait (38) kézi erővel jól húzza meg.



10. Tolja be a hátsó lámpát (9) a tartószerkezetbe (36) bepattintás nélkül.
11. Vezesse a kábelt (44) a tartószerkezet (36) kábelvezetőjébe.



12. Fűzze be a fedél (37) hosszú fülét a keréksínbe (8), majd teljesen helyezze be a fedelet (37) a tartószerkezetbe (36).
13. Teljesen tolja be a hátsó lámpát (9) a tartószerkezetbe (36), hogy a reteszelés (35) hallhatóan beugorjon a helyére.

Általános biztonsági tudnivalók

A jármű vezetője felel azért, hogy látását és hallását ne akadályozza a jármű rakománya vagy állapota. Gondoskodnia kell arról, hogy a jármű és rakománya megfeleljen az előírásoknak és a rakomány miatt ne sérüljön a jármű közlekedésbiztonsága.

Az előírt világításnak és világító berendezéseknek nappal is rendelkezésre kell állniuk és üzemkésznek kell lenniük.

A jelen szerelési és kezelési útmutató tartalmazza a vonóhorogra szerelhető kerékpártartó általános engedélyét, így mindig a járműben kell lennie.

Tartsa be a kerékpártartók használatára vonatkozóan az érintett országban érvényben lévő törvényi rendelkezéseket.

Vigyázat

Feltétlenül tartsa be a jelen szerelési és kezelési útmutatóban szereplő munkabiztonsági utasításokat.

A vonóhorgos kerékpártartó kizárólag kerékpár szállításához használható. Terepen történő használatra a kerékpártartó nem alkalmas.

Minden egyes felszerelés után, minden egyes elindulás előtt és hosszabb utazás közben is ellenőrizni kell a kerékpártartó és a kerékpárok összes csavarkötését és rögzítését, hogy azok a helyükön vannak-e, és szükség szerint után kell őket húzni. Ezt az ellenőrzést az útpályaviszonyoktól függően rendszeres időközönként meg kell ismételni.

Vezetés közben a vezetőnek a visszapillantó tükrön keresztül ellenőriznie kell, hogy a kerékpártartó és a kerékpárok nem csúsztak-e/mozdultak-e el.

Amennyiben ilyet tapasztal, mérsékelt sebességgel folytassa az utat és az első lehetőségénél álljon félre, hogy meghúzza a kerékpártartó, ill. a kerékpárok csavarkötéseit és rögzítéseit. Ennek figyelmen kívül hagyása esetén a kerékpártartó a rászerezelt kerékpárokkal együtt leválhat a járműről, ami miatt Ön és mások is megsérülhetnek és/vagy balesetet szenvedhetnek.

Vigyázat

A mozgó alkatrészeket, például a tartók és a gyorsfeszítők menetes csavarjait, rendszeres időközönként meg kell tisztítani és kenni annak érdekében, hogy ne szorulhassanak be a forgatható fogantyúk.

Ne használjon kenőanyagot az előszerelt csavarkötéseknél. A csavarkötések ettől magától értetődően meglazulnának és a kerékpártartó a rászerezelt kerékpárokkal együtt leválna a járműről, ami miatt Ön és mások is megsérülhetnek vagy balesetet szenvedhetnek.

Vigyázat

Ha a rakomány (a kerékpárok) több mint 40 cm-rel túlnyúlik a kerékpártartóhoz tartozó első vagy hátsó helyzetjelző lámpák fénykibocsátási felületének külső szélén, úgy ezt jelezni kell: oldalt legfeljebb 40 cm-re a szélétől és legfeljebb 150 cm-es magasságban az útpályától, elöl fehér, hátul pedig piros fényű lámpával.

Kerékpárok szállításánál az oldalt túlnyúló kerekeket külön észrevehetővé kell tenni.

Éjszakai vezetéskor le kell takarni a kerekek fényvisszaverőit, ill. reflektorait, hogy ne homályosíthassák el a járművilágítást hátrafelé, ezzel akadályozva és megfélemtetve a közlekedés többi résztvevőjét.

Ennek figyelmen kívül hagyása balesethez vezethet.

Vigyázat

Indulás előtt ellenőrizni kell a világító berendezés működését. Ha a kerékpártartón be van kapcsolva a ködzárófény, akkor a járművön ki kell kapcsolni a hátsó ködlámpát, a kettő nem világíthat egyszerre.

Azon járművek esetében, amelyekre 1998. okt. 1. után adták ki első ízben a típusjóváahagyást, a felszerelt kerékpártartó vagy a szállított rakomány (a kerékpárok) nem takarhatja el a jármű harmadik féklámpáját. A jármű harmadik féklámpájának láthatónak kell lennie: jobb és bal oldalon a jármű hosszanti tengelyétől – vízszintesen 10°-os szögben, felfelé a lámpa szélétől – függőlegesen 10°-os szögben és lefelé – a lámpa aljától – függőlegesen 5°-os szögben. Amennyiben nem tartják be ezeket az értékeket, úgy egy „harmadik” pótféklámpát kell felszerelni. Ennek figyelmen kívül hagyása balesethez vezethet.

Vigyázat

A kerékpártartó és a kerékpárok felszerelése megváltoztatja a fékezési és menettulajdonságokat, valamint a jármű oldalszél-érzékenységet. Nem szabad túllépni a 130 km/órás sebességhatárt.

A kerékpárokat nem szabad ponyvával, védőhuzattal és hasonlóval lefedni, mivel belekaphat a szél és ez erőteljesen befolyásolhatja a menettulajdonságokat.

A túlzott farnehézség megelőzése érdekében a nehéz terheket amennyire csak lehet, előre kell tolni a csomagtérben.

A vezetésmódot az út-, közlekedés- és időjárásviszonyokhoz kell igazítani és különösen óvatosan kell vezetni, ha kerékpárok vannak a tartón.

Ennek figyelmen kívül hagyása esetén a kerékpártartó a rászerezelt kerékpárokkal együtt leválhat a járműről, ami miatt Ön és mások is megsérülhetnek és/vagy balesetet szenvedhetnek.

Vigyázat

Elektromos csomagtartófedéllel felszerelt jármű esetén gondolni kell a felszerelt kerékpártartó helyigényére. Amennyiben megoldható, ki kell kapcsolni az elektromos csomagtartófedeleket és manuálisan kell működtetni.

Autómosóba történő behajtás előtt le kell szerelni a kerékpártartót. Más különben megsérülhet a kerékpártartó, a jármű és/vagy az autómosó.



